

Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern

2/1991

September

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im September 1991
Preis: DM 15,20
Bestellnummer: 1010620 - 91109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1991
Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Vorwort

Wie ist die aktuelle Konjunkturlage im Gebiet der neuen Bundesländer?
Wie stellt sich das soziale Leben dar?

Die neue monatliche Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes "Zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in den neuen Bundesländern" beantwortet Ihnen diese Fragen auf einen Blick. Anhand der wichtigsten Konjunkturindikatoren informiert die Publikation schwerpunktmäßig über die wirtschaftliche Lage in der Industrie, im Baugewerbe und im Handel, über die Entwicklung der Preise und des Außenhandels sowie über die Lage auf dem Arbeitsmarkt. Angaben über Bevölkerung, Kultur, Gesundheitswesen usw. geben darüber hinaus einen Überblick über das soziale Leben in den neuen Ländern.

Für die einzelnen Ausgaben der neuen Publikation ist entsprechend dem jeweiligen Statistikangebot eine flexible Gestaltung vorgesehen. So enthält jede Ausgabe alle Statistiken, für die nach den Konzepten der Bundesstatistik ermittelte Ergebnisse vorliegen. Die jeweils folgenden Ausgaben werden bei Vorliegen weiterer bundeseinheitlich durchgeführter Statistiken sukzessive erweitert.

Die Publikation gibt somit monatlich den jeweils aktuellsten Stand der für die neuen Bundesländer und für das frühere Berlin (Ost) vorliegenden statistischen Ergebnisse wieder.

T e x t t e i l

Vorwort	3
Überblick über die aktuelle Wirtschaftslage	6

G r a f i k e n

Indizes des Auftragseingangs und der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe	37
Sozialprodukt - Struktur 2. Halbjahr 1990	83
Altersaufbau der Bevölkerung	87
Straßenverkehrsunfälle - Getötete und Verletzte	94
Ausgaben der Sozialhilfe	100
Sozialhilfeempfänger(innen) nach Altersgruppen	100

T a b e l l e n t e i l

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Deutschland

1	Ausgewählte Konjunkturdaten für Deutschland 1991	14
Neue Bundesländer		
2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
2.1	Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.1.1	Struktur	18
2.1.2	Unternehmen und Beschäftigte	19
2.1.3	Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz	22
2.2	Monatsbericht für Betriebe im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe	
2.2.1	Betriebe	
2.2.1.1	Betriebe, Beschäftigte und geleistete Arbeiterstunden	25
2.2.1.2	Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz	28
2.2.2	Ergebnisse für fachliche Betriebsteile	
2.2.2.1	Fachliche Betriebsteile und Beschäftigte	31
2.2.2.2	Umsatz	34
2.3	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe	38
2.4	Produktion	
2.4.1	Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe	40
2.4.2	Produktion ausgewählter Erzeugnisse	42
2.4.3	Produktionswert nach Gütergruppen und Güterzweigen	52
3	Baugewerbe	
3.1	Bauhauptgewerbe	56
3.2	Ausbaugewerbe	56
3.3	Index des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe	57
3.4	Indizes des Auftragseingangs für das Bauhauptgewerbe	58
4	Handel	
4.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	60
4.2	Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel	60
5	Gewerbean- und -abmeldungen	60
6	Innerdeutscher Warenverkehr	61
7	Außenhandel	
7.1	Spezialhandel - Gesamtentwicklung	62
7.2	Spezialhandel - Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern	62
7.3	Spezialhandel - Werte der Einfuhr und Ausfuhr nach Ländern	63
7.4	Spezialhandel - Werte nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses für den Außenhandel	64
8	Löhne und Gehälter	
8.1	Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	65
8.2	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste in Industrie, Handel, Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe nach Beschäftigungsart, Leistungsgruppen und Wirtschaftszweigen	67
8.3	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin (Ost)	69
8.4	Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin (Ost)	70
8.5	Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie	71
8.6	Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Angestellten nach Wirtschaftszweigen, Beschäftigungsart und Leistungsgruppen	72
9	Preise	
9.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)	
9.1.1	Aktuelle Ergebnisse	77
9.1.2	Mittelfristige Übersicht	78
9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	79
10	Arbeitsmarkt	80

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

11	Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung für das 2. Halbjahr 1990	82
----	--	----

Daten über das soziale Leben

12	Bevölkerung	
12.1	Bevölkerungsstand	86
12.2	Bevölkerungsbewegung	86
13	Wohnungsbestand und gebaute Wohnungen	88
14	Bauspargeschäft	88
15	Bildung und Wissenschaft	
15.1	Allgemeinbildende Schulen	89
15.2	Auszubildende	90
15.3	Studenten	91
15.4	Studienwünsche	92
15.4.1	Abiturienten nach Studienabsicht und Ländern	92
15.4.2	Studienwillige Abiturienten nach dem Land des angestrebten Hochschulortes und dem Land des Schulortes	92
15.4.3	Studienwillige Abiturienten nach angestrebter Studienfachgruppe und Ländern	93
16	Straßenverkehrsunfälle	94
17	Gesundheitswesen - Berufstätige Personen im Gesundheitswesen	
17.1	Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker	95
17.2	Ärzte und Zahnärzte am 31.12.1989 nach Tätigkeitsbereich	95
17.3	Personen in sonstigen Berufen 1989	95
18	Sozialleistungen	
18.1	Ausgaben und Einnahmen der Sozialhilfe vom 1.7.1990 bis 31.12.1990 nach Ländern	96
18.2	Empfänger(innen) vom 1.7.1990 bis 31.12.1990 nach Altersgruppen und Hilfearten	98

A n h a n g

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen	102
Der "kurze Draht" zum Statistischen Bundesamt	110
Anschriften der Statistischen Ämter	111

Die Angaben beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen,
Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost).

Abkürzungen

%	=	Prozent
vH	=	von Hundert
t	=	Tonne
mm	=	Millimeter
Vj	=	Vierteljahr
m ³)	=	Kubikmeter
m ²)	=	Quadratmeter
Mill.	=	Million

Zeichenerklärung

.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
/	=	keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
-	=	nichts vorhanden
...	=	Angaben fallen erst später an
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe

Die seit der vorhergehenden Veröffentlichung vorgenommenen Korrekturen, z.B. beim Auftragseingangsindex, bestätigen die in der damaligen Kommentierung geäußerte Vermutung, daß für einzelne Ergebnisse noch mit Berichtigungen zu rechnen sei. Auch jetzt kann eine Interpretation der Zahlen nur mit Zurückhaltung vorgenommen werden, da angesichts der wirtschaftlichen Veränderungen in den neuen Bundesländern die Konsolidierungsphase in den Erhebungssystemen noch nicht völlig abgeschlossen ist. Steigerungen bei einzelnen Merkmalen können so z.B. teilweise auf die erstmalige Einbeziehung schon vorher bestehender meldepflichtiger Betriebe zurückzuführen sein. (Die erforderlichen Berichtigungen für die zurückliegenden Monate erfolgen spätestens mit der Jahreskorrektur.) Andererseits führt die Kontinuität der Erhebungen - inzwischen liegen Ergebnisse bei einschl. Juni 1991 vor - allmählich auch zu einer Verstetigung der Meldeweise durch die Betriebe und Unternehmen. Die Basis für die Beurteilung von Niveauveränderungen wird deshalb immer verlässlicher. So zeichnet sich offensichtlich eine Stabilisierung der Werte für die Indizes der Produktion, des Umsatzes und des Auftragseingangs in der jetzt erreichten Größenordnung ab. Die in den zurückliegenden Monaten beobachteten Schwankungen sind zwar noch immer stark ausgeprägt, dabei darf aber nicht übersehen werden, daß die Indizes nicht in kalender- und saisonbereinigter Form vorliegen und daß die Auftragseingangs- und Umsatzindizes darüber hinaus auch nicht preisbereinigt sind.

Nimmt man den Produktionsindex als Maßstab, so konnte sich das Nahrungs- und Genußmittelgewerbe am besten behaupten, das Investitionsgüter produzierende Gewerbe mußte dagegen erhebliche Produktionseinschränkungen hinnehmen. Um so positiver ist es deshalb zu bewerten, daß - bei allen methodischen Einschränkungen - der Auftragseingangsindex für den Maschinenbau, als einer der wichtigsten Branchen des Investitionsgütergewerbes, in den Monaten März bis Juni 1991, stets über dem Basiswert lag.

Bauhauptgewerbe

Für das Bauhauptgewerbe liegen inzwischen die Auftragseingangsindezes bis einschl. Juni 1991 vor. Auch wenn es sich hierbei um Wertindizes handelt, die nicht von Kalender- und Saisoneinflüssen bereinigt wurden, so signalisiert der kontinuierliche Anstieg der Werte seit Januar 1991 doch, daß, gemessen an den Bestellungen, die wirtschaftliche Talsohle durchschritten sein dürfte.

Großhandel

Der Großhandel in den neuen Bundesländern befindet sich derzeit in einer Aufbau- und Orientierungsphase. Er mußte seit Beginn dieses Jahres drastische Umsatzeinbußen hinnehmen, die auf den

zunehmenden Wettbewerbsdruck durch westdeutsche Großhändler und Hersteller, aber auch auf das Auslaufen von Geschäftsverbindungen mit Abnehmern in den Staaten des ehemaligen Ostblocks zurückzuführen sind. Gemessen am Durchschnitt der letzten drei Monate des Jahres 1990 sind die Großhandelsumsätze insgesamt im Mai 1991 um fast 60 Prozent zurückgegangen.

Auch die Zahl der Beschäftigten hat deutlich abgenommen. Im Mai lag sie um 19 Prozent unter dem Niveau des vierten Quartals 1990.

Einzelhandel

Nach ersten vorläufigen Ergebnissen setzte der Einzelhandel in den fünf neuen Bundesländern und Ostberlin¹⁾ in den Monaten Januar, Februar und März 1991 nominal 4,8 %, 13,4 % bzw. 4,8 % weniger um als im monatlichen Durchschnitt des 3. Quartals 1990. Für das erste Quartal 1991 ergibt sich damit insgesamt ein Umsatzrückgang von knapp 8 % gegenüber dem 3. Quartal 1990. Die Zahl der Beschäftigten (einschl. Teilzeitbeschäftigte) hat in den ersten drei Monaten des Jahres 1991 kontinuierlich abgenommen. Ende März waren im Einzelhandel fast 30 % weniger Personen tätig als noch Ende September 1990.

Gewerbean- und -abmeldungen

In den fünf neuen Bundesländern wurden im Juli 1991 25 973 Gewerbeanzeigen gemeldet, darunter 12 036 im Bereich Handel und Gaststätten und 2 564 im Handwerk. Die Gesamtzahl der Gewerbeabmeldungen belief sich im gleichen Zeitraum auf 8 965. Damit liegt die Gesamtzahl der Gewerbeanzeigen und der Gewerbeabmeldungen über den entsprechenden Zahlen für den Juni 1991 (24 738 Gewerbeanzeigen, 7 654 Gewerbeabmeldungen).

In den ersten sieben Monaten des Jahres 1991 wurden insgesamt 188 091 Gewerbeanmeldungen registriert. Diesen Anzeigen standen 51 543 Abmeldungen gegenüber. Fast ein Drittel aller Gewerbeanzeigen entfiel dabei auf das Land Sachsen.

Innerdeutscher Warenverkehr

Aus dem früheren Bundesgebiet wurden im Juni 1991 Waren im Gesamtwert von 4 114 Mill. DM in die neuen Bundesländer und den Ostteil Berlins geliefert. Das waren 591 Mill. DM (17 %) mehr als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Bei den Lieferungen entfielen auf Investitionsgüter 2 242 Mill. DM (+ 54 %), auf Nahrungs- und Genußmittel 738 Mill. DM (+ 18 %), auf Grundstoffe und Produktionsgüter 719 Mill. DM (+ 17 %) und auf Ver-

1) Unternehmen des Einzelhandels mit Sitz in den neuen Bundesländern bzw. Ostberlin sowie dort ansässige Niederlassungen westdeutscher Einzelhandelsunternehmen.

brauchsgüter 328 Mill. DM (+ 8 %). Land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse wurden für 51 Mill. DM (+ 1 %) und bergbauliche Erzeugnisse für 13 Mill. DM (+ 0,3 %) geliefert.

Aus den fünf neuen Bundesländern und dem Ostteil Berlins wurden im Berichtsmonat Waren im Wert von insgesamt 649 Mill. DM bezogen. Der Gesamtwert der Bezüge war damit um 395 Mill. DM (38 %) niedriger als im entsprechenden Vorjahresmonat.

Unter den Bezügen waren Grundstoffe und Produktionsgüter im Wert von 256 Mill. DM (+ 39 %), Investitionsgüter im Wert von 141 Mill. DM (+ 22 %) und Nahrungs- und Genußmittel im Wert von 90 Mill. DM (+ 14 %). Verbrauchsgüter wurden für 104 Mill. DM (+ 22 %), land- und forstwirtschaftliche Erzeugnisse für 56 Mill. DM (+ 9 %) und bergbauliche Erzeugnisse für 2 Mill. DM (+ 0,3 %) bezogen.

Beim Vergleich der Ergebnisse für Juni 1991 mit dem entsprechenden Vorjahresmonat ist zu beachten, daß im Juni 1990 - im Vorgriff auf die am 1. Juli 1990 bevorstehende Wirtschafts-, Währungs- und Sozialunion - sowohl die höchsten Lieferungen als auch die höchsten Bezüge des Jahres 1990 ermittelt wurden. Weiter wird darauf hingewiesen, daß auch nach der Umstellung des Erhebungsverfahrens im April dieses Jahres derzeit noch nicht alle im Berichtszeitraum angefallenen Warenbewegungen erfaßt werden konnten.

Außenhandel

Nachdem von April auf Mai 1991 im Außenhandel der neuen Bundesländer ein kräftiger Aufschwung zu Buche geschlagen hatte, gingen die Außenhandelswerte von Mai 1991 auf Juni 1991 in beiden Verkehrsrichtungen wieder zurück, und zwar bei der Einfuhr um 13 % auf 0,9 Mrd. DM und bei der Ausfuhr um 20 % auf 1,1 Mrd. DM. Somit errechnete sich für die Handelsbilanz der neuen Bundesländer im Juni 1991 ein Ausfuhrüberschuß von 0,2 Mrd. DM.

Im ersten Halbjahr 1991 wurden mit einem Wert von 5,8 Mrd. DM um 65 % weniger Waren in die neuen Bundesländer importiert als in der entsprechenden Vergleichsperiode des Vorjahres. Der Ausfuhrwert von 8,5 Mrd. DM lag um 55 % unter dem Ergebnis der ersten sechs Monate 1990. Da die Importe stärker rückläufig waren als die Exporte, erhöhte sich der Aktivsaldo in der Handelsbilanz von 2,0 Mrd. DM im Zeitraum Januar/Juni 1990 auf 2,6 Mrd. DM im ersten Halbjahr 1991.

Löhne und Gehälter

Mit 1 673 DM im Monat April 1991 haben die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiterinnen und Arbeiter in der Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer und Berlin - Ost um 11,6 Prozent gegenüber Januar 1991 zugenommen. Damit wurde ein Niveau von 47 Prozent der Bruttomonatsverdienste der Industriearbeiter im früheren Bundesgebiet (ohne Bau: 3 576 DM) erreicht. Im Hoch- und Tiefbau erzielten die Arbeiter in den

neuen Bundesländern dagegen mit 2 377 DM (+ 22,1 Prozent gegenüber Januar 1991) bereits 62 Prozent der Löhne in den alten Bundesländern (3 837 DM).

Der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollbeschäftigten Angestellten in der Industrie (ohne Bau) der neuen Bundesländer überschritt mit 2 083 DM (+ 16,7 Prozent) gerade 40 Prozent des westdeutschen Gehaltsniveaus von 5 155 DM. Deutlich höhere Beträge erreichten die Angestellten im Hoch- und Tiefbau der neuen Bundesländer mit 2 715 DM (+ 17,4 Prozent), das waren 52 Prozent des westdeutschen Gehaltsniveaus von 5 191 DM.

In der Industrie (ohne Bau) hat sich der Ost-West-Verdienstabstand damit gegenüber Januar 1991 sowohl bei den Angestellten wie auch bei den Arbeitern um etwa 5 Prozentpunkte verringert. Im Hoch- und Tiefbau ist der Abstand um 2,5 Prozentpunkte bei den Arbeitern und um 6 Prozentpunkte bei den Angestellten kleiner geworden.

In den Dienstleistungsbereichen Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe erzielten die vollbeschäftigten Angestellten mit einem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst von 1 725 DM (+ 10,2 Prozent gegenüber Januar 1991) 45 Prozent des Betrages, den die Angestellten im früheren Bundesgebiet im Durchschnitt verdieneten (3 845 DM). Der Verdienstabstand verringerte sich damit um gut 3 Prozentpunkte im Vergleich zum Januar 1991. Dabei ist die Höhe der Ost-West-Verdiensrelation in den einzelnen Zweigen unterschiedlich. Sie belief sich beim Großhandel auf 44 Prozent (1 774 DM/4 061 DM), beim Einzelhandel auf 50 Prozent (1 595 DM/3 172 DM) und bei den Kreditinstituten auf 46 Prozent (1 952 DM/4 260 DM).

Vergleicht man die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste aller erfaßten Beschäftigten in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe im Januar 1991 und im April 1991, so ergibt sich eine Zunahme der Ost-West-Relation von 41,7 Prozent (1 652 DM/3 966 DM) im Berichtsmonat Januar 1991 auf 47,1 Prozent (1 899 DM/4 035 DM) im Berichtsmonat April dieses Jahres. Für April 1990 war dagegen eine Ost-West-Relation in Höhe von 30 Prozent ermittelt worden (1 163 Mark/3 826 DM). Von April 1990 auf April 1991 haben damit die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der in den genannten Wirtschaftsbereichen vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellten zusammen um 63,3 Prozent in den neuen und um 5,5 Prozent in den alten Bundesländern zugenommen.

Unter Einschluß des Hoch- und Tiefbaus stiegen die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in der Industrie der neuen Bundesländer gegenüber Januar 1991 um 15,5 Prozent bzw. gegenüber April 1990 um 64,9 Prozent auf 1 926 DM. Im früheren Bundesgebiet ergibt sich dagegen eine Steigerung um 1,8 bzw. 5,5 Prozent auf 4 084 DM.

Preise

Der für das Gebiet der neuen Bundesländer einschließlich Berlin (Ost) berechnete Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) erhöhte sich im Juli 1991 (Indexstand 63,1; 1989

= 100) gegenüber Juni 1991 (63,0) leicht um 0,2 Prozent. Im Juni 1991 hatte die Veränderungsrate gegenüber dem Vormonat - 0,2 Prozent betragen. Im Durchschnitt haben sich die gewerblichen Erzeugerpreise innerhalb eines Jahres um 1,7 Prozent ermäßigt.

Auch in den neuen Bundesländern ist die durchschnittliche Preiserhöhung um 0,2 Prozent innerhalb eines Monats im wesentlichen durch die - steuerbedingte - Verteuerung der Mineralölerzeugnisse um 11 Prozent bestimmt: Ohne Berücksichtigung dieser Produkte ergab sich gegenüber Juni 1991 eine durchschnittliche Verbilligung gewerblicher Produkte um 0,2 Prozent.

Nennenswert durchschnittliche Verteuerungen gegenüber dem Vormonat gab es bei Elektrizität, Fernwärme, Wasser (+ 1,2 Prozent), Mineralölerzeugnissen (+ 11 Prozent), Feinkeramischen Erzeugnissen (+ 1,7 Prozent) sowie bei Druckereierzeugnissen (+ 1,5 Prozent).

Größere durchschnittliche Preisermäßigungen gegenüber Juni 1991 betrafen Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel (- 1,0 Prozent), Flachglas und Glasfaser (- 0,8 Prozent), Schnittholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz (- 1,9 Prozent), Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen (- 5,9 Prozent) sowie Kunststoffherzeugnisse (- 1,4 Prozent).

Der für die neuen Bundesländer und Berlin-Ost berechnete Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte hat sich von Mitte Juni 1991 bis Mitte Juli 1991 um 0,9 Prozent erhöht. Gegenüber Juli 1990 beträgt der Indexanstieg 17,4 Prozent.

Im einzelnen ergaben sich für Juli 1991 gegenüber Juni 1991 folgende bemerkenswerte Preisveränderungen (Veränderungen zum Juli 1990):

Geflügelfleisch + 0,9 (+ 7,1) Prozent, Fische und Fischfilets frisch - 1,1 (+ 8,3) Prozent, Eier - 2,0 (- 11) Prozent, Frischobst + 11 (+ 8,4) Prozent, Kartoffeln - 28 (+ 19) Prozent, Frischgemüse - 8,2 (+ 32) Prozent, Reparaturen an Schuhen + 1,0 (+ 15) Prozent, Kraftstoffe + 16 (+ 31) Prozent, fremde Reparaturen an Kraftwagen + 1,8 (+ 15) Prozent, Fernspreckgebühren - 20 (- 20) Prozent, Brief- und Paketbeförderung durch die Bundespost + 8,8 (+ 78) Prozent sowie Dienstleistungen der Versicherungen + 2,8 (+ 122) Prozent.

Die für einzelne Haushaltsgruppen ermittelten Indizes wiesen folgende Veränderungen gegenüber Juni 1991 auf (gegenüber Juli 1990):

4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit höherem Einkommen + 1,0 (+ 17,4) Prozent, 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen + 1,1 (+ 18,8) Prozent, 2-Personen-Rentnerhaushalte + 0,6 (+ 15,1) Prozent.

Arbeitsmarkt

Der Arbeitsmarkt in den neuen Bundesländern zeigte sich im August 1991 etwas ruhiger als im Vormonat. Die Zahl der Arbeitslosen sank gegenüber dem Vormonat zum erstenmal leicht und der Rückgang der Zahl der Kurzarbeiter setzte sich weiter fort. Hierbei ist jedoch zu berücksichtigen, daß an dieser Entwicklung maßgeblich die arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen der Bundesanstalt für Arbeit (Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung, berufliche Weiterbildung, Vorruhestandsregelungen) beigetragen haben.

Über den Rückgang der Erwerbstätigkeit liegen für 1991 bisher nur Schätzungen vor: So soll die für das vierte Quartal 1990 errechnete Zahl der Erwerbstätigen von im Durchschnitt 8,2 Mill. bis heute um über 1 Mill. unterschritten worden sein. Alleine die Betriebe unter Treuhandregie bauten im ersten Halbjahr 1991 800 000 Arbeitsplätze ab, für das zweite Halbjahr wird ein weiterer Abbau in einer Größenordnung von über einer halben Million Arbeitsplätzen erwartet.

Die Zahl der Arbeitslosen sank von Ende Juli gegenüber Ende August 1991 um 5 400 auf 1,06 Mill. Während sich die Zahl der arbeitslosen Männer gegenüber dem Vormonat um 10 500 auf 432 700 verringerte, stieg die Zahl der arbeitslosen Frauen um 5 100 auf 630 500 an. Die Zugänge in Arbeitslosigkeit haben sich gegenüber dem Vormonat, in dem sich die Kündigungen in der Metall- und Elektroindustrie sowie das Auslaufen der Warteschleifen - Regelung zum Ende des zweiten Quartals 1991 niederschlugen, um 238 100 auf 86 800 Zugänge im August reduziert. Von den 92 200 Abgängen aus Arbeitslosigkeit im August durfte wiederum ein Großteil in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen eingetreten sein.

Die Arbeitslosenquote - bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen - lag wie im Vormonat Ende August bei 12,1 %. Dabei waren die Männer von Arbeitslosigkeit unterdurchschnittlich (9,6 %) und die Frauen überdurchschnittlich (14,6 %) betroffen.

Die Zahl der Kurzarbeiter ging von Mitte Juli bis Mitte August um 159 000 zurück und lag im August 1991 bei 1,45 Mill. Gegenüber April 1991, als die Zahl der Kurzarbeiter mit über 2 Mill. ihren Höchststand erreichte, ist ihre Zahl um 28,1 % zurückgegangen.

Im August traten 78 100 Personen in eine vom Arbeitsamt finanzierte berufliche Weiterbildungsmaßnahme (Fortbildung, Umschulung, betriebliche Einarbeitung) ein. Damit haben von Januar bis einschließlich August 536 200 Personen eine solche Maßnahme ergriffen. Die für das Jahr 1991 insgesamt geplanten 550 000 Eintritte in berufliche Weiterbildung sind somit fast erreicht, inzwischen wird von 700 000 Eintritten ausgegangen.

Ende August 1991 waren 261 800 Personen in Allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM) integriert, 51 900 mehr als im Vormonat. Auch bei dieser Maßnahme sind die für das gesamte Jahr 1991 eingeplanten 280 000 ABM-Stellen fast ausgeschöpft. Deshalb wurden der Bundesanstalt für Arbeit zusätzliche finanzielle Mittel genehmigt, wodurch bis Jahresende insgesamt 400 000 ABM-Stellen finanziert werden können.

Durch die Vorruhestandsregelungen wurde der Arbeitsmarkt bis August 1991 in einer Höhe von 566 500 Personen, die vorzeitig aus dem Erwerbsleben ausschieden, entlastet.

Zusätzlich entlastete der Pendlerstrom von Ost nach West den Arbeitsmarkt in den neuen Bundesländern erheblich: Die Zahl der Pendler, die im Beitrittsgebiet wohnen und in den alten Bundesländern arbeiten, lag nach Schätzungen im Juli 1991 bei 350 000 Pendlern.

Der Bestand an offenen Stellen stieg von Ende Juli auf Ende August 1991 um 3 000 auf 43 600 an, wobei jedoch auch das größere Angebot an ABM-Stellen zu berücksichtigen ist. Das Verhältnis der offenen Stellen zur Zahl der Arbeitslosen lag Ende August bei 1 : 24, d.h. auf eine offene Stelle kommen rein rechnerisch 24 Arbeitslose.

Daten zur konjunkturellen Entwicklung

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Grundzahlen					
		Einheit Basisjahr	Januar	Februar	März	April	Mai
Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe							
Betriebe¹⁾							
1	Deutschland	Anzahl	54 805	54 576	54 621	54 631	54 616
2	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	47 419	47 351	47 308	47 263	47 233
3	Neue Bundesländer	Anzahl	7 386	7 225	7 313	7 368	7 383
Beschäftigte							
4	Deutschland	1 000	9 543	9 576	9 553	9 511	9 462
5	Früheres Bundesgebiet	1 000	7 482	7 505	7 514	7 506	7 500
6	Neue Bundesländer	1 000	2 061	2 071	2 038	2 006	1 962
Geleistete Arbeiterstunden							
7	Deutschland	1 000	840 312	801 624	802 868	827 720	772 841
8	Früheres Bundesgebiet	1 000	685 724	667 663	671 328	697 376	648 762
9	Neue Bundesländer	1 000	154 588	133 961	131 540	130 344	124 079
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
10	Deutschland	Mill. DM	33 140	31 671	33 023	33 547	36 849
11	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	30 659	29 381	30 719	31 056	34 112
12	Neue Bundesländer	Mill. DM	2 481	2 291	2 304	2 491	2 737
Umsatz							
13	Deutschland	Mill. DM	165 673	159 820	171 349	175 925	163 046
14	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	157 388	152 367	163 204	167 935	155 468
15	Neue Bundesländer	Mill. DM	8 285	7 453	8 144	7 990	7 578
dar. Auslandsumsatz							
16	Deutschland	Mill. DM	42 963	42 438	44 950	46 619	42 182
17	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	42 052	41 770	44 096	45 534	41 281
18	Neue Bundesländer	Mill. DM	911	669	854	1 085	901
Index des Auftragsaueingangs für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
19	Insgesamt	1985 = 100	139,7	132,8	140,7	135,6	125,7
20	Inland	1985 = 100	150,7	143,0	153,6	147,2	135,2
21	Ausland	1985 = 100	121,9	116,0	119,4	116,7	110,2
Deutschland							
22	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	105,6	99,5	106,5	102,2	94,5
23	Inland	2. Hj 1990 = 100	107,0	100,3	107,7	103,3	95,3
24	Ausland	2. Hj 1990 = 100	102,8	98,0	104,1	100,1	92,8
Neue Bundesländer							
25	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	86,8	66,4	92,2	79,8	68,5
26	Inland	2. Hj 1990 = 100	92,9	66,1	70,9	70,2	72,1
27	Ausland	2. Hj 1990 = 100	69,1	67,2	154,1	107,8	58,0
Index des Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe (Wertindex)							
Früheres Bundesgebiet							
28	Insgesamt	1985 = 100	129,5	127,7	136,4	138,8	127,6
29	Inland	1985 = 100	138,4	135,3	146,2	149,5	136,8
30	Ausland	1985 = 100	114,6	114,7	119,9	120,9	112,2
Deutschland							
31	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	105,6	99,5	106,5	102,2	94,5
32	Inland	2. Hj 1990 = 100	107,0	100,3	107,7	103,3	95,3
33	Ausland	2. Hj 1990 = 100	102,8	98,0	104,1	100,1	92,8
Neue Bundesländer							
34	Insgesamt	2. Hj 1990 = 100	86,8	66,4	92,2	79,8	68,5
35	Inland	2. Hj 1990 = 100	92,9	66,1	70,9	70,2	72,1
36	Ausland	2. Hj 1990 = 100	69,1	67,2	154,1	107,8	58,0
Index der Nettoproduktion für das Verarbeitende Gewerbe (Fachliche Unternehmensteile) 3)							
Früheres Bundesgebiet							
37	Deutschland	1985 = 100	119,1	117,0	123,8	127,4	117,7
38	Neue Bundesländer	3. Vj 1990 = 100	100,2	98,2	103,8	106,2	98,4
39		3. Vj 1990 = 100	66,6	60,6	63,1	59,4	60,4
Bauhauptgewerbe							
Betriebe¹⁾							
40	Deutschland	Anzahl	13 421	13 477	13 558	13 549	13 533
41	Früheres Bundesgebiet	Anzahl	11 739	11 697	11 707	11 694	11 670
42	Neue Bundesländer	Anzahl	1 682	1 780	1 851	1 855	1 863
Beschäftigte							
43	Deutschland	1 000	961	958	980	988	991
44	Früheres Bundesgebiet	1 000	680	668	687	703	707
45	Neue Bundesländer	1 000	281	290	292	285	283
Geleistete Arbeitsstunden							
46	Deutschland	1 000 Std.	84 427	59 086	99 216	113 342	104 389
47	Früheres Bundesgebiet	1 000 Std.	58 915	40 671	73 569	85 375	77 579
48	Neue Bundesländer	1 000 Std.	25 512	18 415	25 647	27 967	26 810
Bruttolohn- und -gehaltssumme							
49	Deutschland	Mill. DM	2 844	2 162	3 043	3 436	3 569
50	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	2 360	1 748	2 527	2 847	2 941
51	Neue Bundesländer	Mill. DM	483	415	516	589	628
Umsatz							
52	Deutschland	Mill. DM	7 214	6 359	8 484	10 428	10 993
53	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	6 175	5 385	7 177	8 747	9 271
54	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 039	973	1 307	1 681	1 722
dar. baugewerblicher Umsatz							
56	Deutschland	Mill. DM	7 043	6 190	8 267	10 147	10 708
57	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	6 062	5 273	7 043	8 576	9 095
58	Neue Bundesländer	Mill. DM	981	917	1 224	1 571	1 613

*) Gebietsstand: Deutschland: Gebietsstand ab dem 3.10.1990.
 - Früheres Bundesgebiet: Gebietsstand vor dem 3.10.1990.
 - Neue Bundesländer (Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie das frühere Berlin (Ost)).

1) Betriebe von Unternehmen mit 20 Beschäftigten und mehr.
 2) Ohne das frühere Berlin (Ost).
 3) Kalendermonatlich.

für Deutschland 1991*)

Juni	Veränderungen in Prozent							Lfd. Nr.
	gegenüber Vorjahresmonat (Vorjahreszeitraum)				gegenüber Vormonat			
	April	Mai	Juni	Januar- Juni	April	Mai	Juni	
54 169 ²⁾					+ 0	+ 0	-	1
47 235 ²⁾	+ 1,3	+ 1,2	+ 1,2	+ 1,3	- 0,1	- 0,1	-	2
6 934 ²⁾	-	-	-	-	+ 0,8	+ 0,2	-	3
9 288 ²⁾					- 0,4	- 0,5	-	4
7 504 ²⁾	+ 2,3	+ 2,0	+ 1,7	+ 2,3	- 0,1	- 0,1	+ 0,1	5
1 784 ²⁾	-	-	-	-	- 1,6	- 2,2	-	6
777 479 ²⁾					+ 3,1	- 7,6	-	7
665 978 ²⁾	+ 7,6	- 5,6	+ 3,3	+ 0,4	+ 3,9	- 7,0	+ 2,7	8
111 501 ²⁾	-	-	-	-	- 0,9	- 4,8	-	9
38 038 ²⁾					+ 1,6	+ 9,8	-	10
35 642 ²⁾	+ 8,9	+ 7,5	+ 9,0	+ 8,4	+ 1,1	+ 9,8	+ 4,5	11
2 397 ²⁾	-	-	-	-	+ 8,2	+ 9,8	-	12
175 797 ²⁾					+ 2,7	- 7,3	-	13
168 422 ²⁾	+ 17,9	+ 1,1	+ 13,3	+ 9,3	+ 2,9	- 7,4	+ 8,3	14
7 374 ²⁾	-	-	-	-	- 1,9	- 5,2	-	15
45 897 ²⁾					+ 3,7	- 9,5	-	16
44 844 ²⁾	+ 4,8	- 12,1	+ 0,5	- 4,0	+ 3,3	- 9,3	+ 8,6	17
1 053 ²⁾	-	-	-	-	+ 27,1	- 17,0	-	18
132,8	+ 11,0	- 2,8	+ 7,8	+ 5,3	- 3,6	- 7,3	+ 5,6	19
142,7	+ 19,3	+ 1,3	+ 12,5	+ 12,5	- 4,2	- 8,2	+ 5,5	20
116,4	- 3,0	- 9,9	- 0,9	- 6,9	- 2,3	- 5,6	+ 5,6	21
99,9	-	-	-	-	- 4,0	- 7,5	+ 5,7	22
100,2	-	-	-	-	- 4,1	- 7,7	+ 5,1	23
99,3	-	-	-	-	- 3,8	- 7,3	+ 7,0	24
75,3	-	-	-	-	- 13,4	- 14,2	+ 9,9	25
68,8	-	-	-	-	- 1,0	+ 2,7	- 4,6	26
94,6	-	-	-	-	- 30,0	- 46,2	+ 63,1	27
140,9	+ 16,3	- 1,8	+ 12,2	+ 7,3	+ 1,8	- 8,1	+ 10,4	28
152,2	+ 25,0	+ 4,6	+ 19,3	+ 14,6	+ 2,3	- 8,5	+ 11,3	29
121,9	+ 1,9	- 12,9	- 0,3	- 5,0	+ 0,8	- 7,2	+ 8,6	30
99,9	-	-	-	-	- 4,0	- 7,5	+ 5,7	31
100,2	-	-	-	-	- 4,1	- 7,7	+ 5,1	32
99,3	-	-	-	-	- 3,8	- 7,3	+ 7,0	33
75,3	-	-	-	-	- 13,4	- 14,2	+ 9,9	34
68,8	-	-	-	-	- 1,0	+ 2,7	- 4,6	35
94,6	-	-	-	-	- 30,0	- 46,2	+ 63,1	36
128,5	+ 14,0	- 2,8	+ 9,8	+ 5,1	+ 2,9	- 7,6	+ 9,2	37
...	-	-	-	-	+ 2,3	- 7,3	...	38
...	-	-	-	-	- 5,9	+ 1,7	...	39
13 584					- 0,1	- 0,1	+ 0,4	40
11 660	+ 4,7	+ 4,3	+ 4,1	+ 4,5	- 0,1	- 0,2	- 0,1	41
1 924	-	-	-	-	+ 0,2	+ 0,4	+ 3,3	42
991					+ 0,9	+ 0,2	+ 0,0	43
711	+ 4,7	+ 4,3	+ 4,2	+ 4,3	+ 2,3	+ 0,6	+ 0,6	44
280	-	-	-	-	- 2,5	- 0,6	- 1,3	45
108 857					+ 14,2	- 7,9	+ 4,3	46
82 230	+ 16,6	- 6,6	+ 8,3	- 1,2	+ 16,0	- 9,1	+ 6,0	47
26 627	-	-	-	-	+ 9,0	- 4,1	- 0,7	48
3 410					+ 12,9	+ 3,9	- 4,5	49
2 823	+ 17,6	+ 9,7	+ 9,4	+ 8,4	+ 12,7	+ 3,3	- 4,0	50
588	-	-	-	-	+ 14,1	+ 6,6	- 6,4	51
12 210					+ 22,9	+ 5,4	+ 11,1	52
10 367	+ 19,4	+ 9,4	+ 18,9	+ 10,8	+ 21,9	+ 6,0	+ 11,8	53
1 843	-	-	-	-	+ 28,6	+ 2,4	+ 7,1	54
11 886					+ 22,7	+ 5,5	+ 11,0	56
10 157	+ 19,7	+ 9,5	+ 19,0	+ 10,9	+ 21,8	+ 6,1	+ 11,7	57
1 729	-	-	-	-	+ 28,3	+ 2,7	+ 7,2	58

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Einheit Basisjahr	Grundzahlen				
			Januar	Februar	März	April	Mai
56	Index des Auftragseingangs (Wertindex)						
57	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	118,8	128,9	184,8	165,5	168,8
57	Deutschland	2. HJ 1990 = 100	77,9	82,7	118,3	108,5	111,9
58	Neue Bundesländer	2. HJ 1990 = 100	82,4	73,0	103,0	115,0	127,5
59	Index des Auftragsbestands (Wertindex)						
60	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	.	.	158,3	.	.
60	Deutschland	2. VJ 1990 = 100	.	.	105,9	.	.
61	Neue Bundesländer	2. VJ 1990 = 100	.	.	77,7	.	.
<u>Großhandel</u>							
62	Beschäftigte						
63	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	110,2	110,7	111,8	112,3	112,5
63	Neue Bundesländer	4. VJ 1990 = 100	90,4	88,3	86,3	84,1	81,0
64	Umsatz						
65	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	122,2	113,5	127,5	130,8	125,5
65	Neue Bundesländer	4. VJ 1990 = 100	50,1	50,1	50,1	47,9	41,7
<u>Einzelhandel</u>							
66	Beschäftigte						
67	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	105,7	106,1	106,7	106,6	106,7
67	Neue Bundesländer	Sept. 1990 = 100	83,5	78,8	71,4	...	...
68	Umsatz						
69	Früheres Bundesgebiet	1986 = 100	125,5	117,8	142,1	138,3	135,6
69	Neue Bundesländer	3. VJ 1990 = 100	95,2	86,6	95,2	...	...
<u>Außenhandel</u>							
70	Einfuhr						
71	Deutschland	Mill. DM	55 688	50 000	53 355	55 383	55 441
71	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	54 302	49 078	52 452	54 631	54 436
72	Neue Bundesländer	Mill. DM	1 386	922	903	752	1 005
73	Ausfuhr						
74	Deutschland	Mill. DM	57 004	52 609	56 193	53 985	54 657
74	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	54 567	51 187	55 013	52 976	53 311
75	Neue Bundesländer	Mill. DM	2 437	1 422	1 180	1 009	1 346
<u>Außenhandelssaldo</u>							
76	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhrüberschuß (+)						
76	Deutschland	Mill. DM	+ 1 316	+ 2 608	+ 2 837	- 1 398	- 784
77	Früheres Bundesgebiet	Mill. DM	+ 265	+ 2 109	+ 2 561	- 1 655	- 1 125
78	Neue Bundesländer	Mill. DM	+ 1 051	+ 499	+ 277	+ 257	+ 341
<u>Preise</u>							
79	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte						
80	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	102,4	102,3	102,0	102,9	103,0
80	Neue Bundesländer	1989 = 100	63,3	63,4	63,2	63,2	63,1
81	Preisindex für die Lebenshaltung (alle privaten Haushalte)						
82	Früheres Bundesgebiet	1985 = 100	108,8	109,1	109,0	109,5	109,9
82	Neue Bundesländer 1)	1989 = 100	108,9	109,7	111,4	112,6	113,4
<u>Löhne und Gehälter²⁾</u>							
83	Früheres Bundesgebiet	April 1990 = 100	103,7	.	.	105,5	.
84	Neue Bundesländer	1. HJ 1990 = 100	133,1	.	.	153,0	.
<u>Arbeitsmarkt</u>							
85	Früheres Bundesgebiet						
85	Erwerbstätige 3)	1 000	28 619	28 657	28 749	28 874	28 958
86	Arbeitslose	1 000	1 874	1 869	1 731	1 652	1 604
87	Kurzarbeiter	1 000	93	131	139	145	111
88	Arbeitsvermittlungen ⁴⁾	1 000	166	174	203	227	186
89	Offene Stellen	1 000	302	314	341	349	358
90	Neue Bundesländer						
90	Arbeitslose	1 000	757	787	808	837	842
91	Kurzarbeiter	1 000	1 841	1 947	1 990	2 019	1 968
92	Arbeitsvermittlungen ⁴⁾	Anzahl	25 871	26 203	29 876	42 774	47 419
93	Offene Stellen	Anzahl	22 963	20 788	20 879	22 854	25 327
94	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen	Anzahl	34 409	49 967	62 549	84 882	113 599
95	Eintritte in die berufliche Weiterbildung	Anzahl	38 154	45 524	55 023	72 977	69 508

1) Alle Arbeitnehmerhaushalte.

2) Durchschnittliche Bruttonomatsverdienste der vollbeschäftigten Arbeiter und Angestellte zusammen in Industrie, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe.

3) Erwerbstätige Inländer.

4) Summe im Berichtszeitraum.

Veränderungen in Prozent									Lfd. Nr.
Juni	gegenüber Vorjahresmonat (Vorjahreszeitraum)				gegenüber Vormonat (Vorquartal)				
	April	Mai	Juni	Januar Juni	April	Mai	Juni		
201,2	+ 8,6	+ 9,5	+ 12,5	+ 7,2	- 10,4	+ 2,0	+ 19,2	56	
134,4	.	.	.	.	- 8,3	+ 3,1	+ 20,1	57
161,1	.	.	.	.	+ 11,7	+ 10,9	+ 26,4	58
166,2	.	.	+ 15,0	+ 16,8	.	.	+ 5,0	59	
...	.	.	.	.	.	.	...	60
...	.	.	.	.	.	.	...	61
112,9	+ 6,1	+ 6,0	+ 6,1	+ 5,8	+ 0,4	+ 0,2	+ 0,3	62	
80,0	.	.	.	.	- 2,5	- 3,7	- 1,2	63
127,2	+ 18,3	+ 5,1	+ 14,0	+ 11,6	+ 2,6	- 4,1	+ 1,4	64	
38,9	.	.	.	.	- 4,6	- 12,9	- 6,7	65
106,6	+ 2,9	+ 3,0	+ 2,7	+ 2,9	- 0,1	+ 0,1	- 0,1	66	
...	.	.	.	.	.	.	.	67
132,0	+ 15,2	+ 5,7	+ 13,6	+ 13,1	- 2,7	- 2,0	- 2,7	68	
...	.	.	.	.	.	.	.	69
53 245	+ 16,5	+ 18,6	+ 16,1	+ 15,5	+ 3,8	+ 0,1	- 4,0	70	
52 375	+ 21,9	+ 24,4	+ 23,6	+ 20,6	+ 4,2	- 0,4	- 3,8	71	
870	- 72,2	- 66,4	- 74,9	- 65,3	- 16,7	+ 33,6	- 13,4	72	
53 636	- 2,8	- 7,4	- 1,7	- 5,3	- 3,9	+ 1,2	- 1,9	73	
52 562	+ 1,0	- 4,4	+ 4,0	- 2,5	- 3,7	+ 0,6	- 1,4	74	
1 074	- 67,2	- 58,6	- 73,5	- 55,0	- 14,5	+ 33,4	- 20,2	75	
+ 390	- 117,4	- 106,4	- 95,5	- 92,6	- 149,3	+ 43,9	+ 149,8	76	
+ 186	- 126,4	- 109,4	- 97,7	- 96,4	- 164,6	+ 32,0	+ 116,6	77	
+ 204	- 30,2	+ 34,6	- 64,7	+ 31,7	- 7,1	+ 32,8	- 40,2	78	
103,1	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,3	+ 0,7	+ 0,9	+ 0,1	+ 0,1	79	
63,0	-	- 0,2	- 0,2	- 0,5	.	.	.	80	
110,5	+ 2,8	+ 3,0	+ 3,5	.	+ 0,5	+ 0,4	+ 0,5	81	
114,1	.	+ 14,7	+ 26,5	.	+ 1,1	+ 0,7	+ 0,6	82	
.	+ 5,5	.	.	.	x	x	x	83	
.	+ 63,3	.	.	.	x	x	x	84	
29 003	+ 2,1	+ 2,1	+ 2,1	+ 2,2	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,2	85	
1 593	- 13,7	- 12,0	- 11,9	- 13,4	- 4,6	- 2,9	- 0,7	86	
16,3	+ 124,6	+ 150,2	+ 325,3	+ 76,8	+ 4,4	- 23,5	+ 46,4	87	
195	+ 13,8	- 9,1	+ 2,6	- 1,7	+ 11,8	- 18,0	+ 4,8	88	
364	+ 7,6	+ 6,9	+ 7,9	+ 6,2	+ 2,5	+ 2,5	+ 1,6	89	
843	.	.	+ 492,9	.	+ 3,5	+ 0,6	+ 0,0	90	
1 899	.	.	.	.	+ 1,5	- 2,5	- 3,5	91
61 091	.	.	.	.	+ 43,2	+ 10,9	+ 28,8	92
31 733	.	.	- 23,3	.	+ 9,5	+ 10,8	+ 25,3	93	
148 235	.	.	.	.	+ 35,7	+ 33,8	+ 30,5	94
81 263	.	.	.	.	+ 32,6	- 4,8	+ 16,9	95

2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe
2.1 Monatsbericht für Unternehmen im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe
2.1.1 Struktur*)

Wirtschaftsbereich Hauptgruppe	Früheres Bundes- gebiet	Neue Bundes- länder 1)	Ins- gesamt 2)	Anteil Spalte 1 an Insgesamt	Anteil Spalte 2 an Insgesamt
	Spalte 1	Spalte 2	Spalte 3	% Spalte 4	% Spalte 5

Unternehmen

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	39 089	5 154	44 243	88,4	11,6
Bergbau	81	21	102	79,4	20,6
Verarbeitendes Gewerbe	39 009	5 132	44 141	88,4	11,6
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ...	6 579	774	7 353	89,5	10,5
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe ..	16 963	2 091	19 054	89,0	11,0
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	11 520	1 483	13 003	88,6	11,4
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	3 947	784	4 731	83,4	16,6

Beschäftigte

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	7 522 800	1 990 360	9 513 160	79,1	20,9
Bergbau	164 032	143 938	307 970	53,3	46,7
Verarbeitendes Gewerbe	7 358 768	1 846 422	9 205 190	79,9	20,1
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ...	1 379 258	395 880	1 775 138	77,7	22,3
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe ..	4 095 348	959 334	5 054 682	81,0	19,0
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	1 369 340	349 025	1 718 365	79,7	20,3
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	514 822	142 183	657 005	78,4	21,6

Lohn- und Gehaltssumme (1 000 DM)

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	31 508 485	2 432 340	33 940 825	92,8	7,2
Bergbau	738 973	268 413	1 007 386	73,4	26,6
Verarbeitendes Gewerbe	30 769 511	2 163 927	32 933 438	93,4	6,6
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ...	6 374 658	497 159	6 871 817	92,8	7,2
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe ..	17 964 001	1 124 613	19 088 614	94,1	5,9
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	4 651 321	359 489	5 010 810	92,8	7,2
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 779 530	182 667	1 962 197	90,7	9,3

Gesamtumsatz (1 000 DM)

Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	159 925 059	7 974 452	167 899 511	95,3	4,7
Bergbau	2 518 124	1 076 623	3 594 747	70,1	29,9
Verarbeitendes Gewerbe	157 406 936	6 897 828	164 304 764	95,8	4,2
Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe ...	41 608 561	1 950 823	43 559 384	95,5	4,5
Investitionsgüter produzierendes Gewerbe ..	75 028 101	2 666 292	77 694 393	96,6	3,4
Verbrauchsgüter produzierendes Gewerbe	22 611 527	734 007	23 345 534	96,9	3,1
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	18 158 746	1 546 707	19 705 453	92,2	7,8

*) Durchschnitt aus den Monaten Januar bis Mai 1991.
1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand ab dem 3. Oktober 1990.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FUER UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.2 UNTERNEHMEN UND BESCHAEFTIGTE IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	UNTERNEHMEN		BESCHAEFTIGTE	
		EINBETRIEBS- UNTERNEHMEN	INSGESAMT 1) ANZAHL	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	4330	5241	1964054	-2.3
	LAENGER				
	BERLIN (OST)	146	249	117258	-3.0
	BRANDENBURG	660	767	297746	-3.2
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	344	419	116757	-3.1
	SACHSEN	1531	1835	665084	-0.9
	SACHSEN-ANHALT	789	886	407134	-2.5
	THUERINGEN	860	1085	360075	-3.2
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAEHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	15	21	133001	-11.1
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	4315	5220	1831053	-1.6
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	638	791	384310	-3.2
	DARUNTER:				
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	8	9	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	216	273	58862	-4.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	17	25	55499	-9.4
29	GLASSEREI	67	77	31669	1.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	142	175	137436	-2.6
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1796	2121	962929	-0.5
	DARUNTER:				
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	160	185	91238	1.6
32	MASCHINENBAU	706	837	355196	-1.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	259	308	95834	4.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	361	439	252493	-2.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	42	48	50359	-0.9
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV.-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	11	13	28627	-1.0
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1248	1514	343725	-2.3
	DARUNTER:				
54	HOLZVERARBEITUNG	348	424	50963	-1.3
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	91	104	18715	3.6
63	TEXTILGEWERBE	145	209	103807	-4.1
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	633	794	140089	-2.5

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST). - 1) EIN- UND MHRBETRIEBSUNTERNEHMEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.2 UNTERNEHMEN UND BESCHÄFTIGTE IM MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	UNTERNEHMEN		BESCHÄFTIGTE	
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	EINBETRIEBS- UNTERNEHMEN	INSGESAMT 1) ANZAHL	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	4408	5312	1916811	-2.4
	LÄNDER				
	BERLIN (OST)	146	249	115592	-1.4
	BRANDENBURG	688	792	294175	-1.2
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	324	398	112471	-3.7
	SACHSEN	1557	1849	644133	-3.2
	SACHSEN-ANHALT	840	941	400570	-1.6
	THÜRINGEN	853	1083	349870	-2.8
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	15	21	129509	-2.6
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	4393	5291	1787302	-2.4
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	653	803	375128	-2.4
	DARUNTER:				
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	7	8		
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	222	279	57136	-2.9
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	18	25	54961	-1.0
29	GIßEREI	65	75	30098	-5.0
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	145	178	133834	-2.6
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1835	2155	945350	-1.8
	DARUNTER:				
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	165	190	87345	-4.3
32	MASCHINENBAU	719	845	350014	-1.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	275	322	91349	-4.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	371	451	251935	-0.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	44	51	50225	-0.3
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	12	14	28379	-0.9
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1271	1537	331049	-3.7
	DARUNTER:				
54	HOLZVERARBEITUNG	369	441	50425	-1.1
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	96	112	22729	21.4
63	TEXTILGEWERBE	143	208	97230	-6.3
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	634	796	135775	-3.1

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST). - 1) EIN- UND MEBRBETRIEBSUNTERNEHMEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.2 UNTERNEHMEN UND BESCHÄFTIGTE JANUAR - MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	UNTERNEHMEN		BESCHÄFTIGTE	
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	EINBETRIEBS- UNTERNEHMEN	INSGESAMT 1) ANZAHL	INSGESAMT	VERÄND. ZUM VORJAHRESZ. VM
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	4206	5154	1990360	.
	LÄNDER				
	BERLIN (OST)	142	246	120732	.
	BRANDENBURG	653	761	305717	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	315	383	112377	.
	SACHSEN	1431	1774	662908	.
	SACHSEN-ANHALT	815	913	417015	.
	THÜRINGEN	849	1077	371611	.
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN				
21	BERGBAU	16	21	143938	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	4190	5132	1846422	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	620	774	395880	.
	DARUNTER:				
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	8	9	4	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	202	261	59533	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	16	25	59668	.
29	GIESSEREI	64	74	31087	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	141	173	141377	.
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1748	2091	959334	.
	DARUNTER:				
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	157	178	86294	.
32	MASCHINENBAU	689	833	359250	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	253	302	94240	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	352	433	254002	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	43	51	51539	.
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	10	12	28522	.
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	1189	1483	349025	.
	DARUNTER:				
54	HOLZVERARBEITUNG	338	417	51017	.
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	88	102	19659	.
63	TEXTILGEWERBE	142	209	106164	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	622	784	142183	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST). - 1) EIN- UND MEBETRIEBSUNTERNEHMEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.3 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME		UMSATZ		VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT 1000 DM	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN U. LEISTUNGEN VH	SONSTIGER UMSATZ 1000 DM	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	2460981	7.3	7573612	450029	8023641	-3.2
	LAENDER						
	BERLIN (OST)	168395	6.0	383082	46878	429960	-10.6
	BRANDENBURG	391135	6.7	1620738	73678	1694416	-10.4
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	155258	2.3	540803	66998	607801	5.8
	SACHSEN	793251	8.2	2188871	101227	2290098	-2.5
	SACHSEN-ANHALT	542779	9.2	1887299	85026	1972325	-0.2
	THUERINGEN	410163	6.2	952819	76222	1029041	1.2
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAELTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	226054	-8.8	839335	32815	872150	-26.2
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	2234927	9.2	6734277	417214	7151491	0.6
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	520284	10.4	1827018	60093	1887111	-9.7
	DARUNTER:						
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	.	.	.	.	.	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	79575	12.6	209135	10245	219380	11.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	72017	5.6	354914	11019	365933	0.2
29	GIESSEREI	37460	8.9	61876	8033	69909	-8.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	197353	11.5	615307	16518	631825	-12.9
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1179999	12.5	2659718	201926	2861644	6.5
	DARUNTER:						
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	145241	16.2	713629	19721	733350	59.1
32	MASCHINENBAU	439483	13.0	860943	60964	921907	-11.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	111212	18.4	249028	57545	306573	5.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	294176	8.2	550046	43940	593986	-6.7
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	54303	18.4	39166	6093	45259	-0.3
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	24594	16.8	29167	2660	31827	15.9
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	351415	0.8	726201	18584	744785	-3.3
	DARUNTER:						
54	HOLZVERARBEITUNG	62087	1.1	174548	4817	179365	2.9
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	36649	11.8	103119	1444	104563	13.7
63	TEXTILGEWERBE	83944	-2.9	140846	5415	146261	-19.0
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	183229	3.4	1521340	136611	1657951	6.1

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.3 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME			UMSATZ		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN U. LEISTUNGEN	SONSTIGER UMSATZ	INSGESAMT	
		1000 DM	VH		1000 DM	VH	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	2703903	9.9	7229148	447418	7676566	-4.3
	LAENDER						
	BERLIN (OST)	171016	1.6	398176	48102	446278	3.8
	BRANDENBURG	484602	23.9	1595330	66403	1661733	-1.9
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	163027	5.0	498516	55095	553611	-8.9
	SACHSEN	835968	5.4	2075785	91423	2167208	-5.4
	SACHSEN-ANHALT	609642	12.3	1774664	89813	1864477	-5.5
	THUERINGEN	439648	7.2	886677	96582	983259	-4.4
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAELTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	347554	53.7	731101	20191	751292	-13.9
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	2356349	5.4	6498047	427227	6925274	-3.2
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	541389	4.1	1842050	52692	1894742	0.4
	DARUNTER:						
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	„	„	„	„	„	„
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	87465	9.9	218605	9198	227803	3.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	79664	10.6	332274	7308	339582	-7.2
29	GIESSEREI	38755	3.5	60472	2840	63312	-9.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	195948	-0.7	582134	15937	598071	-5.3
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1245717	5.6	2456213	207156	2663369	-6.9
	DARUNTER:						
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	154293	6.2	527095	15363	542458	-26.0
32	MASCHINENBAU	468854	6.7	859721	57306	917027	-0.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	113730	2.3	249238	72967	322205	5.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	307816	4.6	602218	43138	645356	8.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	58022	6.8	33307	4223	37530	-17.1
50	HERST. VON BÜEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	28834	17.2	29522	4386	33908	6.5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	374954	6.7	695324	19392	714716	-4.0
	DARUNTER:						
54	HOLZVERARBEITUNG	66111	6.5	160712	4984	165696	-7.6
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	52638	43.6	123115	1954	125069	19.6
63	TEXTILGEWERBE	86249	2.7	147751	4438	152189	4.1
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	194289	6.0	1504460	147987	1652447	-0.9

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.1 MONATSBERICHT FÜR UNTERNEHMEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.1.3 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM JANUAR - MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME			UMSATZ		VERÄEND. ZUM VORJAHRESZ.
		INSGESAMT 1000 DM	VERÄEND. ZUM VORJAHRESZ. VH	AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN U. LEISTUNGEN	SONSTIGER UMSATZ 1000 DM	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	12161700	.	37715589	2156669	39872258	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE		
	HAUPTGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT	ARBEITERSTUNDEN	
	WIRTSCHAFTSGRUPPE			ANZAHL		VH	INSGESAMT	VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT
BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT		7368	1346075	659798	2005873	-1.6	130344	-0.9
LAENDER								
	BERLIN (OST)	380	63735	46450	110185	-2.4	6606	-0.9
	BRANDENBURG	1064	197040	99073	296113	-0.4	20766	2.2
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	576	83366	39943	123309	-3.5	7966	0.2
	SACHSEN	2604	467011	224522	691533	-0.8	44559	3.0
	SACHSEN-ANHALT	1135	272725	129963	402688	-1.8	26456	-7.3
	THUERINGEN	1609	262198	119847	382045	-2.8	23991	-3.1
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAEHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	45	99755	32402	132157	-1.7	12535	-2.8
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7323	1246320	627396	1873716	-1.6	117809	-0.7
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1194	261871	124878	386749	-3.7	25700	-7.9
	DARUNTER:							
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	11	10846	7125	17971	-3.9	1505	-4.1
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	462	46783	16052	62835	-2.4	4970	7.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	32	36871	18060	54931	-7.8	3791	-8.5
29	GLASSCHERIE	109	25637	10137	35774	0.8	2186	2.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	233	85587	50686	136273	-3.8	7914	-18.8
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2795	612303	371707	984010	0.9	54358	3.6
	DARUNTER:							
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	277	66895	37352	104247	21.6	8113	24.7
32	MASCHINENBAU	1070	219919	142348	362267	-0.6	19746	1.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	394	63642	32085	95727	-1.8	5315	1.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	579	146815	98558	245373	-2.7	11854	-1.4
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	64	28558	21518	50076	-0.4	2055	-3.7
50	HERST. VON BÜERMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	20	21103	11024	32127	-4.1	1529	6.3
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2176	267734	89679	357413	-5.4	24834	-4.0
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	574	41377	11982	53359	-3.1	4614	-0.9
57	DRUCKEREI, VIELEFAELTIGUNG	138	12090	7204	19294	-7.9	1537	-3.8
63	TEXTILGEWERBE	404	74828	24925	99753	-8.5	5726	-9.7
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1158	104412	41132	145544	-2.5	12917	4.2

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE			GELEISTETE		
	HAUPTGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	INSGESAMT	VERAENDERUNG ZUM VORMONAT	ARBEITERSTUNDEN	VERAENDERUNG
	WIRTSCHAFTSGRUPPE			ANZAHL		VH	1000	ZUM VORMONAT	VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7383	1309846	652127	1961973	-2.2	124079	-4.8
			LAENDER					
	BERLIN (OST)	379	62597	46137	108734	-1.3	6190	-6.3
	BRANDENBURG	1078	194640	98515	293155	-1.0	19670	-5.3
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	556	80140	39145	119285	-3.3	7493	-5.9
	SACHSEN	2588	455565	221969	677534	-2.0	41555	-6.7
	SACHSEN-ANHALT	1193	264189	128154	392343	-2.6	26629	0.7
	THUERINGEN	1589	252715	118207	370922	-2.9	22542	-6.0
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN							
21	BERGBAU	45	96888	31743	128631	-2.7	10390	-17.1
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7338	1212958	620384	1833342	-2.2	113689	-3.5
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1190	252687	123641	376328	-2.7	26395	2.7
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	11	11052	7121	18173	1.1	1455	-3.3
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	463	45176	15190	60366	-3.9	4731	-4.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	32	36079	17752	53831	-2.0	3847	1.5
29	GLASSERIE	106	24422	9617	34039	-4.8	2184	-0.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	230	81482	51277	132759	-2.6	9170	15.9
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2828	600309	368349	968658	-1.6	51175	-5.9
	DARUNTER:							
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	283	62723	36034	98757	-5.3	7249	-10.6
32	MASCHINENBAU	1081	217212	141272	358484	-1.0	18947	-4.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	412	61054	30839	91893	-4.0	5143	-3.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	588	147357	99688	247045	0.7	11462	-3.3
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	66	28572	21274	49846	-0.5	1978	-3.7
50	HERST. VON BUEORMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	19	20135	11696	31831	-0.9	1253	-18.1
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2179	260243	88253	348496	-2.5	23765	-4.3
	DARUNTER:							
54	HDLZVERARBEITUNG	582	41046	11833	52879	-0.9	4402	-4.6
57	DRUCKEREI, VIELELFAELTIGUNG	139	13161	9445	22606	17.2	1618	5.3
63	TEXTILGEWERBE	399	71894	23786	95680	-4.1	5534	-3.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1141	99719	40141	139860	-3.9	12354	-4.4

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.1 BETRIEBE, BESCHÄFTIGTE UND GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN IM JANUAR - MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND	BETRIEBE	BESCHAEFTIGTE		GELEISTETE			
	HAUPTGRUPPE	INSGESAMT	ARBEITER	ANGE- STELLTE 1)	VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.	INSGESAMT	ARBEITERSTUNDEN VERAEND. ZUM VORJAHRESZ.	
	WIRTSCHAFTSGRUPPE			INSGESAMT				VH	1000	VH
				ANZAHL				
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7335	1359139	668414	2027553	.	674512	.
			LAENDER					
	BERLIN (OST)	380	64919	48132	113051	.	34483	.
	BRANDENBURG	1059	199047	98677	297725	.	104657	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	532	80866	38945	119811	.	39050	.
	SACHSEN	2588	468115	226937	695052	.	224143	.
	SACHSEN-ANHALT	1195	277263	131860	409123	.	145445	.
	THUERINGEN	1581	268929	123862	392791	.	126734	.
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAELTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN							
21	BERGBAU	44	101284	32960	134244	.	62636	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	7291	1257855	635454	1893305	.	611876	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1174	269383	128348	397731	.	139953	.
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	11	11442	7227	18669	.	7772	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	451	47293	15887	63181	.	24189	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	31	39413	18773	58186	.	20111	.
29	GLIESSEREI	107	24638	9951	34589	.	11054	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	227	88112	52863	140975	.	48033	.
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2797	606066	371591	977658	.	277336	.
	DARUNTER:							
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	262	58372	32865	91237	.	34767	.
32	MASCHINENBAU	1081	221354	143444	364799	.	104068	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	393	62663	31461	94124	.	26392	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	586	150041	103018	253059	.	64153	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	67	29434	21473	50907	.	11309	.
50	HERST. VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	19	20967	11110	32077	.	8136	.
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2173	276723	93195	369918	.	130109	.
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	571	41836	12256	54092	.	23685	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	135	12821	8080	20901	.	8103	.
63	TEXTILGEWERBE	405	78428	26456	104884	.	31109	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1146	105682	42319	148002	.	64478	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME 1000 DM	INSGESAMT	VERÄND. Z. VORM. VH	INLAND	AUSLAND 1000 DM	INSGESAMT	VERÄND. Z. VORM. VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1491536	1000329	2491865	8.2	6904444	1085410	7989854	-1.9
	LAENDER								
	BERLIN (OST)	79640	75983	155623	4.5	334075	18438	352513	-16.3
	BRANDENBURG	230539	145137	375676	8.3	1449631	121943	1571574	-9.7
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	97076	64515	161591	3.5	525875	79981	605856	7.7
	SACHSEN	500321	332801	833122	8.8	2160306	295490	2455796	-0.1
	SACHSEN-ANHALT	320422	209944	530366	10.1	1468339	437891	1906230	0.8
	THÜRINGEN	263538	171949	435487	7.7	966218	131667	1097885	2.6
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	159993	62081	222074	0.6	828965	42063	871028	-13.6
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1331543	938248	2269791	9.0	6075479	1043347	7118826	-0.2
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	314094	211587	525681	10.1	1579318	308975	1888293	-8.8
	DARUNTER:								
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	17615	15864	33479	21.3	266134	20376	286510	-18.2
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	58976	26023	84999	14.9	227917	2842	230759	13.3
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	44888	27566	72454	8.4	245540	121750	367290	3.7
29	GLASSCHNEIDERIE	28258	15111	43369	8.8	73742	3036	76778	-9.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	104094	91361	195455	10.8	500940	124520	625460	-12.2
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	647776	536637	1184413	13.5	2202489	597045	2799534	5.4
	DARUNTER:								
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	95548	60703	156251	29.4	358661	340221	698882	55.9
32	MASCHINENBAU	238237	203446	441683	13.4	815190	106566	921756	-12.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	64749	46412	111161	15.3	272124	34574	306698	4.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	138934	138163	277097	6.6	507696	46661	554357	-7.8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	25540	29114	54654	19.2	35394	9852	45246	-0.0
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	13413	15625	29038	8.6	33430	3041	36471	10.2
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	241130	126891	368021	-2.7	688099	83129	771228	-6.9
	DARUNTER:								
54	HOLZVERARBEITUNG	45573	19268	64841	-0.9	171641	13511	185152	1.8
57	DRUCKEREI, Vervielfältigung	21091	16540	37631	-2.6	99133	7161	106294	-4.6
63	TEXTILGEWERBE	52089	27708	79797	-7.6	124852	17165	142017	-20.0
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	128543	63133	191676	4.4	1605573	54198	1659771	5.1

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			
		LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORM.	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORM.
		1000 DM	1000 DM		VH		1000 DM		VH
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	1674145	1063008	2737153	9.8	6677348	901059	7578407	-5.1
	LAENDER								
	BERLIN (OST)	84459	74540	158999	2.2	340764	17954	358718	1.8
	BRANDENBURG	284762	166096	450858	20.0	1411429	153031	1564460	-0.5
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	102004	67094	169098	4.6	517761	47911	565672	-6.6
	SACHSEN	569102	357627	926729	11.2	2050138	236753	2286891	-6.9
	SACHSEN-ANHALT	345351	218884	564235	6.4	1455065	314671	1769736	-7.2
	THUERINGEN	288467	178767	467234	7.3	902191	130739	1032930	-5.9
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN								
21	BERGBAU	251400	93842	345242	55.5	679643	31541	711184	-18.4
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	1422745	969166	2391911	5.4	5997705	869518	6867223	-3.5
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	330556	214733	545289	3.7	1608864	282882	1891746	0.2
	DARUNTER:								
22	MINERALOELVERARBEITUNG	18705	14651	33356	-0.4	322278	29121	351399	22.6
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	65510	27699	93209	9.7	232856	3806	236662	2.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	48503	29841	78344	8.1	222750	111995	334745	-8.9
29	GIESSEREI	30397	14745	45142	4.1	65258	2562	67820	-11.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	103590	90426	194016	-0.7	489024	99993	589017	-5.8
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	695005	558914	1253919	5.9	2108240	455910	2564150	-8.4
	DARUNTER:								
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	96415	60456	156871	0.4	311418	169443	480861	-31.2
32	MASCHINENBAU	261100	214775	475875	7.7	745376	172335	917711	-0.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	66988	46922	113910	2.5	279251	27593	306844	0.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	150717	145026	295743	6.7	561360	47996	609356	9.9
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	27740	30073	57813	5.8	31795	5815	37610	-16.9
50	HERST. VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	16795	16957	33752	16.2	35720	3011	38731	6.2
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	261915	130666	392581	6.7	662589	79867	742456	-3.7
	DARUNTER:								
54	HOLZVERARBEITUNG	49311	19779	69090	6.6	161402	12166	173568	-6.3
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	28660	22366	51026	35.6	120468	3731	124199	16.8
63	TEXTILGEWERBE	57122	27224	84346	5.7	123749	23846	147595	3.9
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	135269	64853	200122	4.4	1618012	50859	1668871	0.5

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRUEHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.1 BETRIEBE

2.2.1.2 LOHN- UND GEHALTSUMME SOWIE UMSATZ IM JANUAR - MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND		BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME				UMSATZ			VERAEND. Z. VORJZ.
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	LOHN- SUMME	GEHALT- SUMME	INSGESAMT	VERAEND. Z. VORJZ.	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT		
			1000 DM		VH		1000 DM		VH	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	7490211	4814695	12304906	.	35031472	4420123	39451595	.	
LAENDER										
	BERLIN (OST)	402451	362930	765381	.	1781192	125479	1906671	.	
	BRANDENBURG	1171554	721438	1892992	.	7700128	610034	8310162	.	
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	465220	293839	759059	.	2282667	280479	2563146	.	
	SACHSEN	2517167	1610995	4128162	.	10900578	1178003	12078581	.	
	SACHSEN-ANHALT	1581198	984154	2565352	.	7756977	1442661	9199638	.	
	THUERINGEN	1352621	841339	2193960	.	4609930	783467	5393397	.	
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAELHTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN										
21	BERGBAU	904698	346612	1251310	.	4650108	177414	4827522	.	
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	6585513	4468083	11053596	.	30381364	4242709	34624073	.	
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1517889	987177	2505066	.	8335978	1352196	9688174	.	
	DARUNTER:									
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	80869	69856	150725	.	1704447	116273	1820720	.	
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	269316	123785	393101	.	949667	12679	962346	.	
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	224381	133578	357959	.	1137526	442367	1579893	.	
29	GLASSERIE	140729	68467	209196	.	376384	12729	389113	.	
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	493907	417444	911351	.	2688380	616220	3304600	.	
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3165153	2515641	5680794	.	11077707	2101821	13179528	.	
	DARUNTER:									
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	407411	257269	664680	.	1627795	625512	2253307	.	
32	MASCHINENBAU	1187690	962298	2149988	.	4196618	684788	4881406	.	
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	306058	213911	519969	.	1304810	166322	1471132	.	
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	712259	675193	1387452	.	2826507	303775	3130282	.	
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	128304	135310	263614	.	178896	54990	233886	.	
50	HERST. VON BÜERMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	74618	74672	149290	.	168075	95204	263279	.	
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1265510	652599	1918109	.	3413960	467035	3880995	.	
	DARUNTER:									
54	HOLZVERARBEITUNG	231767	101505	333272	.	814012	107676	921688	.	
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	110907	88846	199753	.	509417	29345	538762	.	
63	TEXTILGEWERBE	283633	146963	430596	.	675345	103927	779272	.	
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	636961	312666	949627	.	7553719	321657	7875376	.	

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE

2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHAEFTIGTE IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH
		INSGESAMT	ARBEITER	ANGESTELLTE 1) ANZAHL	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	8607	1296324	619429	1915753	-1.5
LAENDER						
	BERLIN (OST)	544	60759	41542	102301	-1.7
	BRANDENBURG	1166	190431	94333	284764	-0.6
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	638	79664	37003	116667	-1.3
	SACHSEN	2975	454858	214011	668869	-0.6
	SACHSEN-ANHALT	1328	258906	121214	380120	-2.0
	THUERINGEN	1956	251706	111326	363032	-3.3
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAELTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	47	99665	32373	132038	-1.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	8560	1196659	587056	1783715	-1.5
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1388	234862	106504	341366	-2.7
	DARUNTER:					
22	MINERALOELVERARBEITUNG	10	9257	6020	15277	-1.3
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	533	43247	14210	57457	-3.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	35	26228	12310	38538	1.3
29	GIESSEREI	149	26132	8685	34817	1.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	275	73706	42762	116468	-3.3
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3502	596005	354089	950094	0.5
	DARUNTER:					
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	385	65763	35971	101734	22.3
32	MASCHINENBAU	1246	219942	142898	362840	-1.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	475	58366	28079	86445	-0.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	737	146634	94174	240808	-1.9
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	89	22282	15097	37379	-5.2
50	HERST. VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	25	17734	8849	26583	-4.4
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2446	267020	89041	356061	-5.2
	DARUNTER:					
54	HOLZVERARBEITUNG	653	41058	11791	52849	-3.3
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	146	12518	8066	20584	-1.0
63	TEXTILGEWERBE	447	73680	24472	98152	-9.7
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1224	98772	37422	136194	-2.6

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRUEHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE

2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHAEFTIGTE IM MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBSTEILE		BESCHAEFTIGTE		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH
		INSGESAMT	ARBEITER ANZAHL	ANGESTELLTE 1)	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	8590	1262731	613341	1876072	-2.1
LAENDER						
	BERLIN (OST)	547	59753	41307	101060	-1.2
	BRANDENBURG	1177	187751	93827	281578	-1.1
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	616	76915	35998	112913	-3.2
	SACHSEN	2954	443473	212107	655580	-2.0
	SACHSEN-ANHALT	1379	252341	120211	372552	-2.0
	THUERINGEN	1917	242498	109891	352389	-2.9
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN						
21	BERGBAU	46	96787	31709	128496	-2.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	8544	1165944	581632	1747576	-2.0
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1397	226058	105809	331867	-2.8
	DARUNTER:					
22	MINERALDELVERARBEITUNG	10	9490	6153	15643	2.4
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	534	42032	13671	55703	-3.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	35	25210	11781	36991	-4.0
29	GIESSEREI	146	24816	8130	32946	-5.4
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	276	70229	43751	113980	-2.1
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	3526	586039	352309	938348	-1.2
	DARUNTER:					
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	390	63802	35720	99522	-2.2
32	MASCHINENBAU	1256	217504	141326	358830	-1.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	488	55511	26892	82403	-4.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	739	145852	94998	240850	0.0
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	85	21812	14921	36733	-1.7
50	HERST. VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	25	16910	9877	26787	0.8
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	2418	259245	87117	346362	-2.7
	DARUNTER:					
54	HOLZVERARBEITUNG	650	40812	11763	52575	-0.5
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	145	13126	9050	22176	7.7
63	TEXTILGEWERBE	437	70465	23274	93739	-4.5
	NHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1203	94602	36397	130999	-3.8

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRUEHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE

2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE

2.2.2.1 FACHLICHE BETRIEBSTEILE UND BESCHÄFTIGTE IM JANUAR - MAI 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	BETRIEBSTEILE		BESCHÄFTIGTE		VERÄND. ZUM VORJAHRESZ. VH
		INSGESAMT	ARBEITER ANZAHL	ANGESTELLTE 1)	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	8502	1310091	627964	1938055	.
	LAENDER					
	BERLIN (OST)	514	62004	42944	104948	.
	BRANDENBURG	1156	192626	94108	286734	.
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	586	76622	35516	112138	.
	SACHSEN	2955	455907	216144	672051	.
	SACHSEN-ANHALT	1377	263992	123431	387423	.
	THUERINGEN	1914	258940	115823	374762	.
	HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	45	101039	32761	133800	.
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	8456	1209052	595203	1804255	.
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	1373	241437	110049	351487	.
	DARUNTER:					
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	10	9662	6052	15715	.
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	520	44003	14156	58159	.
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	34	26633	12104	38738	.
29	GIESEREI	149	25909	9108	35017	.
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	271	76282	45142	121424	.
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	3453	591739	354389	946128	.
	DARUNTER:					
31	STAHL- UND LECHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	357	56891	30997	87888	.
32	MASCHINENBAU	1254	222489	144146	366636	.
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	469	57519	27663	85182	.
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	729	149099	98499	247598	.
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	88	22804	15244	38048	.
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	24	18053	9266	27319	.
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	2425	275535	92128	367663	.
	DARUNTER:					
54	HOLZVERARBEITUNG	645	41594	12082	53676	.
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	140	12858	8133	20991	.
63	TEXTILGEWERBE	444	77365	25998	103363	.
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1206	100340	38637	138977	.

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FÜR BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.2 ERGEBNISSE FÜR FACHLICHE BETRIEBSTEILE
2.2.2.2 UMSATZ IM APRIL 1991*)

SYPRO- NUMMER	LAND		UMSATZ		VERÄNDERUNG ZUM VORMONAT VH
	HAUPTGRUPPE WIRTSCHAFTSGRUPPE	INLAND	AUSLAND 1000 DM	INSGESAMT	
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6609454	1081066	7690520	-1.8
LAENDER					
	BERLIN (OST)	300315	17474	317789	-17.0
	BRANDENBURG	1413392	121777	1535169	-9.7
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	489873	79273	569146	10.1
	SACHSEN	2085185	294145	2379330	-0.1
	SACHSEN-ANHALT	1400033	437608	1837641	0.8
	THUERINGEN	920656	130789	1051445	2.5
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWÄHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	826747	42063	868810	-13.7
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5782707	1039003	6821710	-0.0
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE	1510036	257247	1767283	-10.6
	DARUNTER:				
22	MINERALÖLVERARBEITUNG	220222	15491	235713	-20.2
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	219223	2678	221901	14.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	216239	70594	286833	-7.4
29	GIESSEEREI	68655	2652	71307	-6.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	520836	129498	650334	-11.4
	INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	2079364	645435	2724799	6.7
	DARUNTER:				
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	355841	390838	746679	64.0
32	MASCHINENBAU	777466	104194	881660	-13.4
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	224865	30342	255207	3.0
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERÄTEN	486779	53146	539925	-7.8
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	28433	8124	36557	-7.1
50	HERST. VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN	28524	2833	31357	9.9
	VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE	680613	82886	763499	-7.1
	DARUNTER:				
54	HOLZVERARBEITUNG	167638	13906	181544	2.2
57	DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG	108767	7168	115935	6.0
63	TEXTILGEWERBE	121008	16994	138002	-20.4
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1512694	53435	1566129	6.5

*) VORLÄUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRÜHERE BERLIN (OST).

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.2 MONATSBERICHT FUER BETRIEBE IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE
2.2.2 ERGEBNISSE FUER FACHLICHE BETRIEBSTEILE
2.2.2.2 UMSATZ IM MAI 1991*)

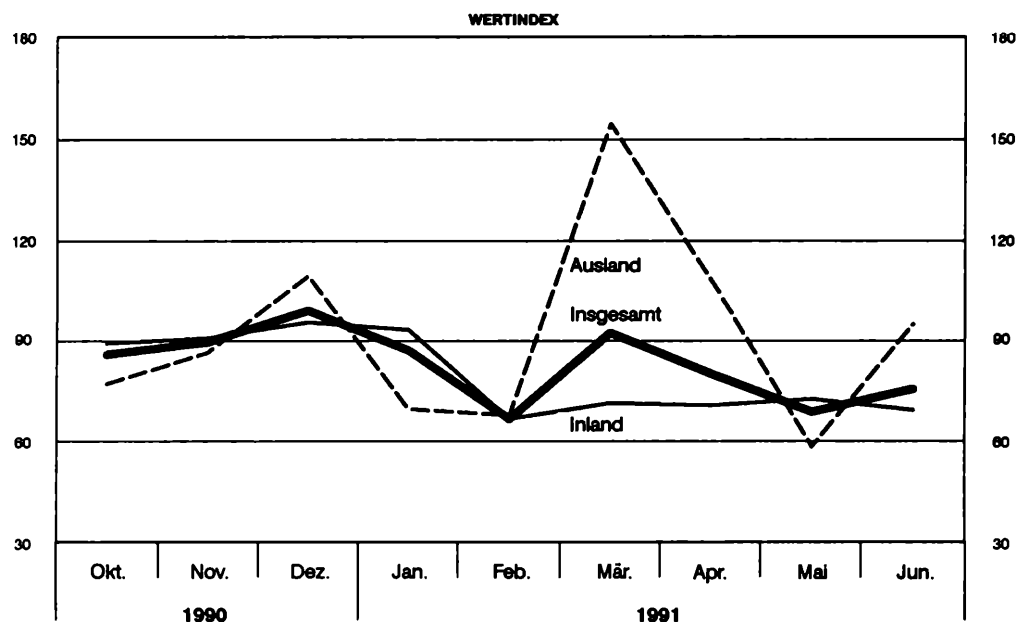
SYPRO- NUMMER	LAND		UMSATZ		VERAENDERUNG ZUM VORMONAT VH
	HAUPTGRUPPE	INLAND	AUSLAND	INSGESAMT	
	WIRTSCHAFTSGRUPPE		1000 DM		
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE INSGESAMT	6395013	892114	7287127	-5.2
LAENDER					
	BERLIN (DST)	308434	15074	323508	1.8
	BRANDENBURG	1372390	152072	1524462	-0.7
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	485949	47439	533388	-6.3
	SACHSEN	1995750	235448	2221198	-6.6
	SACHSEN-ANHALT	1385526	312126	1697652	-7.6
	THUERINGEN	856964	129955	986919	-6.1
HAUPTGRUPPEN UND AUSGEWAHLTE WIRTSCHAFTSGRUPPEN					
21	BERGBAU	678748	31541	710289	-18.2
	VERARBEITENDES GEWERBE ZUSAMMEN	5716265	860573	6576838	-3.6
	GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	1552516	280562	1833078	3.7
	DARUNTER:				
22	MINERALOELVERARBEITUNG	279873	20567	300440	27.5
25	GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	223729	3841	227570	2.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	200609	110674	311283	8.5
29	GIESSEIREI	65970	2142	68112	-4.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	509325	108388	617713	-5.0
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	1991798	448694	2440492	-10.4
	DARUNTER:				
31	STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	311065	170353	481418	-35.5
32	MASCHINENBAU	702657	168053	870710	-1.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	233542	23074	256616	0.6
36	ELEKTROTECHNIK, REP. VON HAUSHALTSGERAETEN	545804	49341	595145	10.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, HERST. VON UHREN	25587	5057	30644	-16.2
50	HERST. VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	30103	2648	32751	4.4
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	648879	81000	729879	-4.4
	DARUNTER:				
54	HOLZVERARBEITUNG	157863	12322	170185	-6.3
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	116058	3700	119758	3.3
63	TEXTILGEWERBE	119745	23724	143469	4.0
	NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	1523072	50317	1573389	0.5

*) VORLAEUFIGE ERGEBNISSE. - EINSCHL. DAS FRUEHERE BERLIN (OST).

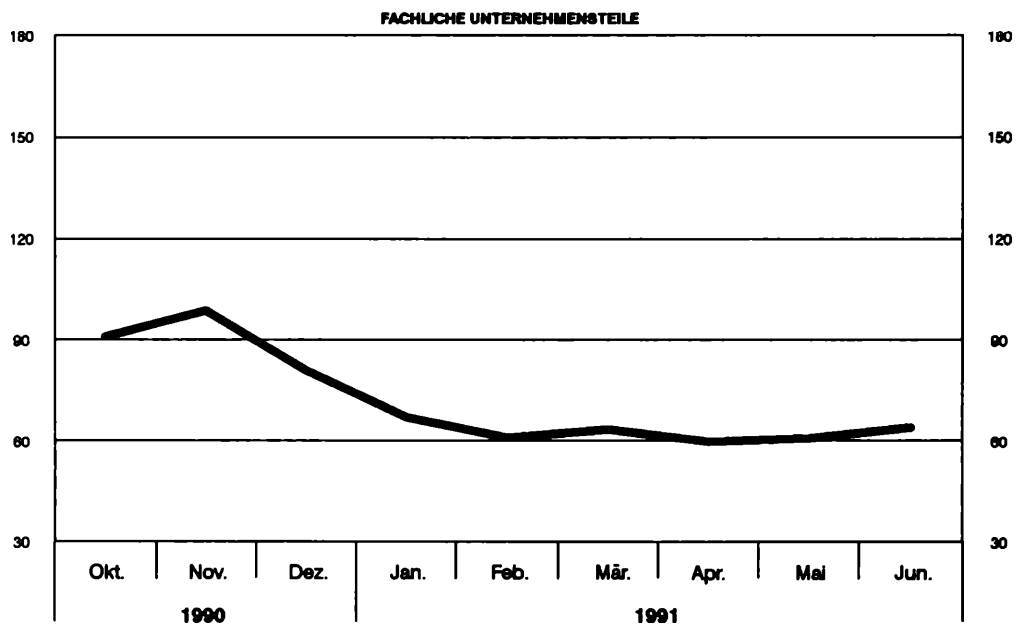
2.2.2.2 UMSATZ IM JANUAR - MAI 1991*)

- 36 -

INDEX DES AUFTRAGSEINGANGS FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE
2. Halbjahr 1990 = 100



INDEX DER NETTOPRODUKTION FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE
3. Vierteljahr 1990 = 100



2 BERGBAU UND VERAR
2.3 INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS UND
2. HALBJAHR
ORIGINAL
WERT

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		1991 JUNI P)	1991 MAI R)	1991 APR. R)	1991 MAR.	1991 FEB.	1991 JAN.
INDIZES DES								
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	75.3	68.5	79.8	92.2	66.4	86.8
		INLAND	68.8	72.1	70.2	70.9	66.1	92.9
		AUSLAND	94.6	58.0	107.8	154.1	67.2	69.1
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	INSGESAMT	59.7	59.2	68.9	74.2	69.4	76.4
	DARUNTER:							
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	INSGESAMT	65.4	63.4	60.3	46.1	29.9	39.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	48.1	49.2	67.3	122.9	43.5	80.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	63.9	62.8	66.9	61.9	88.7	79.2
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	92.8	78.3	93.8	115.1	65.6	93.8
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	170.4	82.5	92.3	338.0	52.3	81.4
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	118.4	100.1	148.8	138.5	79.1	112.7
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	43.5	44.5	39.9	45.2	58.3	50.4
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	54.3	59.9	59.4	53.6	61.6	90.4
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	INSGESAMT	42.4	68.4	56.2	95.4	73.0	143.8
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	INSGESAMT	27.1	33.1	21.0	21.2	20.1	86.9
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	62.2	62.2	65.3	69.2	61.6	91.1
	DARUNTER:							
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	INSGESAMT	119.7	117.7	92.6	99.1	110.2	92.7
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	65.6	52.4	70.1	55.9	53.1	68.4
INDIZES DES								
	VERARBEITENDES GEWERBE	INSGESAMT	52.7	49.4	54.1	54.4	47.5	53.1
		INLAND	64.8	62.3	66.3	71.4	63.7	68.7
		AUSLAND	30.5	25.6	31.8	23.4	17.7	24.5
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	INSGESAMT	64.3	62.8	63.6	69.2	61.3	64.3
	DARUNTER:							
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	INSGESAMT	70.9	66.5	63.4	54.8	34.2	48.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	INSGESAMT	67.8	69.6	63.8	69.2	56.3	45.2
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	INSGESAMT	63.5	61.6	64.9	73.2	70.0	75.2
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	47.0	42.7	49.8	46.7	39.3	47.3
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	92.4	100.0	156.1	95.6	57.0	45.5
32	MASCHINENBAU	INSGESAMT	48.4	39.3	39.8	45.9	38.2	49.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU	INSGESAMT	22.8	24.4	24.5	24.6	21.9	28.1
36	ELEKTROTECHNIK	INSGESAMT	38.2	37.5	38.6	42.6	43.5	52.2
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	INSGESAMT	22.4	20.5	24.4	26.3	25.2	31.0
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINR.	INSGESAMT	28.2	26.2	25.1	22.8	18.7	71.5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	INSGESAMT	54.1	51.2	53.7	58.1	54.4	55.5
	DARUNTER:							
57	DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	INSGESAMT	124.3	110.4	106.9	100.8	90.5	86.8
63	TEXTILGEWERBE	INSGESAMT	35.0	34.1	33.1	41.3	38.9	35.3

P) = VORLAEUFIG

R) = BERICHTIGT

BEITENDES GEWERBE

UMSATZES FUER DAS VERARBEITENDE GEWERBE

1990 = 100

WERT

INDEX

VERAENDERUNG IN PROZENT											SYPRO- NR.	
1991	1991	1990	1991	1990	JUNI 1991	MAI 1991	APR. 1991	MAR. 1991	2.VJ 1991	1.VJ 1991		1.HJ 1991
2.VJ	1.VJ	4.VJ	1.HJ	2.HJ	GEGEN	GEGEN	GEGEN	GEGEN	GEGEN	GEGEN		GEGEN
P)			P)		MAI 1991	APR. 1991	MAR. 1991	FEB. 1991	1.VJ 1991	4.VJ 1990		2.HJ 1990

AUFTRAGSEINGANGS

74.5	81.8	91.2	78.2	100.0	9.9	-14.2	-13.4	38.9	-8.9	-10.3	-21.8	
70.4	76.6	91.4	73.5	100.0	-4.6	2.7	-1.0	7.3	-8.1	-16.2	-26.5	
86.8	96.8	90.5	91.8	100.0	63.1	-46.2	-30.0	129.3	-10.3	7.0	-8.2	
62.6	73.3	80.9	68.0	100.0	0.8	-14.1	-7.1	6.9	-14.6	-9.4	-32.0	
63.0	38.5	80.9	50.8	100.0	3.2	5.1	30.8	54.2	63.6	-52.4	-49.2	25
54.9	82.3	75.6	68.6	100.0	-2.2	-26.9	-45.2	182.5	-33.3	8.9	-31.4	27
64.5	76.6	81.4	70.6	100.0	1.8	-6.1	8.1	-30.2	-15.8	-5.9	-28.4	40
88.3	91.5	99.9	89.9	100.0	18.5	-16.5	-18.5	75.5	-3.5	-8.4	-10.1	
115.1	157.2	100.4	136.2	100.0	106.5	-10.6	-72.7	546.3	-26.8	56.6	36.2	31
122.4	110.1	107.9	116.3	100.0	18.3	-32.7	7.4	75.1	11.2	2.0	16.3	32
42.6	51.3	79.0	47.0	100.0	-2.2	11.5	-11.7	-22.5	-17.0	-35.1	-53.0	33
57.9	68.5	95.3	63.2	100.0	-9.3	0.8	10.8	-13.0	-15.5	-28.1	-36.8	36
55.7	104.1	93.7	79.9	100.0	-38.0	21.7	-41.1	30.7	-46.5	11.1	-20.1	37
27.1	42.7	98.9	34.9	100.0	-18.1	57.6	-0.9	5.5	-36.5	-56.8	-65.1	50
63.2	74.0	90.4	68.6	100.0	-	-4.7	-5.6	12.3	-14.6	-18.1	-31.4	
110.0	100.7	96.6	105.3	100.0	1.7	27.1	-6.6	-10.1	9.2	4.2	5.3	57
62.7	59.5	87.5	61.1	100.0	25.0	-25.2	23.2	7.2	5.4	-32.0	-38.9	63

UMSATZES

52.1	51.7	96.8	51.9	100.0	6.7	-8.7	-0.6	14.5	0.8	-46.6	-48.1	
64.5	67.9	94.6	66.2	100.0	4.0	-6.0	-7.1	12.1	-5.0	-28.2	-33.8	
29.3	21.9	100.9	25.6	100.0	19.1	-19.5	35.9	32.2	33.8	-78.3	-74.4	
63.6	64.8	93.9	64.3	100.0	2.4	-1.3	-8.1	12.9	-2.0	-30.9	-35.7	
66.9	45.9	82.0	56.4	100.0	6.6	4.9	15.7	60.2	45.8	-44.0	-43.6	25
67.1	56.9	86.9	62.0	100.0	-2.6	9.1	-7.8	22.9	17.9	-34.5	-38.0	27
63.3	72.8	101.2	68.1	100.0	3.1	-5.1	-11.3	4.6	-13.0	-28.1	-31.9	40
46.5	44.4	97.5	45.5	100.0	10.1	-14.3	6.6	18.8	4.7	-54.5	-54.5	
116.2	66.0	111.4	91.1	100.0	-7.6	-35.9	63.3	67.7	76.1	-40.8	-8.9	31
42.5	44.5	95.4	43.5	100.0	23.2	-1.3	-13.3	20.2	-4.5	-53.4	-56.5	32
23.9	24.9	93.3	24.4	100.0	-6.6	-0.4	-0.4	12.3	-4.0	-73.3	-75.6	33
38.1	46.1	95.7	42.1	100.0	1.9	-2.8	-9.4	-2.1	-17.4	-51.8	-57.9	36
22.4	27.5	97.5	25.0	100.0	9.3	-16.0	-7.2	4.4	-18.5	-71.8	-75.0	37
26.5	37.7	93.9	32.1	100.0	7.6	4.4	10.1	21.9	-29.7	-59.9	-67.9	50
53.0	56.0	99.6	54.5	100.0	5.7	-4.7	-7.6	6.8	-5.4	-43.8	-45.5	
113.9	92.7	91.7	103.3	100.0	12.6	3.3	6.1	11.4	22.9	1.1	3.3	57
34.1	38.5	96.5	36.3	100.0	2.6	3.0	-19.9	6.2	-11.4	-60.1	-63.7	63

2 BERGBAU UND VERAR

2.4 PRO

2.4.1 INDEX DER NETTOPRODUKTION

FACHLICHE UNTERNEHMENSTEILE

SYPRO- NR.	WIRTSCHAFTSZWEIG	GEWICH- TUNG	1991 JUNI	1991 MAI	1991 APR.	1991 MAR.	1991 FEB.	1991 JAN.
KALENDER								
	VERARBEITENDES GEWERBE	100	63.6	60.4	59.4	63.1	60.6	66.6
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	19.43	67.4	67.6	69.8	77.6	64.4	71.8
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2.05	107.6	113.8	92.8	112.3	106.9	111.0
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4.69	52.1	54.4	48.9	41.4	24.6	31.8
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2.05	83.3	82.8	80.9	83.5	75.0	83.9
29	GIESSEREI	1.76	46.6	45.6	46.0	46.1	49.4	47.9
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	6.30	66.7	65.7	81.5	93.7	77.9	87.7
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	56.60	53.2	48.1	46.7	49.7	49.7	54.7
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5.57	89.8	86.0	77.9	80.0	68.1	68.1
32	MASCHINENBAU	26.76	45.5	42.4	39.7	42.4	43.7	52.5
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USH	4.33	76.7	71.8	74.7	80.4	78.7	60.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13.56	42.1	36.2	36.4	40.5	43.6	47.4
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2.05	20.5	23.7	30.9	34.8	39.7	64.4
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	1.54	30.3	34.2	40.7	31.5	25.1	39.5
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10.41	72.6	67.3	68.5	70.4	69.0	75.5
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	1.47	65.8	65.0	68.7	69.6	68.0	84.5
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	1.91	112.5	100.6	97.9	92.6	83.2	82.0
63	TEXTILGEWERBE	2.71	83.6	77.4	77.0	85.9	91.8	101.1
	NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELGEWERBE	13.56	94.8	95.9	90.2	92.5	93.6	101.8
ARBEITSTAEGLICH								
	VERARBEITENDES GEWERBE	100	63.2	61.0	57.9	65.3	61.1	65.6
	GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERGEWERBE	19.43	67.1	68.1	68.6	79.4	64.9	71.1
	DARUNTER:							
22	MINERALOELVERARBEITUNG	2.05	107.6	113.8	92.8	112.3	108.4	111.0
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	4.69	51.7	54.9	47.7	42.8	24.7	31.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	2.05	83.0	83.2	79.7	85.3	75.3	83.2
29	GIESSEREI	1.76	46.1	46.3	44.3	48.5	49.9	46.8
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	6.30	66.5	66.1	80.4	95.5	78.2	87.0
	INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	56.60	52.8	48.6	45.5	51.6	50.2	53.9
	DARUNTER:							
31	STAHL-U. LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	5.57	89.4	86.6	76.4	82.2	68.6	67.4
32	MASCHINENBAU	26.76	49.1	42.8	38.6	44.1	44.1	51.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KRAFTFAHRZEUGEN USH	4.33	76.1	72.6	72.5	83.7	79.4	59.2
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13.56	41.8	36.6	35.4	42.1	44.0	46.6
37	FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN	2.05	20.4	23.9	30.1	36.2	40.0	63.3
50	H. V. BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN	1.54	30.1	34.6	39.5	32.8	25.3	38.9
	VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10.41	72.1	68.0	66.6	73.2	69.6	74.2
	DARUNTER:							
54	HOLZVERARBEITUNG	1.47	65.3	65.7	66.6	72.6	68.7	83.0
57	DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	1.91	111.9	101.3	96.0	95.0	83.7	81.1
63	TEXTILGEWERBE	2.71	82.7	78.4	74.2	90.4	92.8	98.9
	NAHRUNGS-U. GENUSSMITTELGEWERBE	13.56	94.0	97.0	87.5	96.6	94.5	99.9

BEITENDES GEWERBE

DUKTION

FÜR DAS VERARBEITENDE GEWERBE

3. VIERTELJAHR 1990 = 100

1991 2. VJ	1991 1. VJ	1990 4. VJ	1991 1. HJ	1990 2. HJ	VERÄNDERUNG IN PROZENT							SYPRO- NR.
					JUNI 1991 GEGEN MAI 1991	MAI 1991 GEGEN APR. 1991	APR. 1991 GEGEN MAR. 1991	MAR. 1991 GEGEN FEB. 1991	2. VJ 1991 GEGEN 1. VJ 1991	1. VJ 1991 GEGEN 4. VJ 1990	1. HJ 1991 GEGEN 2. HJ 1990	
MONATLICH												
61.1	63.4	89.8	62.3	94.9	+5.3	+1.7	-5.9	+4.1	-3.6	-29.4	-34.4	VERARB. GEW
68.3	71.3	88.7	69.8	94.4	-0.3	-3.2	-10.1	+20.5	-4.2	-19.6	-26.1	G. U. P.
												DARUNTER:
104.7	110.1	90.3	107.4	95.2	-5.4	+22.6	-17.4	+5.1	-4.9	+21.9	+12.8	22
51.8	32.6	63.6	42.2	81.8	-4.2	+11.2	+18.1	+68.3	+58.9	-48.7	-48.4	25
82.3	80.8	74.4	81.6	87.2	+0.6	+2.3	-3.1	+11.3	+1.9	+8.6	-6.4	27
46.1	47.8	67.4	46.9	83.7	+2.2	-0.9	-0.2	-6.7	-3.6	-29.1	-44.0	29
71.3	66.4	118.7	78.9	109.3	+1.5	-19.4	-13.0	+20.3	-17.5	-27.2	-27.8	40
49.3	51.4	85.8	50.4	92.9	+10.6	+3.0	-6.0	0.0	-4.1	-40.1	-45.7	INVEST.
												DARUNTER:
84.6	72.1	101.1	78.3	100.6	+4.4	+10.4	-2.6	+17.5	+17.3	-28.7	-22.2	31
43.9	46.2	82.6	45.0	91.3	+16.7	+6.8	-6.4	-3.0	-5.0	-44.1	-50.7	32
74.4	73.1	86.1	73.8	93.1	+6.8	-3.9	-7.1	+2.2	+1.8	-15.1	-20.7	33
38.2	43.8	82.5	41.0	91.2	+16.3	-0.5	-10.1	-7.1	-12.8	-46.9	-55.0	36
25.0	46.3	137.3	35.7	118.7	-13.5	-23.3	-11.2	-12.3	-46.0	-66.3	-69.9	37
35.1	32.0	67.3	33.6	83.7	-11.4	-16.0	+29.2	+25.5	+9.7	-52.5	-59.9	50
69.5	71.6	93.3	70.6	96.6	+7.9	-1.8	-2.7	+2.0	-2.9	-23.3	-26.9	VERBRAUCH.
												DARUNTER:
66.5	74.0	97.9	70.3	99.0	+1.2	-5.4	-1.3	+2.4	-10.1	-24.4	-29.0	54
103.7	85.9	84.4	94.8	92.2	+11.8	+2.8	+5.7	+11.3	+20.7	+1.8	+2.8	57
79.3	92.9	100.1	86.1	100.0	+8.0	+0.5	-10.4	-6.4	-14.6	-7.2	-13.9	63
93.6	96.0	104.9	94.8	102.4	-1.1	+6.3	-2.5	-1.2	-2.5	-8.5	-7.4	N. U. G.
BEREINIGT												
60.7	64.0	91.7	62.4	96.1	+3.6	+5.4	-11.3	+6.9	-5.2	-30.2	-35.1	VERARB. GEW
67.9	71.8	89.9	69.9	95.2	-1.5	-0.7	-13.6	+22.3	-5.4	-20.1	-26.6	G. U. P.
												DARUNTER:
104.7	110.6	90.3	107.7	95.2	-5.4	+22.6	-17.4	+3.6	-5.3	+22.5	+13.1	22
51.4	33.0	64.7	42.2	82.6	-5.8	+15.1	+11.4	+73.3	+55.8	-49.0	-48.9	25
82.0	81.3	75.2	81.6	87.8	-0.2	+4.4	-6.6	+13.3	+0.9	+8.1	-7.1	27
45.6	48.4	69.2	47.0	85.0	-0.4	+4.5	-8.7	-2.8	-5.8	-30.1	-44.7	29
71.0	66.9	119.9	79.0	110.1	+0.6	-17.8	-15.8	+22.1	-18.3	-27.5	-28.2	40
49.0	51.9	87.8	50.4	94.2	+8.6	+6.8	-11.8	+2.8	-5.6	-40.9	-46.5	INVEST.
												DARUNTER:
84.1	72.7	102.6	78.4	101.5	+3.2	+13.4	-7.1	+19.8	+15.7	-29.1	-22.8	31
43.5	46.6	84.6	45.1	92.6	+14.7	+10.9	-12.5	0.0	-6.7	-44.9	-51.3	32
73.7	74.1	88.2	73.9	94.3	+4.8	+0.1	-13.4	+5.4	-0.5	-16.0	-21.6	33
37.9	44.2	84.2	41.1	92.4	+14.2	+3.4	-15.9	-4.3	-14.3	-47.5	-55.5	36
24.8	46.5	140.0	35.7	120.3	-14.6	-20.6	-16.9	-9.5	-46.7	-66.8	-70.3	37
34.7	32.3	68.9	33.5	84.7	-13.0	-12.4	+20.4	+29.6	+7.4	-53.1	-60.4	50
68.9	72.3	95.3	70.6	98.0	+6.0	+2.1	-9.0	+5.2	-4.7	-24.1	-28.0	VERBRAUCH.
												DARUNTER:
65.9	74.8	100.4	70.3	100.5	-0.6	-1.4	-8.3	+5.7	-11.9	-25.5	-30.0	54
103.1	86.6	85.7	94.8	93.0	+10.5	+5.5	+1.1	+13.5	+19.1	+1.1	+1.9	57
78.4	94.0	102.8	86.2	101.9	+5.5	+5.7	-17.9	-2.6	-16.6	-8.6	-15.4	63
92.8	97.0	107.5	94.9	104.0	-3.1	+10.9	-9.4	+2.2	-4.3	-9.8	-8.7	N. U. G.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI		
BERGBÄULICHE ERZEUGNISSE								
21 142	BRAUNKOHLE, ROM	1000 T *	.	.	8 855	12 069	.	76 142
21 143	BRAUNKOHLENBRIKETTS	1000 T *	.	.	1 522	1 037	.	9 732
MINERALÖLERZEUGNISSE								
22 131	VERGASERKRAFTSTOFFE	1000 T	.	.	137	207	.	1 100
22 139	DIESELKRAFTSTOFF	1000 T	.	.	251	296	.	1 362
STEINE U. ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL								
NATURSTEINE FÜR DEN TIEFBAU 1)								
25 112	GLEISBETTUNGS-, STRASSENSCHOTTER, SPLITT U. BRECHSAND	1000 T	.	.	1 151	1 260	.	4 495
		1000 DM	.	.	15 827	17 574	.	62 616
25 161	BAUSAND U. BAUKIES (EINSCHL. KIES FÜR DEN WEGEBAU) 1)	1000 T	.	.	2 114	2 457	.	8 439
25 360	TRANSPORTBETON 1)	1000 DM	.	.	20 311	20 704	.	75 591
		1000 M ³	.	.	88	101	.	330
25 411	MAUERZIEGEL, KLINKER 2)	1000 DM	.	.	11 772	14 747	.	47 042
		1000 M ³	.	.	47	45	.	181
25 477	GEFORMTE FEUERFESTE ERZEUGNISSE	1000 DM	.	.	8 131	9 813	.	34 728
		1000 T	.	.	6	6	.	33
25 579	BETONERZEUGNISSE FÜR DEN TIEFBAU	1000 DM	.	.	7 204	5 352	.	33 528
		1000 T	.	.	129	131	.	474
		1000 DM	.	.	19 040	20 720	.	81 521
EISEN U. STAHL								
STAHLROHBLÖCKE U. -BRAMMEN AUS ELEKTRO-STAHL								
27 137		1000 T *	.	.	90	103	.	504
27 161	WALZSTAHL (OHNE VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG)	1000 T *	.	.	295	303	.	1 443
NE-METALLE U. NE-METALLHALBZEUG								
28 118	UMSCHMELZ-ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	.	.	.	.
28 436	DRAHT AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	T *	.	.	6 521	6 183	.	53 134
GIESSEEREIERZEUGNISSE								
GUSSEISEN MIT LAMELLEN- U. KUGELGRAPHIT								
29 110		T *	.	.	17 598	16 012	.	90 146
29 140	STAHLGUSS	T *	.	.	6 187	6 184	.	31 572
29 515	LEICHTMETALLFORMGUSS AUS ALUMINIUM U. ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	1 400	1 334	.	7 186
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN U. KALTWALZWERKE								
U. DER STAHLVERFORMUNG								
30 115	BANDSTAHL, KALT GEWALZT (UNTER 600 MM BREITE)	T *	.	.	5 616	5 688	.	28 864
KALT GEZOGENER DRAHT (OHNE ISOLIERTE DRAEHTE FÜR DIE ELEKTROTECHNIK)								
30 151	VON WALZDRAHT GEZOGENE	T *	.	.	7 768	6 214	.	41 454
30 211	GESENKSCHNIEDESTÜCKE	T	.	.	3 897	3 630	.	21 317
30 298	OBERFLÄCHENVEREDLUNG	1000 DM	.	.	8 907	8 904	.	49 332
		1000 DM	.	.	3 975	3 580	.	19 643
STAHLBAUERZEUGNISSE U. SCHIENENFAHRZEUGE								
SKELETT-, STÜTZ- U. TRÄGERKONSTRUKTIONEN								
31 112		T	.	.	12 286	13 204	.	57 332
		1000 DM	.	.	28 640	36 081	.	146 032
31 731	PERSONENWAGEN U. ANDERE SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALWAGEN FÜR EISENBAHNEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
31 735	SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALGÜTERWAGEN	T	.	.	5 636	5 628	.	25 079
		1000 DM	.	.	49 790	48 363	.	219 736
MASCHINENBAUERZEUGNISSE								
SPITZENDREHMASCHINEN								
32 115		T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 119	FRAESMASCHINEN, WAAGERECHT-BOHR-U.-FRAESMASCHINEN (OHNE SOLCHE FÜR VERZÄHNUNGEN)	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 905	PRESSEN MIT MECHANISCHEM ANTRIEB FÜR DIE METALLBEARBEITUNG	T	.	.	1 191	2 716	.	8 537
		1000 DM	.	.	10 617	31 447	.	78 879

1) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR
2) ANGABEN IN M³-MAUERWERK BEI 24-CM HANDDICKE UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FUGEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS 1990	JUN. 1991
			MAI	JUNI	MAI	JUNI		
BERGBAULICHE ERZEUGNISSE								
21 142	BRAUNKOHLE, ROH	1000 T *	.	.	12 069	11 605	.	87 747
21 143	BRAUNKOHLENBRIKETTS	1000 T *	.	.	1 037	1 297	.	11 029
MINERALÖLERZEUGNISSE								
22 121	VERGASERKRAFTSTOFFE	1000 T	.	.	207	229	.	1 329
22 139	DIESELKRAFTSTOFF	1000 T	.	.	296	275	.	1 637
STEINE U. ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL								
NATURSTEINE FÜR DEN TIEFBAU 1)								
25 112	GLEISBETTUNGS-, STRASSENSCHÜTTER, SPLITT U. BRECHSAND	1000 T	.	.	1 260	1 459	.	5 958
		1000 DM	.	.	17 574	20 697	.	83 313
25 161	BAUSAND U. BAUKIES (EINSCHL. KIES FÜR DEN WEGEBAU) 1)	1000 T	.	.	2 457	2 072	.	10 511
25 360	TRANSPORTBETON 1)	1000 DM	.	.	20 704	20 783	.	96 374
		1000 M3	.	.	101	97	.	427
25 411	MAUERZIEGEL, KLINKER 2)	1000 DM	.	.	14 747	13 646	.	60 688
		1000 M3	.	.	45	40	.	222
25 477	GEFORMTE FEUERFESTE ERZEUGNISSE	1000 DM	.	.	9 813	8 312	.	43 040
		1000 T	.	.	6	7	.	40
25 579	BETONERZEUGNISSE FÜR DEN TIEFBAU	1000 DM	.	.	5 352	7 841	.	41 369
		1000 T	.	.	131	151	.	625
		1000 DM	.	.	20 720	22 333	.	103 854
EISEN U. STAHL								
STAHLROHBLÖCKE U. -BRAMMEN AUS ELEKTROSTAHL								
27 137	WALZSTAHL (OHNE VORGEWALZTES STAHLHALBZEUG)	1000 T *	.	.	103	112	.	616
27 161		1000 T *	.	.	303	333	.	1 776
NE-METALLE U. NE-METALLHALBZEUG								
28 118	UNSMELZ-ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	.	.	.	.
28 436	DRAHT AUS KUPFER UND KUPFERLEGIERUNGEN	T *	.	.	6 183	7 665	.	60 799
GIESSEREIERZEUGNISSE								
29 110	GUSSEISEN MIT LAMELLEN- U. KUGELGRAPHIT	T *	.	.	16 012	16 589	.	106 735
29 140	STAHLGUSS	T *	.	.	6 184	6 257	.	37 929
29 515	LEICHTMETALLFORMGUSS AUS ALUMINIUM U. ALUMINIUMLEGIERUNGEN	T *	.	.	1 334	1 426	.	8 612
ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN U. KALTWALZWERKE								
U. DER STAHLVERFORMUNG								
30 115	BANDSTAHL, KALT GEWALZT (UNTER 600 MM BREITE)	T *	.	.	5 688	6 594	.	35 458
KALT GEZOGENER DRAHT (OHNE ISOLIERTE DRAEHTE FÜR DIE ELEKTROTECHNIK)								
30 151	VON WALZDRAHT GEZOGEN	T *	.	.	6 214	6 529	.	47 983
30 211	GESENKSCHMIEDESTÜCKE	T	.	.	3 630	3 696	.	25 013
30 298	OBERFLÄCHENVEREDLUNG	1000 DM	.	.	8 904	10 162	.	59 494
		1000 DM	.	.	3 580	4 100	.	23 743
STAHLBAUERZEUGNISSE U. SCHIENENFAHRZEUGE								
31 112	SKELETT-, STÜTZ- U. TRÄGERKONSTRUKTIONEN	T	.	.	13 204	14 548	.	71 880
		1000 DM	.	.	36 081	37 931	.	183 963
31 731	PERSONENWAGEN U. ANDERE SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALWAGEN FÜR EISENBAHNEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
31 735	SCHIENENGEBUNDENE SPEZIALGÜTERWAGEN	T	.	.	5 628	6 508	.	31 587
		1000 DM	.	.	48 363	53 526	.	273 262
MASCHINENBAUERZEUGNISSE								
32 115	SPITZENDREHMASCHINEN	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 119	FRAESMASCHINEN, WÄGERECHT-BOHR- U. -FRAESMASCHINEN (OHNE SOLCHE FÜR VERZÄHNUNGEN)	T	.	.	.	.	.	.
		1000 DM	.	.	.	.	.	.
32 905	PRESSEN MIT MECHANISCHEM ANTRIEB FÜR DIE METALLBEARBEITUNG	T	.	.	2 716	3 149	.	11 686
		1000 DM	.	.	31 447	28 245	.	107 124

1) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR

2) ANGABEN IN M3-MAUERWERK BEI 24-CM WANDDICKE UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FUGEN.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1990	1991
32 173	SCNITT- STANZ-, FORMWERKZEUGE, WERK- STUECKGEBUNDENE VORRICHTUNGEN, FORMEN FUEH METALLE, SPRITZGIESS- ODER FORM- PRESSWERKZEUGE FUEH KAUSCHUK UND KUNSTSTOFF 1)	T 1000 DM	.	.	529 21 479	390 17 380	.	1 864 96 844
32 233	VERBRENNUNGSMOTOREN MIT SELBSTZUENDUNG FUEH DEN ANTRIEB VON WASSERFAHRZEUGEN	T 1000 DM	.	.	1 385 23 406	352 6 837	.	5 849 102 078
32 320	HUBKOLBENKOMPRESSOREN, ORTSFEST U. ORTS- BEWEGLICH	T 1000 DM	.	.	36 1 049	17 446	.	495 10 633
32 328	LUFTHEIZER (LUFTHEIZERGERAETE MIT WAERME- TAUSCHER FUEH DAMPF, WASSER, THERMOEL)	T 1000 DM	.	.	277 2 353	289 3 165	.	2 003 18 219
32 337	KREISELPUMPEN (KRAFTPUMPEN; OHNE TAUCHMOTOR- PUMPEN)	T 1000 DM	.	.	419 8 679	328 3 958	.	2 546 51 114
32 365	MASCHINEN U. EINRICHTUNGEN ZUR HERSTELLUNG ZEMENT-, KALK-, GIPS- U. ASPHALT- GEBUNDENER BAUELEMENTE	T 1000 DM	.	.	437 3 242	597 2 872	.	2 576 16 867
32 415	ERNTEMASCHINEN FUEH HACK- U. SONSTIGE FELDFRUECHTE	T 1000 DM	.	.	2 153 10 042	1 669 10 237	.	10 761 50 757
32 915	BRUECKENKRANE, LAUFKRANE, GERAETE ZUR REGALBEDienung, EINSCHIEBENHAENGEBAHNEN	T 1000 DM	.	.	1 195 10 855	839 9 152	.	4 818 46 302
32 576	SPEZIALBAGGER SOWIE SONSTIGE FOERDER- UND GEWINNUNGSGERAETE FUEH DEN TAGEBAU	T 1000 DM	.	.	1 224 16 715	923 11 551	.	8 582 113 233
32 620	SIEB-, ROLLEN-, BOGEN-, FLEXODRUCK- MASCHINEN, SONSTIGE DRUCKMASCHINEN	T 1000 DM	.	.	1 498 44 439	1 342 35 448	.	7 045 182 648
32 640	STRICK- U. WIRKMASCHINEN USH.	T 1000 DM	.	.	73 2 659	68 2 489	.	451 15 372
32 733	STIRNRAEDER U. STIRNRADTRIEBE	T 1000 DM	.	.	365 5 508	332 4 361	.	2 029 31 804
32 734	STIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	.	.	334 7 149	384 7 091	.	2 041 40 523
32 735	KEGELRAD- U. KEGELSTIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	.	.	191 3 871	225 4 197	.	1 330 23 774
32 743	WELZLAGER (OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF)	T 1000 DM	.	.	207 8 536	135 5 206	.	1 275 39 608
<u>STRASSENFAHRZEUGE</u>								
33 119	PERSONENKRAFTWAGEN (AUCH DREIRAEDRIG) UND KLEINOMNIBUSSE (BIS 9 SITZPLAETZE) 2)	ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
33 132	LIEFER- U. LASTKRAFTWAGEN (AUCH DREI- RAEDRIG, ABER OHNE KOMMUNALFAHRZEUGE) SOWIE MOTORCARAVANS, WOHNMObILE U. ANDERE LAST- KRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAUTEN	ST 1000 DM	.	.	270 8 746	92 3 339	.	2 543 38 926
33 750	FAHRRADER (OHNE SPIELFAHRRADER)	ST 1000 DM	.	.	32 880 7 310	34 432 8 115	.	154 550 33 518
<u>ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE</u>								
36 116	DREHSTROM- U. ZWEIFHASEN-WECHSELSTROM- MOTOREN	1000 ST 1000 DM	.	.	33 7 480	55 13 488	.	357 74 151
36 118	STROMERZEUGUNGSAGGREGATE (OHNE SCHWEISS- STROMERZEUGUNGSAGGREGATE) ANGETRIEBEN DURCH DIESELMOTOREN U. SONSTIGE KRAFTMASCHINEN (OHNE OTTOMOTOREN)	ST 1000 DM	.	.	133 8 119	146 10 737	.	739 53 729
36 226	SCHALTFLDER, SCHALTSCHRAENKE U. SCHALTFLAFELN	1000 ST 1000 DM	.	.	16 23 434	80 20 825	.	161 106 445
36 261	STARKSTROMKABEL (OHNE SCHIFFS-, OEL- U. DRUCKKABEL)	T 1000 DM	.	.	5 192 24 026	5 785 20 686	.	26 381 117 559
36 447	FAHRZEUGGLUEHLAMPEN	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 519	GERAETE U. EINRICHTUNGEN DER LEITERGEBUNDE- NEN TELEKOMMUNIKATION	1000 DM	.	.	15 732	15 904	.	89 187
36 658	TRANSISTOREN, DIODEN U. SONSTIGE DISKRETE HALBLEITER	1000 ST 1000 DM	.	.	7 063 1 494	6 562 847	.	68 524 9 787
36 774	ELEKTRISCHE REGEL- U. STEUERUNGSGERAETE U. -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTR. ZEITAUSLUESER FUEH TARIFZMECKE, ZEITSCHALTGERAETE UND RELAIS NACH VDE 0435)	1000 ST 1000 DM	.	.	200 6 430	160 8 915	.	986 51 225
36 862	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNGEN FUEH FAHRRADER, KRAFTFAHRZEUGE U. VERBRENNUNGSMOTOREN	T 1000 DM	.	.	969 23 372	1 014 24 428	.	4 136 102 466

1) OHNE WERKZEUGE, DIE GANZ ODER MIT EINEM ARBEITENDEM TEIL AUS HARTMETALL BZW. MIT HARTMETALL BESTUECKT SIND.

2) EINSCHL. FAHRGESTELLE MIT MOTOR.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE
2.4 PRODUKTION
2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS JUN. 1991
			MAI	JUNI	MAI	JUNI		
32 173	SCHNITT- STANZ-, FORMWERKZEUGE, WERK- STUECKGEBUNDENE VORRICHTUNGEN, FORMEN FUEER METALLE, SPRITZGIESS- ODER FORM- PRESSWERKZEUGE FUEER KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF 1)	T 1000 DM	.	.	390 17 380	449 15 726	.	2 313 112 570
32 233	VERBRENNUNGSMOTOREN MIT SELBSTZUENDUNG FUEER DEN ANTRIEB VON WASSERFAHRZEUGEN	T 1000 DM	.	.	352 6 837	133 2 079	.	5 981 104 157
32 320	HUBKOLBENKOMPRESSOREN, ORTSFEST U. ORTS- BEWEGLICH	T 1000 DM	.	.	17 446	32 617	.	528 11 250
32 328	LUFTHEIZER (LUFTHEIZERGERAETE MIT WAERME- TAUSCHER FUEER DAMPF, WASSER, THERMODEL)	T 1000 DM	.	.	289 3 165	201 2 167	.	2 204 20 406
32 337	KREISELPUMPEN (KRAFTPUMPEN; OHNE TAUCHMOTOR- PUMPEN)	T 1000 DM	.	.	328 3 958	348 3 586	.	2 894 54 700
32 365	MASCHINEN U. EINRICHTUNGEN ZUR HERSTELLUNG ZEMENT-, KALK-, GIPS- U. ASPHALT- GEBUNDENER BAUELEMENTE	T 1000 DM	.	.	597 2 872	455 2 153	.	3 031 19 020
32 415	ERNTEMASCHINEN FUEER HACK- U. SONSTIGE FELDFRUECHTE	T 1000 DM	.	.	1 669 10 237	1 617 13 576	.	12 378 64 333
32 915	BRUECKENKRANE, LAUFKRANE, GERAETE ZUR REGALBEDienung, EINSCHIENENHANGEBÄHMEN	T 1000 DM	.	.	839 9 152	1 025 7 122	.	5 843 53 424
32 576	SPEZIALBAGGER SOWIE SONSTIGE FÖRDER- UND GEWINNUNGSGERAETE FUEER DEN TAGEBAU	T 1000 DM	.	.	923 11 551	2 196 33 505	.	10 778 146 738
32 620	SIEB-, ROLLEN-, BOGEN-, FLEXODRUCK- MASCHINEN, SONSTIGE DRUCKMASCHINEN	T 1000 DM	.	.	1 342 35 448	2 294 65 993	.	9 338 248 641
32 640	STRICK- U. WIRKMASCHINEN USW.	T 1000 DM	.	.	68 2 489	158 4 227	.	609 19 599
32 733	STIRNRAEDER U. STIRNRADTRIEBE	T 1000 DM	.	.	332 4 361	293 4 422	.	2 322 36 226
32 734	STIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	.	.	384 7 091	545 8 828	.	2 586 49 351
32 735	KEGELRAD- U. KEGELSTIRNRADGETRIEBE	T 1000 DM	.	.	225 4 197	165 3 075	.	1 495 26 849
32 743	WÄELZLAGER (OHNE SOLCHE AUS KUNSTSTOFF)	T 1000 DM	.	.	135 5 206	108 4 409	.	1 384 44 017
STRASSENFAHRZEUGE								
33 118	PERSONENKRAFTWAGEN (AUCH DREIRAEDRIG) UND KLEINOMNIBUSSE (BIS 9 SITZPLÄTZE) 2)	ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
33 132	LIEFER- U. LASTKRAFTWAGEN (AUCH DREI- RAEDRIG, ABER OHNE KOMMUNALFAHRZEUGE) SOWIE MOTORCARAVANS, WOHNMOBILE U. ANDERE LAST- KRAFTWAGEN MIT SPEZIALAUFBAUTEN	ST 1000 DM	.	.	92 3 339	57 2 022	.	2 600 40 948
33 750	FAHRRÄEDER (OHNE SPIELFAHRRÄEDER)	ST 1000 DM	.	.	34 432 8 115	34 780 7 974	.	189 330 41 492
ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE								
36 116	DREHSTROM- U. ZWEIFPHASEN-WECHSELSTROM- MOTOREN	1000 ST 1000 DM	.	.	55 13 488	41 10 364	.	397 84 515
36 118	STROMERZEUGUNGSAGGREGATE (OHNE SCHWEISS- STROMERZEUGUNGSAGGREGATE) ANGETRIEBEN DURCH DIESELMOTOREN U. SONSTIGE KRAFTMASCHINEN (OHNE OTTOMOTOREN)	ST 1000 DM	.	.	146 10 737	216 13 961	.	955 67 690
36 226	SCHALTFELDER, SCHALTSCHEENKE U. SCHALTТАFELN	1000 ST 1000 DM	.	.	80 20 825	80 20 465	.	242 126 910
36 261	STARKSTROMKABEL (OHNE SCHIFFS-, OEL- U. DRUCKKABEL)	T 1000 DM	.	.	5 785 20 686	5 360 20 866	.	31 741 138 425
36 447	FAHRZEUGGLUEHLAMPEN	1000 ST 1000 DM	.	.	.	.	.	.
36 519	GERAETE U. EINRICHTUNGEN DER LEITERGEBUNDE- NEN TELEKOMMUNIKATION	1000 DM	.	.	15 904	17 148	.	106 335
36 658	TRANSISTOREN, DIODEN U. SONSTIGE DISKRETE HALBLEITER	1000 ST 1000 DM	.	.	6 562 847	7 368 1 137	.	75 892 10 924
36 774	ELEKTRISCHE REGEL- U. STEUERUNGSGERAETE U. -EINRICHTUNGEN (OHNE ELEKTR. ZEITAUSSCHER FUEER TARIFZWECKE, ZEITSCHALTGERAETE UND RELAYS NACH VDE 0435)	1000 ST 1000 DM	.	.	160 8 915	209 11 058	.	1 195 62 283
36 862	ELEKTRISCHE AUSRUESTUNGEN FUEER FAHRRÄEDER, KRAFTFAHRZEUGE U. VERBRENNUNGSMOTOREN	T 1000 DM	.	.	1 014 24 428	1 568 28 162	.	5 706 130 628

1) OHNE WERKZEUGE, DIE GANZ ODER MIT EINEM ARBEITENDEM TEIL AUS HARTMETALL BZW. MIT HARTMETALL BESTUECKT SIND.
2) EINSCHL. FAHRGESTELLE MIT MOTOR.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI		
19901991								
<u>FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE;</u>								
<u>UHREN</u>								
37 121	OPTISCHE ELEMENTE	1000 DM	.	.	1 443	934	.	6 668
37 538	FEINMECHANISCHE GERAETE U. MASCHINEN ZUM MESSEN ODER PRUEFEN VON GEOMETRISCHEN GROSSEN	1000 ST 1000 DM	.	.	44 2 252	27 1 582	.	201 11 858
<u>EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN</u>								
38 316	RAUMHEIZOEFEN U. ANDERE HEIZGERAETE FUER DEN HAUSHALT	ST 1000 DM	.	.	12 160 3 279	10 717 2 896	.	75 707 21 266
38 428	PALETTEN U. AEHNLCHE STAPELFAEHIGE TRANS- PORTMITTEL	T 1000 DM	.	.	1 802 4 877	2 529 6 233	.	9 651 24 924
<u>CHEMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
41 153	SAUERSTOFF 1)	1000 M3*	.	.	4 057	4 899	.	118 773
41 231	SALPETERSAEURE, BER. AUF N	T *	.	.	12 091	12 767	.	82 468
41 420	SYNTHESAMMONIAK (PRIMAERSTICKSTOFF), BER. AUF N	T *	.	.	.	.	.	.
41 593	NATRIUMCARBONAT (SODA), BER. AUF NA2CO3	T *	.	.	.	.	.	.
41 972	CARBIDE	T *	.	.	.	.	.	.
42 311	METHANOL, BER. AUF 100 VH	T *	.	.	48 734	46 545	.	240 578
44 142	POLYETHYLEN 2)	T *	.	.	16 800	22 071	.	96 202
44 146	POLYVINYLCHLORID 2)	T *	.	.	.	.	.	.
44 551	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK U. FAKTIS, FEST, BER. AUF TROCKENSUBSTANZ	T *	.	.	.	.	.	.
45 551	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	T *	.	.	.	.	.	.
46 429	LACKE, OEL-, LEIM-, WASSER-, DISPERSIONS- FARBEN U. A.; KUNSTSTOFFPUTZE; SPACHTEL	T 1000 DM	.	.	2 898 10 341	3 386 11 986	.	14 818 56 490
47 478	ARZNEIWAREN U. HORMONELLE CONTRACEPTIVA	1000 DM	.	.	109 820	85 797	.	484 495
49 660	VOLL- U. HAUPTWASCHMITTEL	T 1000 DM	.	.	1 913 3 992	2 782 5 504	.	9 318 18 391
<u>BUEROMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE</u>								
<u>U. -EINRICHTUNGEN</u>								
50 507	LEITERPLATTEN, BESTUECKT FUER DATENVERARBEI- TUNGSGERAETE	T 1000 DM	.	.	14 1 218	15 1 420	.	80 5 033
50 511	KOMPAKTEINHEITEN	1000 DM	.	.	.	.	.	.
<u>FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
<u>GESCHIRR, HAUSHALTSGERAETE, TOILETTEN- GEGENSTAENDE AUS</u>								
<u>PORZELLAN</u>								
51 111	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	.	.	1 246 7 788	1 229 7 126	.	5 726 34 098
51 115	DEKORIERT (GEMALT) 4)	1000 DM	.	.	6 790	2 583	.	28 184
51 311	STEINGUT BZW. STEINGUTAENHNLICHEM MATERIAL UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	.	.	367 1 497	309 1 024	.	1 531 6 025
51 315	DEKORIERT 4)	1000 DM	.	.	434	271	.	1 470
<u>GLAS U. GLASWAREN</u>								
52 213	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	T 1000 DM	.	.	22 055 12 898	24 788 13 050	.	113 685 67 269
52 223	WIRTSCHAFTSGLAS (EINSCHL. KELCHGLAS) UNTER 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T 1000 DM	.	.	896 3 787	1 006 4 325	.	4 258 20 541
52 224	BLEIKRISTALL (EINSCHL. KELCHGLAS) AB 24 VH BLEIOXIDGEGHALT	T *	.	.	310	254	.	1 576
<u>SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ U. SONSTIGES</u>								
<u>BEARBEITETES HOLZ</u>								
<u>SCHNITTHOLZ AUS 5)</u>								
53 161	NADELHOLZ	1000 M3*	.	.	62	58	.	491
53 165	LAUBHOLZ	1000 M3*	.	.	11	11	.	49
53 511	SCHAELEFURNIERE	M3 *	.	.	1 282	620	.	6 258
53 814	HOLZSPANPLATTEN ROH ODER GESCHLIFFEN	M3 *	.	.	34 388	26 777	.	159 135

1) GEMESSEN UNTER NORMALDRUCK BEI 20 GRAD C. 2) ANFALL DER PRIMAERPRODUKTION IN JEDER FORM (PULVER, KOERNER, BLOECKE, PLATTEN, DISPERSIONEN, LOESUNGEN U. AE.) EINSCHL. FUELLSTOFFE BEI FORMMASSEN, ABER OHNE ANDERE ZUSAETZE (Z.B. LOESUNGS- U. DISPERGIERMITTEL, WEICHMACHER) VOR ABGABE ZUR WEITERVERARBEITUNG IM GLEICHEN ODER FREMDEN UNTERNEHMEN. 3) UNDEKORIERT ERZEUGNISSE SIND, GLEICHGUELTIG OB MITTELBAR ZUM ABSATZ ODER NOCH ZUR DEKORIERUNG IM GLEICHEN UNTERNEHMEN BESTIMMT, INSGESAMT IN MENGE U. WERT ANGEZEIGT. UNDEKORIERT ERZEUGNISSE, DIE AN EINEM FREMDEN BETRIEB UNBERECHNET ZUR DEKORIERUNG GELIEFERT WERDEN, SIND ENTHALTEN. 4) NUR DIE WERTSTEIGERUNG GEGENUEBER DER UNDEKORIERTEN WARE. 5) SAEGEWERKE MIT EINEM JAHRESEINSCHNITT AB 1000 M3 RUNDHOLZ.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS 1990	JUN. 1991
			MAI	JUNI	MAI	JUNI		
<u>FEINMECHANISCHE U. OPTISCHE ERZEUGNISSE;</u>								
<u>UHREN</u>								
37 121	OPTISCHE ELEMENTE	1000 DM	.	.	934	885	.	7 553
37 538	FEINMECHANISCHE GERAETE U. MASCHINEN ZUM MESSEN ODER PRUEFEN VON GEOMETRISCHEN GROSSEN	1000 ST 1000 DM	.	.	27 1 582	28 1 384	.	229 13 242
<u>EISEN-, BLECH- U. METALLWAREN</u>								
38 316	RAUMHEIZOEFEN U. ANDERE HEIZGERAETE FUER DEN HAUSHALT	ST 1000 DM	.	.	10 717 2 896	12 447 3 498	.	88 154 24 764
38 428	PALETTEN U. AEHNLICHE STAPELFAEHIGE TRANS- PORTMITTEL	T 1000 DM	.	.	2 529 6 233	2 323 5 989	.	11 974 30 913
<u>CHEMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
41 153	SAUERSTOFF 1)	1000 M3*	.	.	4 899	6 742	.	125 515
41 231	SALPETERSAURE, BER. AUF N	T *	.	.	12 767	11 111	.	93 579
41 420	SYNTHESAMMONIAK (PRIMAERSTICKSTOFF), BER. AUF N	T *	.	.	.	.	.	.
41 593	NATRIUMCARBONAT (SODA), BER. AUF NA2CO3	T *	.	.	.	.	.	.
41 972	CARBIDE	T *	.	.	.	.	.	.
42 311	METHANOL, BER. AUF 100 VH	T *	.	.	46 545	40 351	.	281 329
44 142	POLYETHYLEN 2)	T *	.	.	22 071	21 064	.	117 266
44 146	POLYVINYLCHLORID 2)	T *	.	.	.	.	.	.
44 551	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK U. FAKTIS, FEST, BER. AUF TROCKENSUBSTANZ	T *	.	.	.	.	.	.
45 551	SYNTHETISCHE FILAMENTGARNE	T *	.	.	.	.	.	.
46 429	LACKE, OEL-, LEIM-, WASSER-, DISPERSIONS- FARBEN U. A.; KUNSTSTOFFPUTZE; SPACHTEL	T 1000 DM	.	.	3 386 11 986	2 997 9 790	.	17 815 66 280
47 478	ARZNEIWAREN U. HORMONELLE CONTRACEPTIVA	1000 DM	.	.	85 787	88 922	.	573 417
49 660	VOLL- U. HAUPTWASCHMITTEL	T 1000 DM	.	.	2 782 5 504	1 653 2 877	.	10 971 21 268
<u>BUEPOMASCHINEN; DATENVERARBEITUNGSGERAETE</u>								
<u>U. -EINRICHTUNGEN</u>								
50 507	LEITERPLATTEN, BESTUECKT FUER DATENVERARBEI- TUNGSGERAETE	T 1000 DM	.	.	15 1 420	17 1 075	.	97 6 108
50 511	KOMPAKTEINHEITEN	1000 DM	.	.	.	.	.	.
<u>FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE</u>								
<u>GESCHIRR, HAUSHALTSGERAETE, TOILETTEN- GEGENSTAENDE AUS</u>								
<u>PORZELLAN</u>								
51 111	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	.	.	1 229 7 126	1 144 7 509	.	6 871 41 607
51 115	DEKORIERT (GEMALT) 4)	1000 DM	.	.	2 583	6 642	.	34 826
<u>STEINGUT BZW. STEINGUTAEHNlichem MATERIAL</u>								
51 311	UNDEKORIERT 3)	T 1000 DM	.	.	309 1 024	319 1 186	.	1 850 7 211
51 315	DEKOPIERT 4)	1000 DM	.	.	271	228	.	1 698
<u>GLAS U. GLASWAREN</u>								
52 213	GETRAENKEFLASCHEN AB 150 CM3 INHALT	T 1000 DM	.	.	24 788 13 050	27 476 14 481	.	141 162 81 750
52 223	WIRTSCHAFTSGLAS (EINSCHL. KELCHGLAS) UNTER 24 VH BLEIOXIDGEHALT	T 1000 DM	.	.	1 006 4 325	927 4 363	.	5 185 24 904
52 224	BLEIKRISTALL (EINSCHL. KELCHGLAS) AB 24 VH BLEIOXIDGEHALT	T *	.	.	254	268	.	1 845
<u>SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ U. SONSTIGES</u>								
<u>BEARBEITETES HOLZ</u>								
<u>SCHNITTHOLZ AUS 5)</u>								
53 161	NADELHOLZ	1000 M3*	.	.	58	60	.	550
53 165	LAUBHOLZ	1000 M3*	.	.	11	10	.	60
53 511	SCHAELEFURNIERE	M3 *	.	.	620	1 314	.	7 572
53 814	HOLZSPANPLATTEN ROH ODER GESCHLIFFEN	M3 *	.	.	26 777	28 873	.	188 008

1) GEMESSEN UNTER NORMALDRUCK BEI 20 GRAD C. 2) ANFALL DER PRIMAERPRODUKTION IN JEDER FORM (PULVER, KOERNER, BLOECKE, PLATTEN, DISPERSIONEN, LOESUNGEN U. AE.) EINSCHL. FUELLSTOFFE BEI FORMMASSEN, ABER OHNE ANDERE ZUSAETZE (Z.B. LOESUNGS- U. DISPERSIERMITTEL, WEICHMACHER) VOR ABGABE ZUR WEITERVERARBEITUNG IM GLEICHEN ODER FREMDEN UNTERNEHMEN. 3) UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE SIND, GLEICHGUELTIG OB MITTELBAR ZUM ABSATZ ODER NOCH ZUR DEKORIERUNG IM GLEICHEN UNTERNEHMEN BESTIMMT, INSGESAMT IN MENGE U. WERT ANGEZEIGT. UNDEKORIERTER ERZEUGNISSE, DIE AN EINEM FREMDEN BETRIEB UNBERECHNET ZUR DEKORIERUNG DELIEFERT WERDEN, SIND ENTHALTEN. 4) NUR DIE WERTSTIEGERUNG GEGENUEBER DER UNDEKORIERTEN WARE. 5) SAEGERWERKE MIT EINEM JAHRESEINSCHNITT AB 1000 M3 RUNDHOLZ.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI		
1990								
1991								
HOLZWAREN								
54 113	FENSTER (AUCH VERGLAST)	1000 ST	.	.	11	12	.	55
54 222	POLSTERMOEBEL (SESSEL, COUCHES, SOFAS, LIEGEN)	1000 DM	.	.	5 004	5 487	.	22 925
54 234	SCHRANKWAENDE (AUCH ALS RAUMTEILER)	1000 ST	.	.	156	141	.	861
54 392	PALETTEN	1000 DM	.	.	43 878	37 400	.	232 601
54 444	MOEBELBESTANDTEILE AUS HOLZ (OHNE GEDRECHSELTE)	1000 LFD.M	.	.	27	21	.	188
		1000 DM	.	.	7 289	5 645	.	54 473
		1000 ST	.	.	328	332	.	1 521
		1000 DM	.	.	4 648	4 563	.	20 989
		1000 DM	.	.	8 255	8 122	.	45 856
HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE								
55 110	HOLZSTOFF 1)	T *	.	.	7 110	7 598	.	39 303
55 211	PAPIERZELLSTOFF 1)	T *	.	.	.	.	.	.
55 310	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	T *	.	.	12 205	13 243	.	58 762
55 324	DRUCK- U. SCHREIBPAPIER	T *	.	.	3 491	3 626	.	18 980
55 398	SONDERPAPIER (OHNE TECHNISCHE SPEZIALSEIDEN)	T *	.	.	6 519	5 669	.	28 569
PAPIER- U. PAPPEWAREN								
56 111	TAPETEN AUS PAPIER (AUCH KUNSTSTOFFBESCHICHTET, METALLISIERT, MIT TEXTILIEN KASCHIERT U.AE.)	1000 ST	.	.	1 652	1 876	.	8 296
56 322	BUEROHILFSMITTEL	1000 DM	.	.	5 468	6 426	.	28 379
56 415	ERZEUGNISSE AUS WELLPAPPE	1000 DM	.	.	5 583	5 175	.	26 761
56 499	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON U. VOLLPAPE (AUCH BEDRUCKT), DISPLAYS	1000 T	.	.	3	4	.	18
		1000 DM	.	.	3 967	6 027	.	25 156
		1000 T	.	.	3	3	.	13
		1000 DM	.	.	6 609	6 604	.	32 935
GUMMIWAREN								
59 131	LAUFDECKEN FUER LASTKRAFTWAGEN, OMNIBUSSE U. ERDBEWEGUNGSMASCHINEN	1000 ST	.	.	24	25	.	133
		1000 DM	.	.	6 421	6 338	.	38 806
LEDER								
61 219	OBERLEDER	T *	.	.	106	105	.	654
61 229	FUTTERLEDER	T *	.	.	29	28	.	203
61 249	GEWICHTSLEDER	T *	.	.	65	63	.	541
LEDERWAREN U. SCHUHE								
62 176	FEINSATTLERWAREN	1000 DM	.	.	3 544	2 788	.	20 120
62 532	STRASSENSCHUHE U. -STIEFEL MIT OBERTEIL AUS LEDER	1000 PAAR	.	.	138	270	.	1 053
62 534	FUER HERREN (AB GROESSE 36)	1000 DM	.	.	5 614	9 227	.	39 724
62 534	FUER DAMEN (EINSCHL. GEFUETTERTER SANDALETTEN) (AB GROESSE 36)	1000 PAAR	.	.	176	118	.	1 127
62 539	FUER KINDER U. KLEINKINDER BIS GROESSE 35	1000 DM	.	.	6 605	4 774	.	41 835
		1000 PAAR	.	.	154	130	.	1 047
		1000 DM	.	.	3 371	3 167	.	20 540
TEXTILIEN								
63 211	GARN FUER GEWEBE (OHNE TEPPICH-, BASTFASER- U. HAARGARN) AUS BAUMWOLLE	T *	.	.	688	684	.	3 734
63 221	GARN FUER MASCHENWARE AUS BAUMWOLLE	T *	.	.	320	248	.	1 738
63 289	HANDSTRICK- U. HANDARBEITSGARN (OHNE MASCHINENSTRICKGARN)	T	.	.	139	87	.	569
63 721	STOFF FUER HERREN- U. KNABEN OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER HERRENBERUFSBEKLEIDUNG (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 DM	.	.	2 135	1 546	.	9 481
		1000 M2	.	.	1 879	2 003	.	8 452
		1000 DM	.	.	6 589	6 428	.	36 112
63 722	STOFF FUER DAMEN-, MAEDCHEN- U. KLEINKINDER- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER DAMENBERUFSBEKLEIDUNG (EINSCHL. SCHUERZENSTOFF) (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	.	.	1 292	1 344	.	6 411
		1000 DM	.	.	4 827	5 165	.	24 095

1) AUF BASIS EINES TROCKENGEWICHTS VON 90 V.H.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS JUN. 1990	JUN. 1991
			MAI	JUNI	MAI	JUNI		
<u>HOLZWAREN</u>								
54 113	FENSTER (AUCH VERGLAST)	1000 ST	.	.	12	14	.	69
54 222	POLSTERMOEBEL (SESSEL, COUCHES, SOFAS, LIEGEN)	1000 DM	.	.	5 487	7 007	.	29 932
54 234	SCHRANKWAEDE (AUCH ALS RAUMTEILER)	1000 ST	.	.	141	119	.	980
		1000 DM	.	.	37 400	34 052	.	266 653
54 392	PALETTEN	1000 LFD.M	.	.	21	24	.	212
		1000 DM	.	.	5 645	8 007	.	62 480
54 444	MOEBELBESTANDTEILE AUS HOLZ (OHNE GEDRECHSELTE)	1000 ST	.	.	332	395	.	1 915
		1000 DM	.	.	4 563	4 753	.	25 742
		1000 DM	.	.	8 122	7 214	.	53 070
<u>HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER U. PAPPE</u>								
55 110	HOLZSTOFF 1)	T *	.	.	7 598	7 394	.	46 697
55 211	PAPIERZELLSTOFF 1)	T *	.	.	.	.	.	.
55 310	ZEITUNGSDRUCKPAPIER	T *	.	.	13 243	12 980	.	71 746
55 324	DRUCK- U. SCHREIBPAPIER	T *	.	.	3 626	3 409	.	22 389
55 398	SONDERPAPIER (OHNE TECHNISCHE SPEZIALSEIDEN)	T *	.	.	5 669	8 257	.	36 826
<u>PAPIER- U. PAPPEWAREN</u>								
56 111	TAPETEN AUS PAPIER (AUCH KUNSTSTOFFBESCHICHTET, METALLISIERT, MIT TEXTILIEN KASCHIERT U.Ä.)	1000 ST	.	.	1 876	1 556	.	9 852
		1000 DM	.	.	6 426	5 119	.	33 498
56 322	BUEROHILFSMITTEL	1000 DM	.	.	5 175	5 508	.	32 269
56 415	ERZEUGNISSE AUS WELLPAPPE	1000 T	.	.	4	3	.	20
		1000 DM	.	.	6 027	3 707	.	29 863
56 499	VERPACKUNGSMITTEL AUS KARTON U. VOLLPAPPE (AUCH BEDRUCKT), DISPLAYS	1000 T	.	.	3	3	.	16
		1000 DM	.	.	6 504	6 668	.	39 603
<u>GUMMIWAREN</u>								
59 131	LAUFDECKEN FUER LASTKRAFTWAGEN, OMNIBUSSE U. ERDBEWEGUNGSMASCHINEN	1000 ST	.	.	25	24	.	156
		1000 DM	.	.	6 338	6 132	.	44 938
<u>LEDER</u>								
61 219	OBERLEDER	T *	.	.	105	155	.	809
61 229	FUTTERLEDER	T *	.	.	28	26	.	229
61 249	GEWICHTSLEDER	T *	.	.	63	117	.	658
<u>LEDERWAREN U. SCHUHE</u>								
62 176	FEINSATTLERWAREN	1000 DM	.	.	2 788	3 392	.	23 512
62 532	STRASSENSCHUHE U. -STIEFEL MIT OBERTEIL AUS LEDER	1000 PAAR	.	.	270	350	.	1 403
		1000 DM	.	.	9 227	13 059	.	52 783
62 534	FUER DAMEN (EINSCHL. GEFUETTERTER SANDALETTEN) (AB GROESSE 36)	1000 PAAR	.	.	118	81	.	1 208
		1000 DM	.	.	4 774	3 007	.	44 842
62 539	FUER KINDER U. KLEINKINDER BIS GROESSE 35	1000 PAAR	.	.	130	124	.	1 171
		1000 DM	.	.	3 167	2 107	.	22 547
<u>TEXTILIEN</u>								
63 211	GARN FUER GEWEBE (OHNE TEPPICH-, BASTFASER- U. HAARGARN) AUS BAUMWOLLE	T *	.	.	684	997	.	4 731
63 221	GARN FUER MASCHENWARE AUS BAUMWOLLE	T *	.	.	248	388	.	2 127
63 289	HANDSTRICK- U. HANDARBEITSGARN (OHNE MASCHINENSTRICKGARN)	T	.	.	87	195	.	765
		1000 DM	.	.	1 546	2 621	.	12 102
63 721	STOFF FUER HERREN- U. KNABEN OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER HERRENBERUFSBEKLEIDUNG (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	.	.	2 003	1 984	.	10 436
		1000 DM	.	.	6 428	6 726	.	42 838
63 722	STOFF FUER DAMEN-, MAEDCHEN- U. KLEINKINDER- OBERBEKLEIDUNG, AUCH FUER DAMENBERUFSBEKLEIDUNG (EINSCHL. SCHUERZENSTOFF) (OHNE FUTTERSTOFF)	1000 M2	.	.	1 344	1 484	.	7 895
		1000 DM	.	.	5 165	5 189	.	29 284

1) AUF BASIS EINES TROCKENGEWICHTS VON 90 V.H.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. BIS	MAI
			APRIL	MAI	APRIL	MAI	1990	1991
63 821	HAUS-, BETT- U. TISCHWAESCHESTOFF (OHNE FROTTERGEWEBE) (METERWARE) TEPPICHE, LAEUFER U. FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL (OHNE MATTEN) (METERWARE U. ABGEPASST)	1000 M2*	.	.	2 200	1 579	.	9 766
63 861	GEWEBT	1000 M2	.	.	135	160	.	1 646
63 880	BESCHICHTETE GEWEBE U. ANDERE BESCHICHTETE TEXTILE TRAEGERBAHNEN (OHNE GUMMIERTE GEWEBE)	1000 DM	.	.	3 672	3 426	.	25 388
		1000 M2	.	.	1 390	1 350	.	7 690
		1000 DM	.	.	4 810	4 742	.	26 731
BEKLEIDUNG 1)								
64 114	HERRENOBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38 ANZUEGE	1000 ST	.	.	40	30	.	209
		1000 DM	.	.	4 211	3 171	.	20 593
64 115	SAKKOS U. JACKEN (OHNE SKI- U. WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.)	1000 ST	.	.	50	46	.	292
		1000 DM	.	.	3 357	2 931	.	17 913
64 116	HOSEN, LANG (AUCH JEANSHOSEN)	1000 ST	.	.	196	181	.	1 284
		1000 DM	.	.	4 211	4 125	.	28 289
64 132	DAMENOVERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34 ROECKE	1000 ST	.	.	151	178	.	803
		1000 DM	.	.	2 635	3 040	.	14 765
64 134	BLUSEN (AUCH HEMDBLUSEN)	1000 ST	.	.	105	126	.	647
		1000 DM	.	.	2 388	2 656	.	13 979
64 143	ARBEITS-, BERUFS- U. SPEZIALSCHUTZHOSEN (GENAEHT) (AUCH LATZHOSEN)	1000 ST	.	.	44	51	.	423
		1000 DM	.	.	835	903	.	7 978
64 153	WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.	1000 ST	.	.	27	20	.	127
		1000 DM	.	.	740	659	.	4 565
64 173	LEDERJACKEN, -WESTEN U. -STRICKJACKEN	1000 ST	.	.	15	18	.	79
		1000 DM	.	.	1 714	2 179	.	10 643
64 317	BUESTENHALTER	1000 ST	.	.	366	378	.	2 047
		1000 DM	.	.	2 149	1 862	.	12 346
64 836	BETTWAESCHE	1000 ST	.	.	558	630	.	3 476
		1000 DM	.	.	4 269	4 217	.	29 430
ERZEUGNISSE DES ERNAHRUNGSGEWERBES								
68 112	WEIZENMEHL U. -SCHROT	T *	.	.	33 026	43 161	.	246 136
68 113	ROGGEN-, MAIS- U. GEMENGEMEHL SOWIE -SCHROT	T *	.	.	12 994	21 360	.	87 114
68 120	TEIGWAREN	T	.	.	2 628	2 885	.	14 763
		1000 DM	.	.	4 329	4 371	.	24 202
68 310	MILCH (OHNE WERKMILCH) VOLLMILCH ODER TEILENTRAHMTE MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHERHITZTE MILCH U. WERKMILCH)	1000 L	.	.	25 759	40 813	.	181 749
		1000 DM	.	.	18 888	25 588	.	128 433
68 311	ENTRAHMTE MILCH (MAGERMILCH) U. BUTTER- MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- ERHITZTE MILCH, WERKMILCH U. MAGERMILCH FUER FUTTERZWECKE)	1000 L	.	.	49 566	51 950	.	249 379
		1000 DM	.	.	13 633	13 842	.	67 220
68 312	SAHNE (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHER- HITZTE SAHNE), AUCH SCHLAGRAHM	1000 L	.	.	4 871	5 888	.	23 874
		1000 DM	.	.	13 700	15 822	.	67 437
68 314	BUTTER, BUTTERSCHMALZ (BUTTEROEL), KRAEUTER- BUTTER U. ANDERE BUTTERZUBEREITUNGEN IN BUTTERWERT	T	.	.	13 342	13 238	.	67 251
		1000 DM	.	.	82 392	82 218	.	416 554
68 514	WURST, SCHINKEN U. SONSTIGE FLEISCHWAREN (OHNE WURST- U. FLEISCHKONSERVEN)	T	.	.	17 668	18 553	.	89 509
		1000 DM	.	.	118 322	126 368	.	590 741
68 719	BIER 2)	1000 HL	.	.	566	681	.	2 696
		1000 DM	.	.	66 636	79 321	.	316 302
68 751	KORNBRANNTWEINE 2) 3)	HL	.	.	13 103	13 647	.	68 791
		1000 DM	.	.	3 312	3 107	.	17 743
68 753	BRANNTWEINE AUS WEIN (EINSCHLIESSLICH VERSNITT) 2) 3)	HL	.	.	30 800	39 971	.	172 716
		1000 DM	.	.	8 281	12 386	.	51 911
68 817	GEWUERZE	T	.	.	184	263	.	1 026
		1000 DM	.	.	2 083	2 978	.	10 862

1) EINSCHLIESSLICH DER VON WEBEREIEN FERTIGGESTELLTEN WAREN, SOWIE SOLCHE AUS ZUGEKAUFTER GEWIRKTER ODER GESTRIKTER METERWARE.

2) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTEGTEN UND MEHR.

3) PRODUKTIONSWERT OHNE VERBRAUCHSTEUER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.2 PRODUKTION AUSGEWAHLTER ERZEUGNISSE

EB.-NR.	ERZEUGNIS	EINHEIT	1990		1991		JAN. 1990	BIS JUN. 1991
			MAI	JUNI	MAI	JUNI		
63 821	HAUS-, BETT- U. TISCHWAESCHESTOFF (OHNE FROTTIERGEWEBE) (METERWARE) TEPPICHE, LAEUFER U. FUSSBODENBELAG AUS TEXTILEM MATERIAL (OHNE MATTEN) (METERWARE U. ABGEPASST)	1000 M2*	.	.	1 579	1 699	.	11 465
63 861	GEWEBT	1000 M2 1000 DM	.	.	160 3 426	91 2 385	.	1 737 27 773
63 880	BESCHICHTETE GEWEBE U. ANDERE BESCHICHTETE TEXTILE TRAEGERBAHNEN (OHNE GUMMIERTE GEWEBE)	1000 M2 1000 DM	.	.	1 350 4 742	1 517 4 765	.	9 207 31 496
BEKLEIDUNG 1)								
64 114	HERRENOBERBEKLEIDUNG AB GROESSE 38 ANZUEGE	1000 ST 1000 DM	.	.	30 3 171	24 2 937	.	233 23 530
64 115	SAKKOS U. JACKEN (OHNE SKI- U. WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.)	1000 ST 1000 DM	.	.	46 2 931	57 3 986	.	349 21 899
64 116	HOSEN, LANG (AUCH JEANSHOSEN)	1000 ST 1000 DM	.	.	181 4 125	190 4 068	.	1 474 32 357
64 132	DAMENOVERBEKLEIDUNG AB GROESSE 34 ROECKE	1000 ST 1000 DM	.	.	178 3 040	158 2 643	.	962 17 408
64 134	BLUSEN (AUCH HEMDBLUSEN)	1000 ST 1000 DM	.	.	126 2 656	112 2 636	.	760 16 615
64 143	ARBEITS-, BERUFS- U. SPEZIALSCHUTZHOSEN (GENAHT) (AUCH LATZHOSEN)	1000 ST 1000 DM	.	.	51 903	54 948	.	477 8 926
64 153	WINDJACKEN, ANORAKS, BLOUSONS U. AE.	1000 ST 1000 DM	.	.	20 659	19 862	.	146 5 427
64 173	LEDERJACKEN, -WESTEN U. -STRICKJACKEN	1000 ST 1000 DM	.	.	18 2 179	16 1 576	.	95 12 219
64 317	BUESTENHALTER	1000 ST 1000 DM	.	.	378 1 862	379 2 098	.	2 426 14 444
64 836	BETTWAESCHE	1000 ST 1000 DM	.	.	630 4 217	576 3 270	.	4 053 32 700
ERZEUGNISSE DES ERNAEHRUNGSGEWERBES								
68 112	WEIZENMEHL U. -SCHROT	T *	.	.	43 161	45 210	.	291 346
68 113	ROGGEN-, MAIS- U. GEMENGEMEHL SOWIE -SCHROT	T *	.	.	21 360	16 947	.	104 061
68 120	TEIGWAREN	T 1000 DM	.	.	2 889 4 371	1 873 2 889	.	16 636 27 091
68 310	MILCH (OHNE WERKMILCH) VOLLMILCH ODER TEILENTRAHMTE MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCHERHITZTE MILCH U. WERKMILCH)	1000 L 1000 DM	.	.	40 813 25 588	42 502 29 314	.	224 251 157 747
68 311	ENTRAHMTE MILCH (MAGERMILCH) U. BUTTER- MILCH (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- ERHITZTE MILCH, WERKMILCH U. MAGERMILCH FUEER FUTTERZWECKE)	1000 L 1000 DM	.	.	51 950 13 842	53 615 12 981	.	302 994 80 201
68 312	SAHNE (OHNE STERILISIERTE ODER ULTRAHOCH- HITZTE SAHNE), AUCH SCHLAGRAHM	1000 L 1000 DM	.	.	5 888 15 822	4 076 10 621	.	27 951 78 058
68 314	BUTTER, BUTTERSCHMALZ (BUTTEROEL), KRAEUTER- BUTTER U. ANDERE BUTTERZUBEREITUNGEN IN BUTTERWERT	T 1000 DM	.	.	13 238 82 218	11 920 73 941	.	79 171 490 495
68 514	WURST, SCHINKEN U. SONSTIGE FLEISCHWAREN (OHNE WURST- U. FLEISCHKONSERVEN)	T 1000 DM	.	.	18 553 126 368	15 412 105 079	.	104 921 695 820
68 719	BIER 2)	1000 HL 1000 DM	.	.	681 79 321	683 77 011	.	3 379 393 313
68 751	KORNBRANNTWEINE 2) 3)	HL 1000 DM	.	.	13 647 3 107	7 970 1 702	.	76 761 19 445
68 753	BRANNTWEINE AUS WEIN (EINSCHLIESSLICH VERSCHNITT) 2) 3)	HL 1000 DM	.	.	39 971 12 386	26 872 8 486	.	199 588 60 397
68 817	GEWUERZE	T 1000 DM	.	.	263 2 978	193 1 884	.	1 219 12 746

1) EINSCHLIESSLICH DER VON WEBEREIEN FERTIGGESTELLTEN WAREN, SOWIE SOLCHE AUS ZUGEKAUFTER GEWIRKTER ODER GESTRIKTER METERWARE.

2) PRODUKTION DER BETRIEBE VON UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTEGTEN UND MEHR.

3) PRODUKTIONSWERT OHNE VERBRAUCHSTEUER.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GUETERZWEIGEN

NR. DER SYSTE- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1989 4. VJ	1990 3. VJ	1990 4. VJ
216 218	STEIN-, HUETTEN- UND SALINENSALZ, SOLE TORF		34 962 .A	37 308 .A
21	BERGBAULICHE ERZEUGNISSE		2 287 582	2 716 669
221 225 227	ROHBENZIN UND KRAFTSTOFFE (EINSCHL. HEIZGELE) SCHMIERMITTEL UND AEHNLICHE MINERALISCHE OELE ANDERE MINERALOELERZEUGNISSE		841 959 74 882 97 002	941 595 64 879 84 337
22	MINERALOELERZEUGNISSE		1 028 928	1 108 278
253 255 256 257 258	ZEMENT, BEARBEITETER KALK- U. DOLOMITSTEIN, GIPSERZEUGNISSE, MOERTEL UND TRANSPORTBETON BETONERZEUGNISSE (EINSCHL. KALKSANDSTEINEN) ANDERE ERZEUGNISSE AUS STEINEN UND ERDEN ASBESTWAREN SCHLEIFMITTEL		362 718 537 972 40 440 2 045 19 520	226 770 304 011 25 304 1 039 11 352
25	STEINE UND ERDEN, ASBESTWAREN, SCHLEIFMITTEL		1 385 305	864 332
271 273 274	ERZEUGNISSE DER HOCHOFENWERKE ETC. ERZEUGNISSE DER STAHLROHRWERKE ERZEUGNISSE DER SCHMIEDEWERKE ETC.		1 018 409 156 496 132 495	769 206 88 221 115 708
27	EISEN UND STAHL 2)		1 307 400	973 136
281	NE-METALLE UND EDELMETALLE, ROM		202 542	112 254
28	NE-METALLE UND -METALLHALBZEUG (EINSCHL. EDELMETALLEN UND DEREN HALBZEUG)		699 013	530 942
291 295	EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS 2) NE-METALLFORMGUSS (EINSCHL. EDELMETALLFORMGUSS)		.A 103 328	.A 91 486
301 302	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE ERZEUGNISSE DER STAHLVERFORMUNG		188 116 301 034	132 290 170 939
30	ERZEUGNISSE DER ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE UND DER STAHLVERFORMUNG		522 153	335 792
311 312 315 317	STAHL- UND LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN WEICHEN, KREUZUNGEN UND AEHNLICHES GLEISMATERIAL (OHNE GLEISOBERBAUERZEUGNISSE) DAMPFKESSEL, BEHAELTER ETC. SCHIENENFAHRZEUGE		262 024 60 111 138 590 744 552	247 614 57 239 127 094 742 542
31	STAHLBAUERZEUGNISSE UND SCHIENENFAHRZEUGE		1 515 667	1 550 623
3211,3212 3213 3214 3215 3216 3217 3218 3219 3222-3229 3234 3235 3236,3237 3239 3241-3244 3245,3246 3247 3251,3252 3254 3255-3259 3261 3263 3264 3265,3266 3267 3268 3269 3271 3272 3275 3276-3278	METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN HUETTEN- UND WALZWERKSEINRICHTUNGEN INDUSTRIEDEFEN (OHNE ELEKTRODEFEN), BRENNER GIESSEREIMASCHINEN PRUEFMASCHINEN HOLZBE- UND -VERARBEITUNGSMASCHINEN AUSWECHSELBARE WERKZEUGE FUEER DIE METALLBEARBEITUNG SCHWEISSGERAETE UND -MASCHINEN (OHNE ELEKTRISCHE) VERBRENNUNGSMOTOREN UND ANDERE KRAFTMASCHINEN FLUESSIGKEITSPUMPEN MASCHINEN FUEER DIE BE- UND VERARBEITUNG VON KAUTSCHUK UND KUNSTSTOFF BAU-, BAUSTOFF-, KERAMIK- UND GLASMASCHINEN TROCKNUNGSANLAGEN UND -MASCHINEN LANDMASCHINEN, LANDWIRTSCHAFTLICHE FOERDERMITTEL, ACKERSCHLEPPER UND MILCHWIRTSCHAFTLICHE MASCHINEN MASCHINEN FUEER NAHRUNGSMITTEL UND FUEER VERWANDTE GEBIETE VERPACKUNGSMASCHINEN (OHNE SOLCHE FUEER GETRAENKE) EINZELAPPARATE, ANLAGEN UND MASCHINEN FUEER DIE CHEMISCHE UND VERWANDTE INDUSTRIE MASCHINEN UND EINRICHTUNGEN FUEER DEN BERGBAU FOERDERTECHNIK PAPIER- UND DRUCKEREIMASCHINEN WAREN UND LEISTUNGSAUTOMATEN WAAGEN TEXTILMASCHINEN UND ZUBEHOER NAEHMASCHINEN WAESCHEREI- UND VERWANDTE MASCHINEN FUEER GEWERBLICHE ZWECKE MASCHINEN FUEER DIE LEDER-, SCHUH- UND LEDERWARENHERSTELLUNG FEUERWEHRGERAETE ARMATUREN GERAETE FUEER DELHYDRAULISCHE ANLAGEN UND PNEUMATISCHE STEUERUNGEN ANTRIEBSTECHNIK		638 506 49 051 16 384 36 919 19 329 20 939 128 358 12 274 322 661 176 614 110 752 246 214 20 057 486 923 157 842 42 232 307 239 276 357 556 325 258 781 - 10 493 203 744 88 182 21 960 1 933 12 408 247 702 88 191 499 022	706 754 58 950 13 458 34 254 22 890 18 061 154 121 6 589 267 964 114 095 107 165 222 239 14 250 321 764 146 803 41 248 237 081 272 393 555 609 238 930 - 6 935 163 039 90 026 16 865 3 289 6 254 166 823 69 581 316 602
32	MASCHINENBAUERZEUGNISSE (EINSCHL. ACKERSCHLEPPERN)		6 263 110	5 452 295

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUEER PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.- 2) IN DER GUETERGRUPPE 27 (EISEN UND STAHL) SOWIE IN DEM GUETERZWEIG 291 (EISEN-, STAHL- UND TEMPERGUSS) WURDE DIE GESAMTPRODUKTION (PRODUKTION ZUM ABSATZ UND ZUR WEITER-VERARBEITUNG) BEWERTET.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GUETERZWEIGEN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1989 4. VJ	1990 3. VJ	1990 4. VJ
3311-3318	KRAFTWAGEN UND DEREN VERBRENNUNGSMOTOREN, FAHRGESTELLE MIT MOTOR		621 036	531 052
333	ZUBEHOER, EINZEL- UND ERSATZTEILE FUEER KRAFTWAGEN-, STRASSENZUGMASCHINEN- UND KRAFTRADMOTOREN		487 328	326 800
334	KAROSSERIEN, AUFBAUTEN UND ANHAENGER FUEER KRAFTWAGEN UND STRASSENZUGMASCHINEN		204 152	203 351
33	STRASSENFAHRZEUGE (OHNE ACKERSCHLEPPER)		2 047 416	1 399 079
34	WASSERFAHRZEUGE		461 006	730 582
361	GERAETE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -UMWANDLUNG		570 363	447 170
362	GERAETE UND EINRICHTUNGEN DER ELEKTRIZITAETSVERTEILUNG		829 812	601 209
363	ELEKTRISCHE GERAETE FUEER GEWERBE UND HAUSHALT		423 630	390 379
364	ELEKTRISCHE LEUCHTEN UND LAMPEN		153 803	104 788
365	NACHRICHTENTECHNISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN		295 501	325 575
366	RUNDFUNK-, FERNSEH-, PHONOTECHNISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN U. AE.		530 782	443 451
367	ELEKTRISCHE MESS-, PRUEF-, REGEL- UND STEUERUNGSGERAETE UND -EINRICHTUNGEN		440 901	263 778
36	ELEKTROTECHNISCHE ERZEUGNISSE		4 114 422	3 480 804
371	OPTISCHE ERZEUGNISSE		123 205	87 516
372	FOTO-, PROJEKTIONS- UND KINOTECHNISCHE GERAETE		30 581	27 294
375	FEINMECHANISCHE ERZEUGNISSE		119 900	92 677
376	MEDIZINMECHANISCHE ERZEUGNISSE (OHNE ELEKTROMEDIZINISCHE GERAETE UND EINRICHTUNGEN)		47 371	31 730
377	UHREN		30 923	24 407
37	FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE ERZEUGNISSE, UHREN		361 210	276 094
381	HANDELSWAFFEN UND DEREN MUNITION		19 921	9 570
382	WERKZEUGE		54 385	40 133
383	HEIZ- UND KOCHGERAETE		72 811	62 314
384	BLECHWAREN, BLECHKONSTRUKTIONEN UND FEINSTBLECHPACKUNGEN		321 550	228 177
385	SCHLOSSER UND BESCHLAEGE		36 500	33 860
387	SCHNEIDWAREN, BESTECKE UND BLANKE WAFFEN		12 943	10 624
388	METALLWAREN UND -KURZWAREN		84 276	56 652
38	EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN		623 082	461 624
391	GROSSMUSIKINSTRUMENTE		.A	.A
392	KLEINMUSIKINSTRUMENTE		24 250	23 702
393	SPIELWAREN, WEIHNACHTSARTIKEL, SCHNEIDERPUPPEN U. AE. WAREN		.A	.A
394	TURN- UND SPORTGERAETE (OHNE SPORTBEKLEIDUNG UND SPORTSCHUHE)		22 971	13 225
395	SCHMUCK, GOLD- UND SILBERSCHMIEDWAREN		11 589	11 756
398	ERZEUGNISSE DER FOTO- UND FILMLABORS, FUEELLHALTER, KUGELSCHREIBER, WAREN AUS NATUERLICHEN SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN		.A	.A
39	MUSIKINSTRUMENTE, SPIELWAREN, SPORTGERAETE, SCHMUCK, BELICHTETE FILME, FUEELLHALTER U. AE.		210 204	187 890
411	CHEMISCHE GRUNDSTOFFE (ELEMENTE)		56 398	54 422
415	METALLSALZE UND -PEROXOSALZE DER ANORGANISCHEN SAEUREN		118 586	84 249
41	ANORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN		308 362	244 583
422	KOEHLENWASSERSTOFFE, CHEMISCH EINHEITLICH, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE		176 327	259 597
423	ALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE		43 497	39 118
424	PHENOLE, PHENOLALKOHOLE, IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- ODER NITROSODERIVATE		7 440	8 158
426	CARBONSAEUREN, IHRE ANHYDRIDE, HALOGENIDE, PEROXIDE UND PEROXYSAEUREN SOWIE ESTER UND SALZE DER MINERALSAEUREN; IHRE HALOGEN-, SULFO-, NITRO- O. NITROSODERIVATE		63 414	64 412
427	VERBINDUNGEN MIT STICKSTOFFFUNKTIONEN		78 098	70 781
42	ORGANISCHE GRUNDSTOFFE UND CHEMIKALIEN		440 072	510 172
431	DUENGEMITTEL		114 683	137 710
434	PFLANZENSCHUTZ- UND SCHAEDELINGSBEKAEMPfungSMITTEL		56 952	58 346
43	DUENGEMITTEL, PFLANZENSCHUTZ- UND SCHAEDELINGSBEKAEMPfungSMITTEL		171 635	196 056
441	KUNSTSTOFFE		471 174	422 245
445	SYNTHETISCHER KAUTSCHUK		49 746	56 880
44	KUNSTSTOFFE UND SYNTHETISCHER KAUTSCHUK		520 920	479 125
452	CELLULOSISCHE CHEMIEFASERN		106 272	86 887
455	SYNTHETISCHE CHEMIEFASERN		.A	.A
45	CHEMIEFASERN		.A	.A

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUEER PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GUETERZWEIGEN

NR. DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1989 4. VJ	1990 3. VJ	1990 4. VJ
464	ANSTRICHSTOFFE UND VERDÜNNUNGEN		143 542	113 010
46	FARBSTOFFE, FARBEN, LACKE UND VERWANDTE ERZEUGNISSE		206 398	149 458
471	VITAMINE UND HORMONE, ALKALOIDE UND GLYKOSIDE, ANTIBIOTIKA, ZUBEREITETE DROGEN		22 854	36 241
473	BULKWARE		.A	.A
475	PHARMAZEUTISCHE SPEZIALITÄTEN		227 731	298 027
479	SONSTIGE PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE		121 604	157 266
47	PHARMAZEUTISCHE ERZEUGNISSE		372 402	491 537
491	GELATINE UND KLEBSTOFFE		38 934	24 637
492	GERBSTOFFE, HILFSMITTEL FÜR LEDER, TEXTILIEN UND PAPIER, ORGANISCHE GRENZFLÄCHENAKTIVE STOFFE UND ZUBEREITUNGEN		.A	.A
493	ANDERE HILFSMITTEL		62 284	49 458
494	BITUMEN- DACH- UND DICHTUNGSMATERIALIEN, BAUTENSCHUTZMITTEL UND ÄHNLICHE ERZEUGNISSE		.A	.A
496	SEIFEN, WASCH- UND REINIGUNGSMITTEL		74 531	40 740
497	KÖRPERPFLEGEMITTEL		.A	.A
498	SELBSTKLEBBÄNDER UND CHEMISCHER BEDARF		4 448	2 450
49	SONSTIGE CHEMISCHE ERZEUGNISSE		551 591	450 073
4	CHEMISCHE ERZEUGNISSE		2 729 126	2 645 927
50	BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERÄTE UND -EINRICHTUNGEN		261 797	181 473
511	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTÄNDE AUS PORZELLAN (AUCH AUS HALBPORZELLAN)		92 366	83 318
513	HAUSHALTS-, WIRTSCHAFTS- UND ZIERGEGENSTÄNDE AUS STEINGUT UND STEINZEUG		.A	.A
514	TON- UND TOEPFERWAREN		.A	.A
51	FEINKERAMISCHE ERZEUGNISSE		173 076	146 192
521	FLACHGLAS (HUETTENERZEUGUNG)		41 244	40 539
522	HOHLGLAS (HUETTENERZEUGUNG)		123 646	93 119
523	VERARBEITETES GLAS		45 854	32 896
524	VEREDELTES GLAS (OHNE LOHNEREDLUNGSARBEITEN)		37 634	37 077
52	GLAS UND GLASWAREN		280 029	225 347
531	SAEGWERKSERZEUGNISSE		107 756	81 138
532	HOBELWARE UND RAUHPUND		.A	.A
534	IMPRÄGNIERTE HOELZER		22 744	11 234
535	FURNIERE		3 577	2 810
536	SPERRHOLZ UND PRESSHOLZ		.A	.A
538	HOLZSPANPLATTEN UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ		.A	.A
53	SCHNITTHOLZ, SPERRHOLZ UND SONSTIGES BEARBEITETES HOLZ		200 012	150 628
541	BAUELEMENTE AUS HOLZ UND HOLZKONSTRUKTIONEN (OHNE FERTIGTEILBAUTEN AUS HOLZ ODER UEBERWIEGEND AUS HOLZ, IM HOCHBAU)		70 242	56 538
542	MOEBEL, MATRATZEN, HOLZGEHÄUSE UND ANDERE TISCHLEERERZEUGNISSE		454 032	489 944
543	VERPACKUNGSMITTEL AUS HOLZ		.A	.A
544	TECHNISCHE, GEWERBLICHE, LANDWIRTSCHAFTLICHE UND ÄHNLICHE HOLZWAREN		67 012	49 798
546	KORB-, KORK-, FLECHT- UND BUESTENWAREN		.A	.A
54	HOLZWAREN		702 414	682 215
553	PAPIER, UNVEREDELT (IN ROLLEN UND BOGEN)		.A	.A
554	PAPPE, UNVEREDELT (IN ROLLEN UND BOGEN)		15 805	12 539
55	HOLZSTOFF, ZELLSTOFF, PAPIER UND PAPPE		253 820	245 893
562	IMPRÄGNIERTE, PARAFFINIERT, GUMMIERT UND ANDERE VORBEREITETE SPEZIALPAPIERE UND -PAPPEN (OHNE KUNSTSTOFFBESCHICHTETE BZW. GESTRICHENE PAPIERE UND PAPPEN)		8 891	8 752
563	BUEROBEDARF AUS PAPIER UND PAPPE, SCHREIBWAREN		21 163	21 695
565	VERPACKUNGSMITTEL AUS PAPIER UND PAPPE (OHNE HARTPAPIERWAREN)		.A	.A
566	HARTPAPIERWAREN		5 057	4 362
567	BUCHBINDERISCHE ERZEUGNISSE		6 139	7 816
568	ANDERE ERZEUGNISSE AUS PAPIER UND PAPPE		44 488	44 543
56	PAPIER- UND PAPPEWAREN		218 509	201 483
571	DRUCKERERZEUGNISSE		288 899	276 229
575	VERVIELFÄLTIGUNGEN, SONSTIGE DRUCKEREIERZEUGNISSE		10 150	9 341
57	DRUCKEREIERZEUGNISSE, VERVIELFÄLTIGUNGEN, STEMPEL ETC.		299 928	288 070

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FÜR PRODUKTIONSSTATISTIKEN, AUSGABE 1989.

2 BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE

2.4 PRODUKTION

2.4.3 PRODUKTIONSWERT NACH GUETERGRUPPEN UND GUETERZWEIGEN

NR.DER SYSTEM- MATIK 1)	BEZEICHNUNG	W E R T I N 1000 DM		
		1989 4. VJ	1990 3. VJ	1990 4. VJ
581	HALBZEUG AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. PROFILE)		.A	.A
582	EINZELTEILE AUS KUNSTSTOFF (EINSCHL. BREMS- U. KUPPLUNGSMATERIALIEN, OHNE BAUELEMENTE)		60 384	49 611
583	BAUELEMENTE AUS KUNSTSTOFF (OHNE FENSTERPROFILE)		8 132	12 858
584	VERPACKUNGSMITTEL, LAGER- UND TRANSPORTBEHAELTER AUS KUNSTSTOFF (OHNE FOLIEN UND SELBSTKLEBEBAENDER)		.A	.A
585	SONSTIGE FERTIGERZEUGNISSE AUS KUNSTSTOFF		51 574	36 359
589	REPARATUREN, VEREDLUNG UND MONTAGEN		5 848	3 711
58	KUNSTSTOFFERZEUGNISSE		276 879	233 192
591	BEREIFUNGEN, BEREIFUNGSZUBEHOER		107 299	52 093
59	GUMMIWAREN		286 920	174 675
61	LEDER		71 950	55 984
622	LEDERWAREN (EINSCHL. REISEARTIKELN)		96 102	81 906
625	SCHUHE		227 242	260 468
62	LEDERWAREN UND SCHUHE		323 599	342 943
631	TEXTILE SPINNSTOFFE		20 933	19 448
632	GARN		224 158	139 875
635	SPINNSTOFFWAREN (OHNE METERWARE BZW. WIRK- UND STRICKWAREN)		131 515	109 187
637	METERWARE (OHNE GROBGARNGEWEBE, HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE UND GEWIRKTEN ODER GESTRICKTEN STOFF)		251 009	156 241
638	HEIM- UND HAUSTEXTILIEN SOWIE VERWANDTE ERZEUGNISSE		.A	.A
639	WIRK- UND STRICKWAREN		386 645	343 310
63	TEXTILIEN		1 329 102	1 045 981
641	OBERBEKLEIDUNG, VEREDELTE PELZFELLE UND PELZWAREN		339 590	293 510
642	WAESCHE FUER HERREN, DAMEN UND KINDER		51 126	38 341
643	NIEDERWAREN		.A	.A
644	HUETE UND MUETZEN		.A	.A
645	BEKLEIDUNGSZUBEHOER		.A	.A
647	SONSTIGE BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILE ERZEUGNISSE		26 914	24 781
648	BETTFEDERN, HAUS-, BETT- UND TISCHWAESCHE, SONSTIGE BETTWAREN U. AE.		.A	.A
64	BEKLEIDUNG UND KONFEKTIONIERTER TEXTILIEN		562 695	482 228
68	ERZEUGNISSE DES ERNAEHRUNGSGEWERBES		4 203 677	4 543 944
69	TABAKWAREN		89 160	141 180
70	FERTIGTEILBAUTEN IM HOCHBAU		31 253	30 461

1) IN ANLEHNUNG AN DAS SYSTEMATISCHE GUETERVERZEICHNIS FUER PRODUKTIONSSTATISTIKEN,
AUSGABE 1989.

3 BAUGEWERBE

3.1 BAUHAUPTGEWERBE

Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und Bruttogehalts- summe	Geleistete Arbeitsstunden				
				Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.				

Mai 1991

Brandenburg	329	51 667	108 714	4 758	3 388	1 083	1 370	361
Mecklenburg-Vorpommern	249	38 134	79 971	3 265	2 302	679	963	200
Sachsen	524	73 386	162 535	7 307	5 038	1 422	2 269	720
Sachsen-Anhalt	359	57 973	124 106	5 423	3 532	900	1 891	385
Thüringen	300	40 899	93 910	3 986	2 543	806	1 443	435
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	102	21 287	58 907	2 071	1 423	567	648	213
Insgesamt	1 863	283 346	628 143	26 810	18 226	5 457	8 584	2 314
Veränderung gegen Vormonat in %	0,4	-0,6	6,7	-4,1	-5,4	-5,4	-1,4	4,2
Jan. - Mai 1991	1 806	286 333	2 630 164	124 351	87 941	25 922	36 410	9 118

Gesamtumsatz, Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge

Land	Gesamt- umsatz	Baugewerblicher Umsatz					Auftragseingang				
		Zusam- men	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau	Insgesamt	Hochbau	darunter Wohnungs- bau	Tiefbau	darunter Straßen- bau
							Mill. DM				

Mai 1991

Brandenburg	329,1	307,3	198,9	87,8	108,4	52,0	251,2	175,9	41,6	75,3	28,8
Mecklenburg-Vorpommern	177,3	167,6	108,4	34,2	59,2	13,8	188,0	129,6	30,8	58,3	16,7
Sachsen	480,0	450,7	299,1	103,8	151,7	55,2	375,0	208,0	36,8	167,0	81,3
Sachsen-Anhalt	338,5	315,1	189,6	66,0	125,5	30,6	254,0	165,3	37,0	88,7	27,4
Thüringen	268,0	252,3	146,8	57,9	105,5	48,2	234,0	146,3	28,9	87,8	25,9
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	128,6	120,2	88,7	36,0	31,5	10,5	79,5	62,2	29,3	17,4	6,0
Insgesamt	1 721,5	1 613,3	1 031,5	385,6	581,8	210,3	1 381,7	887,3	204,4	494,4	186,0
Veränderung gegen Vormonat in %	2,4	2,7	-5,6	2,2	21,6	67,7	10,9	12,2	-5,6	8,6	42,1
Jan. - Mai 1991	6 720,9	6 306,8	4 461,8	1 602,1	1 845,0	527,7	5 428,1	3 516,9	1 056,4	1 911,2	536,4

3.2 AUSBAUGEWERBE

Land	Betriebe	Beschäftigte	Bruttolohn- und -gehalts- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz	Baugewerblicher Umsatz
	Anzahl		1 000 DM	1 000 Std.		Mill. DM

Mai 1991

Brandenburg	139	8 145	16 151	870	42,4	39,4
Mecklenburg-Vorpommern	107	5 676	10 978	617	27,0	23,9
Sachsen	263	17 837	36 203	1 948	99,3	91,0
Sachsen-Anhalt	186	12 250	24 878	1 401	64,5	57,5
Thüringen	158	9 663	19 447	1 091	51,6	48,0
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	79	6 326	14 397	649	35,3	31,6
Insgesamt	932	59 897	122 054	6 576	320,1	291,4
Veränderung gegen Vormonat in %	1,9	0,7	6,0	-3,0	0,0	0,5
Jan. - Mai 1991	892	59 198	554 339	32 743	1 418,9	1 291,1

3 BAUGEWERBE

3.3 INDEX DES AUFTRAGSBESTANDS FÜR DAS BAUHAUPTGEWERBE

2. HALBJAHR 1990 = 100

ORIGINALWERT

LFD. NR.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1991 1. VJ	1990 4. VJ	1990 3. VJ	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORQUARTAL IN % 1. VJ 1991
-------------	---------------------------------------	---------------	---------------	---------------	--

WERTINDEX

1	BAUHAUPTGEWERBE	77.7	82.0	118.0	-5.2
2	HOCHBAU	72.4	78.0	122.0	-7.2
3	WOHNUNGSBAU	67.1	75.5	124.5	-11.1
4	SONSTIGER HOCHBAU	76.4	79.8	120.2	-4.3
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	67.2	79.3	120.7	-15.3
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	66.8	79.6	120.4	-16.1
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	73.0	75.2	124.8	-2.9
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	131.3	82.4	117.6	59.3
9	TIEFBAU	88.5	90.3	109.7	-2.0
10	STRASSENBAU	59.6	86.8	113.2	-31.3
11	SONSTIGER TIEFBAU	103.2	92.1	107.9	12.1
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	97.0	91.7	108.3	5.8
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	64.4	92.6	107.4	-30.5
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	329.9	85.4	114.6	286.3
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	113.5	92.8	107.2	22.3

3 BAUGE
3.4 INDIZES DES AUFTRAGSEINGANGS
2. HALBJAHR
ORIGINAL

LFD. NF.	ART DER BAUTEN UND AUFTRAGGEBER	1991 JUNI	1991 MAI	1991 APR.	1991 MAR.	1991 FEB.	1991 JAN.
							WERT
1	BAUHAUPTGEWERBE	161.1	127.5	115.0	103.0	73.0	82.4
2	HOCHBAU	136.2	120.0	106.9	98.3	71.2	79.1
3	WOHNUNGSBAU	103.0	69.1	73.3	80.9	65.3	68.7
4	SONSTIGER HOCHBAU	156.4	153.8	129.3	110.0	75.1	86.0
5	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN, LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	141.4	128.1	111.4	103.0	73.2	81.1
6	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE LANDWIRTSCHAFTLICHER BAU	143.1	128.6	111.2	104.5	71.7	81.4
7	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	107.5	118.1	115.9	74.2	103.1	74.3
8	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	269.0	321.0	245.8	155.9	87.1	118.2
9	TIEFBAU	214.5	143.8	132.4	112.9	77.0	89.7
10	STRASSENBAU	265.8	153.9	108.3	77.8	53.8	50.0
11	SONSTIGER TIEFBAU	186.7	138.3	145.5	132.0	89.7	111.2
12	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN SOWIE BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	127.5	97.6	99.1	99.9	58.2	99.1
13	GEWERBLICHER UND INDUSTRIELLER BAU FÜR UNTERNEHMEN	102.0	85.0	87.2	87.7	49.7	78.2
14	BAUTEN FÜR REICHSBAHN UND BUNDESPOST	277.0	171.9	168.5	171.4	108.2	221.5
15	BAUTEN FÜR ÖFFENTLICHE AUFTRAGGEBER UND ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSZWECK	323.1	232.1	252.5	206.0	162.1	139.0

WERBE

FUER DAS BAUHAUPTGEWERBE

1990 = 100

WERT

VERÄNDERUNG IN PROZENT										LFD. NR.		
1991	1991	1990	1991	1990	JUNI 1991	MÄI 1991	APR. 1991	MÄR. 1991	2.VJ 1991		1.VJ 1991	1.HJ 1991
2.VJ	1.VJ	4.VJ	1.HJ	2.HJ	GEGEN MÄI 1991	GEGEN APR. 1991	GEGEN MÄR. 1991	GEGEN FEB. 1991	GEGEN 1.VJ 1991		GEGEN 4.VJ 1990	GEGEN 2.HJ 1990

INDEX

134.5	86.1	101.5	110.3	100.0	26.4	10.9	11.7	41.1	56.2	-15.3	10.3	1
121.0	82.9	97.6	102.0	100.0	13.5	12.3	8.7	38.1	46.0	-15.1	2.0	2
81.8	71.5	93.4	76.7	100.0	49.1	-5.7	-9.4	23.9	14.2	-23.3	-23.3	3
147.2	90.4	100.5	118.8	100.0	3.0	18.9	17.5	46.5	62.8	-10.0	18.8	4
127.0	85.8	97.4	106.4	100.0	10.4	15.0	8.2	40.7	48.0	-11.9	6.4	5
127.6	85.8	98.3	106.8	100.0	11.3	15.6	6.4	45.7	48.5	-12.6	6.8	6
113.8	83.8	81.3	98.9	100.0	-9.0	1.9	56.2	-28.0	35.6	3.2	-1.1	7
276.6	120.2	120.0	199.4	100.0	-16.2	30.6	58.3	78.3	131.8	0.2	99.4	8
163.6	93.2	110.1	128.4	100.0	49.2	8.6	17.3	46.6	75.5	-15.3	28.4	9
176.0	60.5	108.1	118.3	100.0	72.7	42.1	39.2	44.6	190.9	-44.0	18.3	10
156.8	111.0	111.2	133.9	100.0	35.0	-4.9	10.2	47.2	41.3	-0.2	33.9	11
108.1	85.7	109.1	96.9	100.0	30.6	-1.5	-0.8	71.6	26.1	-21.4	-3.1	12
91.4	71.9	110.4	81.6	100.0	20.0	-2.5	-0.6	76.5	27.1	-34.9	-18.4	13
205.8	167.0	101.9	186.4	100.0	61.1	2.0	-1.7	58.4	23.2	63.9	86.4	14
269.2	169.0	116.0	219.1	100.0	39.2	-8.1	22.6	27.1	59.3	45.7	119.1	15

4 Handel

4.1 Umsatz und Beschäftigte im Großhandel 1991*)

Großhandel mit ...	Umsatz in jeweiligen Preisen			Beschäftigte		
	4. Quartal 1990 = 100					
	März	April	Mai	März	April	Mai
Rohstoffen und Halbwaren	65,5	61,9	49,9	85,1	82,6	80,7
darunter mit ...						
festen Brennstoffen, Mineralölerzeugnissen .	64,9	58,8	41,7	87,6	86,5	84,6
Holz, Baustoffen, Installationsbedarf	80,8	92,9	86,9	91,7	89,9	88,5
Fertigwaren	38,5	37,3	35,4	86,6	84,6	81,2
darunter mit ...						
Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren	75,3	67,7	72,5	91,6	90,1	84,7
Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren .	21,2	20,3	11,4	81,3	79,9	78,8
Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	27,4	32,1	23,9	82,7	80,1	78,5
Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf	19,6	20,1	21,1	95,6	89,7	85,3
Papier, Druckerzeugnissen, Waren versch. Art o.a.S. 1)	42,2	40,9	38,6	81,2	79,6	76,8
Großhandel insgesamt	50,1	47,9	41,7	86,3	84,1	81,0

*) Vorläufige Ergebnisse.

1) Ohne ausgeprägten Schwerpunkt.

4.2 Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel 1991*)

Wirtschaftsgliederung	Umsatz in jeweiligen Preisen			Beschäftigte		
	3. Quartal 1990 = 100			September 1990 = 100		
	Januar	Februar	März	Januar	Februar	März
Einzelhandel insgesamt	95,2	86,6	95,2	83,5	78,8	71,4
darunter:						
Nahrungsmittel, Getränke, Tabakwaren	98,0	90,6	102,9	83,2	81,8	73,2
Einrichtungsgegenstände (ohne elektrotech- nische Erzeugnisse)	98,1	97,9	108,3	90,9	88,4	86,1
Fahrzeuge, Fahrzeugteile und -reifen usw. ...	95,1	114,9	117,0	101,5	100,1	98,5
Sonstige Waren, Waren verschiedener Art (Warenhäuser, Kaufhäuser u.dgl.)	94,8	83,3	86,5	83,5	71,9	64,1

*) Vorläufiges Ergebnis.

5 Gewerbean- und -abmeldungen 1991

Land	Gewerbeanmeldungen						Gewerbeabmeldungen					
	insgesamt		darunter				insgesamt		darunter			
			Handwerk		Handel- und Gaststätten				Handwerk		Handel- und Gaststätten	
	Jan.- Juli	Juli	Jan.- Juli	Juli	Jan.- Juli	Juli	Jan.- Juli	Juli	Jan.- Juli	Juli	Jan.- Juli	Juli
	Anzahl											
Insgesamt	188 091	25 973	16 911	2 564	90 631	12 036	51 543	8 965	6 815	1 089	24 865	4 208
Brandenburg	32 633	3 477	2 398	338	16 023	1 651	9 987	1 333	1 051	141	4 371	675
Mecklenburg- Vorpommern	19 602	2 633	2 100	261	9 066	1 247	5 539	807	582	73	2 432	372
Sachsen	58 587	8 528	5 691	807	28 036	3 693	15 445	2 967	2 585	501	7 318	1 300
Sachsen-Anhalt	29 342	4 267	3 319	531	14 086	2 013	8 154	1 475	1 248	206	4 112	703
Thüringen	33 671	4 392	3 119	425	17 256	2 239	10 044	1 785	1 349	168	5 250	925
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	14 256	2 676	/	202	6 164	1 193	3 374	598	/	.	1 382	233

6 Innerdeutscher Warenverkehr

Jahr ¹⁾	Lieferungen des früheren Bundesgebietes				Bezüge				Überschuß
	insgesamt		Veränderung zum Vorjahr		insgesamt		Veränderung zum Vorjahr		Lieferungen (+) Bezüge (-)
	Mill. DM		%		Mill. DM		%		Mill. DM
1966	1 625,3	+	419,2	+ 34,8	1 345,4	+	85,0	+ 6,7	+ 279,9
1967	1 483,0	-	142,3	- 8,8	1 263,9	-	81,5	- 6,1	+ 219,1
1968	1 422,2	-	60,8	- 4,1	1 439,5	+	175,6	+ 13,9	- 17,3
1969	2 271,8	+	849,7	+ 59,7	1 656,3	+	216,8	+ 15,1	+ 615,5
1970	2 415,5	+	143,7	+ 6,3	1 996,0	+	339,6	+ 20,5	+ 419,5
1971	2 498,6	+	83,1	+ 3,4	2 318,7	+	322,7	+ 16,2	+ 179,9
1972	2 927,4	+	428,9	+ 17,2	2 380,9	+	62,2	+ 2,7	+ 546,5
1973	2 998,5	+	71,0	+ 2,4	2 659,6	+	278,7	+ 11,7	+ 338,9
1974	3 670,8	+	672,4	+ 22,4	3 252,5	+	592,9	+ 22,3	+ 418,3
1975	3 921,6	+	250,7	+ 6,8	3 342,3	+	89,8	+ 2,8	+ 579,3
1976	4 268,7	+	347,1	+ 8,9	3 876,7	+	534,4	+ 16,0	+ 392,0
1977	4 409,4	+	140,7	+ 3,3	3 961,0	+	84,3	+ 2,2	+ 448,4
1978	4 574,9	+	165,5	+ 3,8	3 899,9	-	61,1	- 1,5	+ 675,0
1979	4 719,6	+	144,7	+ 3,2	4 588,9	+	689,0	+ 17,7	+ 130,7
1980	5 293,2	+	573,6	+ 12,2	5 579,6	+	990,7	+ 21,6	- 286,4
1981	5 575,1	+	281,9	+ 5,3	6 050,6	+	471,0	+ 8,4	- 475,5
1982	6 382,3	+	807,2	+ 14,5	6 639,3	+	588,6	+ 9,7	- 257,0
1983	6 947,1	+	564,7	+ 8,8	6 878,2	+	238,9	+ 3,6	+ 68,9
1984	6 408,1	-	538,9	- 7,8	7 744,2	+	865,9	+ 12,6	- 1 336,1
1985	7 901,0	+	1 492,9	+ 23,3	7 635,8	-	108,4	- 1,4	+ 265,2
1986	7 454,2	-	446,8	- 5,7	6 843,6	-	792,1	- 10,4	+ 610,6
1987	7 367,4	-	86,8	- 1,2	6 646,9	-	196,8	- 2,9	+ 720,6
1988	7 234,2	-	133,3	- 1,8	6 788,7	+	141,8	+ 2,1	+ 445,5
1989	8 103,5	+	869,3	+ 12,0	7 205,4	+	416,7	+ 6,1	+ 898,1
1990	21 325,7	+	13 222,1	+ 163,2	8 274,1	+	1 068,7	+ 14,8	+ 13 051,6
1990 Januar	612,8	+	85,6	+ 16,2	628,2	+	39,2	+ 6,7	- 15,5
Februar	588,9	+	20,5	+ 3,6	549,0	+	20,4	+ 3,9	+ 39,9
März	828,2	+	241,5	+ 41,2	587,7	-	3,1	- 0,5	+ 240,5
1. Quartal	2 029,8	+	347,5	+ 20,7	1 764,9	+	56,6	+ 3,3	+ 264,9
April	1 169,0	+	477,1	+ 69,0	563,4	-	12,5	- 2,2	+ 605,6
Mai	1 129,0	+	535,0	+ 90,1	554,6	-	54,9	- 9,0	+ 574,4
Juni	3 523,1	+	2 861,7	+ 432,7	1 044,1	+	442,5	+ 73,6	+ 2 479,0
2. Quartal	5 821,1	+	3 873,9	+ 198,9	2 162,1	+	375,1	+ 21,0	+ 3 659,0
1. Halbjahr	7 850,9	+	4 221,4	+ 116,3	3 927,0	+	431,7	+ 12,4	+ 3 924,0
Juli	1 708,2	+	1 007,6	+ 143,8	452,6	-	173,7	- 27,7	+ 1 255,6
August	2 049,2	+	1 448,4	+ 241,1	727,0	+	134,9	+ 22,8	+ 1 322,2
September	2 365,9	+	1 737,8	+ 276,7	806,2	+	214,6	+ 36,3	+ 1 559,7
3. Quartal	6 123,3	+	4 193,8	+ 217,4	1 985,7	+	175,8	+ 9,7	+ 4 137,5
Oktober	2 341,8	+	1 570,4	+ 203,6	752,5	+	81,5	+ 12,2	+ 1 589,4
November	2 607,7	+	1 843,8	+ 241,4	806,7	+	168,8	+ 26,5	+ 1 801,0
Dezember	2 401,9	+	1 392,8	+ 138,0	802,2	+	210,9	+ 35,7	+ 1 599,7
4. Quartal	7 351,5	+	4 806,9	+ 188,9	2 361,3	+	461,2	+ 24,3	+ 4 990,1
2. Halbjahr	13 474,7	+	9 000,7	+ 201,2	4 347,1	+	637,0	+ 17,2	+ 9 127,6
1991 Januar	2 558,7	+	1 945,9	+ 317,5	768,9	+	140,7	+ 22,4	+ 1 789,7
Februar	2 330,0	+	1 741,1	+ 295,7	714,3	+	165,4	+ 30,1	+ 1 615,6
März	3 479,8	+	2 651,6	+ 320,2	791,1	+	203,4	+ 34,6	+ 2 688,7
1. Quartal	8 368,4	+	6 338,6	+ 312,3	2 274,3	+	509,4	+ 28,9	+ 6 094,1
April	3 607,4	+	2 438,4	+ 208,6	755,5	+	192,1	+ 34,1	+ 2 851,9
Mai	3 874,4	+	2 745,4	+ 243,2	723,8	+	169,3	+ 30,5	+ 3 150,6
Juni	4 114,4	+	591,3	+ 16,8	649,2	-	394,9	- 37,8	+ 3 465,2
2. Quartal	11 596,2	+	5 775,1	+ 99,2	2 128,5	-	33,6	- 1,6	+ 9 467,7
1. Halbjahr	19 964,6	+	12 113,7	+ 154,3	4 402,8	+	475,8	+ 12,1	+ 15 561,8

1) Von 1970 bis Juni 1990 einschl. Rückwaren und Ersatzlieferungen.

7 Außenhandel
Spezialhandel
7.1 Gesamtentwicklung*)

Jahr Monat	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr (-) bzw. Ausfuhr- überschuß (+)	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber			
				Vormonat		Vorjahr	
				Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
Mill. DM				%			
1985	41 249	45 693	+ 4 444	.	.	.	.
1986	42 617	42 961	+ 344	.	.	+ 3,3	- 6,0
1987	42 978	41 694	- 1 284	.	.	+ 0,8	- 2,9
1988	41 828	40 152	- 1 676	.	.	- 2,7	- 3,7
1989	41 142	41 105	- 37	.	.	- 1,6	+ 2,4
1990	22 852	38 072	+ 15 221	.	.	- 44,5	- 7,4
1989 September	3 581	3 683	+ 102	- 4,2	+ 6,0	.	.
Oktober	3 704	3 658	- 46	+ 3,4	- 0,7	.	.
November	4 020	3 274	- 746	+ 8,5	- 10,5	.	.
Dezember	2 797	3 507	+ 710	- 30,4	+ 7,1	.	.
1990 Januar	1 970	2 330	+ 360	- 29,6	- 33,6	.	.
Februar	2 610	2 658	+ 49	+ 32,5	+ 14,1	.	.
März	3 062	3 450	+ 388	+ 17,3	+ 29,8	.	.
April	2 708	3 076	+ 368	- 11,6	- 10,8	.	.
Mai	2 994	3 248	+ 254	+ 10,6	+ 5,6	.	.
Juni	3 471	4 048	+ 577	+ 15,9	+ 24,6	.	.
Juli	757	2 522	+ 1 765	- 78,2	- 37,7	.	.
August	792	2 556	+ 1 765	+ 4,5	+ 1,3	- 78,8	- 26,4
September	1 481	4 206	+ 2 725	+ 87,1	+ 64,5	- 58,6	+ 14,2
Oktober	890	2 812	+ 1 922	- 39,9	- 33,1	- 76,0	- 23,1
November	1 003	3 534	+ 2 531	+ 12,7	+ 25,7	- 75,0	+ 7,9
Dezember	1 113	3 631	+ 2 518	+ 10,9	+ 2,7	- 60,2	+ 3,5
1991 Januar	1 386	2 437	+ 1 051	+ 24,5	- 32,9	- 29,6	+ 4,6
Februar	922	1 422	+ 499	- 33,4	- 41,7	- 64,7	- 46,5
März	903	1 180	+ 277	- 2,1	- 17,0	- 70,5	- 65,8
April	752	1 009	+ 257	- 16,7	- 14,5	- 72,2	- 67,2
Mai	1 005	1 346	+ 341	+ 33,6	+ 33,4	- 66,4	- 58,6
Juni	870	1 074	+ 204	- 13,4	- 20,2	- 74,9	- 73,5

*) Die in den Tab. 7.2 bis 7.4 nachgewiesenen Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluß erst bis April 1991 vor.

7.2 Werte nach Ländergruppen und ausgewählten Ländern

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	1991		1990		1991		1990		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber Vorjahr						
	April	Jan./April			April	Jan./April			April		Jan./April				
	1 000 DM				%				1 000 DM		%		1 000 DM		%
Einfuhr															
Industrialisierte westliche Länder	243 755	1 071 503	2 249 881	32,4	27,0	21,7	- 354 824	- 59,3	-1 178 376	- 52,4					
EG-Länder	156 024	666 345	991 623	20,7	16,8	9,6	- 113 694	- 42,2	- 325 278	- 32,6					
Andere europäische Länder 1)	68 979	334 256	1 034 702	9,2	8,4	10,0	- 193 745	- 73,7	- 700 446	- 67,7					
dar.: EFTA-Länder	60 708	287 504	829 793	8,1	7,3	8,0	- 156 436	- 72,0	- 542 289	- 65,4					
Vereinigte Staaten und Kanada	4 664	21 672	164 862	0,6	0,5	1,6	- 47 994	- 91,1	- 143 190	- 86,9					
Übrige Länder	14 088	49 230	58 694	1,9	1,2	0,6	+ 609	+ 4,5	- 9 464	- 16,1					
Entwicklungsländer	29 044	286 864	554 843	3,9	7,2	5,4	- 112 806	- 79,5	- 267 979	- 48,3					
Afrika 2)	315	2 224	68 750	0,0	0,1	0,7	- 21 816	- 98,6	- 66 526	- 96,8					
Amerika	9 377	122 072	344 948	1,2	3,1	3,3	- 66 128	- 87,6	- 222 876	- 64,6					
Asien	19 352	162 526	140 816	2,6	4,1	1,4	- 24 862	- 56,2	+ 21 710	+ 15,4					
Ozeanien	-	42	329	-	0,0	0,0	-	-	- 287	- 87,2					
dav.: OPEC-Länder	9 240	83 297	34 131	1,2	2,1	0,3	- 355	- 3,7	+ 49 166	+ 144,1					
Andere Entwicklungsländer	19 804	203 567	520 712	2,6	5,1	5,0	- 112 451	- 85,0	- 317 145	- 60,9					
Staatshandelsländer 3)	479 349	2 604 760	7 213 625	63,7	65,7	69,7	-1 409 026	- 74,6	-4 608 865	- 63,9					
Europa	462 935	2 538 650	6 986 049	61,5	64,1	67,5	-1 367 625	- 74,7	-4 447 399	- 63,7					
Asien	16 414	68 110	227 576	2,2	1,7	2,2	- 41 401	- 71,6	- 161 466	- 71,0					
Insgesamt 4) ...	752 148	3 963 160	10 349 443	100	100	100	-1 955 707	- 72,2	-6 386 283	- 61,7					
Ausfuhr															
Industrialisierte westliche Länder	266 830	1 425 487	1 621 978	26,4	23,6	14,1	- 180 309	- 40,3	- 196 491	- 12,1					
EG-Länder	178 746	933 029	869 842	17,7	15,4	7,6	- 43 043	- 19,4	+ 63 187	+ 7,3					
Andere europäische Länder 1)	81 791	433 651	647 060	8,1	7,2	5,6	- 112 398	- 57,9	- 213 406	- 33,0					
dar.: EFTA-Länder	62 105	338 183	492 450	6,2	5,6	4,3	- 151 558	- 59,0	- 154 267	- 31,3					
Vereinigte Staaten und Kanada	5 363	43 840	60 232	0,5	0,7	0,5	- 14 321	- 72,8	- 16 392	- 27,2					
Übrige Länder	930	14 967	44 844	0,1	0,2	0,4	- 10 547	- 91,9	- 29 877	- 66,6					
Entwicklungsländer	112 514	514 592	728 244	11,1	8,5	6,3	- 83 799	- 42,7	- 213 652	- 29,3					
Afrika 2)	30 957	95 817	161 462	3,1	1,6	1,4	+ 4 309	+ 16,2	- 65 645	- 40,7					
Amerika	15 111	150 370	273 922	1,5	2,5	2,4	- 84 353	- 84,8	- 123 552	- 45,1					
Asien	66 446	268 382	292 496	6,6	4,4	2,5	- 3 744	- 5,3	- 24 114	- 8,2					
Ozeanien	-	23	364	-	0,0	0,0	- 11	-	- 341	- 93,7					
dav.: OPEC-Länder	12 217	97 166	110 813	1,2	1,6	1,0	- 12 524	- 50,6	- 13 647	- 12,3					
Andere Entwicklungsländer	100 297	417 426	617 431	9,9	6,9	5,4	- 71 275	- 41,5	- 200 005	- 32,4					
Staatshandelsländer 3)	629 883	4 107 195	9 009 321	62,4	67,9	78,2	-1 760 924	- 73,7	-4 902 126	- 54,4					
Europa	625 650	4 008 088	8 834 677	62,0	66,3	76,7	-1 734 102	- 73,5	-4 826 589	- 54,6					
Asien	4 233	99 107	174 644	0,4	1,6	1,5	- 26 822	- 86,4	- 75 537	- 43,3					
Insgesamt 4) ...	1 009 240	6 047 301	11 514 557	100	100	100	-2 066 863	- 67,2	-5 467 256	- 47,5					

1) Einschl. Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

2) Ohne Kanarische Inseln und Ceuta und Melilla.

3) Einschl. der im wirtschaftlichen Umbruch befindlichen Reformländer Osteuropas.

4) Einschl. Polargebiete, Schiffs- und Luftfahrzeugbedarf und Nicht ermittelte Länder und Gebiete.

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.3 Werte der Einfuhr und Ausfuhr 1991 nach Erdteilen und Ländern
Ursprungs- und Bestimmungsländer
1 000 DM

Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr		Ursprungs- bzw. Bestimmungsland	Einfuhr		Ausfuhr	
	April	Jan./April	April	Jan./April		April	Jan./April	April	Jan./April
Europa	687 938	3 539 251	886 187	5 374 768	Panama	58	166	28	136
Frankreich	26 380	132 534	43 042	231 810	Anguilla	-	-	-	-
Belgien u. Luxemburg	18 518	67 139	27 926	146 543	Kuba	-	378	3 162	96 439
Niederlande	42 230	183 230	45 015	214 578	St. Christoph u. Nevis	-	-	-	-
Italien	31 498	121 083	25 893	124 133	Haiti	-	-	62	87
Verein. Königreich	23 013	74 339	11 390	81 700	Bahamas	-	-	-	-
Irland	269	1 718	384	3 294	Turks- u. Caicosins.	-	-	-	-
Dänemark	8 454	55 502	13 306	57 823	Dominik. Republik	16	54	-	-
Griechenland	1 176	6 279	4 325	23 453	Am. Jungferninseln	-	-	-	-
Portugal	1 497	5 542	1 017	5 607	Guadeloupe	-	-	-	-
Spanien	2 989	18 979	6 448	44 088	Antigua u. Barbuda	-	-	-	-
Kanar. Inseln	76	809	492	899	Dominica	1	3	-	-
Ceuta und Melilla	-	-	-	-	Brit. Jungferninseln	-	-	-	-
Island	-	122	51	732	Martinique	-	-	-	-
Faröer	-	-	-	-	Kaimaninseln	-	-	-	-
Norwegen	6 406	23 354	4 742	28 318	Jamaika	-	30	-	47
Schweden	16 348	66 437	21 038	107 114	St. Lucia	-	-	-	7
Finnland	3 028	22 629	6 884	40 024	St. Vincent	-	-	-	10 954
Schweiz	9 182	56 566	7 530	57 039	Barbados	-	-	-	24
Österreich	25 744	118 396	21 860	104 956	Trinidad u. Tobago	-	-	-	-
Andorra	-	-	-	43	Grenada	-	-	-	-
Gibraltar	-	-	-	-	Aruba	-	-	-	5
Vatikanstadt	-	-	-	-	Niederl. Antillen	-	-	-	314
Malta	-	23	1 807	1 903	Kolumbien	310	5 418	2 183	10 429
Jugoslawien	6 499	38 649	14 211	68 573	Venezuela	1 148	1 866	6	150
Türkei	1 696	7 271	3 176	24 050	Guyana	-	-	-	9
Sowjetunion	324 867	1 846 791	474 757	2 850 929	Suriname	-	-	-	25
Polen	64 965	277 722	69 359	531 984	Franz.-Guayana	-	-	-	49
Tschechoslowakei	48 698	254 479	44 421	252 012	Ecuador	686	1 892	8	1 883
Ungarn	13 772	103 238	25 325	155 962	Peru	-	7 954	11	1 457
Rumänien	4 487	41 010	5 849	128 834	Brasilien	3 383	20 800	7 372	15 041
Bulgarien	6 146	15 406	5 486	83 038	Chile	1 328	74 033	6	3 255
Albanien	-	4	453	5 329	Bolivien	-	16	-	12
Afrika	1 980	5 278	31 139	96 973	Paraguay	-	-	-	-
Marokko	207	596	437	9 766	Uruguay	146	731	343	550
Algerien	-	31	189	5 147	Argentinien	2 124	6 622	297	3 143
Tunesien	7	126	181	4 116	Falklandinseln	-	-	-	-
Libyen	-	-	346	10 342	Asien	41 094	265 921	71 265	378 684
Ägypten	92	1 120	1 322	13 283	Zypern	180	887	26 386	54 019
Sudan	-	-	751	3 721	Libanon	-	34	617	6 384
Mauretanien	-	-	-	-	Syrien	3	6 544	552	19 678
Mali	1	2	-	-	Irak	-	2	-	-
Burkina Faso	-	-	-	22	Iran	7 296	76 584	8 823	34 540
Niger	-	-	-	11	Israel	635	2 317	89	10 245
Tschad	-	-	-	-	Jordanien	-	-	7	407
Kap Verde	1	1	-	-	Saudi-Arabien	-	647	495	20 724
Senegal	-	-	-	484	Kuwait	-	-	-	-
Gambia	-	-	-	34	Bahrain	-	-	-	517
Guinea-Bissau	-	-	-	-	Katar	30	138	-	-
Guinea	-	-	636	662	Ver. Arab. Emirate	-	60	1 830	6 371
Sierra Leone	-	-	55	267	Oman	-	-	33	185
Liberia	-	-	26 197	26 197	Jemen	-	-	29	2 787
Elfenbeinküste	2	35	-	127	Afghanistan	-	3	2	993
Ghana	-	126	45	9 938	Pakistan	349	3 639	705	2 404
Togo	-	-	97	162	Indien	4 655	20 716	14 241	35 335
Benin	-	-	-	213	Bangladesch	-	136	-	702
Nigeria	-	20	45	3 589	Malediven	-	14	-	-
Kamerun	1	1	271	-	Sri Lanka	-	18	63	314
Zentralafrik. Rep.	-	-	-	5	Nepal	4	16	-	194
Äquatorialguinea	-	-	-	-	Bhutan	-	-	-	-
S'Tome u. Príncipe	-	-	62	69	Myanmar	-	-	-	521
Gabun	-	-	25	31	Thailand	600	1 698	5 575	23 031
Kongo	-	-	-	102	Laos	-	-	-	8
Zaire	-	16	-	-	Vietnam	181	2 728	862	45 471
Ruanda	-	-	-	-	Kambodscha	-	-	-	71
Burundi	-	-	18	111	Indonesien	80	2 057	413	13 951
St. Helena	-	-	-	-	Malaysia	163	817	563	4 334
Angola	4	4	11	3 465	Brunei	-	-	-	-
Äthiopien	-	1	488	845	Singapur	411	4 123	2 821	7 380
Dschibuti	-	-	-	-	Philippinen	9	71	57	425
Somalia	-	-	-	-	Mongolei	122	416	33	1 933
Kenia	-	43	-	821	China	16 111	62 957	3 338	51 060
Uganda	-	-	14	236	Nordkorea	-	9	-	643
Tansania	-	-	-	576	Südkorea	390	4 015	207	13 738
Seschellen	-	-	-	-	Japan	5 328	37 285	586	11 195
Brit. Geb. Ind. Oz.	-	-	-	-	Taiwan	3 529	30 724	2 133	4 889
Mosambik	-	70	-	494	Hongkong	740	6 586	805	4 235
Madagaskar	-	-	19	34	Macau	278	680	-	-
Reunion	-	-	19	19	Australien und Ozeanien	7 095	8 933	162	2 639
Mauritius	-	25	-	12	Australien	6 233	6 713	162	2 263
Komoren	-	-	-	-	Papua-Neuguinea	-	42	-	-
Mayotte	-	-	-	-	Austral.-Ozeanien	-	-	-	-
Sambia	-	1	-	67	Nauru	-	-	-	-
Simbabwe	-	6	-	8	Neuseeland	862	2 178	-	353
Malawi	-	-	-	-	Salomonen	-	-	-	-
Südafrika	1 665	3 054	182	1 156	Tuvalu	-	-	-	-
Namibia	-	-	-	170	Am.-Ozeanien	-	-	-	-
Botsuana	-	-	-	-	Neukaledonien	-	-	-	-
Swasiland	-	-	-	-	Wallis und Futuna	-	-	-	-
Lesotho	-	-	-	-	Kiribati	-	-	-	-
Amerika	14 041	143 744	20 474	194 210	Pitcairn	-	-	-	-
Verein. Staaten	4 416	19 280	3 910	38 165	Neuseel.-Ozeanien	-	-	-	-
Kanada	248	2 392	1 453	5 675	Fidschi	-	-	-	23
Grönland	-	-	-	11	Vanuatu	-	-	-	-
St. Pierre, Miquel	-	-	-	-	Tonga	-	-	-	-
Mexiko	2	248	1 604	4 929	Westsamoa	-	-	-	-
Bermuda	-	-	-	-	Franz.-Polynesien	-	-	-	-
Guatemala	-	-	-	66	Polargebiete	-	-	-	-
Belize	-	-	-	-	Verschiedenes	-	33	13	27
Honduras	9	33	-	30	Schiffsbed. usw.	-	-	-	-
El Salvador	-	1 206	-	138	Nicht ermitt. Ld. u. Gebiete ..	-	33	13	27
Nicaragua	118	438	-	1 119					
Costa Rica	48	184	29	61					
					Insgesamt ...	752 148	3 963 160	1 009 240	6 047 301

7 Außenhandel

Spezialhandel

7.4 Werte 1991 nach Teilen und Abschnitten des Internationalen Warenverzeichnisses
für den Außenhandel (SITC-REV. 3)

1 000 DM

Nr. der Systematik	Warenbenennung	Einfuhr		Ausfuhr	
		April	Jan./April	April	Jan./April
0	Nahrungsmittel u. lebende Tiere	27 015	112 475	167 295	819 238
00	Lebende Tiere, ausgen. Fische usw.	769	4 382	11 911	77 386
01	Fleisch u. Zubereitungen v. Fleisch	1 627	6 399	50 167	339 134
02	Milch u. Milcherzeugnisse; Vogeleier	1 320	3 581	52 261	181 137
03	Fische usw., Zubereitungen davon	527	3 731	5 149	18 542
04	Getreide und Getreiderzeugnisse	2 246	18 528	6 256	89 652
05	Gemüse und Früchte	14 059	44 263	34 702	82 447
06	Zucker, Zuckerwaren und Honig	259	1 900	5 890	21 086
07	Kaffee, Tee, Kakao, Gewürze, Waren dar.	424	13 912	477	5 578
08	Tierfutter (ausgen. ungemahlenes Getreide)	5 332	12 183	222	2 236
09	Verschiedene genießb. Waren u. Zubereitungen	452	3 596	260	2 040
1	Getränke und Tabak	4 793	17 035	1 052	42 378
11	Getränke	4 188	12 827	910	4 492
12	Tabak und Tabakerzeugnisse	605	4 208	142	37 886
2	Rohstoffe (ausgen. Nahrungsm. u. mineral. Brennstoffe)	37 487	156 815	28 831	141 395
21	Häute, Felle und Pelzfelle, roh	679	5 257	1 650	10 441
22	Ölsaaten und ölhaltige Früchte	869	12 663	285	565
23	Rohkautschuk (einschl. synth. Kautschuk)	111	1 749	3 467	17 435
24	Kork und Holz	3 715	15 640	1 761	7 797
25	Papierhalbstoffe und Papierabfälle	6 834	27 442	3 472	12 058
26	Spinnstoffe u. Spinnstoffabfall	9 617	28 916	5 851	30 732
27	Düngemittel, roh; mineral. Rohstoffe	3 836	11 474	6 597	28 962
28	Metallurgische Erze und Metallabfall	6 618	32 766	3 603	12 808
29	And. Rohstoffe tier u. pflanzl. Ursprg.	5 208	20 908	2 145	20 597
3	Mineral. Brennstoffe, Schmiermittel usw.	327 550	1 705 663	24 250	140 825
32	Kohle, Koks und Briketts	17 740	58 698	3 815	34 197
33	Erdöl, Erdölerzeugnisse und verwandte Waren	251 297	1 346 696	10 665	73 409
34	Gas	58 513	300 269	606	621
35	Elektrischer Strom 1)	-	-	9 164	32 598
4	Tierische und pflanzliche Öle, Fette und Wachse	250	2 122	1 028	3 999
41	Tierische Öle und Fette	-	9	13	375
42	Pflanzl. Fette u. fette Öle, roh usw.	139	435	912	3 119
43	Tier. od. pflanzl. Fett, Öl, Wachs usw.	111	1 678	103	505
5	Chemische Erzeugnisse a.n.g.	57 154	212 219	131 455	648 042
51	Organische chemische Erzeugnisse	27 119	112 358	23 714	143 472
52	Anorganische chemische Erzeugnisse	13 141	47 328	18 669	72 397
53	Farbmittel, Gerbstoffe und Farben	1 471	3 933	1 956	16 005
54	Medizinische und pharmazeutische Erzeugnisse	3 137	7 391	11 677	66 100
55	Etherische Öle usw., Putzmittel usw.	690	2 025	2 506	24 750
56	Düngemittel (ausgen. solche d. Gruppe 272)	3 483	14 471	46 734	157 336
57	Kunststoffe in Primärformen	2 572	7 609	18 235	113 930
58	Kunstst. i. and. Form als Primärform	1 185	4 731	1 138	8 006
59	And. chem. Erzeugnisse u. Waren	4 356	12 373	6 826	46 046
6	Bearbeitete Waren vorw. nach Beschaffenh.	85 633	479 773	108 582	683 670
60	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 69, 70, 72, 73, 76	-	-	-	18
61	Leder, Lederwaren u. zugericht. Pelz f.	1 163	4 599	3 961	23 539
62	And. Kautschukwaren	708	6 856	3 287	32 675
63	Kork- und Holzwaren (ausgen. Möbel)	2 363	7 488	1 000	8 653
64	Papier u. Pappe; Papierhalbstoffware	7 515	28 433	7 025	48 853
65	Garne, Gewebe, and. fertigg. Spsterzgn.	16 878	62 806	15 030	116 950
66	Waren aus nichtmetall. mineral. Stoffen	9 319	34 459	16 754	88 462
67	Eisen und Stahl	18 577	84 457	52 561	241 274
68	NE-Metalle	17 365	210 467	866	29 245
69	Andere Metallwaren	11 745	40 208	8 098	94 001
7	Maschinenbauerzeugnisse u. Fahrzeuge	152 624	1 004 511	472 527	2 666 731
70	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 84, 85, 87	-	-	-	838
71	Kraftmaschinen u. -Ausrüstungen	8 956	66 093	16 554	104 110
72	Arbeitsmaschinen für besondere Zwecke	29 834	192 866	60 979	569 014
73	Metallbearbeitungsmaschinen	20 660	70 592	24 190	254 753
74	Maschinen, Apparate usw. f. verschied. Zwecke	24 908	140 792	29 156	264 345
75	Büromaschinen, automat. Datenverarbeitungsmaschinen	2 666	35 572	6 288	225 080
76	Geräte für Nachrichtentechnik usw.	5 151	23 543	3 447	102 092
77	And. elektr. Maschin., App., Gerät. usw.	9 599	67 935	34 527	279 441
78	Straßenfahrzeuge (einschl. Luftkissenfahrzeuge)	41 147	187 731	29 714	256 899
79	Andere Beförderungsmittel	9 703	219 387	267 672	610 159
8	Verschiedene Fertigwaren	46 596	235 954	65 397	820 867
80	Waren f. vollst. Fabrikatl. Kap. 90, 94	-	-	-	600
81	Vorgefertigte Gebäude, sanit. Anlagen usw.	2 593	13 208	3 769	32 097
82	Möbel und Teile, Bettausstattung usw.	5 109	19 239	11 758	142 426
83	Reiseartikel, Handtaschen usw.	199	1 994	1 184	23 952
84	Bekleidung und Bekleidungszubehör	19 136	97 767	10 014	157 964
85	Schuhe	8 866	46 404	3 897	178 935
87	And. Mess-, Prüfinstrumente usw.	4 004	25 044	8 459	103 542
88	Fotogr. Apparate usw.; Uhrmacherwaren	718	6 092	2 580	62 453
89	Verschiedene bearbeitete Waren	5 971	26 206	23 736	118 898
9	Andere Waren u. -Verkehrsvorgänge	13 046	36 593	8 823	80 156
	Insgesamt ...	752 148	3 963 160	1 009 240	6 047 301

1) Der Außenhandel mit elektrischem Strom umfaßt die finanziellen
Abrechnungen (einschl. einiger Sonderfälle).

8 LOEHNE UND GEHALTER

8.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

JANUAR 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN STUNDEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN DM	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	41,0	40,8	40,6	40,9	0,5	0,4	0,3	0,4	9,46	8,84	8,09	9,15	388	360	328	374
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,5	39,2	36,5	39,4	0,3	0,3	0,6	0,3	9,47	8,46	8,94	9,20	375	331	327	362
BERGBAU	39,5	39,4	38,8	39,4	0,2	0,2	0,1	0,2	10,24	9,12	8,25	9,61	405	359	320	379
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	38,7	38,2	37,8	38,3	0,3	0,2	0,0	0,2	10,68	9,66	7,21	9,65	413	369	273	369
BRUNKOHLNBERGB. U. -BRIKETTHERST- ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	39,6	39,5	39,2	39,6	0,2	0,2	0,1	0,2	10,25	9,04	8,31	9,60	406	357	326	380
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewINN.	38,6 39,1	37,4 38,8	37,5 (38,2)	37,8 39,0	/ 0,0	/ 0,1	/ /	/ 0,0	9,12 10,28	9,46 9,88	8,50 (9,39)	8,96 10,12	352 402	354 384	318 (359)	338 395
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND- GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	40,8	40,8	40,6	40,8	0,2	0,3	0,1	0,2	8,71	8,23	7,54	8,49	355	335	306	346
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	40,9	41,3	40,2	41,0	0,3	0,5	0,1	0,4	8,78	8,27	7,67	8,53	359	341	308	350
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	39,4	39,2	40,6	39,4	0,1	0,1	0,3	0,1	9,60	8,95	8,18	9,30	379	351	332	367
MINERALOELVERARBEITUNG	39,1	39,3	39,3	39,2	0,1	0,0	/	0,0	9,77	9,27	7,79	9,51	382	364	306	372
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	41,1	40,7	40,0	41,1	0,2	0,3	0,1	0,2	7,88	7,25	6,94	7,80	324	295	278	320
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	42,0	41,1	41,2	41,7	0,2	0,2	0,1	0,2	7,94	7,29	6,77	7,70	333	299	279	321
HOLZBEARBEITUNG	41,2	40,0	40,0	40,6	/	/	/	/	8,61	8,21	7,60	8,32	355	328	304	338
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	42,4	42,0	40,6	42,1	1,1	0,3	/	0,6	8,67	8,39	7,06	8,44	368	352	286	355
GUMMI- U. KAUTSCHUK- u. VERARB. V. ASBEST	41,9	41,7	42,0	41,8	0,1	0,3	0,0	0,2	8,63	7,92	6,89	8,29	362	330	289	347
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	43,2	43,2	43,2	43,2	0,3	0,2	/	0,3	8,32	7,95	7,06	8,07	360	344	305	349
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	40,9	40,3	40,5	40,7	0,8	0,3	0,2	0,6	9,07	8,41	7,79	8,78	371	339	315	358
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,3	39,2	39,1	39,8	1,0	0,3	0,0	0,7	10,27	9,04	9,11	9,76	414	354	356	388
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	40,9	40,4	41,3	40,7	0,5	0,3	0,4	0,4	9,07	8,38	7,37	8,74	371	339	305	356
SCHIFFBAU	40,2	40,6	40,4	40,4	0,4	0,5	0,3	0,4	8,76	8,06	6,72	8,49	352	328	271	343
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	43,3	41,4	41,2	42,8	2,2	0,3	0,5	1,7	9,08	9,02	7,47	9,04	393	374	308	387
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	40,8	40,2	40,1	40,6	0,9	0,1	0,1	0,6	8,72	8,21	7,57	8,49	356	330	304	344
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,1	39,9	(40,1)	40,1	0,0	0,2	(0,1)	0,1	8,55	8,18	(7,11)	8,30	343	326	(285)	332
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	41,0	41,0	40,4	40,9	0,7	0,9	0,9	0,8	9,27	8,63	8,40	9,00	380	354	339	368
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	42,3	42,2	(40,2)	42,1	0,2	0,2	/	0,2	8,29	7,22	(6,86)	7,92	351	305	(276)	334
FEINKERAMIK	41,7	41,6	41,0	41,6	0,7	0,5	0,2	0,6	8,66	8,13	7,26	8,34	361	338	298	346
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	40,5	41,3	39,4	40,6	0,3	0,1	0,4	0,2	9,13	7,86	7,17	8,55	370	325	282	347
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	42,1	41,0	40,4	41,4	0,8	0,3	/	0,5	9,25	8,53	7,41	8,78	389	350	299	364
HERST. V. MUSIKINST., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	42,8	41,8	42,1	42,3	1,2	0,7	0,2	0,9	8,46	7,95	7,56	8,15	362	333	318	345
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	42,3	42,9	38,5	42,1	0,3	0,3	0,3	0,3	8,40	7,56	7,18	8,14	355	324	276	343
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	42,1	42,0	(41,5)	42,0	0,3	0,3	/	0,3	8,50	8,21	(6,31)	8,22	358	345	(262)	345
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	39,7	41,5	41,6	40,5	0,5	0,4	0,3	0,4	10,35	9,09	7,78	9,60	411	377	324	389
LEDERERZEUGUNG	43,7	43,4	43,7	43,6	0,7	0,8	0,2	0,7	8,16	7,54	6,67	7,84	357	327	291	342
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	40,4	(42,5)	/	40,9	2,0	(2,5)	/	2,0	8,77	(8,22)	/	8,53	354	(349)	/	349
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	42,3	42,9	(41,5)	42,4	0,5	0,6	(0,2)	0,5	7,91	7,43	(6,52)	7,59	335	318	(271)	322
TEXTILGEWERBE	40,1	41,1	/	40,4	0,7	0,5	/	0,6	8,82	7,97	/	8,53	354	327	/	345
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,7	40,6	40,6	40,7	0,5	0,6	0,3	0,5	8,12	7,95	6,82	7,95	331	323	277	323
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	41,0	40,6	39,6	40,7	1,1	0,7	0,3	0,9	7,65	8,11	6,45	7,74	313	330	256	315
DARUNTER:	41,2	41,2	40,7	41,1	0,9	1,1	0,6	0,9	8,51	7,99	7,53	8,21	351	329	306	338
BRAUEREI, MUELZEREI	41,9	41,7	41,6	41,8	0,7	0,4	0,0	0,6	7,68	7,37	6,96	7,52	322	308	290	315
TABAKVERARBEITUNG	(45,6)	(44,7)	/	45,2	(1,8)	(1,4)	/	1,7	(6,32)	(5,88)	/	6,15	(288)	(263)	/	278
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	42,1	41,8	41,9	42,0	0,3	0,3	0,3	0,3	11,16	10,25	9,35	10,67	470	429	392	448
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	42,1	42,0	42,0	42,0	0,3	0,3	0,3	0,3	11,17	10,20	9,34	10,66	470	428	392	448
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,4	40,3	40,3	40,4	0,2	0,2	0,1	0,1	7,95	7,48	6,76	7,51	322	302	273	303
DARUNTER:	40,4	40,3	40,3	40,4	0,2	0,2	0,1	0,1	7,95	7,48	6,76	7,51	322	302	273	303
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	42,4	40,9	41,2	41,5	0,1	0,1	/	0,1	7,15	6,96	6,08	6,94	303	284	251	288
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,6	40,3	40,4	40,4	0,3	0,1	0,1	0,2	8,07	7,39	6,58	7,35	328	298	266	297
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	39,9	40,0	40,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	8,63	7,60	6,70	7,56	344	304	268	302
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	39,4	40,7	40,1	40,0	0,2	0,1	0,2	0,2	8,05	7,40	7,68	7,72	317	301	308	309
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	41,5	41,6	(41,0)	41,5	0,1	0,1	(0,2)	0,1	7,77	7,23	(6,37)	7,31	322	300	(262)	303
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,5	39,5	38,9	39,4	/	/	/	/	7,39	6,63	6,79	6,95	292	262	264	274
TEXTILGEWERBE	40,6	39,6	41,1	40,1	0,2	0,2	/	0,2	7,53	8,33	6,28	7,81	306	330	258	313
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,0	40,3	39,6	40,1	0,3	0,4	0,0	0,3	7,04	6,74	5,93	6,82	281	272	235	274
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,2	39,9	40,4	40,1	0,3	0,1	0,2	0,2	8,16	7,27	6,72	7,43	328	290	272	298

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 LOEHNE UND GEHALTER

8.1 DURCHSCHNITTliche WOCHENARBEITSZEITEN UND BRUTTOVERDIENSTE DER ARBEITER
IN DER INDUSTRIE NACH LEISTUNGSGRUPPEN UND INDUSTRIEZWEIGEN

APRIL 1991

INDUSTRIEZWEIG	BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN				MEHRARBEITS- STUNDEN				BRUTTO- STUNDENVERDIENSTE				BRUTTO- WOCHENVERDIENSTE			
	LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE				LEISTUNGSGRUPPE			
	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN	1	2	3	ZU- SAM- MEN
MAENNLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	40,7	40,7	40,6	40,7	0,7	0,5	0,3	0,6	11,01	10,06	9,32	10,61	448	410	378	432
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	39,6	39,6	39,4	39,6	0,2	0,5	0,3	0,3	11,58	11,52	10,40	11,52	458	457	410	456
BERGBAU	39,9	39,8	39,0	39,9	0,1	0,1	0,1	0,1	11,52	10,79	9,22	11,12	460	430	360	443
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETT-HERSTELLUNG, KOKEREI	39,7	39,0	39,6	39,4	0,1	0,3	0,1	0,2	9,67	9,90	8,10	9,66	384	386	321	381
BRAUNKOHLENBERGB. U. -BRIKETTERST	40,1	40,1	38,4	40,0	0,1	0,1	0,1	0,1	11,71	11,00	9,75	11,38	469	441	375	455
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN	39,6	39,5	39,8	39,5	/	/	/	/	10,67	9,86	8,77	9,94	422	389	349	393
KALI- U. STEINSALZBERGB., SALINEN	39,3	39,4	(39,4)	39,3	/	/	/	/	11,60	11,91	(9,94)	11,68	456	469	(392)	459
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINN.																
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERIND	40,4	40,1	40,0	40,3	0,3	0,2	0,1	0,2	9,90	9,17	8,56	9,50	400	368	343	382
GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN (OHNE VERARBEITUNG V. ASBEST)	41,2	41,1	41,2	41,2	0,8	0,9	0,5	0,8	10,01	9,48	8,64	9,73	413	389	356	400
METALLERZEUGUNG U. -BEARBEITUNG (OHNE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)	40,0	39,5	40,0	39,8	0,2	0,2	0,0	0,2	10,38	10,10	9,22	10,17	416	399	369	405
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALL- HALBZEUGWERKE UND -GIESSEREI	40,1	40,0	40,1	40,1	0,1	0,1	0,0	0,1	10,58	9,11	8,18	9,85	424	364	328	395
MINERALOELVERARBEITUNG	39,9	39,9	38,7	39,9	0,1	0,1	0,3	0,1	9,86	8,90	9,45	9,47	394	356	366	377
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,3	40,0	39,9	40,1	0,1	0,1	0,0	0,1	9,49	8,77	8,03	9,00	383	351	320	361
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	40,3	39,3	39,8	39,8	0,4	0,1	0,1	0,2	10,53	10,30	9,12	10,13	424	405	363	403
HOLZBEARBEITUNG	41,9	41,6	40,9	41,7	0,9	0,2	/	0,5	8,76	8,30	6,74	8,46	367	345	276	353
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	40,9	40,3	40,5	40,6	0,2	0,3	0,2	0,2	9,41	9,10	8,22	9,24	364	367	333	375
GUMMI VERARB., VERARB. V. ASBEST	40,1	40,0	39,5	40,0	0,2	0,2	/	0,2	9,57	8,68	8,35	9,11	384	348	330	365
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	40,3	40,1	40,1	40,3	0,8	0,3	0,2	0,6	10,25	9,10	8,25	9,89	413	365	331	398
STAHL-, LEICHTMETALL- U. SCHIENEN- FAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	41,1	40,8	40,3	41,0	1,1	0,8	0,3	1,0	10,91	9,58	9,06	10,55	448	391	365	432
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	40,3	40,1	40,2	40,2	0,5	0,3	0,1	0,5	10,18	9,20	8,27	9,87	410	369	332	397
STRASSENFAHRZEUGBAU; REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	39,8	40,9	40,4	40,1	0,3	0,7	0,3	0,4	10,01	9,18	8,44	9,70	398	375	341	389
SCHIFFBAU	40,6	40,6	40,8	40,6	0,6	0,6	0,8	0,6	10,32	9,50	8,04	10,16	419	386	328	412
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
ELEKTROTECHNIK; REP. VON ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,4	39,9	40,0	40,2	1,5	0,1	0,1	1,0	10,13	8,90	7,92	9,70	409	355	317	391
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	39,1	39,2	39,5	39,1	0,1	0,2	0,1	0,1	9,62	8,55	8,11	9,32	376	335	320	364
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	40,5	39,9	39,7	40,3	0,9	0,4	0,1	0,7	11,00	8,87	8,42	10,26	445	354	334	413
HERST. V. BUERO MASCH., DATENVERAR- BEITUNGSGERAETEN U. -EINRICHT.	40,4	40,1	40,0	40,3	0,4	0,1	/	0,3	10,69	8,49	8,01	9,93	431	341	321	400
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	40,5	40,9	40,6	40,7	0,5	0,6	0,4	0,5	9,71	8,47	7,90	9,11	393	347	321	371
FEINKERAMIK	40,5	40,5	40,1	40,5	0,2	0,0	0,2	0,1	11,56	7,65	8,31	9,01	468	309	339	364
HERSTELLUNG U. VERARB. V. GLAS	42,4	42,3	42,1	42,3	0,7	0,6	0,4	0,6	9,66	8,63	8,17	9,05	410	365	344	363
HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.	41,1	41,0	41,6	41,1	0,6	0,7	0,8	0,6	9,16	8,46	7,68	8,75	377	347	320	360
HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGER., SCHMUCK, U. A.E.	39,7	40,6	(40,4)	39,9	0,3	0,6	(0,4)	0,4	9,48	8,36	(7,61)	9,21	377	339	(307)	366
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	40,7	41,2	39,8	40,9	0,2	0,2	0,3	0,2	9,53	8,89	7,39	9,04	388	366	294	370
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG	39,7	39,8	39,2	39,7	0,8	0,7	0,3	0,7	13,18	10,97	11,07	12,55	523	437	433	498
HERST. V. KUNSTSTOFFWAREN	40,4	40,5	39,8	40,4	0,5	0,5	0,0	0,5	9,75	8,84	8,26	9,38	394	358	329	379
LEDERERZEUGUNG	39,4	(41,3)	/	40,0	0,3	(1,4)	/	0,7	8,19	(7,34)	/	7,81	322	(308)	/	313
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)	41,0	40,4	(40,0)	40,7	0,6	0,3	/	0,5	8,42	8,29	(6,76)	8,24	345	335	(271)	335
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,4	40,4	(37,7)	39,5	0,3	1,2	/	0,5	8,47	8,33	(7,52)	8,37	333	337	(284)	331
TEXTILGEWERBE	40,0	40,4	39,8	40,1	0,3	0,5	0,1	0,4	8,26	8,01	7,19	8,06	330	324	286	323
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,9	41,5	40,2	41,0	1,0	1,7	0,3	1,1	7,75	7,55	6,47	7,69	317	313	260	311
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	40,8	40,6	40,2	40,7	0,9	0,7	0,5	0,8	9,27	8,83	8,07	9,00	379	358	324	366
DARUNTER:																
BRAUEREI, MÄLZEREI	40,5	40,2	39,8	40,4	0,6	0,1	0,0	0,5	8,74	8,72	8,13	8,70	354	351	324	352
TABAKVERARBEITUNG	(42,0)	(43,6)	/	42,6	(0,5)	(2,0)	/	1,0	(8,51)	(8,31)	/	8,05	(358)	(363)	/	343
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK	42,1	42,4	41,9	42,1	1,1	0,9	0,4	1,0	13,44	12,47	11,47	12,98	565	528	480	547
HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK 2)	42,2	42,4	41,9	42,2	1,1	1,0	0,4	1,0	13,54	12,50	11,50	13,05	571	530	482	551
WEIBLICHE ARBEITER																
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)	39,8	39,8	39,9	39,8	0,1	0,1	0,1	0,1	9,05	8,13	7,92	8,40	360	323	316	334
DARUNTER:																
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)	40,7	40,1	39,9	40,2	0,0	/	/	/	9,06	8,63	7,99	8,61	369	346	319	346
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	39,8	39,8	40,0	39,9	0,3	0,0	0,0	0,1	9,14	8,06	7,31	8,27	364	321	292	329
ELEKTROTECHNIK; REP. V. ELEKTR. GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	40,0	39,9	40,0	39,9	0,0	0,0	0,1	0,0	10,12	8,24	7,93	8,68	405	329	317	347
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	38,8	39,6	40,1	39,6	0,1	0,1	0,2	0,1	8,92	7,96	7,68	8,10	346	316	308	321
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	41,6	41,1	39,5	41,0	0,5	0,5	/	0,4	8,09	7,89	7,25	7,86	336	325	286	322
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REP. VON SCHUHEN USW.	39,0	38,9	37,1	38,7	0,0	0,0	0,0	0,0	6,80	6,41	6,45	6,60	265	249	239	255
TEXTILGEWERBE	39,7	39,6	39,7	39,7	0,1	0,1	0,0	0,1	7,74	7,26	6,69	7,46	307	288	266	296
BEKLEIDUNGSGEWERBE	40,2	40,1	39,9	40,1	0,0	0,1	/	0,1	6,88	6,58	5,73	6,68	276	264	229	268
NAHRUNGS- U. GENUSSMITTELINDUSTRIE	39,7	39,7	39,8	39,7	0,2	0,2	0,2	0,2	8,66	7,95	7,40	8,01	344	316	294	318

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.2 DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN IN INDUSTRIE,
HANDEL, KREDITINSTITUTEN UND IM VERSICHERUNGSGEWERBE NACH
BESCHAEFTIGUNGSART, LEISTUNGSGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DM

JANUAR 1991

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSZWEIG	MAENNliche ANGESTELLTE					WEIBliche ANGESTELLTE				
	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN
KAUFMAENNISCHE ANGESTELLTE										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 260	1 859	1 520	1 494	1 921	2 010	1 670	1 391	1 253	1 554
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWUERME- UND WASSERVERSORGUNG	2 531	2 087	1 553	1 836	2 061	2 084	1 886	1 452	1 229	1 655
BERGBAU	2 557	2 169	1 695	1 583	2 189	2 378	1 948	1 502	1 434	1 620
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	2 390	1 896	(1 637)	(1 460)	2 116	(2 137)	1 853	1 622	1 568	1 816
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 400	2 001	1 684	1 650	2 099	2 256	1 766	1 385	1 238	1 619
DARUNTER: METALLERZG. U.-BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 203	1 798	1 643	1 908	1 916	1 980	1 686	1 329	1 159	1 499
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	2 505	2 101	1 789	1 627	2 170	2 422	1 843	1 503	1 276	1 713
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 189	1 794	1 526	1 254	1 888	1 998	1 658	1 368	1 181	1 532
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 160	1 927	1 606	(1 339)	1 852	1 967	1 707	1 484	1 244	1 567
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 152	1 788	1 483	1 275	1 868	1 911	1 587	1 339	1 175	1 476
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 000	1 722	1 492	(1 339)	1 783	1 838	1 515	1 295	1 135	1 405
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	2 289	1 841	1 498	/	2 102	2 150	1 746	1 319	(1 125)	1 748
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 087	1 752	(1 597)	/	1 881	1 955	1 534	1 320	(1 217)	1 454
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 225	1 927	1 690	1 320	1 984	1 948	1 628	1 362	1 248	1 533
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	1 991	1 679	1 386	1 173	1 771	1 635	1 539	1 246	1 237	1 438
BEKLEIDUNGSGEWERBE	2 080	1 765	1 508	(1 209)	1 723	1 876	1 405	1 275	1 105	1 420
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 060	1 776	1 482	1 252	1 829	1 831	1 513	1 318	1 169	1 442
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	2 978	2 320	1 806	1 641	2 426	2 691	2 007	1 636	1 413	1 870
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	2 985	2 295	1 685	1 540	2 449	2 693	2 000	1 608	1 359	1 861
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 156	1 715	1 425	1 278	1 752	1 950	1 631	1 385	1 214	1 530
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 250	1 835	1 490	1 338	1 909	2 037	1 687	1 383	1 263	1 546
EINZELHANDEL	1 926	1 612	1 398	1 236	1 605	1 795	1 520	1 344	1 137	1 444
KREDITINSTITUTE	2 619	1 688	1 457	1 320	1 823	2 178	1 737	1 602	1 284	1 726
VERSICHERUNGSGEWERBE	3 015	2 254	1 823	(1 412)	2 669	2 911	2 245	1 946	1 573	2 306

TECHNISCHE ANGESTELLTE

INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 304	2 013	1 667	1 448	2 069	2 075	1 762	1 433	1 252	1 634
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWUERME- UND WASSERVERSORGUNG	2 319	2 120	1 684	1 266	2 150	1 989	1 865	1 453	1 296	1 701
BERGBAU	2 567	2 193	1 795	1 556	2 229	2 398	1 908	1 476	1 326	1 645
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	2 339	1 858	/	/	2 062	/	(1 890)	1 398	/	1 669
GRUNDSTOFF- U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 310	2 007	1 611	1 538	2 091	2 151	1 845	1 458	1 238	1 735
DARUNTER: METALLERZG. U.-BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 109	1 825	1 405	(1 419)	1 883	1 973	1 685	1 265	1 166	1 533
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	2 376	2 085	1 758	1 711	2 170	2 319	1 880	1 529	(1 273)	1 783
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 132	1 855	1 545	1 325	1 904	2 021	1 665	1 383	1 207	1 535
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 182	2 034	1 732	1 339	1 964	1 943	1 807	1 554	1 173	1 610
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 131	1 851	1 577	1 358	1 920	1 988	1 594	1 304	1 187	1 465
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	1 987	1 804	1 550	(1 472)	1 844	/	1 661	1 283	(1 282)	1 408
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	2 078	1 839	(1 599)	/	1 899	/	(1 561)	/	/	1 602
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 214	1 965	(1 547)	/	2 059	(1 837)	1 546	1 471	/	1 545
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 152	1 831	1 773	1 495	1 942	2 015	1 622	1 498	1 228	1 642
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	1 921	1 738	(1 688)	(1 348)	1 800	1 759	1 621	1 495	1 232	1 548
BEKLEIDUNGSGEWERBE	1 853	1 647	(1 471)	(1 236)	1 684	1 787	1 477	1 284	(1 033)	1 457
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 049	1 845	1 564	1 306	1 881	1 893	1 554	1 319	1 242	1 469
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	2 968	2 538	2 194	1 739	2 652	2 797	2 337	1 799	1 382	2 158
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	2 971	2 532	2 230	2 103	2 669	2 787	2 324	1 791	1 373	2 197
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	1 979	1 707	1 484	1 342	1 716	1 689	1 521	1 341	1 174	1 401
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 119	1 741	1 460	1 287	1 773	(2 177)	1 691	1 383	1 189	1 416
EINZELHANDEL	1 746	1 612	1 552	/	1 645	1 616	1 420	1 313	1 144	1 402
KREDITINSTITUTE	/	/	(1 448)	(1 417)	/	/	/	/	(1 132)	/
VERSICHERUNGSGEWERBE	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU, DIESER MIT HANDWERK.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.2 DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN IN INDUSTRIE, HANDEL, KREDITINSTITUTEN UND IM VERSICHERUNGSGEWERBE NACH BESCHAEFTIGUNGSART, LEISTUNGSGRUPPEN UND WIRTSCHAFTSZWEIGEN

DM

APRIL 1991

WIRTSCHAFTSBEREICH WIRTSCHAFTSZWEIG	MAENNLICHE ANGESTELLTE					WEIBLICHE ANGESTELLTE				
	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN	II	LEISTUNGSGRUPPE III	IV	V	ZU- SAMMEN
KAUFMAENNLICHE ANGESTELLTE										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 596	2 128	1 673	1 446	2 167	2 267	1 899	1 556	1 392	1 756
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 005	2 421	1 865	1 621	2 459	2 674	2 134	1 757	1 643	1 991
BERGBAU	2 613	2 166	1 897	1 791	2 239	2 507	2 085	1 755	1 565	1 789
DARUNTER: STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 522	2 341	/	/	2 346	(2 683)	2 131	1 577	1 450	1 776
GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 794	2 254	1 751	1 609	2 351	2 613	2 075	1 606	1 452	1 861
DARUNTER: METALLERZG. U.-BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 579	2 162	1 638	1 499	2 244	2 296	2 021	1 591	1 403	1 815
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	2 999	2 317	1 835	1 709	2 437	2 855	2 162	1 629	1 416	1 930
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 648	2 179	1 716	1 395	2 220	2 497	1 956	1 617	1 389	1 826
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 745	2 355	2 064	(1 513)	2 354	2 559	2 192	1 788	1 311	1 859
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 649	2 238	1 740	1 460	2 291	2 343	2 010	1 649	1 403	1 846
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 351	2 098	1 736	(1 378)	2 127	2 193	1 804	1 579	1 397	1 728
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	2 641	2 080	1 662	/	2 190	2 650	1 898	1 473	1 318	1 753
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 582	2 029	(1 736)	/	2 211	2 313	1 852	1 482	(1 174)	1 686
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 397	2 076	2 023	1 415	2 178	2 113	1 757	1 485	1 306	1 672
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 053	1 742	1 438	(1 388)	1 831	1 912	1 628	1 319	1 222	1 505
BEKLEIDUNGSGEWERBE	1 983	1 792	1 553	/	1 812	1 861	1 521	1 345	(1 162)	1 533
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 251	1 863	1 518	1 312	1 927	2 029	1 619	1 417	1 202	1 548
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 358	2 550	1 907	1 619	2 749	3 101	2 300	1 858	1 454	2 154
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	3 372	2 571	1 947	1 619	2 786	3 114	2 298	1 871	1 455	2 166
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 339	1 902	1 536	1 333	1 810	2 123	1 825	1 508	1 317	1 691
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 415	1 998	1 590	1 315	2 024	2 231	1 862	1 479	1 332	1 686
EINZELHANDEL	2 084	1 782	1 494	1 281	1 750	1 902	1 678	1 447	1 202	1 567
KREDITINSTITUTE	2 889	1 978	1 710	1 457	2 143	2 489	1 949	1 795	1 487	1 938
VERSICHERUNGSGEWERBE	3 197	2 285	1 793	(1 265)	2 812	3 195	2 364	2 000	1 610	2 485
TECHNISCHE ANGESTELLTE										
INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	2 746	2 332	1 953	1 677	2 426	2 456	2 066	1 670	1 413	1 927
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	2 734	2 555	2 140	1 579	2 557	2 422	2 137	1 757	1 538	2 025
BERGBAU	2 687	2 252	1 913	1 735	2 316	2 437	2 125	1 648	1 520	1 885
DARUNTER: STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI	2 564	2 256	(1 724)	/	2 362	/	(2 230)	(1 542)	/	1 827
GRUNDSTOFF-U. PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	2 745	2 308	1 850	1 734	2 409	2 586	2 193	1 676	1 442	2 017
DARUNTER: METALLERZG. U.-BEARB. (OH. NE- METALLE, STAHLVERF., OBER- FLAECHEVEREDL., HAERTUNG)	2 529	2 233	1 717	/	2 320	2 225	2 092	1 607	(1 486)	1 964
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERST. VON CHEMIEFASERN)	2 968	2 314	1 853	1 810	2 512	2 806	2 227	1 679	1 450	2 024
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	2 640	2 215	1 885	1 668	2 324	2 499	2 014	1 645	1 376	1 862
DARUNTER: STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	2 585	2 379	2 184	/	2 374	2 681	2 421	1 914	1 349	1 998
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU	2 660	2 275	1 934	1 711	2 372	2 309	2 038	1 635	1 377	1 836
STRASSENFAHRZEUGBAU; REP. VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.	2 366	2 102	1 874	1 901	2 188	(2 375)	2 015	1 642	1 497	1 777
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
FEINMECHANIK, OPTIK, HER- STELLUNG VON UHREN USW.	2 750	2 111	1 669	/	2 254	2 617	1 850	1 452	/	1 743
HERST. VON EBM-WAREN, STAHL- VERFORMUNG, OBERFLAECHE- VEREDLUNG, HAERTUNG	2 410	2 036	(1 592)	/	2 149	(2 207)	1 829	1 472	(1 189)	1 706
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	2 366	2 009	1 846	1 676	2 128	2 215	1 746	1 595	1 359	1 790
DARUNTER: TEXTILGEWERBE	2 015	1 758	1 697	(1 407)	1 843	1 909	1 742	1 431	(1 271)	1 689
BEKLEIDUNGSGEWERBE	1 946	1 650	(1 434)	/	1 770	1 885	1 527	1 334	(1 071)	1 564
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	2 270	1 935	1 691	1 237	2 031	2 131	1 707	1 636	1 429	1 707
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)	3 554	2 964	2 511	(2 619)	3 131	3 142	2 718	2 109	1 685	2 603
HOCH- U. TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK) 2)	3 573	2 984	2 535	(2 725)	3 155	3 121	2 730	2 111	(1 688)	2 607
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VER- SICHERUNGSGEWERBE	2 205	1 859	1 626	1 430	1 858	1 953	1 633	1 433	1 226	1 488
DARUNTER: GROSSHANDEL	2 286	1 869	1 643	1 286	1 896	(2 155)	1 727	1 436	1 201	1 461
EINZELHANDEL	2 065	1 799	1 630	/	1 838	1 886	1 543	1 432	(1 200)	1 537
KREDITINSTITUTE	/	/	1 594	(1 615)	/	/	/	/	(1 367)	/
VERSICHERUNGSGEWERBE	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/

1) EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU, DIESER MIT HANDWERK.

2) OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU.

8 Löhne und Gehälter

8.3 Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen in ausgewählten Wirtschaftszweigen im früheren Bundesgebiet*) und in den neuen Bundesländern einschl. Berlin (Ost)

Absolutwerte

Wirtschaftszweig	Januar 1990		April 1990		Juli 1990		Oktober 1990		Januar 1991		April 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
	DM	Mark	DM	Mark	DM	Mark	DM	Mark	DM	Mark	DM	Mark
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 809	1 184	3 873	1 168	3 983	1 393	4 021	1 588r	4 010	1 667	4 084	1 926
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 832	1 183	3 884	1 161	3 996	1 350	4 036	1 525r	4 041	1 606	4 087	1 829
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 800	1 178	3 864	1 151	3 979	1 396	4 017	1 587r	4 005	1 661	4 079	1 922
Verarbeitende Industrie	3 807	1 172	3 858	1 140	3 977	1 341	4 019	1 498r	4 023	1 584	4 065	1 789
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 287	1 286	4 335	1 247	4 394	1 568	4 406	1 705r	4 420	1 697	4 512	2 094
Bergbau	4 131	1 302	4 229	.	4 170	1 372	4 178	1 607r	4 218	1 685	4 324	1 996
Braunkohlenbergbau und -brikett-herstellung	4 473	1 322	4 550	1 299	4 518	1 365	4 545	1 587	4 766	1 743	4 762	2 026
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 969	1 214	4 001	/	3 983	1 560	4 028	1 609r	4 215	.	4 300	1 799
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	4 029	1 204	4 084	1 232	4 156	1 423	4 228	1 570r	4 256	1 621	4 295	1 836
Mineralölverarbeitung	5 356	1 246	5 395	1 217	5 482	1 576	5 585	1 639	5 688	1 651	5 686	1 870
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	4 328	1 187	4 379	1 195	4 445	1 548	4 569	1 626r	4 599	1 605	4 625	1 860
Herstellung von Chemiefasern	3 922	1 189	3 923	1 226	3 958	1 507	4 106	1 500r	4 125	1 562	4 112	1 800
Investitionsgüterindustrie	3 928	1 199	3 969	1 143	4 133	1 415	4 166	1 534r	4 160	1 613	4 201	1 865
Schiffbau	4 013	1 235	3 901	1 280	4 191	1 562	4 236	1 705	4 219	1 689	4 163	1 887
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 838	1 159	3 894	1 041	4 041	1 381	4 056	1 467r	4 053	1 563	4 125	1 838
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	4 746	1 195	4 854	1 140	5 092	1 401	5 103	1 467	5 132	1 571	5 237	1 958
Verbrauchsgüterindustrie	3 278	.	3 335	.	3 399	.	3 440	1 417r	3 455	1 522	3 504	1 621
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 587	1 155	3 682	1 140	3 651	1 218	3 684	1 495	3 719	1 615	3 756	1 695
Papier- und Pappeverarbeitung	3 311	1 079	3 399	1 003	3 451	1 140	3 485	1 400	3 499	1 507	3 542	1 603
Druckerei, Vervielfältigung	3 952	1 146	4 085	1 110	4 236	1 260	4 313	1 763	4 268	1 865	4 329	2 210
Textilgewerbe	3 089	1 092	3 109	1 051	3 180	1 095	3 205	1 401	3 214	1 440	3 240	1 421
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	3 511	1 101	3 603	1 107	3 652	1 183	3 715	1 456	3 689	1 479	3 746	1 597
Brauerei, Mälzerei	4 018	1 127	4 057	1 203	4 150	1 254	4 218	1 475r	4 215	.	4 247	1 582
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 516	1 194	3 765	1 205	3 851	1 702	3 869	1 933r	3 617	2 034	4 060	2 454
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 603a)	.	3 643a)	.	3 673a)	.	3 693a)	1 500a)	3 799a)	1 565a)	3 845a)	1 725a)
Großhandel	3 818a)	1 076	3 881a)	/	3 940a)	1 169	3 961a)	1 516a)	4 015a)	1 640a)	4 061a)	1 774a)
Einzelhandel	2 995a)	947	3 028a)	.	3 056a)	1 017	3 096a)	1 275a)	3 146a)	1 467a)	3 172a)	1 595a)
Kreditinstitute	4 000a)	1 090	4 023a)	1 251	4 029a)	1 555	4 037a)	1 600a)	4 214a)	1 738a)	4 260a)	1 952a)
Versicherungsgewerbe	4 244a)	1 072	4 292a)	/	4 294a)	1 369	4 330a)	1 675a)	4 531a)	.	4 568a)	.

*) Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 einschließlich Berlin (West).

Veränderungsraten

Wirtschaftszweig	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)									
	April 1990 gegenüber Januar 1990		Juli 1990 gegenüber April 1990		Oktober 1990 gegenüber Juli 1990		Januar 1991 gegenüber Oktober 1990		April 1991 gegenüber Januar 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	+ 1,7	- 1,4	+ 2,8	+ 19,3	+ 1,0	+ 14,0r	- 0,3	+ 5,0	+ 1,8	+ 15,5
Industrie (ohne Bauindustrie)	+ 1,4	- 1,9	+ 2,9	+ 16,3	+ 1,0	+ 13,0r	+ 0,1	+ 5,3	+ 1,1	+ 13,9
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 1,7	- 2,3	+ 3,0	+ 21,3	+ 1,0	+ 13,7r	- 0,3	+ 4,7	+ 1,8	+ 15,7
Verarbeitende Industrie	+ 1,3	- 2,7	+ 3,1	+ 17,6	+ 1,1	+ 11,7r	+ 0,1	+ 5,7	+ 1,0	+ 12,9
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	+ 1,1	- 3,0	+ 1,4	+ 25,7	+ 0,3	+ 8,7r	+ 0,3	- 0,5	+ 2,1	+ 23,4
Bergbau	+ 2,4	.	- 1,4	.	+ 0,2	+ 17,1	+ 1,0	+ 4,9	+ 2,5	+ 18,5
Braunkohlenbergbau und -brikett-herstellung	+ 1,7	- 1,7	- 0,7	+ 5,1	+ 0,6	+ 16,3	+ 4,9	+ 9,8	- 0,1	+ 16,2
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	+ 0,8	/	- 0,4	/	+ 1,1	+ 3,1	+ 4,6	.	+ 2,0	.
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	+ 1,4	+ 2,3	+ 1,8	+ 15,5	+ 1,7	+ 10,3r	+ 0,7	+ 3,2	+ 0,9	+ 13,3
Mineralölverarbeitung	+ 0,7	- 2,3	+ 1,6	+ 29,5	+ 1,9	+ 4,0	+ 1,8	+ 0,7	- 0,0	+ 13,3
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	+ 1,2	+ 0,7	+ 1,5	+ 29,5	+ 2,8	+ 5,0r	+ 0,7	- 1,3	+ 0,6	+ 15,9
Herstellung von Chemiefasern	-	+ 3,1	+ 0,9	+ 22,9	+ 3,7	- 0,5r	+ 0,5	+ 4,1	- 0,3	+ 15,2
Investitionsgüterindustrie	+ 1,0	- 4,7	+ 4,1	+ 23,8	+ 0,8	+ 8,4r	- 0,1	+ 5,1	+ 1,0	+ 15,6
Schiffbau	- 2,8	+ 3,6	+ 7,4	+ 22,0	+ 1,1	+ 9,2	- 0,4	- 0,9	- 1,3	+ 11,7
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	+ 1,5	- 10,2	+ 3,8	+ 32,7	+ 0,4	+ 6,2r	- 0,1	+ 6,5	+ 1,8	+ 17,6
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	+ 2,3	- 4,6	+ 4,9	+ 22,9	+ 0,2	+ 4,7	+ 0,6	+ 7,1	+ 2,0	+ 24,6
Verbrauchsgüterindustrie	+ 1,7	.	+ 1,9	.	+ 1,2	.	+ 0,4	+ 7,4	+ 1,4	+ 6,5
Herstellung und Verarbeitung von Glas	+ 2,6	- 1,3	- 0,8	+ 6,8	+ 0,9	+ 22,7	+ 1,0	+ 8,0	+ 1,0	+ 5,0
Papier- und Pappeverarbeitung	+ 2,7	- 7,0	+ 1,5	+ 13,7	+ 1,0	+ 22,8	+ 0,4	+ 7,6	+ 1,2	+ 6,4
Druckerei, Vervielfältigung	+ 3,4	- 3,1	+ 3,7	+ 48,1	+ 1,8	+ 39,9	- 1,0	+ 5,8	+ 1,4	+ 18,5
Textilgewerbe	+ 0,6	- 3,8	+ 2,3	+ 4,2	+ 0,8	+ 27,9	+ 0,3	+ 2,8	+ 0,8	- 1,3
Nahrungs- und Genussmittelindustrie	+ 2,6	+ 0,5	+ 1,4	+ 6,9	+ 1,7	+ 23,1	- 0,7	+ 1,6	+ 1,5	+ 8,0
Brauerei, Mälzerei	+ 1,0	+ 6,7	+ 2,3	+ 4,2	+ 1,6	+ 17,6r	- 0,1	.	+ 0,8	.
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	+ 7,1	+ 0,9	+ 2,3	+ 41,2	+ 0,5	+ 13,6r	- 6,5	+ 5,2	+ 12,2	+ 20,6
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	+ 1,1a)	.	+ 0,8a)	.	+ 0,5a)	.	+ 2,9a)	.	+ 1,2	+ 10,2
Großhandel	+ 1,7a)	/	+ 1,5a)	/	+ 0,5a)	+ 20,8b)	+ 1,4a)	.	+ 1,1	+ 8,2
Einzelhandel	+ 1,1a)	.	+ 0,9a)	.	+ 1,3a)	+ 14,8b)	+ 1,6a)	.	+ 0,8	+ 8,7
Kreditinstitute	+ 0,6a)	+ 14,8	+ 0,1a)	+ 24,3	+ 0,2a)	+ 2,7b)	+ 4,4a)	.	+ 1,1	+ 12,3
Versicherungsgewerbe	+ 1,1a)	/	-	/	+ 0,8a)	+ 22,2b)	+ 4,6a)	.	+ 0,8	.

a) Nur Angestellte; Neue Bundesländer einschl. Berlin (Ost): Oktober 1990 geschätzt.

b) Systematisch vergleichbar berechnet.
r = revidiert.

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.4 DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ARBEITER UND ANGESTELLTEN IN AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN IM FRUEHEREN BUNDESGBIET*) UND IN DEN NEUEN BUNDESLÄNDERN EINSCHL. BERLIN (OST)

- Arbeiter -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
DM				
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	3 511	1 573	3 602	1 803
Industrie (ohne Bauindustrie)	3 532	1 499	3 576	1 673
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 502	1 569	3 598	1 794
Verarbeitende Industrie	3 511	1 477	3 554	1 621
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 028	1 556	4 123	1 964
Bergbau	3 780	1 647	3 867	1 925
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	4 375	1 651	4 362	1 977
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	3 741	1 469	3 832	1 708
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	3 728	1 460	3 776	1 629
Mineralölverarbeitung	4 858	1 347	4 897	1 608
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	3 867	1 351	3 889	1 551
Herstellung von Chemiefasern	3 815	1 447	3 798	1 682
Investitionsgüterindustrie	3 602	1 521	3 632	1 690
Schiffbau	3 963	1 642	3 897	1 764
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	3 211	1 447	3 285	1 651
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	3 302	1 421	3 415	1 686
Verbrauchsgüterindustrie	3 128	1 430	3 172	1 503
Herstellung und Verarbeitung von Glas	3 450	1 542	3 489	1 629
Papier- und Pappeverarbeitung	3 168	1 443	3 211	1 529
Druckerei, Vervielfältigung	3 954	1 647	4 015	2 077
Textilgewerbe	2 889	1 382	2 911	1 334
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	3 294	1 421	3 354	1 538
Brauerei, Mälzerei	3 850	1 321	3 897	1 503
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	3 272	1 947	3 837	2 377

*) Gebietsstand der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 einschließlich Berlin (West).

- Angestellte -

Wirtschaftszweig	Januar 1991		April 1991	
	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
DM				
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk), Handel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	4 511	1 749	4 563	2 017
Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	5 102	1 836	5 157	2 145
Industrie (ohne Bauindustrie)	5 106	1 785	5 155	2 083
Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 091	1 827	5 144	2 147
Verarbeitende Industrie	5 111	1 757	5 155	2 059
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung	4 813	1 924	4 901	2 287
Bergbau	5 729	1 983	5 906	2 120
Braunkohlenbergbau und -brikettherst.	5 700	1 991	5 730	2 100
Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	5 436	1 834	5 474	2 082
Grundstoff- u. Produktionsgüterindustrie	5 253	1 896	5 218	2 181
Mineralölverarbeitung	6 483	2 010	6 436	2 217
Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	5 370	1 969	5 393	2 266
Herstellung von Chemiefasern	5 279	1 748	5 277	2 052
Investitionsgüterindustrie	5 273	1 739	5 324	2 100
Schiffbau	4 989	1 797	4 956	2 237
Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt	5 301	1 716	5 378	2 088
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten u.-einrichtungen	6 010	1 705	6 093	2 285
Verbrauchsgüterindustrie	4 435	1 718	4 484	1 883
Herstellung und Verarbeitung von Glas	4 676	1 850	4 697	1 880
Papier- und Pappeverarbeitung	4 520	1 678	4 563	1 820
Druckerei, Vervielfältigung	4 883	2 171	4 944	2 362
Textilgewerbe	4 210	1 572	4 237	1 646
Nahrungs- und Genußmittelindustrie	4 602	1 616	4 642	1 738
Brauerei, Mälzerei	4 901	1 597	4 907	1 713
Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	5 015	2 313	5 191	2 715
Groß- und Einzelhandel, Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	3 799	1 565	3 845	1 725
Großhandel	4 015	1 640	4 061	1 774
Einzelhandel	3 146	1 467	3 172	1 595
Kreditinstitute	4 214	1 738	4 260	1 952
Versicherungsgewerbe	4 531		4 568	

8 Löhne und Gehälter

8.5 Angaben zur Struktur und durchschnittliche Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie

Geschlecht	Leist. Gruppe	Insgesamt		Davon										Nachrichtlich	
				Brandenburg		Mecklenburg-Vorpommern		Sachsen		Sachsen-Anhalt		Thüringen			
		Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM	Anteil (VH)	DM
Januar															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)															
Männlich	1	57,8	388	58,3	395	63,4	397	53,7	382	59,6	378	57,3	384	64,7	414
	2	35,8	360	35,3	366	30,4	381	40,3	357	33,9	355	36,6	346	26,8	391
	3	6,4	328	6,4	331	6,3	347	6,0	319	6,4	323	6,1	314	8,5	361
	Zusammen	83,3	374	85,7	381	87,7	389	82,5	368	82,6	367	81,4	366	83,0	403
Weiblich	1	34,7	322	32,1	335	35,8	316	33,8	319	40,8	315	26,3	310	41,3	350
	2	46,8	302	47,1	300	46,5	295	50,1	304	44,3	297	45,6	300	40,5	319
	3	18,5	273	20,8	274	17,7	283	16,0	266	14,8	275	28,1	270	18,2	289
	Zusammen	16,7	303	14,3	306	12,3	300	17,5	303	17,4	301	18,6	294	17,0	327
Alle		100,0	362	100,0	370	100,0	378	100,0	357	100,0	355	100,0	353	100,0	390
Industrie (ohne Bauindustrie)															
Männlich	1	59,2	369	61,3	382	68,0	370	54,7	368	61,0	360	57,2	365	65,8	383
	2	34,5	340	32,8	348	26,1	339	39,2	341	32,6	335	36,3	332	25,8	353
	3	6,3	311	5,9	311	5,9	322	6,1	308	6,4	313	6,5	302	8,4	320
	Zusammen	80,2	356	82,4	367	83,6	359	80,0	354	79,6	348	78,0	349	79,2	370
Weiblich	1	35,1	321	32,6	335	36,3	311	34,1	319	41,3	315	26,5	310	41,7	350
	2	47,1	301	47,8	300	47,9	294	50,4	303	44,7	296	45,8	300	40,5	317
	3	17,8	270	19,6	271	15,8	274	15,5	264	14,0	270	27,8	269	17,9	286
	Zusammen	19,8	302	17,6	306	16,4	297	20,0	302	20,4	300	22,0	294	20,8	325
Alle		83,0	345	79,6	356	71,7	349	86,6	344	84,3	339	83,9	337	80,7	361
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)															
Männlich	1	52,4	470	48,5	452	53,3	472	48,4	463	53,5	469	57,8	465	61,1	523
	2	41,0	429	43,5	409	39,7	442	46,1	431	39,8	428	37,5	403	30,0	501
	3	6,6	392	8,0	378	7,0	393	5,5	384	6,7	365	4,8	380	8,8	494
	Zusammen	17,0	448	20,4	427	28,3	454	13,4	444	15,7	446	16,1	438	19,3	514
April															
Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)															
Männlich	1	62,2	448	60,1	459	65,8	450	63,9	441	55,2	438	63,0	435	72,5	492
	2	32,0	410	32,6	432	28,8	439	31,4	412	37,1	397	32,0	389	22,3	410
	3	5,9	378	7,3	390	5,4	399	4,7	373	7,6	367	5,0	371	5,2	393
	Zusammen	83,2	432	86,6	445	87,9	444	82,5	429	81,9	418	80,0	417	84,9	468
Weiblich	1	33,2	360	28,4	399	30,6	351	38,5	349	25,9	357	30,6	339	51,0	408
	2	49,1	323	46,6	346	51,9	334	47,7	317	51,8	336	52,7	298	39,1	344
	3	17,6	316	25,0	335	17,5	323	13,9	305	22,3	311	16,7	318	9,9	327
	Zusammen	16,8	334	13,4	359	12,1	337	17,5	327	18,1	336	20,0	314	15,1	375
Alle		100,0	415	100,0	434	100,0	431	100,0	411	100,0	403	100,0	396	100,0	454
Industrie (ohne Bauindustrie)															
Männlich	1	62,7	414	60,8	436	72,6	405	65,2	415	55,3	403	60,7	402	71,4	437
	2	31,8	375	32,2	393	23,8	372	30,6	384	36,8	361	34,7	366	23,9	366
	3	5,5	339	6,9	349	3,6	318	4,1	334	7,9	344	4,7	335	4,7	331
	Zusammen	79,6	398	83,6	416	83,3	394	79,2	402	78,3	383	76,1	386	81,5	415
Weiblich	1	33,6	360	29,0	399	32,4	350	38,7	349	26,1	356	30,7	339	51,6	407
	2	49,6	323	47,4	345	52,9	327	48,0	317	52,3	335	52,9	298	39,2	343
	3	16,9	310	23,6	328	14,7	299	13,4	301	21,6	305	16,3	316	9,2	314
	Zusammen	20,4	333	16,4	357	16,7	330	20,8	327	21,7	334	23,9	314	18,5	373
Alle		81,2	385	79,5	406	68,1	384	83,7	387	82,3	372	83,1	369	80,4	407
Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)															
Männlich	1	60,4	565	57,7	540	53,3	559	58,5	559	55,0	571	71,7	540	76,1	666
	2	32,4	528	34,0	552	38,1	514	34,4	513	38,6	525	21,9	524	17,1	613
	3	7,2	480	8,3	503	8,6	461	7,0	468	6,5	473	6,4	472	6,8	538
	Zusammen	18,8	547	20,5	541	31,9	534	16,3	537	17,7	547	16,9	532	19,6	648

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.6 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN JANUAR 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDES-LAENDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE , HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENNL. ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	29,4	2 290	.	.	37,9	2 184	38,1	2 263	48,9	2 243	.	.	36,7	2 260
		III	42,0	1 923	.	.	38,1	1 823	42,4	1 850	37,0	1 805	.	.	38,7	1 859
		IV	22,8	1 501	.	.	17,7	1 510	16,5	1 501	12,0	1 510	.	.	18,9	1 520
		V	5,9	1 433	.	.	6,2	1 405	3,1	1 302	2,2	1 305	.	.	5,7	1 494
		ZUS.	22,4	1 906	26,0	1 853	25,3	1 878	25,9	1 933	31,7	1 973	.	.	26,4	1 921
	WEIBL.	II	10,4	1 957	14,1	1 869	14,6	1 930	13,1	2 061	15,2	1 911	.	.	13,4	2 010
		III	32,4	1 650	36,0	1 540	31,2	1 616	29,8	1 681	36,8	1 645	.	.	32,5	1 670
		IV	47,3	1 387	45,0	1 381	45,5	1 367	48,8	1 375	41,7	1 367	.	.	46,3	1 391
		V	10,0	1 309	5,0	1 181	8,7	1 247	8,3	1 207	6,3	1 270	.	.	7,8	1 253
		ZUS.	77,6	1 524	74,0	1 497	74,7	1 516	74,1	1 542	68,3	1 546	.	.	73,6	1 554
ALLE		100,0	1 609	100,0	1 589	100,0	1 608	100,0	1 643	100,0	1 682	.	.	100,0	1 651	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	31,7	2 342	.	.	34,0	2 260	38,9	2 288	33,7	2 326	.	.	35,4	2 304
		III	58,0	2 123	.	.	53,5	1 961	49,9	2 018	54,2	1 907	.	.	52,3	2 013
		IV	8,3	1 687	.	.	11,5	1 566	5,9	1 733	10,3	1 653	.	.	10,7	1 667
		V	2,0	1 600	.	.	1,0	1 415	1,3	1 386	1,8	1 432	.	.	1,6	1 448
		ZUS.	73,9	2 146	73,7	2 074	75,0	2 012	73,1	2 087	75,5	2 013	.	.	73,6	2 069
	WEIBL.	II	13,6	2 000	10,8	2 494	11,8	2 016	16,5	2 028	8,7	2 043	.	.	12,7	2 075
		III	43,1	1 807	40,8	1 858	43,1	1 661	40,2	1 834	43,8	1 678	.	.	41,5	1 762
		IV	30,5	1 385	37,1	1 460	35,7	1 385	34,6	1 450	40,4	1 378	.	.	36,1	1 433
		V	12,8	1 293	11,4	1 222	9,4	1 244	8,7	1 250	7,1	1 250	.	.	9,7	1 252
		ZUS.	26,1	1 639	26,3	1 707	25,0	1 565	26,9	1 682	24,5	1 558	.	.	26,4	1 634
ALLE		100,0	2 014	100,0	1 977	100,0	1 900	100,0	1 978	100,0	1 902	.	.	100,0	1 954	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,8	2 324	.	.	35,5	2 229	38,6	2 279	41,9	2 274	.	.	35,9	2 285
		III	52,0	2 063	.	.	47,4	1 916	47,0	1 959	44,9	1 862	.	.	46,4	1 957
		IV	13,7	1 572	.	.	14,0	1 536	12,4	1 614	11,2	1 571	.	.	14,3	1 583
		V	3,5	1 495	.	.	3,1	1 407	2,0	1 336	2,0	1 358	.	.	3,4	1 482
		ZUS.	39,8	2 056	41,8	1 982	42,3	1 959	42,8	2 027	43,3	1 952	.	.	41,6	2 005
	WEIBL.	II	10,9	1 965	13,6	1 943	14,2	1 940	13,6	2 054	14,5	1 920	.	.	13,3	2 019
		III	33,9	1 679	36,7	1 592	32,9	1 625	31,6	1 714	37,6	1 649	.	.	33,8	1 687
		IV	44,8	1 386	43,8	1 391	44,1	1 365	46,4	1 384	41,5	1 366	.	.	44,8	1 396
		V	10,4	1 307	5,9	1 192	8,8	1 247	8,4	1 214	6,4	1 268	.	.	8,1	1 253
		ZUS.	60,2	1 540	58,2	1 528	57,7	1 524	57,2	1 565	56,7	1 547	.	.	58,4	1 565
ALLE		100,0	1 746	100,0	1 718	100,0	1 708	100,0	1 763	100,0	1 740	.	.	100,0	1 749	
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)																
KAUFMAENNL. ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	31,8	2 359	.	.	38,4	2 231	41,6	2 282	51,4	2 283	24,8	2 571	38,9	2 290
		III	45,6	2 016	.	.	38,7	1 880	42,0	1 921	36,7	1 851	36,6	2 022	39,3	1 911
		IV	17,0	1 627	.	.	16,1	1 555	13,2	1 590	9,9	1 571	32,5	1 617	15,4	1 586
		V	5,5	1 517	.	.	6,8	1 430	3,3	1 319	2,1	1 322	6,1	1 257	6,4	1 543
		ZUS.	31,1	2 032	38,8	1 917	33,5	1 932	35,5	2 008	41,0	2 034	37,4	1 980	35,7	1 985
	WEIBL.	II	11,1	2 040	11,9	2 017	11,7	2 086	14,5	2 097	12,6	2 032	12,9	2 292	12,4	2 088
		III	34,7	1 737	35,3	1 617	31,3	1 645	33,4	1 762	40,6	1 680	37,0	1 867	34,6	1 710
		IV	39,4	1 404	46,1	1 369	46,0	1 374	48,5	1 352	40,8	1 366	43,1	1 573	43,4	1 395
		V	14,8	1 373	6,7	1 192	11,1	1 261	8,3	1 264	6,1	1 245	7,0	1 237	8,5	1 282
		ZUS.	68,9	1 585	61,2	1 522	66,5	1 529	64,5	1 607	59,0	1 571	62,6	1 759	64,3	1 581
ALLE		47,2	1 724	47,1	1 675	56,4	1 664	56,1	1 745	63,5	1 761	43,9	1 841	53,7	1 725	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	31,9	2 346	.	.	34,0	2 263	39,0	2 298	34,0	2 329	39,9	2 403	35,5	2 309
		III	58,1	2 129	.	.	53,5	1 964	50,2	2 025	54,1	1 912	40,6	2 190	52,4	2 018
		IV	8,1	1 694	.	.	11,5	1 567	5,6	1 751	10,2	1 659	16,0	1 773	10,6	1 673
		V	1,8	1 636	.	.	0,9	1 411	1,2	1 384	1,7	1 465	3,5	1 397	1,5	1 458
		ZUS.	74,5	2 154	75,8	2 083	75,3	2 015	73,9	2 098	75,6	2 021	66,4	2 181	74,2	2 076
	WEIBL.	II	14,1	2 002	10,8	2 578	11,6	2 026	16,1	2 078	8,6	2 054	12,2	2 218	12,7	2 096
		III	42,8	1 821	42,6	1 883	43,6	1 667	41,7	1 844	44,4	1 678	35,8	1 881	42,3	1 771
		IV	31,3	1 387	38,1	1 467	35,5	1 386	33,8	1 464	40,2	1 382	43,7	1 616	36,0	1 438
		V	11,8	1 307	8,5	1 242	9,2	1 245	8,4	1 266	6,7	1 261	8,4	1 218	9,1	1 262
		ZUS.	25,5	1 650	24,2	1 745	24,7	1 570	26,1	1 705	24,4	1 564	33,6	1 751	25,8	1 646
ALLE		97,7	2 025	94,2	2 001	97,9	1 905	96,9	1 995	98,1	1 905	97,2	2 037	97,3	1 965	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	31,5	2 349	.	.	35,5	2 252	39,9	2 293	42,6	2 302	33,4	2 457	36,7	2 302
		III	54,6	2 105	.	.	48,6	1 942	47,4	1 995	45,5	1 888	36,8	2 121	47,7	1 986
		IV	10,6	1 664	.	.	13,0	1 563	10,8	1 685	10,0	1 616	23,2	1 678	12,3	1 634
		V	2,9	1 572	.	.	2,9	1 426	1,9	1 347	1,9	1 387	4,6	1 317	3,3	1 518
		ZUS.	53,4	2 119	57,1	2 026	53,3	1 988	54,3	2 068	53,4	2 027	49,7	2 093	53,5	2 043
	WEIBL.	II	11,9	2 027	11,6	2 164	11,6	2 072	14,9	2 092	11,9	2 035	12,7	2 272	12,5	2 090
		III	37,0	1 764	37,3	1 702	34,4	1 652	35,7	1 785	41,3	1 680	36,7	1 885	36,6	1 728
		IV	37,1	1 400	43,8	1 393	43,4	1 376	41,0	1 409	40,7	1 370	43,3	1 586	41,5	1 408
		V	14,0	1 358	7,2	1 209	10,6	1 256	8,3	1 265	6,2	1 248	7,4	1 231	9,4	1 277
		ZUS.	46,6	1 603	42,9	1 585	46,7	1 539	45,7	1 635	46,6	1 569	50,3	1 756	46,5	1 598
ALLE		64,3	1 879	62,6	1 837	70,5	1 778	70,7	1 870	72,7	1 814	57,2	1 924	67,7	1 836	

8 LOEHNE UND GEHAELTER

8.6 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

APRIL 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDES-LAENDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
			INDUSTRIE , HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE													
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	33,2	2 504	37,9	2 466	30,9	2 520	35,9	2 715	35,1	2 507	.	.	32,5	2 596
		III	41,1	2 126	43,9	2 036	46,6	2 162	40,7	2 176	47,8	2 003	.	.	44,4	2 128
		IV	22,2	1 635	16,4	1 723	18,9	1 709	20,2	1 805	14,0	1 669	.	.	19,8	1 673
		V	3,5	1 451	1,8	1 506	3,7	1 500	3,2	1 482	3,0	1 381	.	.	3,3	1 446
		ZUS.	22,0	2 119	22,8	2 138	26,0	2 163	28,1	2 272	27,5	2 115	.	.	26,2	2 167
	WEIBL.	II	10,5	2 215	15,9	2 088	13,8	2 157	12,0	2 387	14,7	2 078	.	.	13,2	2 267
		III	34,9	1 860	36,1	1 773	33,9	1 892	29,5	1 953	36,9	1 813	.	.	34,7	1 899
		IV	45,5	1 546	42,8	1 644	44,4	1 523	49,1	1 616	41,1	1 514	.	.	44,4	1 556
		V	9,1	1 407	5,3	1 379	8,0	1 353	9,4	1 432	7,3	1 415	.	.	7,7	1 392
		ZUS.	78,0	1 713	77,2	1 747	74,0	1 722	71,9	1 791	72,5	1 700	.	.	73,8	1 756
ALLE		100,0	1 802	100,0	1 836	100,0	1 836	100,0	1 926	100,0	1 814	.	.	100,0	1 864	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	30,4	2 709	37,2	2 814	30,2	2 682	34,5	2 765	36,1	2 734	.	.	33,1	2 745
		III	61,3	2 358	52,0	2 338	59,5	2 340	53,1	2 325	54,7	2 252	.	.	56,5	2 332
		IV	7,5	1 942	10,1	2 148	9,5	1 910	11,4	2 063	7,9	1 901	.	.	9,4	1 953
		V	0,9	1 656	0,7	1 430	0,9	1 731	1,0	1 730	1,2	1 770	.	.	1,1	1 677
		ZUS.	74,9	2 427	72,5	2 489	75,4	2 397	76,7	2 441	77,0	2 392	.	.	75,1	2 426
	WEIBL.	II	9,6	2 369	10,3	2 832	12,1	2 335	12,1	2 596	9,7	2 328	.	.	11,1	2 456
		III	53,7	2 092	44,3	2 141	45,6	2 036	40,7	2 189	51,3	1 931	.	.	47,8	2 066
		IV	26,1	1 674	37,8	1 727	34,3	1 645	39,7	1 771	34,7	1 576	.	.	33,9	1 670
		V	10,6	1 449	7,6	1 305	8,0	1 387	7,6	1 468	4,2	1 489	.	.	7,3	1 413
		ZUS.	25,1	1 941	27,5	1 991	24,6	1 886	23,3	2 018	23,0	1 828	.	.	24,9	1 927
ALLE		100,0	2 305	100,0	2 352	100,0	2 271	100,0	2 342	100,0	2 262	.	.	100,0	2 302	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	31,3	2 636	37,4	2 685	30,4	2 614	35,0	2 745	35,7	2 653	.	.	32,8	2 687
		III	54,5	2 299	49,0	2 239	54,2	2 277	48,4	2 278	52,2	2 169	.	.	51,7	2 263
		IV	12,4	1 758	12,4	1 942	13,3	1 793	14,7	1 930	10,2	1 784	.	.	13,5	1 792
		V	1,8	1 520	1,1	1 476	2,0	1 559	1,8	1 563	1,9	1 541	.	.	1,9	1 523
		ZUS.	41,5	2 324	40,4	2 361	42,3	2 300	46,4	2 377	46,4	2 291	.	.	43,3	2 325
	WEIBL.	II	10,3	2 238	15,0	2 171	13,5	2 179	12,0	2 421	13,9	2 107	.	.	12,9	2 292
		III	37,9	1 912	37,4	1 843	35,5	1 918	31,4	2 003	39,3	1 838	.	.	36,7	1 932
		IV	42,4	1 558	42,0	1 656	42,9	1 536	47,5	1 637	40,0	1 523	.	.	42,7	1 570
		V	9,4	1 415	5,6	1 362	8,0	1 358	9,1	1 437	6,8	1 422	.	.	7,6	1 395
		ZUS.	58,5	1 749	59,6	1 787	57,7	1 745	53,6	1 828	53,6	1 721	.	.	56,7	1 783
ALLE		100,0	1 988	100,0	2 018	100,0	1 980	100,0	2 083	100,0	1 985	.	.	100,0	2 017	
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	33,7	2 579	41,0	2 638	29,7	2 647	38,6	2 775	35,5	2 596	23,8	2 999	33,2	2 686
		III	44,8	2 193	42,8	2 161	49,6	2 251	42,2	2 241	49,9	2 064	51,4	2 186	47,2	2 195
		IV	18,2	1 716	14,7	1 787	17,0	1 791	16,0	1 899	12,6	1 758	21,8	1 513	16,5	1 762
		V	3,3	1 479	1,5	1 643	3,6	1 567	3,2	1 511	2,0	1 468	3,0	1 266	3,0	1 502
		ZUS.	30,6	2 212	30,3	2 296	35,2	2 265	37,6	2 369	34,5	2 202	38,3	2 206	34,9	2 266
	WEIBL.	II	10,4	2 366	11,7	2 415	10,4	2 423	12,6	2 582	10,9	2 290	15,0	2 815	11,4	2 471
		III	37,9	1 978	36,7	1 914	34,6	1 989	32,2	2 050	41,8	1 863	48,9	2 002	37,3	1 969
		IV	38,6	1 610	43,2	1 640	44,9	1 587	41,6	1 692	41,5	1 576	33,3	1 604	41,5	1 614
		V	13,1	1 477	8,3	1 383	10,1	1 399	13,6	1 489	5,8	1 443	2,9	1 288	9,7	1 441
		ZUS.	69,4	1 811	69,7	1 810	64,8	1 795	62,4	1 892	65,5	1 766	61,7	1 971	65,1	1 828
ALLE		51,5	1 934	44,9	1 957	55,3	1 960	58,4	2 071	63,1	1 916	43,9	2 061	54,3	1 980	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	30,6	2 713	37,7	2 828	30,1	2 693	34,7	2 769	36,4	2 739	34,7	2 920	33,2	2 752
		III	61,4	2 365	51,9	2 356	59,7	2 346	53,4	2 329	54,8	2 259	52,8	2 454	56,6	2 339
		IV	7,2	1 959	9,8	2 187	9,4	1 915	10,9	2 085	7,7	1 917	10,4	1 689	9,2	1 967
		V	0,7	1 726	0,6	1 397	0,8	1 757	0,9	1 740	1,1	1 839	2,1	1 507	0,9	1 708
		ZUS.	75,6	2 438	74,2	2 512	75,6	2 405	76,7	2 450	77,1	2 402	69,3	2 516	75,4	2 436
	WEIBL.	II	9,8	2 376	10,4	2 918	11,9	2 356	12,2	2 599	9,9	2 331	11,9	2 525	11,1	2 470
		III	53,7	2 120	46,9	2 170	46,4	2 040	41,0	2 190	51,7	1 937	56,4	2 064	48,5	2 076
		IV	26,7	1 685	38,2	1 761	33,9	1 656	39,4	1 771	34,5	1 585	28,9	1 595	33,7	1 679
		V	9,7	1 496	4,5	1 381	7,8	1 395	7,5	1 472	3,9	1 514	2,8	1 185	6,6	1 439
		ZUS.	24,4	1 968	25,8	2 057	24,4	1 897	23,3	2 021	22,9	1 838	30,7	1 959	24,6	1 944
ALLE		97,6	2 323	94,1	2 394	98,0	2 281	98,6	2 350	98,4	2 273	97,7	2 345	97,8	2 315	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	31,5	2 675	38,6	2 774	30,0	2 677	36,0	2 771	36,1	2 695	30,5	2 944	33,2	2 731
		III	57,0	2 329	49,5	2 311	56,2	2 317	49,8	2 305	53,2	2 201	52,3	2 351	53,6	2 299
		IV	10,2	1 843	11,1	2 051	12,1	1 855	12,6	2 009	9,3	1 849	14,8	1 589	11,6	1 873
		V	1,4	1 568	0,8	1 516	1,8	1 624	1,7	1 595	1,4	1 671	2,4	1 393	1,6	1 584
		ZUS.	54,2	2 377	53,7	2 455	54,0	2 356	57,4	2 424	55,4	2 339	52,7	2 396	54,9	2 381
	WEIBL.	II	10,3	2 369	11,3	2 553	10,8	2 404	12,5	2 586	10,7	2 300	14,1	2 741	11,3	2 471
		III	42,4	2 028	39,8	2 004	37,6	2 005	34,6	2 096	44,3	1 885	51,1	2 023	40,3	2 003
		IV	35,2	1 626	41,8	1 673	42,2	1 601	41,0	1 713	39,8	1 578	32,0	1 601	39,4	1 629
		V	12,2	1 481	7,2	1 382	9,5	1 399	11,9	1 486	5,3	1 457	2,8	1 258	8,9	1 440
		ZUS.	45,8	1 855	46,3	1 883	46,0	1 820	42,6	1 928	44,6	1 784	47,3	1 967	45,1	1 859
ALLE		68,5	2 138	62,3	2 190	69,4	2 110	73,6	2 212	76,6	2 092	59,0	2 193	69,6	2 145	

8 LOEHNE UND GEAELTER

8.6 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTICHE BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JANUAR 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDES-LAENDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	31,8	2 287	.	.	38,3	2 194	42,3	2 248	51,2	2 266	23,5	2 442	39,0	2 246
		III	48,0	1 977	.	.	38,8	1 863	41,4	1 896	37,1	1 840	35,8	1 964	39,3	1 884
		IV	16,1	1 538	.	.	15,9	1 552	13,0	1 580	9,8	1 567	34,1	1 605	15,2	1 567
		V	4,1	1 401	.	.	7,0	1 428	3,3	1 313	1,9	1 321	6,6	1 253	6,5	1 537
		ZUS.	30,5	1 982	41,6	1 882	34,3	1 910	36,3	1 985	41,8	2 021	37,8	1 908	36,5	1 955
	WEIBL.	II	10,7	1 967	11,7	1 863	11,8	2 033	15,0	2 053	12,6	1 982	13,0	2 218	12,5	2 027
		III	35,3	1 715	36,4	1 542	31,4	1 615	32,7	1 732	40,1	1 666	36,9	1 826	34,6	1 678
		IV	39,2	1 376	45,5	1 325	45,4	1 346	44,2	1 372	41,6	1 356	42,9	1 536	43,3	1 373
		V	14,8	1 354	6,5	1 172	11,4	1 253	6,2	1 248	5,7	1 236	7,3	1 223	9,6	1 268
		ZUS.	69,1	1 556	58,4	1 457	65,7	1 501	63,7	1 581	58,2	1 552	62,2	1 708	63,5	1 550
ALLE		41,6	1 688	39,7	1 634	52,9	1 641	51,6	1 728	59,5	1 748	35,5	1 784	49,1	1 698	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	31,2	2 288	.	.	33,8	2 163	38,8	2 209	31,8	2 201	40,4	2 232	35,1	2 205
		III	55,8	2 085	.	.	53,7	1 895	50,8	1 973	55,2	1 851	38,4	1 929	52,9	1 949
		IV	7,9	1 627	.	.	11,5	1 483	9,2	1 705	11,2	1 651	17,0	1 653	10,5	1 593
		V	1,1	1 552	.	.	1,0	1 398	1,3	1 373	1,9	1 458	4,2	1 392	1,5	1 414
		ZUS.	73,5	2 107	75,5	1 968	73,9	1 933	73,0	2 032	74,4	1 932	63,4	2 005	73,1	1 993
	WEIBL.	II	14,2	1 934	10,2	2 473	11,7	1 991	15,7	2 015	8,6	2 012	12,1	2 179	12,6	2 036
		III	43,4	1 769	41,3	1 750	43,5	1 635	41,6	1 818	42,7	1 617	34,7	1 815	41,9	1 721
		IV	31,7	1 349	38,9	1 430	35,4	1 355	34,1	1 451	41,6	1 372	44,3	1 599	36,4	1 414
		V	10,8	1 278	9,5	1 264	9,4	1 241	8,6	1 259	7,0	1 266	8,8	1 220	9,1	1 254
		ZUS.	26,1	1 606	24,5	1 653	26,1	1 540	27,0	1 676	25,6	1 524	36,6	1 711	26,9	1 606
ALLE		85,9	1 976	74,9	1 891	86,9	1 831	88,2	1 936	86,8	1 828	84,7	1 898	86,4	1 889	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	31,4	2 288	.	.	35,4	2 175	40,0	2 223	41,8	2 242	32,7	2 301	36,6	2 221
		III	56,5	2 059	.	.	48,5	1 886	47,5	1 950	45,8	1 847	37,2	1 978	47,8	1 929
		IV	10,2	1 587	.	.	13,0	1 512	10,5	1 652	10,5	1 610	24,8	1 623	12,2	1 581
		V	1,9	1 461	.	.	3,1	1 422	2,0	1 339	1,9	1 386	5,3	1 313	3,4	1 502
		ZUS.	53,0	2 071	58,0	1 936	52,8	1 925	54,2	2 016	53,1	1 978	48,4	1 961	53,2	1 979
	WEIBL.	II	11,7	1 955	11,3	2 018	11,7	2 022	15,2	2 042	11,9	1 986	12,7	2 207	12,5	2 030
		III	37,6	1 733	37,7	1 606	34,5	1 622	35,2	1 761	40,6	1 656	36,3	1 823	36,5	1 691
		IV	37,0	1 370	43,6	1 352	42,9	1 348	41,3	1 391	41,6	1 359	43,3	1 555	41,5	1 382
		V	13,7	1 337	7,3	1 205	10,9	1 251	8,3	1 251	6,0	1 242	7,7	1 222	5,5	1 265
		ZUS.	47,0	1 570	42,0	1 512	47,2	1 511	45,6	1 608	46,9	1 547	51,6	1 709	46,8	1 565
ALLE		56,6	1 836	51,3	1 758	65,2	1 730	64,7	1 829	66,7	1 776	50,7	1 831	61,1	1 785	
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)																
KAUFMAENN. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	32,1	2 869	28,3	3 040	41,7	3 075	29,2	3 107	55,3	2 633	37,5	3 376	37,1	2 978
		III	28,6	2 486	44,9	2 137	36,8	2 323	51,4	2 265	28,4	2 148	43,9	2 489	38,0	2 320
		IV	23,4	2 067	23,6	1 576	15,1	1 692	16,8	1 715	11,3	1 649	17,5	1 842	16,9	1 806
		V	15,8	1 730	/	/	/	/	/	/	(5,0)(1 332)	/	/	/	6,0	1 641
		ZUS.	32,1	2 351	23,4	2 247	20,7	2 499	25,4	2 357	28,8	2 319	53,9	2 698	26,9	2 426
	WEIBL.	II	13,8	2 467	12,8	2 593	10,6	2 830	8,4	2 794	12,8	2 636	12,3	2 550	11,8	2 691
		III	30,2	1 930	30,9	1 980	25,7	2 035	40,3	2 006	45,5	1 832	38,1	2 392	35,0	2 007
		IV	41,3	1 600	48,6	1 537	53,2	1 665	41,1	1 613	30,5	1 560	45,3	1 674	44,2	1 636
		V	14,7	1 523	7,7	1 261	6,6	1 430	5,2	1 405	10,2	1 307	(4,4)(1 434)	/	5,0	1 413
		ZUS.	67,8	1 808	76,6	1 787	75,3	1 863	74,6	1 864	71,2	1 798	66,1	2 180	73,1	1 670
ALLE		5,6	1 955	7,4	1 895	3,5	2 010	4,4	1 999	4,0	1 948	4,4	2 356	4,5	2 020	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	36,4	2 679	34,2	2 927	35,8	3 046	41,3	3 047	48,3	2 888	37,4	3 313	38,5	2 568
		III	46,6	2 518	48,6	2 353	52,3	2 554	44,8	2 558	47,1	2 392	51,5	2 527	48,7	2 538
		IV	9,8	2 057	16,8	2 195	11,5	2 261	13,2	2 034	(3,3)(1 643)	/	10,9	2 652	11,2	2 194
		V	7,2	1 722	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	1,6	1 739
		ZUS.	78,9	2 474	76,7	2 523	85,1	2 693	82,8	2 664	84,4	2 616	86,8	3 045	83,3	2 652
	WEIBL.	II	13,5	2 645	13,2	2 908	(5,7)(3 029)	22,6	2 775	(8,7)(2 579)	(12,8)(2 895)	13,8	2 787	13,8	2 787	
		III	38,1	2 354	47,7	2 350	47,7	2 371	43,4	2 250	66,1	2 161	55,0	2 651	47,3	2 337
		IV	27,6	1 771	34,7	1 633	38,2	2 077	28,2	1 704	(22,6)(1 599)	31,5	2 080	30,8	1 799	
		V	20,8	1 441	/	/	/	/	(5,8)(1 451)	/	/	/	/	/	8,1	1 362
		ZUS.	21,1	2 043	23,3	2 119	10,9	2 282	17,2	2 169	15,6	2 057	13,2	2 490	16,7	2 158
ALLE		11,8	2 363	19,3	2 429	8,9	2 648	8,7	2 596	11,3	2 529	12,6	2 572	10,9	2 565	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	35,2	2 727	33,1	2 946	36,7	3 051	38,7	3 057	50,8	2 819	37,5	3 332	38,2	2 570
		III	41,7	2 512	47,9	2 314	50,0	2 528	46,2	2 487	42,4	2 351	45,3	2 612	45,4	2 499
		IV	13,6	2 062	18,1	2 040	12,6	2 133	14,0	1 550	5,3	1 725	12,8	2 352	12,9	2 068
		V	9,5	1 726	/	/	(0,7)(1 623)	(1,1)(1 516)	(1,5)(1 395)	/	/	/	/	/	2,6	1 685
		ZUS.	56,4	2 452	53,4	2 470	55,6	2 664	55,4	2 622	56,5	2 542	55,5	2 943	56,9	2 602
	WEIBL.	II	13,7	2 511	12,9	2 684	10,4	2 858	12,1	2 767	12,0	2 629	12,4	2 541	12,2	2 716
		III	32,2	2 056	35,6	2 119	32,4	2 111	40,9	2 059	50,1	1 916	40,8	2 439	37,6	2 093
		IV	37,9	1 631	44,7	1 558	50,9	1 713	38,5	1 626	29,1	1 566	43,1	1 898	41,4	1 661
		V	16,2	1 457	6,8	1 222	6,2	1 433	8,5	1 411	8,8	1 297	(3,8)(1 420)	/	6,8	1 407
		ZUS.	43,6	1 867	46,6	1 880	40,4	1 544	44,6	1 525	43,1	1 845	40,5	2 229	43,1	1 930
ALLE		7,7	2 197	11,3	2 195	5,4	2 373	6,0	2 311	5,9	2 242	6,5	2 654	6,6	2 313	

8 LOEHNE UND GEHAELTER

**8.6 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER
ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND
LEISTUNGSGRUPPEN**

APRIL 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDENBURG		MECKLENBURG-VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN-ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDESLÄNDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)																
KAUFMAENNL. ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	33,6	2 524	41,6	2 531	29,3	2 596	38,6	2 743	34,1	2 565	22,8	2 915	32,7	2 638
		III	45,3	2 173	44,1	2 102	49,9	2 242	42,3	2 229	51,5	2 057	52,3	2 163	47,9	2 181
		IV	17,6	1 710	13,1	1 739	17,2	1 787	15,9	1 899	12,6	1 755	22,0	1 488	16,4	1 753
		V	3,5	1 467	1,3	1 469	3,6	1 567	3,3	1 511	1,8	1 489	2,9	1 227	3,0	1 495
		ZUS.	31,7	2 184	32,3	2 225	36,4	2 243	39,1	2 351	35,1	2 181	39,7	2 159	36,1	2 239
	WEIBL.	II	10,1	2 264	11,5	2 267	10,4	2 339	13,0	2 541	10,9	2 242	15,7	2 759	11,5	2 403
		III	37,8	1 940	37,3	1 811	33,4	1 945	31,4	2 031	41,6	1 831	49,0	1 936	36,8	1 926
		IV	37,9	1 585	42,5	1 571	45,6	1 573	41,6	1 667	42,2	1 559	32,3	1 527	41,7	1 587
		V	14,2	1 482	8,8	1 357	10,5	1 398	14,1	1 489	5,3	1 446	3,0	1 270	10,1	1 440
		ZUS.	68,3	1 773	67,7	1 722	63,6	1 758	60,9	1 870	64,9	1 741	60,3	1 913	63,9	1 790
ALLE		46,2	1 904	37,3	1 884	51,6	1 935	54,1	2 058	58,2	1 895	40,2	2 011	49,8	1 952	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	29,7	2 601	38,6	2 653	29,6	2 554	34,3	2 677	36,3	2 646	36,3	2 710	33,0	2 628
		III	62,1	2 293	53,4	2 194	59,7	2 269	54,4	2 271	54,2	2 193	49,3	2 179	56,7	2 250
		IV	7,4	1 893	7,2	1 854	9,9	1 878	10,4	2 019	8,3	1 902	11,9	1 632	9,3	1 895
		V	0,7	1 708	0,8	1 397	0,9	1 591	0,9	1 702	1,2	1 842	2,5	1 507	1,0	1 658
		ZUS.	74,8	2 351	73,6	2 341	74,0	2 308	76,0	2 379	76,2	2 329	66,5	2 289	74,3	2 336
	WEIBL.	II	9,5	2 310	9,8	2 845	11,8	2 294	12,0	2 560	10,2	2 314	12,2	2 482	11,1	2 413
		III	52,5	2 049	45,4	1 980	45,5	1 998	40,2	2 148	50,1	1 882	54,7	1 957	47,3	2 006
		IV	27,7	1 668	40,1	1 662	34,7	1 644	40,1	1 755	35,5	1 578	30,1	1 579	34,7	1 658
		V	10,4	1 488	4,7	1 330	8,0	1 393	7,8	1 459	4,2	1 514	2,9	1 162	6,9	1 430
		ZUS.	25,2	1 910	26,4	1 906	26,0	1 861	24,0	1 986	23,8	1 803	33,5	1 884	25,7	1 891
ALLE		85,7	2 240	72,4	2 226	87,8	2 192	89,8	2 285	89,7	2 204	84,3	2 154	86,7	2 222	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,8	2 578	39,5	2 616	29,5	2 569	35,8	2 701	35,6	2 620	30,6	2 774	32,9	2 632
		III	57,4	2 266	50,7	2 171	56,1	2 260	50,3	2 259	53,3	2 150	50,6	2 172	53,7	2 229
		IV	10,3	1 804	9,0	1 805	12,6	1 832	12,3	1 966	9,7	1 840	16,2	1 550	11,7	1 827
		V	1,5	1 551	0,9	1 427	1,9	1 574	1,7	1 578	1,4	1 694	2,7	1 380	1,7	1 560
		ZUS.	54,1	2 304	53,5	2 307	53,5	2 284	57,6	2 370	55,2	2 281	51,8	2 235	54,6	2 303
	WEIBL.	II	9,9	2 277	11,0	2 418	10,7	2 326	12,7	2 546	10,7	2 260	14,6	2 686	11,4	2 405
		III	42,0	1 979	39,7	1 867	36,5	1 951	33,9	2 071	43,8	1 846	50,8	1 943	39,7	1 952
		IV	35,0	1 604	41,8	1 596	42,9	1 588	41,2	1 692	40,5	1 563	31,6	1 542	39,8	1 604
		V	13,1	1 483	7,6	1 352	9,9	1 397	12,3	1 484	5,0	1 461	3,0	1 237	9,2	1 438
		ZUS.	45,9	1 812	46,5	1 775	46,5	1 785	42,4	1 903	44,8	1 757	48,2	1 904	45,4	1 818
ALLE		60,7	2 078	49,6	2 060	63,5	2 052	67,6	2 172	70,2	2 046	52,6	2 075	62,7	2 083	
HOCH- UND TIEFBAU (EINSCHL. HANDWERK)																
KAUFMAENNL. ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	35,3	3 259	37,0	3 563	41,1	3 577	38,9	3 556	57,7	2 880	43,5	3 817	42,8	3 358
		III	38,3	2 505	22,6	2 776	41,8	2 536	40,0	2 546	25,5	2 283	35,1	2 810	35,7	2 550
		IV	25,4	1 774	27,3	2 010	14,2	1 947	18,7	1 909	12,2	1 805	(16,7)(2 131)	18,4	1 907	
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,6)(1 340)	/	/	3,1	1 619	
		ZUS.	21,1	2 580	20,4	2 840	19,0	2 851	19,9	2 794	27,3	2 525	23,2	3 063	21,4	2 749
	WEIBL.	II	12,5	2 985	12,5	2 579	10,8	3 285	9,4	3 106	11,2	2 789	9,0	3 553	11,0	3 101
		III	39,2	2 248	34,4	2 374	47,5	2 325	39,4	2 195	43,6	2 182	47,7	2 562	42,2	2 300
		IV	43,7	1 774	46,5	1 903	36,8	1 774	42,0	1 923	34,0	1 805	42,0	2 110	40,3	1 858
		V	4,6	1 349	6,6	1 526	4,9	1 444	9,2	1 485	11,2	1 429	/	/	6,5	1 454
		ZUS.	78,9	2 092	79,6	2 174	81,0	2 182	80,1	2 102	72,7	2 038	76,8	2 468	78,6	2 154
ALLE		5,3	2 195	7,7	2 310	3,8	2 309	4,4	2 239	4,9	2 171	3,7	2 611	4,6	2 282	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	36,8	3 315	34,8	3 452	33,9	3 562	38,6	3 524	37,2	3 568	27,1	4 263	35,1	3 554
		III	56,6	2 888	47,2	2 548	59,6	2 905	44,9	2 983	60,1	2 796	69,7	3 392	56,0	2 964
		IV	6,2	2 487	18,0	2 621	6,0	2 367	15,5	2 502	(2,6)(2 351)	(3,2)(2 695)	8,5	2 511	(0,4)(2 619)	2 511
		V	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
		ZUS.	81,1	3 017	75,9	3 065	88,7	3 100	83,5	3 108	86,1	3 070	86,9	3 611	83,9	3 131
	WEIBL.	II	13,2	2 832	12,6	3 126	(13,6)(3 425)	14,6	3 070	/	/	/	/	/	11,7	3 142
		III	65,1	2 671	52,7	2 771	65,3	2 619	53,7	2 657	79,5	2 546	83,1	3 205	63,4	2 718
		IV	17,8	1 537	31,2	2 230	17,6	2 104	28,3	2 121	(17,0)(1 832)	(9,4)(2 458)	21,9	2 109	21,9	2 109
		V	(3,9)(1 702)	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	3,0	1 685
		ZUS.	18,9	2 524	24,1	2 606	11,3	2 596	16,5	2 541	13,9	2 448	13,1	3 170	16,1	2 603
ALLE		11,9	2 524	21,7	2 954	10,2	3 043	8,8	3 014	8,7	2 983	13,4	3 553	11,1	3 046	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	36,5	3 306	35,2	3 470	34,9	3 565	38,6	3 529	41,7	3 357	29,7	4 175	36,3	3 516
		III	53,6	2 843	45,0	2 829	57,2	2 867	44,1	2 918	52,4	2 740	64,2	3 342	52,7	2 918
		IV	9,4	2 167	19,4	2 493	7,1	2 250	16,1	2 389	4,7	2 036	5,4	2 417	10,1	2 332
		V	/	/	/	/	(0,9)(2 690)	(1,2)(1 878)	(1,1)(1 363)	(1,1)(1 363)	/	/	/	/	0,8	2 017
		ZUS.	55,1	2 944	54,1	3 031	58,8	3 065	54,8	3 057	58,2	2 949	60,6	3 527	56,9	3 068
	WEIBL.	II	12,7	2 547	12,5	3 026	11,2	3 311	10,5	3 096	9,9	2 815	8,5	3 679	11,1	3 110
		III	45,4	2 393	40,2	2 539	50,3	2 385	42,3	2 313	49,9	2 284	54,6	2 768	46,7	2 420
		IV	37,5	1 792	41,6	1 981	33,8	1 801	39,2	1 952	31,0	1 807	35,6	2 128	36,4	1 850
		V	4,4	1 423	5,6	1 546	4,7	1 446	8,0	1 522	9,2	1 429	/	/	5,7	1 479
		ZUS.	44,9	2 195	45,9	2 311	41,2	2 247	45,2	2 190	41,8	2 110	39,4	2 605	43,1	2 249
ALLE		7,7	2 608	12,6	2 701	5,9	2 728	6,1	2 665	6,4	2 598	6,4	3 164	6,9	2 715	

8 LOEHNE UND GHAELTER

8.6 ANGABEN ZUR STRUKTUR UND DURCHSCHNITTliche BRUTTOMONATSVERDIENSTE DER ANGESTELLTEN NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN, BESCHAEFTIGUNGSART UND LEISTUNGSGRUPPEN

JANUAR 1991

BESCHAEFTIGUNGS-ART	GESCHL.	LEIST. GRUPPE	BRANDEN- BURG		MECKLENBURG- VORPOMMERN		SACHSEN		SACHSEN- ANHALT		THUERINGEN		BERLIN (OST)		NEUE BUNDES- LAENDER	
			ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM	ANTEIL (VH)	DM
HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE																
KAUFMAENN. ANGE- STELLTE	MAENNL.	II	24,6	2 118	25,0	1 934	36,3	2 040	26,4	2 164	37,7	1 993	.	.	30,8	2 156
		III	35,0	1 690	46,9	1 651	36,5	1 648	43,8	1 624	36,1	1 601	.	.	37,2	1 715
		IV	33,8	1 379	15,2	1 403	22,7	1 409	27,3	1 350	21,7	1 365	.	.	28,2	1 425
		V	6,5	1 299	2,9	1 331	4,5	1 253	2,5	1 228	2,5	1 236	.	.	3,8	1 278
		ZUS.	14,6	1 665	14,6	1 704	14,7	1 720	13,7	1 685	15,6	1 693	.	.	15,7	1 752
	WEIBL.	II	9,9	1 890	15,4	1 795	17,6	1 825	11,7	2 017	16,4	1 811	.	.	14,2	1 950
		III	30,7	1 579	36,4	1 452	31,1	1 567	26,5	1 563	32,3	1 551	.	.	30,7	1 631
		IV	52,9	1 377	44,3	1 388	45,0	1 360	53,4	1 361	42,8	1 367	.	.	48,8	1 365
		V	6,4	1 203	3,8	1 168	6,3	1 222	8,4	1 153	6,5	1 259	.	.	6,3	1 214
		ZUS.	85,4	1 479	85,4	1 480	85,3	1 503	86,3	1 479	84,4	1 516	.	.	84,3	1 530
ALLE		52,8	1 506	52,9	1 513	43,6	1 535	43,9	1 507	36,5	1 544	.	.	46,3	1 565	
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	17,7	1 956	31,7	2 057	32,7	2 085	31,3	1 727	17,1	1 585	.	.	28,3	1 579
		III	50,1	1 646	45,5	1 788	48,5	1 779	37,4	1 576	58,2	1 662	.	.	45,9	1 707
		IV	(17,8)(1 488)		(18,1)(1 446)		13,0	1 547	25,3	1 412	(14,7)(1 442)		.	.	16,7	1 464
		V	/	/	/	/	(5,8)(1 446)		(6,0)(1 403)		/	/	.	.	7,1	1 342
		ZUS.	48,5	1 622	40,4	1 757	59,3	1 830	49,0	1 572	73,0	1 633	.	.	51,4	1 716
	WEIBL.	II	/	/	10,7	1 934	16,2	1 817	23,1	1 478	/	/	.	.	13,4	1 629
		III	49,6	1 539	25,3	1 621	25,9	1 421	15,6	1 416	/	/	.	.	27,6	1 521
		IV	(13,4)(1 288)		30,1	1 401	40,3	1 340	47,9	1 252	(49,1)(1 226)		.	.	37,3	1 541
		V	23,5	1 191	29,9	1 184	14,2	1 235	13,4	1 063	(27,1)(1 118)		.	.	21,6	1 174
		ZUS.	51,5	1 399	55,6	1 457	40,7	1 426	51,0	1 326	27,0	1 295	.	.	46,6	1 401
ALLE		2,5	1 507	5,8	1 595	2,1	1 665	2,1	1 447	1,9	1 542	.	.	2,7	1 563	
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	24,1	2 110	34,6	1 549	35,9	2 044	27,0	2 101	36,1	1 993	.	.	30,6	2 143
		III	36,1	1 686	46,7	1 669	37,6	1 664	43,0	1 619	35,7	1 608	.	.	37,9	1 714
		IV	32,7	1 383	15,5	1 410	21,8	1 417	27,1	1 366	21,1	1 388	.	.	27,4	1 429
		V	7,1	1 298	3,1	1 362	4,6	1 310	2,9	1 273	3,1	1 212	.	.	4,1	1 268
		ZUS.	15,3	1 662	16,0	1 716	15,8	1 730	15,0	1 671	16,7	1 686	.	.	16,6	1 745
	WEIBL.	II	9,9	1 890	15,3	1 799	17,5	1 825	12,0	1 993	18,3	1 810	.	.	14,2	1 947
		III	30,8	1 579	36,1	1 496	31,1	1 585	26,2	1 581	32,2	1 551	.	.	30,6	1 629
		IV	52,4	1 377	42,8	1 389	45,0	1 360	53,3	1 359	42,8	1 366	.	.	48,6	1 364
		V	6,2	1 202	4,8	1 172	6,4	1 223	8,5	1 151	6,7	1 295	.	.	6,5	1 212
		ZUS.	84,7	1 478	84,0	1 480	84,2	1 502	85,0	1 476	83,3	1 515	.	.	82,4	1 528
ALLE		35,7	1 506	37,4	1 517	29,5	1 538	29,3	1 505	27,3	1 544	.	.	32,3	1 565	

APRIL 1991

HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE

KAUFMAENNL. ANGE-STELLTE	MAENNL.	II	32,0	2 305	33,4	2 154	34,2	2 194	26,0	2 390	33,6	2 151	25,3	2 864	30,6	2 339
		III	31,7	1 667	45,5	1 864	37,6	1 814	35,1	1 851	39,9	1 719	35,7	2 150	37,1	1 902
		IV	32,4	1 521	18,9	1 638	24,3	1 538	35,6	1 652	19,5	1 454	35,8	1 456	28,4	1 526
		V	5,9	1 951	2,3	1 374	3,9	1 318	3,3	1 379	7,0	1 286	3,1	1 321	3,9	1 333
		ZUS.	12,9	1 883	16,8	1 907	14,7	1 657	14,6	1 919	15,5	1 762	22,9	2 070	15,8	1 910
	WEIBL.	II	10,5	2 090	18,8	1 950	17,0	2 002	11,4	2 165	19,6	1 521	12,9	2 958	14,9	2 123
		III	32,3	1 744	35,6	1 673	33,1	1 756	26,8	1 832	30,5	1 723	36,9	2 156	32,3	1 825
		IV	51,4	1 505	42,4	1 646	43,9	1 450	56,8	1 559	40,4	1 430	44,9	1 510	47,0	1 508
		V	5,7	1 274	3,2	1 371	6,0	1 279	5,0	1 275	5,4	1 391	5,3	1 363	5,5	1 317
		ZUS.	87,1	1 631	83,2	1 704	85,3	1 653	85,4	1 667	84,5	1 612	77,1	1 929	84,2	1 691
	ALLE		48,5	1 663	55,1	1 738	44,7	1 683	41,6	1 721	36,9	1 638	56,1	1 962	45,7	1 725
TECHNISCHE ANGEST. EINSCHL. MEISTER	MAENNL.	II	(14,3)(2 134)		23,3	2 260	34,2	2 157	20,9	2 297	18,3	2 065	(15,7)(2 646)		23,3	2 205
		III	51,6	1 637	54,7	1 898	49,2	1 873	32,2	1 808	52,7	1 798	35,5	2 027	47,1	1 859
		IV	20,2	1 555	(18,5)(1 613)		11,5	1 661	41,9	1 641	(21,0)(1 501)		40,6	1 779	22,7	1 626
		V	(13,9)(1 443)		/	/	(5,1)(1 454)		(5,0)(1 606)		/	/	/	/	6,9	1 430
		ZUS.	49,0	1 767	46,4	1 918	67,2	1 926	76,6	1 830	69,1	1 729	45,3	1 977	58,9	1 858
	WEIBL.	II	/	/	(9,3)(2 095)		18,9	1 820	/	/	/	/	/	/	8,6	1 953
		III	54,3	1 567	23,9	1 690	15,3	1 607	(16,4)(1 942)		(34,0)(1 503)		(26,3)(1 802)		30,1	1 633
		IV	(13,3)(1 253)		34,8	1 432	48,4	1 353	61,0	1 750	(43,8)(1 260)		48,8	1 532	37,1	1 433
		V	27,8	1 128	32,0	1 223	17,4	1 248	/	/	/	/	(21,6)(1 405)		24,2	1 226
		ZUS.	51,0	1 425	53,6	1 489	32,8	1 462	23,4	1 754	30,9	1 369	54,7	1 575	41,1	1 488
	ALLE		2,4	1 593	5,9	1 688	2,0	1 774	1,4	1 812	1,6	1 818	2,3	1 757	2,2	1 706
KAUFM. UND TECHN. ANG. EINSCHL. MEISTER ZUSAMMEN	MAENNL.	II	30,2	2 297	31,9	2 165	34,2	2 191	25,5	2 383	31,9	2 146	25,0	2 859	30,0	2 330
		III	33,7	1 880	46,7	1 869	38,6	1 820	34,8	1 863	41,3	1 723	35,7	2 165	38,0	1 857
		IV	31,1	1 523	18,8	1 635	23,1	1 543	36,2	1 651	19,7	1 459	36,0	1 467	27,9	1 543
		V	4,9	1 405	2,5	1 412	4,1	1 338	3,5	1 411	7,1	1 265	3,3	1 332	4,1	1 347
		ZUS.	13,9	1 871	18,4	1 908	15,8	1 864	15,8	1 910	16,9	1 777	23,2	2 067	16,9	1 905
	WEIBL.	II	10,4	2 089	18,4	1 952	17,0	2 002	11,4	2 165	19,5	1 921	12,8	2 955	14,8	2 122
		III	32,7	1 739	35,2	1 674	33,0	1 795	26,8	1 832	30,5	1 720	36,8	2 155	32,3	1 822
		IV	50,7	1 504	42,2	1 640	43,9	1 459	56,8	1 560	40,5	1 428	44,9	1 510	46,8	1 507
		V	6,1	1 262	4,2	1 330	6,1	1 276	5,1	1 276	9,5	1 388	5,5	1 364	6,1	1 312
		ZUS.	86,1	1 627	81,6	1 696	84,2	1 651	84,2	1 687	83,1	1 610	76,8	1 925	83,1	1 688
	ALLE		31,5	1 661	37,7	1 735	30,6	1 685	26,4	1 723	23,4	1 638	41,0	1 958	30,4	1 725

9 Preise

9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

9.1.1 Aktuelle Ergebnisse

1989 = 100

Lfd. Nr.	Nr. der GP-Systematik	Gütergruppe, -zweig	Wägungsanteil am Gesamtindex in Promille	1990	1991		Veränderung Juli 1991 gegenüber Juli 1990 in Prozent	
				Juli	Junl	Juli		
1		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt	1 000	64,2	63,0	63,1	- 1,7	+ 0,2
		darunter:						
2		Fertigerzeugnisse 1)	266,08	62,3	61,9	61,8	- 0,8	- 0,2
3		Investitionsgüter	93,23	68,4	62,9	62,7	- 8,3	- 0,3
4		Verbrauchsgüter (ohne Nahrungs- und Genußmittel) ...	172,85	59,0	61,3	61,3	+ 3,9	-
5		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Elektrizität, Erdgas, Fernwärme und Wasser)	949,34	62,6	59,6	59,6	- 4,8	-
6		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne Mineralöl-erzeugnisse)	964,96	65,5	64,2	64,1	- 2,1	- 0,2
7		Gewerbliche Erzeugnisse insgesamt (ohne NE-Metalle und -Metallhalbzeug)	975,68	64,9	63,8	63,8	- 1,7	-
8	10/2122	Elektrizität, Erdgas, Fernwärme, Wasser 2)	50,66	94,5	126,9	128,4	+ 35,9	+ 1,2
9	10	Elektrizität, Fernwärme, Wasser 2)	45,74	100,8	136,4	138,0	+ 36,9	+ 1,2
10	21	Bergbauliche Erzeugnisse	34,44	88,3	86,2	85,7	- 2,9	- 0,6
11		Bergbauliche Erzeugnisse (ohne Erdgas)	29,52	97,1	94,1	93,6	- 3,6	- 0,5
12		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes	919,82	61,4	58,5	58,5	- 4,7	-
13		Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes (ohne Mineralöl-erzeugnisse)	884,78	62,8	59,6	59,4	- 5,4	- 0,3
14		Erzeugnisse des Grundstoff- und Produktionsgütergewerbes	301,22	52,6	51,6	51,7	- 1,7	+ 0,2
15	22	Mineralöl-erzeugnisse	35,04	26,4	32,2	35,6	+ 34,8	+ 10,6
16	25	Steine und Erden, Asbestwaren, Schleifmittel	31,31	90,2	82,4	81,6	- 9,5	- 1,0
17	27	Eisen und Stahl	47,35	43,0	41,4	41,4	- 3,7	-
18	28	NE-Metalle und -Metallhalbzeug (einschl. Edelmetallen und deren Halbzeug)	24,32	36,9	34,5	34,4	- 6,8	- 0,3
19	29	Gießereierzeugnisse	8,23	81,8	78,6	78,6	- 3,9	-
20	301	Erzeugnisse der Ziehereien und Kaltwalzwerke	9,59	52,3	52,3	52,4	+ 0,2	+ 0,2
21	40	Chemische Erzeugnisse	111,38	54,3	54,8	54,4	+ 0,2	- 0,7
22	521/527	Flachglas und Glasfaser	1,02	51,9	51,5	51,1	- 1,5	- 0,8
23	53	Schneitholz, Sperrholz und sonstiges bearbeitetes Holz	6,18	63,6	59,0	57,9	- 9,0	- 1,9
24	55	Holzschliff, Zellstoff, Papier und Pappe	12,45	65,6	59,6	59,1	- 9,9	- 0,8
25	59	Gummiwaren	14,35	46,3	44,3	44,0	- 5,0	- 0,7
26		Erzeugnisse des Investitionsgüter produzierenden Gewerbes	284,46	69,5	64,6	64,4	- 7,3	- 0,3
27	302	Erzeugnisse der Stahlverformung	9,89	65,9	61,7	61,7	- 6,4	-
28	31	Stahlbauerzeugnisse und Schienenfahrzeuge	17,82	77,5	71,0	71,2	- 8,1	+ 0,3
29	32	Maschinenbauerzeugnisse (einschl. Ackerschleppern) ...	91,62	79,9	74,6	74,3	- 7,0	- 0,4
30	33	Straßenfahrzeuge (ohne Ackerschlepper)	33,95	67,2	60,1	60,1	- 10,6	-
31	345	Boote und Yachten	0,14	109,8	81,6	81,6	- 25,7	-
32	36	Elektrotechnische Erzeugnisse	85,65	62,0	57,6	57,4	- 7,4	- 0,3
33	37	Feinmechanische und optische Erzeugnisse; Uhren	10,25	68,8	67,8	67,9	- 1,3	+ 0,1
34	38	Eisen-, Blech- und Metallwaren	22,33	81,9	76,7	76,8	- 6,2	+ 0,1
35	50	Büromaschinen; Datenverarbeitungsgeräte und -einrichtungen	12,81	21,8	21,9	20,6	- 5,5	- 5,9
36		Erzeugnisse des Verbrauchsgüter produzierenden Gewerbes	171,46	53,9	52,2	52,1	- 3,3	- 0,2
37	39	Musikinstrumente, Spielwaren, Sportgeräte, Schmuck, belichtete Filme, Füllhalter u.ä.	6,27	69,1	71,5	71,8	+ 3,9	+ 0,4
38	51	Feinkeramische Erzeugnisse	3,83	72,6	60,2	61,2	- 15,7	+ 1,7
39	522/524	Hohlglas, verarbeitetes und veredeltes Glas	7,28	49,6	45,4	45,4	- 8,5	-
40	54	Holzwaren	24,67	57,0	56,7	56,3	- 1,2	- 0,7
41	56	Papier- und Pappwaren	8,81	63,6	63,5	64,0	+ 0,6	+ 0,8
42	57	Druckereierzeugnisse	5,61	104,0	106,9	108,5	+ 4,3	+ 1,5
43	58	Kunststofferzeugnisse	13,95	59,4	58,2	57,4	- 3,4	- 1,4
44	61	Leder	2,74	46,3	42,6	41,6	- 10,2	- 2,3
45	62	Lederwaren und Schuhe	10,86	64,2	62,9	62,6	- 2,5	- 0,5
46	63	Textilien	64,08	39,7	37,4	37,4	- 5,8	-
47	64	Bekleidung	23,36	60,9	58,7	58,6	- 3,8	- 0,2
48		Erzeugnisse des Nahrungs- und Genußmittelgewerbes	162,68	71,7	67,4	67,3	- 6,1	- 0,1
49	68	Erzeugnisse des Ernährungsgewerbes	153,57	70,5	65,6	65,5	- 7,1	- 0,2
50	69	Tabakwaren	9,11	92,2	96,3	97,2	+ 5,4	+ 0,9

1) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion für Investitions- und Verbrauchsgüter.

2) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterverarbeiter.

9 Preise

9.1 Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz)

9.1.2 Mittelfristige Übersicht

1989 = 100

Jahr Monat	Gewerbliche Erzeugnisse		Elektri- zität, Fernwärme, Wasser 1)	Bergbau- liche Er- zeugnisse	Erzeugnisse des Verarbeitenden Gewerbes					Fertigerzeugnisse ²⁾	
	insgesamt	ohne Mineral- öl- zeugnisse			zusammen	Grundstoff- und Produk- tionsgüter- gewerbes	Erzeugnisse des Investi- tionsgüter produzierenden Gewerbes	Verbrauchs- güter	Nahrungs- und Genuß- mittel- gewerbes	Investi- tionsgüter	Verbrauchs- güter (ohne Nahrungs- und Genußmittel)

Absolute Werte

1990 Juli	64,2	65,5	100,8	88,3	61,4	52,6	69,5	53,9	71,7	68,4	59,0
August	63,1	64,3	101,8	86,8	60,3	52,1	68,4	53,0	69,1	67,1	58,1
September	62,8	63,9	101,8	86,7	60,0	52,4	67,8	52,5	68,3	67,2	57,8
Oktober	62,9	63,7	101,8	88,1	60,0	53,1	67,2	52,6	67,9	66,0	57,9
November	62,5	63,4	101,8	88,6	59,6	52,7	66,8	52,3	67,6	65,5	57,4
Dezember	62,1	63,0	101,8	88,6	59,2	52,0	66,4	52,0	67,3	65,0	57,2
1991 Januar	63,3	64,2	132,3	84,2	59,1	52,3	66,0	51,9	67,0	64,3	59,0
Februar	63,4	64,4	133,1	84,3	59,1	52,7	65,8	52,0	66,8	63,9	60,9
März	63,2	64,4	133,5	86,8	58,9	52,2	65,4	52,2	66,9	63,1	61,2
April	63,2	64,3	134,2	89,0	58,7	52,1	64,9	52,1	67,1	62,9	61,5
Mai	63,1	64,2	136,2	87,0	58,5	51,8	64,6	52,1	67,2	62,5	61,4
Juni	63,0	64,2	136,4	86,2	58,5	51,6	64,6	52,2	67,4	62,9	61,3
Juli	63,1	64,1	138,0	85,7	58,5	51,7	64,4	52,1	67,3	62,7	61,3

Veränderung gegenüber Vormonat

Prozent

1990 August	- 1,7	- 1,8	+ 1,0	- 1,7	- 1,8	- 1,0	- 1,6	- 1,7	- 3,6	- 1,9	- 1,5
September	- 0,5	- 0,6	-	- 0,1	- 0,5	+ 0,6	- 0,9	- 0,9	- 1,2	+ 0,1	- 0,5
Oktober	+ 0,2	- 0,3	-	+ 1,6	-	+ 1,3	- 0,9	+ 0,2	- 0,6	+ 1,8	+ 0,2
November	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,6	- 0,7	- 0,8	- 0,6	- 0,6	- 0,4	- 0,8	- 0,9
Dezember	- 0,6	- 0,6	-	-	- 0,7	- 1,3	- 0,6	- 0,6	- 0,4	- 0,8	- 0,3
1991 Januar	- 1,9	+ 1,9	+ 30,0	- 0,5	- 0,2	+ 0,6	- 0,6	- 0,2	- 0,4	- 1,1	+ 3,1
Februar	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	+ 0,1	-	+ 0,8	- 0,3	+ 0,2r	- 0,3	- 0,6	+ 3,2
März	- 0,3	-	+ 0,3	+ 0,3	- 0,3	- 0,9	- 0,6	+ 0,4	+ 0,1	- 1,3	+ 0,5
April	-	- 0,2	+ 0,5	+ 2,5	- 0,3	- 0,2	- 0,8	- 0,2	+ 0,3	- 0,3	+ 0,5
Mai	- 0,2	- 0,2	+ 1,5	- 2,2	- 0,3	- 0,6	- 0,5	-	+ 0,1	- 0,6	- 0,2
Juni	- 0,2	-	+ 0,1	- 0,9	-	- 0,4	-	+ 0,2	+ 0,3	+ 0,6	- 0,2
Juli	+ 0,2	- 0,2	+ 1,2	- 0,6	-	+ 0,2	- 0,3	- 0,2	- 0,1	- 0,3	-

Veränderung gegenüber Vorjahresmonat

1991 Juli	- 1,7	- 2,1	+ 36,9	- 2,9	- 4,7	- 1,7	- 7,3	- 3,3	- 6,1	- 8,3	+ 3,9
-----------------	-------	-------	--------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------	-------

1) Bei Elektrizität, Erdgas, Wasser einschl. der Verkäufe der Weiterver-
teiler.

2) Fertigerzeugnisse nach ihrer vorwiegenden Verwendung entsprechend
der Warengliederung des Index der gewerblichen Bruttoproduktion
für Investitions- und Verbrauchsgüter.

9 Preise
9.2 Preisindex für die Lebenshaltung*)
Alle Arbeitnehmerhaushalte
Gliederung nach Hauptgruppen
1989 = 100

Jahr ----- Monat	Gesamt- index	Hauptgruppe/Gruppe									
		Nahrungs- mittel, Getränke, Tabakwaren	Bekleidung, Schuhe	Wohnungsmieten, Energie 1) (ohne Kraftstoffe)			Möbel, Haushalts- geräte und andere Güter für die Haus- haltsführung	Güter für			
				zusammen	Wohnungs- mieten	Energie (ohne Kraft- stoffe)		Gesund- heits- und Körper- pflege	Verkehr und Nach- richten- übermitt- lung	Bildung- Unterhal- tung, Freizeit	Persönliche Ausstattung, Dienstl. des Beherber- gungsgewerbes sowie Güter sonstiger Art

Absolute Werte

1989 JD	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1990 JD	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1990 Mai	98,9	101,9	88,7	100,0	100,0	100,0	97,9	92,4	100,2	105,6	95,0
Juni	90,2	98,9	50,3	100,0	100,0	100,0	87,8	89,3	100,2	94,3	93,0
Juli	98,0	119,5	57,0	100,4	100,0	100,9	76,2	129,6	86,5	97,5	101,1
August	97,8	115,1	60,0	100,4	100,0	100,9	78,3	132,3	90,0	100,9	101,0
September	99,0	114,8	64,1	100,4	100,0	100,9	79,6	133,1	91,4	105,8	101,5
Oktober	100,6	115,1	66,9	100,4	100,0	100,9	79,8	134,2	94,5	111,7	102,3
November	100,7	115,8	68,2	100,4	100,0	100,9	80,3	134,8	90,9	113,0	102,4
Dezember	101,9	117,8	69,8	100,9	100,0	102,1	81,2	136,7	89,9	114,0	102,3
1991 Januar	108,9	119,3	69,9	158,6	101,4	230,1	82,4	137,7	97,7	117,7	131,4
Februar	109,7	120,2	70,4	159,5	102,5	230,6	82,9	138,3	97,8	120,4	131,9
März	111,4	122,5	70,8	159,6	102,6	230,7	83,1	139,6	102,2	121,9	131,9
April	112,6	123,2	71,2	160,3	102,6	232,3	83,4	141,3	106,0	124,1	132,1
Mai	113,4	123,5	71,0	170,6	102,7	255,6	83,7	142,1	106,3	125,1	132,1
Juni	114,1	125,0	71,0	170,5	102,7	255,3	83,7	143,5	106,4	125,1	133,0
Juli	115,1	126,2	70,8	170,5	102,7	255,1	83,7	143,7	110,0	125,7	134,8

Veränderung gegenüber dem Vormonat

in Prozent

1990 Juni	- 8,8	- 2,9	-43,3	0,0	0,0	0,0	-10,3	- 3,4	0,0	-10,7	- 2,1
Juli	8,6	20,8	13,3	0,4	0,0	0,9	-13,2	45,1	-13,7	3,4	8,7
August	- 0,2	- 3,7	5,3	0,0	0,0	0,0	2,8	2,1	4,0	3,5	- 0,1
September	1,2	- 0,3	6,8	0,0	0,0	0,0	1,7	0,6	1,6	4,9	0,5
Oktober	1,6	0,3	4,4	0,0	0,0	0,0	0,3	0,8	3,4	5,6	0,8
November	0,1	0,6	1,9	0,0	0,0	0,0	0,6	0,4	- 3,8	1,2	0,1
Dezember	1,2	1,7	2,3	0,5	0,0	1,2	1,1	1,4	- 1,1	0,9	- 0,1
1991 Januar	6,9	1,3	0,1	57,2	1,4	125,4	1,5	0,7	8,7	3,2	28,4
Februar	0,7	0,8	0,7	0,6	1,1	0,2	0,6	0,4	0,1	2,3	0,4
März	1,5	1,9	0,6	0,1	0,1	0,0	0,2	0,9	4,5	1,2	0,0
April	1,1	0,6	0,6	0,4	0,0	0,7	0,4	1,2	3,7	1,8	0,2
Mai	0,7	0,2	- 0,3	6,4	0,1	10,0	0,4	0,6	0,3	0,8	0,0
Juni	0,6	1,2	0,0	- 0,1	0,0	- 0,1	0,0	1,0	0,1	0,0	0,7
Juli	0,9	1,0	- 0,3	0,0	0,0	- 0,1	0,0	0,1	3,4	0,5	1,4

Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat

in Prozent

1991 Mai	14,7	21,2	-20,0	70,6	2,7	155,6	-14,5	53,8	6,1	18,5	39,1
Juni	26,5	26,4	41,2	70,5	2,7	155,3	- 4,7	60,7	6,2	32,7	43,0
Juli	17,4	5,6	24,2	69,8	2,7	152,8	9,8	10,9	27,2	28,9	33,3

*) Wegen der Änderungen im Güterangebot sowie im Kaufverhalten wurden die Preisindizes ab Mai 1990 neu berechnet.

1) Ohne Preisrepräsentante für Heizöl.

10 Arbeitsmarkt

Merkmal	1991					
	März	April	Mai	Juni	Juli	August 1)
A R B E I T S L O S E						
- Zugang (Meldungen) im Monat	91 189	109 366	78 682	81 785	324 855	86 769
dar.: vorher erwerbstätig	88 622	107 430	77 006	79 562	318 707	83 651
- Abgang im Monat	69 832	80 775	73 337	81 566	98 720	92 171
- Bestand am Ende des Monats	808 349	836 940	842 285	842 504	1 068 639	1 063 237
davon: 41,5 % Männer	361 826	367 811	365 466	360 112	443 146	432 692
dar.: 60 Jahre u. älter	6 426	6 469	5 924	6 018	6 022	5 997
58,5 % Frauen	446 523	469 129	476 819	482 392	625 493	630 545
dar.: 55 Jahre u. älter	16 270	17 059	17 749	18 139	18 355	18 606
dar.: 4,7 % Jugendl. unter 20 Jahren	40 551	39 339	38 191	37 017	50 417	52 259
70,2 % Arbeiter	562 912	592 560	598 813	588 433	750 585	741 201
2,1 % Schwerbehinderte	16 755	17 611	18 359	19 013	22 597	22 862
5,9 Teilzeitarbeitsuchende	55 728	57 038	57 137	57 929	63 468	6 381
A R B E I T S L O S E N Q U O T E N						
bezogen auf zivile Einzelpersonen 2) insgesamt	9,2	9,5	9,5	9,5	12,1	12,1
Männer ..	8,0	8,2	8,1	8,0	9,8	9,6
Frauen ..	10,4	10,9	11,1	11,2	14,5	14,6
LEISTUNGSEMPFÄNGER						
- Bestand zur Monatsmitte	665 128	738 596	777 007	783 870	1 014 053	1 037 948
GEMELDETE STELLEN						
- Zugang im Monat	35 553	49 375	55 257	74 051	113 104	93 112
- Abgang im Monat	35 462	47 400	52 784	67 645	104 584	89 779
- Bestand am Ende des Monats	20 879	22 854	25 327	31 733	40 253	43 586
ARBEITSVERMITTLUNGEN im Monat	29 876	42 774	47 419	61 091	95 869	82 610
KURZARBEITER - Monatsmitte -	1 989 815	2 018 907	1 968 477	1 898 937	1 610 775	1 451 734
davon: mit einem Arbeitsausfall von						
10 % bis 25 %	253 113	270 481	260 384	244 107	216 106	204 259
über 25 % bis 50 %	614 848	605 995	578 527	535 672	482 896	411 857
über 50 % bis 75 %	607 491	620 562	595 579	579 173	454 263	402 421
über 75 % bis 100 %	514 363	521 869	533 987	539 985	457 510	433 197
EINTRITTE IN BERUFLICHE WEITERBILDUNG						
gemeldet im Monat	55 023	72 977	69 508	81 263	95 614	78 094
BESCHÄFTIGTE IN ARBEITSBESCHAFFUNGS- MASSNAHMEN am Ende des Monats	62 549	84 882	113 599	148 235	209 907	261 804

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Arbeitslose in % der abhängigen zivilen Erwerbspersonen (Fortrechnung für Ende Dezember 1989).

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

11 Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen für das zweite Halbjahr 1990

Für das zweite Halbjahr 1990 können auch Ergebnisse für das Gebiet der ehemaligen DDR vorgelegt werden, sie schließen Berlin (Ost) ein. Diese Ergebnisse entsprechen in ihren Konzepten den Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 3. Oktober 1990, müssen aber weitgehend von abweichendem statistischen Basismaterial ausgehen. Konzeptionell gilt in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen bei regional untergliederten Ergebnissen der jeweils andere Teil Deutschlands als zur "Übrigen Welt" gehörig.

Gegenstand der Nachweisung	Früheres Bundesgebiet	Neue Bundesländer
	Mill. DM	

Wertschöpfung und Inlandsprodukt

Bruttowertschöpfung	1160430	95530
+ Nichtabziehbare Umsatzsteuer	83560	8200
+ Einfuhrabgaben	13270	720
= Bruttoinlandsprodukt	1257260	104450
nachrichtlich:		
Bruttoinlandsprodukt je Erwerbstätigen (DM)	43783	12490
Bruttoinlandsprodukt je Einwohner (DM) .....	...	...

Bruttowertschöpfung nach Wirtschaftsbereichen

Bruttowertschöpfung 1)	1160430	95530
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	30040	3720
Produzierendes Gewerbe	489300	47510
Handel und Verkehr	172210	15950
Dienstleistungsunternehmen	349620	18420
Staat, private Haushalte und private Organisationen ohne Erwerbszweck	167540	21420

Inlandsprodukt und Sozialprodukt

Bruttoinlandsprodukt	1257260	104450
+ Einkommen aus der Übrigen Welt (Saldo) 2) ..	12040	850
= Bruttosozialprodukt	1269300	105300

Verwendung des Sozialprodukts

Privater Verbrauch	669820	91720
Staatsverbrauch	240140	36640
Bruttoinvestitionen	280960	14830
Anlageinvestitionen	271920	23750
Ausrüstungen	127350	9620
Bauten	144570	14130
Vorratsveränderung	9040	-8920
Letzte inländische Verwendung von Gütern ...	1190920	143190
Ausfuhr von Waren und Dienstleistungen 3) ..	454880	32690
Waren	337040	26160
Dienstleistungen 3)	117840	6530
Letzte Verwendung von Gütern	1645800	175880
Einfuhr von Waren und Dienstleistungen 3) ..	376500	70580
Waren	271060	63780
Dienstleistungen 3)	105440	6800
nachrichtl.: Außenbeitrag (Ausfuhr - Einfuhr)	78380	-37890
Bruttosozialprodukt	1269300	105300

Erwerbstätigkeit und Einkommen

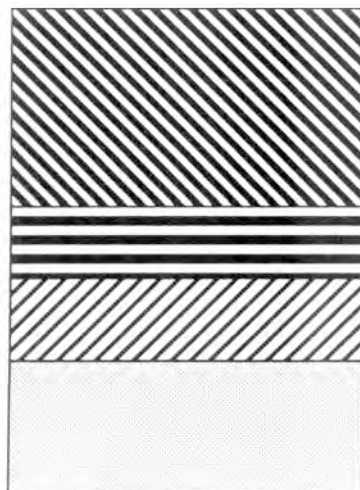
Erwerbstätige im Inland (in 1000)	28716	8361
Beschäftigte Arbeitnehmer im Inland (1000) ..	25749	...
Bruttolohn- und -gehaltsumme	572910	65830
Bruttolohn- und -gehaltsumme monatlich je beschäftigten Arbeitnehmer (DM)	3712	1357

-
- 1) Die Bruttowertschöpfung insgesamt weicht von der Summe der Bruttowertschöpfung der Wirtschaftsbereiche dadurch ab, daß sie um unterstellte Entgelte für Bankdienstleistungen vermindert ist.
 - 2) Aus der Übrigen Welt empfangene abzüglich an die Übrige Welt geleistete Erwerbs- und Vermögenseinkommen.
 - 3) Einschl. Erwerbs- und Vermögenseinkommen.

STRUKTUR 2. HALBJAHR 1990

Letzte Verwendung von Waren und Dienstleistungen

Früheres Bundesgebiet



SOZIALPRODUKT

Neue Bundesländer



Bruttosozialprodukt

Staatsverbrauch

Ausfuhr

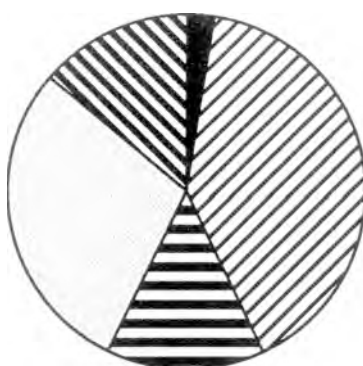
Privater Verbrauch

Investitionen

Einfuhr

Entstehung des Bruttoinlandsprodukts

Früheres Bundesgebiet



Neue Bundesländer



Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

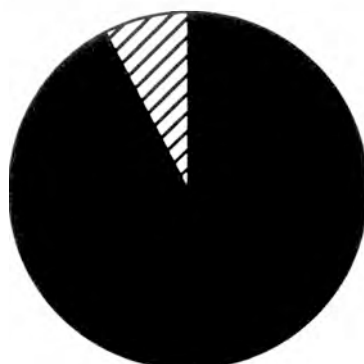
Dienstleistungsunternehmen

Produzierendes Gewerbe

Staat, private Haushalte, Private Organisationen ohne Erwerbszweck

Handel und Verkehr

Bruttosozialprodukt



Früheres Bundesgebiet

Neue Bundesländer

Daten über das soziale Leben

12 Bevölkerung*)
12.1 Bevölkerungsstand
1 000

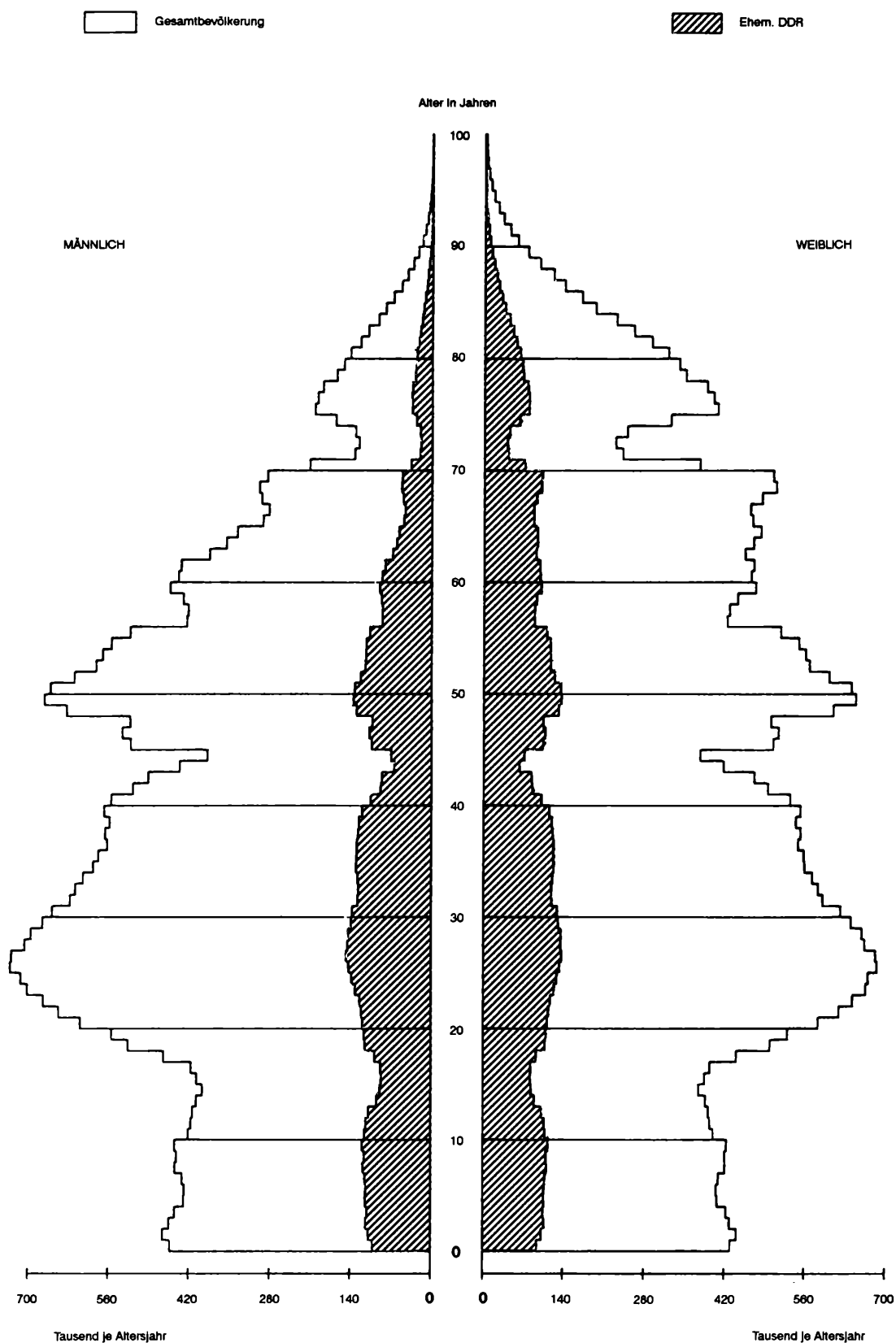
Bevölkerung	31.12.1988	31.12.1989	3.10.1990
Insgesamt	16 675	16 434	16 111
dar. Ausländer .....	.	191	...

12.2 Bevölkerungsbewegung

Gegenstand der Nachweisung	1990				1991			1990				1991		
	Insgesamt	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	März	April	Insgesamt	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	März	April
	Grundzahlen							Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahreszeitraum in %						
Eheschließungen	102 075	40 854	32 073	13 750	7 035	3 477	2 494	- 22,1	- 5,2	- 37,1	- 37,4	- 54,3	- 57,5	- 70,8
Lebendgeborene .	174 736	46 727	44 567	36 263	31 189	9 763	9 111	- 12,2	- 7,4	- 12,6	- 21,6	- 33,9	- 41,1	- 40,9
Gestorbene	201 026	49 203	45 389	51 065	53 389	17 889	16 745	- 2,3	- 4,2	- 5,9	- 5,7	- 3,6	- 0,0	+ 0,2
Überschuß der Geborenen (+) bzw. der Gestorbenen (-) .	- 26 290	- 2 426	- 822	- 14 802	- 22 200	- 8 126	- 7 634	x	x	x	x	x	x	x
Zuzüge aus dem früheren Bundesgebiet .....	...	7 358	12 178	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Fortzüge in das frühere Bundesgebiet .....	...	58 403	87 746	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Überschuß der Zu- (+) bzw. der Fortzüge (-) aus bzw. in das frühere Bundesgebiet ..	...	- 51 045	- 75 568	...	...	...	...	x	x	x	x	x	x	x

*) Vorläufige Ergebnisse.

ALTERSAUFBAU DER BEVÖLKERUNG AM 31.12.1989



13 Wohnungsbestand und gebaute Wohnungen

Jahr Land	Wohnungs- bestand	Gebaute Wohnungen		Von den neugebauten Wohnungen waren mit ... ausgestattet ³⁾				
		insgesamt	dar. Neubau	Zentral- heizung	Warm- wasser	Gas- anschluß	Elektro- herd	Bad bzw. Duschecke
		Anzahl						
1970	6 057 032 ¹⁾	76 088	65 786	73,8	98,8	90,8	.	99,3
1980	6 562 467 ²⁾	111 933	102 209	96,0	100,0	10,8	89,1	100,0
1987	6 963 461	109 754	91 896	98,5	100,0	1,3	98,7	100,0
1988	7 001 964	104 666	93 472	98,5	100,0	2,1	97,9	100,0
1989	7 002 539	92 347	83 361	99,2	100,0	2,3	97,7	100,0
1990	7 016 977	62 468	60 555	99,5	100,0	1,0	99,0	100,0

1990 nach Ländern

Brandenburg	1 085 221	9 550	9 190	100,0	100,0	-	100,0	100,0
Mecklenburg-Vorpommern	760 329	9 779	9 570	100,0	100,0	-	100,0	100,0
Sachsen	2 193 425	17 183	16 248	99,1	100,0	-	100,0	100,0
Sachsen-Anhalt	1 244 244	9 535	9 060	100,0	100,0	0,5	99,5	100,0
Thüringen	1 100 048	10 274	9 880	98,5	100,0	3,9	96,1	100,0
Nachrichtlich:								
Berlin (Ost)	633 710	6 147	6 107	100,0	100,0	-	100,0	100,0

1) Ergebnis der Wohnraum- und Gebäudezählung am 1.1.1971.

2) Ergebnis der Wohnraum- und Gebäudezählung am 31.12.1981.

3) Mehrfamilienhäuser in industrieller Bauweise.

14 Bauspargeschäft

Vierteljahr	Anzahl der Neuabschlüsse	Vereinbarte Bausparsumme (Mill. DM)	Geldeingänge (Mill. DM)	Auszahlungen (Mill. DM)
1. Quartal	252 102	8 148	610	264

15 Bildung

15.1 Allgemeinbildende Schulen Schüler nach Schularten

Schulart ----- Bildungsbereich	Schuljahr 1989/90			Schuljahr 1990/91 1)		
	Schüler			Schüler		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Brandenburg 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	149 507	76 210	73 297	146 807	74 844	71 963
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	180 919	91 139	89 780	182 665	91 875	90 790
Erweiterte Oberschulen 5)	6 592	2 781	3 811	6 455	2 739	3 716
Sonderschulen	10 582	6 661	3 921	10 947	5 967	3 980
Zusammen ...	347 600	176 791	170 809	346 874	176 425	170 449
Mecklenburg-Vorpommern 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	119 654	60 992	58 662	122 995	62 512	60 483
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	144 794	72 941	71 853	157 849	78 414	79 435
Erweiterte Oberschulen 5)	5 276	2 226	3 050	5 638	2 268	3 370
Sonderschulen	8 469	5 331	3 138	10 114	5 340	3 774
Zusammen ...	278 193	141 490	136 703	296 596	149 534	147 062
Sachsen 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	257 868	131 445	126 423	242 726	123 524	119 202
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	312 047	157 195	154 852	315 541	158 322	157 219
Erweiterte Oberschulen 5)	11 370	4 796	6 574	12 604	5 090	7 514
Sonderschulen	18 252	11 491	6 761	15 990	10 170	5 820
Zusammen ...	599 537	304 927	294 610	586 861	297 106	289 755
Sachsen-Anhalt 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	156 117	79 579	76 538	148 675	75 928	72 747
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	188 918	95 169	93 749	185 990	92 641	93 349
Erweiterte Oberschulen 5)	6 883	2 903	3 980	7 940	3 258	4 682
Sonderschulen	11 050	6 956	4 094	12 053	7 488	4 565
Zusammen ...	362 968	184 607	178 361	354 658	179 315	175 343
Thüringen 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	147 272	75 071	72 201	141 190	72 185	69 005
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	178 214	89 777	88 437	177 451	88 742	88 709
Erweiterte Oberschulen 5)	6 493	2 738	3 755	7 241	2 987	4 254
Sonderschulen	10 424	6 562	3 862	10 001	6 171	3 830
Zusammen ...	342 403	174 148	168 255	335 883	170 085	165 798
Berlin (Ost) 2)						
Polytechnische Oberschulen 3)	68 324	34 827	33 497	67 725	34 432	33 293
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	82 680	41 650	41 030	81 796	40 852	40 944
Erweiterte Oberschulen 5)	3 012	1 270	1 742	4 176	1 672	2 504
Sonderschulen	4 837	3 046	1 791	6 383	4 146	2 237
Zusammen ...	158 853	80 793	78 060	160 080	81 102	78 978
Insgesamt						
Polytechnische Oberschulen 3)	898.742	458.124	440.618	870.118	443.425	426.693
Polytechnische Oberschulen 4)5).....	1.087.572	547.871	539.701	1.101.292	550.846	550.446
Erweiterte Oberschulen 5)	39.626	16.714	22.912	44.054	18.014	26.040
Sonderschulen	63.614	40.047	23.567	65.488	41.282	24.206
Insgesamt ...	2.089.554	1.062.756	1.026.798	2.080.952	1.053.567	1.027.385

1) Vorläufiges Ergebnis.

2) Die Angaben von 1989 nach Schularten geschätzt.

3) 1. - 4. Klassenstufe.

4) 5. - 10. Klassenstufe.

5) Einschl. Leistungsklassen bzw. Spezialschulen.

15 Bildung

15.2 Auszubildende 1990

Statistik der Berufsschulen in den neuen Bundesländern

Land (M = männlich, W = weiblich, Z = zusammen)	Auszu- bildende insgesamt	darunter Ausländer	Auszubildende im 1. Schuljahrgang	
	Anzahl	% 1)	Anzahl	% 1)
Brandenburg M	25 020	0,5	12 398	49,6
W	14 102	0,0	6 805	48,3
Z	39 122	0,3	19 203	49,1
% 2)	15,3	15,1	15,6	X
Mecklenburg-Vorpommern .. M	20 665	0,9	9 986	48,3
W	12 486	0,2	5 821	46,6
Z	33 151	0,6	15 807	47,7
% 2)	13,0	22,5	12,8	X
Sachsen M	46 165	0,3	22 369	48,5
W	29 516	0,1	14 488	49,1
Z	75 681	0,2	36 857	48,7
% 2)	29,6	17,1	29,9	X
Sachsen-Anhalt M	28 872	0,7	14 305	49,5
W	17 378	0,2	8 256	47,5
Z	46 250	0,5	22 561	48,8
% 2)	18,1	27,7	18,3	X
Thüringen M	26 916	0,5	12 638	47,0
W	16 994	0,1	8 000	47,1
Z	43 910	0,3	20 638	47,0
% 2)	17,2	16,3	16,7	X
Berlin (Ost) M	10 481	0,1	4 943	47,2
W	6 944	0,0	3 282	47,3
Z	17 425	0,1	8 225	47,2
% 2)	6,8	1,2	6,7	X
Insgesamt ... M	158 119	0,5	76 639	48,5
W	97 420	0,1	46 652	47,9
I	255 539	0,3	123 291	48,2
% 2)	100	100	100	X

1) %-Anteil an der Spalte Auszubildende insgesamt.

2) %-Anteil an der Zeile Insgesamt.

15 Bildung und Wissenschaft
15.3 Studenten im Studienjahr 1990/1991

Gegenstand der Nachweisung	Insgesamt		Deutsche				Ausländer			
			zusammen		dar. im 1. Studienjahr		zusammen		dar. im 1. Studienjahr	
	insgesamt	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich	zusammen	weiblich

nach Ländern

Brandenburg	5 415	2 605	5 370	2 604	2 544	1 068	45	1	13	-
Mecklenburg-Vorpommern	13 160	6 230	12 735	6 134	3 613	1 621	425	96	83	13
Sachsen	53 813	21 666	51 580	21 131	14 552	5 192	2 233	535	469	114
Sachsen-Anhalt	20 861	10 437	20 280	10 275	6 187	2 718	581	162	152	52
Thüringen	13 711	6 055	13 198	5 948	3 834	1 502	513	107	124	22
Berlin (Ost)	26 642	13 557	25 591	13 124	7 645	3 093	1 051	433	298	111
Insgesamt ...	133 602	60 550	128 754	59 216	38 375	15 194	4 848	1 334	1 139	312

nach Hochschularten

Insgesamt	133 602	60 550	128 754	59 216	38 375	15 194	4 848	1 334	1 139	312
davon an:										
Universitäten	116 297	49 291	111 621	48 006	33 145	12 060	4 676	1 285	1 095	297
Pädagogischen Hochschulen ..	12 907	9 168	12 835	9 154	4 010	2 610	72	14	7	-
Kunsthochschulen	4 398	2 091	4 298	2 056	1 220	524	100	35	37	15

nach Wissenschaftszweigen*)

Mathematik/Naturwissenschaften	14 876	7 388	14 484	7 264	4 333	1 697	392	124	102	36
Technische Wissenschaften	47 312	10 858	45 504	10 625	14 258	2 765	1 808	233	419	61
Medizin	13 877	7 214	13 044	6 953	2 589	1 161	833	261	186	61
Agrarwissenschaften	6 663	3 047	6 279	2 939	1 329	574	384	108	68	17
Wirtschaftswissenschaften	17 351	11 167	16 819	10 991	5 422	3 065	532	176	129	41
Philosophisch-historische Wissenschaften, Staats- und Rechtswissenschaften	8 496	3 883	8 185	3 798	3 021	1 367	311	85	88	30
Kultur-, Kunst- und Sport- wissenschaften	6 452	3 395	6 387	3 374	1 972	1 040	65	21	9	6
Literatur- und Sprachwissen- schaften	11 507	9 202	11 101	8 922	2 963	2 215	406	280	95	42
Kunst	4 156	1 954	4 057	1 919	1 141	481	99	35	36	15
Pädagogische Fachrichtungen ..	2 912	2 442	2 894	2 431	1 347	829	18	11	7	3
Insgesamt ...	133 602	60 550	128 754	59 216	38 375	15 194	4 848	1 334	1 139	312

*) Nach der Systematik der Wissenschaftszweige der ehem. DDR.

15 Bildung

15.4 Studienwünsche 1991 15.4.1 Abiturienten 1991 nach Studienabsicht und Ländern

Schulart	Insgesamt	Davon					
		Studienwillige		Unentschlossene		ohne Studienabsicht	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Männlich							
Brandenburg	2 814	1 600	56,9	836	29,7	378	13,4
Mecklenburg-Vorpommern	1 940	1 094	56,4	502	25,9	344	17,7
Sachsen	5 009	2 419	48,3	1 162	23,2	1 428	28,5
Sachsen-Anhalt	2 725	1 508	55,3	977	35,9	240	8,8
Thüringen	2 456	1 307	53,2	672	27,4	477	19,4
Berlin (Ost)	1 021	781	76,5	165	16,2	75	7,3
Zusammen ...	15 965	8 709	54,6	4 314	27,0	2 942	18,4
Weiblich							
Brandenburg	2 743	1 444	52,6	765	27,9	534	19,5
Mecklenburg-Vorpommern	1 837	970	52,8	501	27,3	366	19,9
Sachsen	5 188	2 143	41,3	1 255	24,2	1 790	34,5
Sachsen-Anhalt	3 611	1 405	38,9	1 532	42,4	674	18,7
Thüringen	2 757	1 260	45,7	747	27,1	750	27,2
Berlin (Ost)	1 057	751	71,1	200	18,9	106	10,0
Zusammen ...	17 193	7 973	46,4	5 000	29,1	4 220	24,5
Insgesamt							
Brandenburg	5 557	3 044	54,8	1 601	28,8	912	16,4
Mecklenburg-Vorpommern	3 777	2 064	54,6	1 003	26,6	710	18,8
Sachsen	10 197	4 562	44,7	2 417	23,7	3 218	31,6
Sachsen-Anhalt	6 336	2 913	46,0	2 509	39,6	914	14,4
Thüringen	5 213	2 567	49,2	1 419	27,2	1 227	23,5
Berlin (Ost)	2 078	1 532	73,7	365	17,6	181	8,7
Insgesamt ...	33 158	16 682	50,3	9 314	28,1	7 162	21,6

15.4.2 Studienwillige Abiturienten 1991 nach dem Land des angestrebten Hochschulortes und dem Land des Schulortes *)

Land des angestrebten Hochschulortes	Insgesamt	Land des Schulortes					
		Brandenburg	Mecklenburg-Vorpommern	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Thüringen	Berlin (Ost)
Anzahl							
Deutschland	13 185	2 288	1 504	4 045	2 378	1 684	1 286
Baden-Württemberg	368	58	24	149	52	68	17
Bayern	461	42	5	225	55	121	13
Berlin	2 931	1 002	209	303	220	80	1 117
Brandenburg	455	345	5	51	36	5	13
Bremen	61	8	21	10	14	4	4
Hamburg	324	51	169	41	38	15	10
Hessen	321	31	10	85	46	136	13
Mecklenburg-Vorpommern	1 034	127	778	41	61	11	16
Niedersachsen	795	105	64	119	319	173	15
Nordrhein-Westfalen	414	83	36	135	74	63	23
Rheinland-Pfalz	83	12	5	35	11	18	2
Saarland	16	4	-	7	-	2	3
Sachsen	3 507	278	88	2 567	327	219	28
Sachsen-Anhalt	1 317	83	11	127	1 041	52	3
Schleswig-Holstein	92	12	66	6	5	1	2
Thüringen	1 006	47	13	144	79	716	7
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	4 670	1 027	513	980	742	645	763
Neue Bundesländer	8 515	1 261	991	3 065	1 636	1 039	523
Prozent							
Verteilung nach dem angestrebten Hochschulort							
Früheres Bundesgebiet	35,4	44,9	34,1	24,2	31,2	38,3	59,3
Neue Bundesländer	64,6	55,1	65,9	75,8	68,8	61,7	40,7

*) Ohne 3 497 studienwillige Abiturienten, die an philosophisch-theologischen und kirchlichen Hochschulen, Fachhochschulen, Kunsthochschulen und Hochschulen des Auslandes studieren wollen bzw. die keine Angaben gemacht haben.

15 Bildung

15.4 Studienwünsche 1991 15.4.3 Studienwillige Abiturienten nach angestrebter Studienfachgruppe und Ländern

Land	Angestrebte Studienfachgruppe								Dar. mit Studienziel Lehrer 2)
	Sprach- und Kulturwissenschaften, Sport	Rechts-, Wirtschafts- u. Sozialwissenschaften	Mathematik, Naturwissenschaften	Human-, Veterinärmedizin	Agrar-, Forst- u. Ernährungswissenschaften	Ingenieurwissenschaften	Kunst, Kunstwissenschaft	Insgesamt 1)	

Anzahl

Insgesamt	2 203	6 086	1 911	1 364	218	3 632	592	16 682	1 321
Brandenburg	405	1 045	304	228	43	721	93	3 044	258
Mecklenburg-Vorpommern ..	203	796	219	137	21	465	72	2 064	139
Sachsen	546	1 826	545	358	65	991	162	4 562	325
Sachsen-Anhalt	447	1 062	341	272	33	618	93	2 913	284
Thüringen	379	840	287	226	43	537	64	2 567	249
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	223	517	215	143	13	300	108	1 532	66

Prozent je Studienfachgruppe

Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Brandenburg	18,4	17,2	15,9	16,7	19,7	19,9	15,7	18,2	19,5
Mecklenburg-Vorpommern ..	9,2	13,1	11,5	10,0	9,6	12,8	12,2	12,4	10,5
Sachsen	24,8	30,0	28,5	26,2	29,8	27,3	27,4	27,3	24,6
Sachsen-Anhalt	20,3	17,4	17,8	19,9	15,1	17,0	15,7	17,5	21,5
Thüringen	17,2	13,8	15,0	16,6	19,7	14,8	10,8	15,4	18,8
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	10,1	8,5	11,3	10,5	6,0	8,3	18,2	9,2	5,0

Prozent je Land

Insgesamt	13,2	36,5	11,5	8,2	1,3	21,8	3,5	100	7,9
Brandenburg	13,3	34,3	10,0	7,5	1,4	23,7	3,1	100	8,5
Mecklenburg-Vorpommern ..	9,8	38,6	10,6	6,6	1,0	22,5	3,5	100	6,7
Sachsen	12,0	40,0	11,9	7,8	1,4	21,7	3,6	100	7,1
Sachsen-Anhalt	15,3	36,5	11,7	9,3	1,1	21,2	3,2	100	9,7
Thüringen	14,8	32,7	11,2	8,8	1,7	20,9	2,5	100	9,7
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	14,6	33,7	14,0	9,3	0,8	19,6	7,0	100	4,3

1) Einschl. ohne Angabe einer Studienfachgruppe.

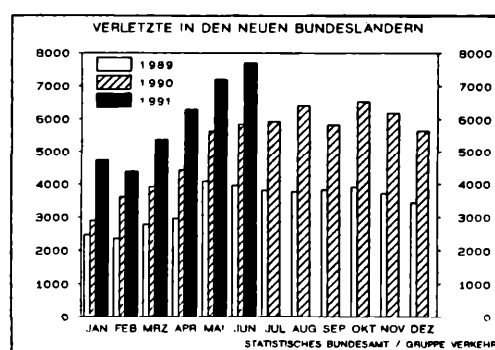
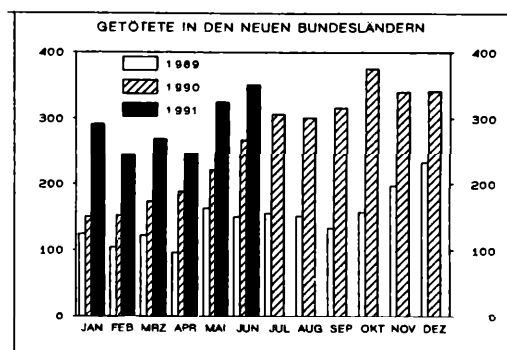
2) Für das Lehramt an Grund- und Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien und beruflichen Schulen.

16 Straßenverkehrsunfälle

Monat	Unfälle					Verunglückte		
	insgesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden			insgesamt	davon	
			zusammen	davon			Getötete	Verletzte
		mit schwerem Sachschaden		mit leichtem Sachschaden				
1990 ¹⁾								
Januar .....	.	2 406	.	.	.	3 038	150	2 888
Februar .....	.	2 912	.	.	.	3 758	152	3 606
März .....	.	3 211	.	.	.	4 085	173	3 912
April .....	.	3 571	.	.	.	4 611	188	4 423
Mai .....	.	4 525	.	.	.	5 854	221	5 633
Juni .....	.	4 558	.	.	.	6 103	267	5 836
Zusammen ...	.	21 183	.	.	.	27 449	1 151	26 298
1991 ²⁾								
Januar	18 602	3 714	14 888	1 547	13 341	5 013	291	4 722
Februar	24 750	3 271	21 479	2 174	19 305	4 699	242	4 457
März	22 957	4 147	18 810	1 880	16 930	5 631	268	5 363
April	26 977	4 809	22 168	2 425	19 743	6 527	245	6 282
Mai	29 335	5 420	23 915	2 683	21 232	7 511	324	7 187
Juni	31 132	5 925	25 207	3 055	22 152	8 041	350	7 691
Zusammen ³⁾ ...	154 708	27 695	127 013	13 699	113 314	38 021	1 733	36 288
Veränderung in %								
Berichtsmonat ....	.	+ 30,0	.	.	.	+ 31,8	+ 31,1	+ 31,8
Jahresteil .....	.	+ 30,7	.	.	.	+ 38,5	+ 50,6	+ 38,0

1) Endgültige Ergebnisse.
2) Vorläufige Ergebnisse.

3) Einschl. Nachmeldungen, nach Monaten z.Z. nicht aufteilbar.



17 Gesundheitswesen
Berufstätige Personen im Gesundheitswesen
17.1 Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker

Beruf Fachgebietsbezeichnung	31.12.1988			31.12.1989		
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Ärzte	41 639	19 574	22 065	40 840 ¹⁾	18 980	21 860
Ärzte mit Fachgebietsbezeichnung	41 032 ¹⁾	19 273	21 759	40 368 ¹⁾	18 747	21 621
Allgemeinmedizin	9 531	3 456	6 075	9 453	3 383	6 070
Anästhesiologie	1 691	810	881	1 638	781	857
Arbeitsmedizin	938	375	563	921	368	553
Augenheilkunde	1 282	342	940	1 260	332	928
Chirurgie	4 133	3 373	760	3 980	3 244	736
dar.: Kinderchirurgie	174	107	67	173	111	62
Unfallchirurgie .....	.	.	.	.	.	.
Frauenheilkunde und Geburtshilfe ..	2 902	1 328	1 574	2 838	1 273	1 565
Hals-Nasen-Ohrenheilkunde	1 183	546	637	1 132	506	626
Haut- und Geschlechtskrankheiten ..	977	320	657	949	314	635
Innere Medizin	6 263	3 216	3 047	6 145	3 134	3 011
Kinderheilkunde	4 250	1 123	3 127	4 257	1 124	3 133
Kinder- und Jugendpsychiatrie .....	.	.	.	.	.	.
Laboratoriumsmedizin	99	48	51	98	46	52
Lungen- und Bronchialheilkunde ...	227	114	113	210	105	105
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie ..	44	36	8	32	26	6
Nervenheilkunde, Neurologie und						
Psychiatrie	1 815	852	963	1 742	802	940
Neurochirurgie	65	53	12	61	50	11
Orthopädie	1 054	693	361	1 045	683	362
Pathologie	469	365	104	449	348	101
Pharmakologie	133	79	54	138	77	61
Radiologie	1 010	529	481	1 016	532	484
Urologie	688	594	94	655	559	96
Sonstige Fachgebietsbezeichnungen ..	2 278	1 021	1 257	2 349	1 060	1 289
Ärzte ohne Fachgebietsbezeichnung ...	607	301	306	472	233	239
Ärzte im Praktikum	-	-	-	-	-	-
Zahnärzte	12 932 ²⁾	5 371	7 561	12 288	5 004	7 284
Tierärzte	4 809 ²⁾
Apotheker	4 310	1 197	3 113	4 329	1 194	3 135
nachrichtlich: Apotheken	2 028	x	x	2 025	x	x

1) Einschl. Ärzte in Weiterbildung.
2) Stichtag: 30.9.1988.

Quelle: Institut für medizinische Statistik und Daten-
verarbeitung, Hochschulkaderprojekt der ehem. DDR

17.2 Ärzte und Zahnärzte am 31.12.1989 nach Tätigkeitsbereich

Land	Ärzte				Zahnärzte		
	insgesamt		in freier bzw. für die ambulante Versorgung	im Kranken- haus	in sonstiger ärztlicher Tätigkeit 1)	insgesamt	dar. in freier Praxis bzw. für die ambulante Versorgung
	Anzahl	je 100 000 Einwohner	Anzahl			je 100 000 Einwohner	Anzahl
Insgesamt	40 143	241,6	23 516	13 566	3 061	12 011	11 202
Brandenburg	5 397	198,7	3 411	1 833	153	1 765	1 744
Mecklenburg-Vorpommern	5 263	247,2	2 920	1 819	524	1 610	1 471
Sachsen	11 302	228,7	6 954	3 691	657	3 529	3 288
Sachsen-Anhalt	6 639	220,1	4 031	2 279	329	1 954	1 886
Thüringen	5 919	234,6	3 463	2 036	420	1 973	1 784
Nachrichtlich: Berlin (Ost)	5 623	437,0	2 737	1 908	978	1 180	1 029

1) Einschl. hauptamtlich bei Behörden oder Körperschaften
des öffentlichen Rechts tätiger Ärzte.

Quelle: Einrichtungsbericht - Arbeitskräfte der ehem. DDR

17.3 Personen in sonstigen Berufen 1989

Beruf	Anzahl	Beruf	Anzahl
Masseure, Krankengymnasten und verwandte Berufe ..	12 189	Diatassistenten, Pharmazeutisch-technische Assistenten	16 384
Krankenschwestern, -pfleger	113 445	dar.: Pharmazieingenieur/Apothekenassistent	8 520
davon: Krankenschwester/-pfleger	94 856	Apothekenfacharbeiter/Apothekenhelfer	6 646
Kinderkrankenschwester	18 589		
Hebammen	3 214	Sprechstundenhelfer	13 011
Helfer in der Krankenpflege	18 039	Medizinallaboranten	23 801
davon: Facharbeiter für Krankenpflege	9 762	dar.: Med. techn. Radiol. Assistent	6 789
Facharbeiter für Kinderpflege	8 277	Med. techn. Laborassistent	14 102
		Assistent für Funktionsdiagnostik	1 087
		Zusammen ..	200 083

18.1 AUSGABEN UND EINNAHMEN DER SOZIALHILFE

Lfd. Nr.	Hilfeart	Insgesamt		Brandenburg	
		1000 DM	%	1000 DM	%
Ausserhalb von und					
Art der Ausgaben					
Hilfen zum Lebensunterhalt					
01	laufende Leistungen	89 773.9	74.9	14 160.6	82.3
02	einmalige Leistungen	12 445.3	10.4	1 692.6	9.8
03	laufende und einmalige Leistungen in Einrichtungen	6 186.4	5.2	804.8	4.7
04	zusammen	108 405.4	90.4	16 658.0	96.8
Hilfen in besonderen Lebenslagen					
05	vorbeugende Gesundheitshilfe	271.7	0.2	0.5	0.0
06	Krankenhilfe	526.1	0.4	117.4	0.7
07	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	6 333.2	5.3	208.2	1.2
08	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 323.1	3.6	221.5	1.3
09	zusammen	11 454.2	9.6	547.6	3.2
10	Ausgaben insgesamt	119 859.5	100.0	17 205.6	100.0
Art der Einnahmen					
11	Leistungen Dritter	3 092.5	2.6	639.3	3.7
12	Tilgung von Darlehen	426.6	0.4	79.4	0.5
13	Zinsen von Darlehen	0.5	0.0	0.5	0.0
14	Einnahmen insgesamt	3 519.4	2.9	719.2	4.2
15	Reine Ausgaben insgesamt	116 340.0	97.1	16 486.4	95.8
Ausserhalb von					
Art der Ausgaben					
Hilfen zum Lebensunterhalt					
16	laufende Leistungen	89 773.9	83.8	14 160.6	87.7
17	einmalige Leistungen	12 445.3	11.6	1 692.6	10.5
18	laufende und einmalige Leistungen in Einrichtungen	-	-	-	-
19	zusammen	102 219.1	95.4	15 853.2	98.2
Hilfen in besonderen Lebenslagen					
20	vorbeugende Gesundheitshilfe	261.0	0.2	0.5	0.0
21	Krankenhilfe	483.7	0.5	81.3	0.5
22	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	-	-	-	-
23	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	4 177.9	3.9	215.6	1.3
24	zusammen	4 922.4	4.6	297.4	1.8
25	Ausgaben insgesamt	107 141.6	100.0	16 150.6	100.0
Art der Einnahmen					
26	Leistungen Dritter	2 802.1	2.6	638.7	4.0
27	Tilgung von Darlehen	426.6	0.4	79.4	0.5
28	Zinsen von Darlehen	0.5	0.0	0.5	0.0
29	Einnahmen insgesamt	3 229.2	3.0	718.6	4.4
30	Reine Ausgaben insgesamt	103 912.4	97.0	15 432.0	95.6
In Ein					
Art der Ausgaben					
Hilfen zum Lebensunterhalt					
31	laufende Leistungen	-	-	-	-
32	einmalige Leistungen	-	-	-	-
33	laufende und einmalige Leistungen in Einrichtungen	6 186.4	48.6	804.8	76.3
34	zusammen	6 186.4	48.6	804.8	76.3
Hilfen in besonderen Lebenslagen					
35	vorbeugende Gesundheitshilfe	10.8	0.1	-	-
36	Krankenhilfe	42.4	0.3	36.1	3.4
37	Hilfe zur Pflege in Einrichtungen	6 333.2	49.8	208.2	19.7
38	Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen	145.2	1.1	5.9	0.6
39	zusammen	6 531.6	51.4	250.2	23.7
40	Ausgaben insgesamt	12 718.0	100.0	1 055.0	100.0
Art der Einnahmen					
41	Leistungen Dritter	290.3	2.3	0.6	0.1
42	Tilgung von Darlehen	-	-	-	-
43	Zinsen von Darlehen	-	-	-	-
44	Einnahmen insgesamt	290.3	2.3	0.6	0.1
45	Reine Ausgaben insgesamt	12 427.8	97.7	1 054.4	99.9

LEISTUNGEN

VOM 1.7.1990 BIS 31.12.1990 NACH LAENDERN

Mecklenburg-Vorpommern		Sachsen		Sachsen-Anhalt		Thüringen		Berlin (Ost)		Lfd. Nr.
1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	1000 DM	%	

in Einrichtungen

12 649.4	83.9	17 356.3	73.5	18 774.2	80.2	10 835.5	56.3	15 997.9	75.1	01
1 445.2	9.6	1 834.3	7.8	2 307.2	9.9	2 554.4	13.3	2 611.6	12.3	02
613.7	4.1	3 286.2	13.9	845.4	3.6	366.1	1.9	270.2	1.3	03
14 708.2	97.5	22 476.8	95.2	21 926.8	93.7	13 755.9	71.5	18 878.7	88.7	04
2.0	0.0	11.6	0.0	16.5	0.1	0.8	0.0	240.3	1.1	05
5.0	0.0	42.1	0.2	73.3	0.3	16.9	0.1	271.4	1.3	06
241.4	1.6	426.4	1.8	490.4	2.1	4 855.1	25.2	111.7	0.5	07
123.5	0.8	664.2	2.8	899.2	3.8	623.3	3.2	1 791.4	8.4	08
371.9	2.5	1 144.4	4.8	1 479.5	6.3	5 496.0	28.5	2 414.8	11.3	09
15 080.1	100.0	23 621.1	100.0	23 406.2	100.0	19 252.0	100.0	21 294.5	100.0	10
162.1	1.1	495.9	2.1	775.0	3.3	665.7	3.5	354.5	1.7	11
39.8	0.3	91.0	0.4	93.0	0.4	118.0	0.6	5.4	0.0	12
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	13
201.8	1.3	587.0	2.5	867.9	3.7	783.7	4.1	359.8	1.7	14
14 878.3	98.7	23 034.1	97.5	22 538.3	96.3	18 468.3	95.9	20 934.6	98.3	15

Einrichtungen

12 649.4	89.0	17 356.3	87.3	18 774.2	85.5	10 835.5	77.2	15 997.9	76.5	16
1 445.2	10.2	1 834.3	9.2	2 307.2	10.5	2 554.4	18.2	2 611.6	12.5	17
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	18
14 094.5	99.2	19 190.6	96.5	21 081.4	96.0	13 389.9	95.4	18 609.5	89.0	19
2.0	0.0	0.9	0.0	16.5	0.1	0.8	0.0	240.3	1.1	20
1.2	0.0	42.1	0.2	73.3	0.3	14.4	0.1	271.4	1.3	21
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22
108.6	0.8	650.9	3.3	788.1	3.6	623.3	4.4	1 791.4	8.6	23
111.8	0.8	693.8	3.5	878.0	4.0	638.4	4.6	2 303.0	11.0	24
14 206.3	100.0	19 884.4	100.0	21 959.4	100.0	14 028.3	100.0	20 912.6	100.0	25
161.0	1.1	495.6	2.5	762.5	3.5	389.8	2.8	354.5	1.7	26
39.8	0.3	91.0	0.5	93.0	0.4	118.0	0.8	5.4	0.0	27
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28
200.8	1.4	586.7	3.0	855.5	3.9	507.8	3.6	359.8	1.7	29
14 005.6	98.6	19 297.7	97.0	21 103.9	96.1	13 520.5	96.4	20 552.7	98.3	30

richtungen

-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32
613.7	70.2	3 286.2	87.9	845.4	58.4	366.1	7.0	270.2	70.8	33
613.7	70.2	3 286.2	87.9	845.4	58.4	366.1	7.0	270.2	70.8	34
-	-	10.8	0.3	-	-	-	-	-	-	35
3.8	0.4	-	-	-	-	2.5	0.0	-	-	36
241.4	27.6	426.4	11.4	490.4	33.9	4 855.1	92.9	111.7	29.2	37
14.9	1.7	13.3	0.4	111.1	7.7	-	-	-	-	38
260.1	29.8	450.5	12.1	601.5	41.6	4 857.6	93.0	111.7	29.2	39
873.8	100.0	3 736.7	100.0	1 446.9	100.0	5 223.7	100.0	381.9	100.0	40
1.1	0.1	0.3	0.0	12.4	0.9	275.9	5.3	-	-	41
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43
1.1	0.1	0.3	0.0	12.4	0.9	275.9	5.3	-	-	44
872.8	99.9	3 736.4	100.0	1 434.5	99.1	4 947.8	94.7	381.9	100.0	45

LFD. NR.	HILFEART	INSGESAMT	ALTER VON ... BIS						AN
			UNTER 7	7 - 11	11 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 25	
AUSSERHALB VON UND MANN									
01	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	65 641	12 857	6 348	4 739	2 792	2 905	3 765	
02	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	64 310	12 760	6 276	4 676	2 748	2 846	3 671	
03	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	2 975	173	122	108	74	138	223	
04	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	13	-	-	-	1	3	1	
05	KRANKENHILFE	26	-	-	1	-	1	2	
06	HILFE ZUR PFLEGE	1 186	12	21	32	28	28	79	
07	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	1 753	160	101	75	46	107	142	
WEIB									
08	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	68 762	12 290	6 207	4 699	2 789	3 701	5 611	
09	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	67 319	12 204	6 147	4 646	2 756	3 647	5 544	
10	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	3 206	161	96	96	70	147	245	
11	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	53	-	1	-	2	2	-	
12	KRANKENHILFE	19	-	-	1	1	2	3	
13	HILFE ZUR PFLEGE	1 270	11	11	17	17	22	60	
14	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	1 878	150	84	79	49	121	182	
I N S G E									
15	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	134 403	25 147	12 555	9 438	5 581	6 606	9 376	
16	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	131 629	24 964	12 423	9 322	5 504	6 493	9 215	
17	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	6 181	334	218	204	144	285	468	
18	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	66	-	1	-	3	5	1	
19	KRANKENHILFE	45	-	-	2	1	3	5	
20	HILFE ZUR PFLEGE	2 456	23	32	49	45	50	139	
21	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	3 631	310	185	154	95	228	324	
AUSSERHALB VON MANN									
22	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	63 869	12 811	6 290	4 680	2 741	2 851	3 644	
23	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	63 233	12 722	6 232	4 637	2 718	2 810	3 590	
24	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	1 766	158	100	75	45	109	142	
25	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	13	-	-	-	1	3	1	
26	KRANKENHILFE	24	-	-	1	-	1	2	
27	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	1 733	158	100	74	45	106	140	
WEIB									
28	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	66 949	12 244	6 173	4 663	2 751	3 658	5 526	
29	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	66 293	12 167	6 120	4 619	2 728	3 617	5 493	
30	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	1 928	149	84	79	53	125	185	
31	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	50	-	1	-	2	2	-	
32	KRANKENHILFE	17	-	-	1	1	2	3	
33	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	1 873	149	83	79	49	121	182	
I N S G E									
34	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	130 818	25 055	12 463	9 343	5 492	6 509	9 170	
35	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	129 526	24 889	12 352	9 256	5 446	6 427	9 083	
36	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	3 694	307	184	154	98	234	327	
37	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	63	-	1	-	3	5	1	
38	KRANKENHILFE	41	-	-	2	1	3	5	
39	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	3 606	307	183	153	94	227	322	
I N E I N MANN									
40	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	1 796	50	59	60	52	54	121	
41	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	1 080	39	44	39	30	36	81	
42	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	1 209	15	22	33	29	29	81	
43	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	-	-	-	-	-	-	-	
44	KRANKENHILFE	2	-	-	-	-	-	-	
45	HILFE ZUR PFLEGE	1 186	12	21	32	28	28	79	
46	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	20	2	1	1	1	1	2	
WEIB									
47	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	1 822	47	34	37	39	44	86	
48	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	1 027	37	27	27	28	30	51	
49	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	1 280	12	12	17	18	22	61	
50	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	3	-	-	-	-	-	-	
51	KRANKENHILFE	2	-	-	-	-	-	-	
52	HILFE ZUR PFLEGE	1 270	11	11	17	17	22	60	
53	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	6	1	1	-	-	-	1	
I N S G E									
54	SOZIALHILFE ZUSAMMEN 1)	3 618	97	93	97	91	98	207	
55	LAUFENDE HILFE ZUM LEBENSUNTERHALT	2 107	76	71	66	58	66	132	
56	HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN ZUSAMMEN 1)	2 489	27	34	50	47	51	142	
57	VORBEUGENDE GESUNDHEITSHILFE (OHNE GRUPPENVER- SCHICKUNGEN)	3	-	-	-	-	-	-	
58	KRANKENHILFE	4	-	-	-	-	-	-	
59	HILFE ZUR PFLEGE	2 456	23	32	49	45	50	139	
60	HILFE IN ANDEREN BESONDEREN LEBENSLAGEN	26	3	2	1	1	1	3	

*) PERSONEN, DIE HILFE VERSCHIEDENER ART ERHALTEN HABEN, WURDEN BEI JEDER HILFEART GEZÄHLT.

1) OHNE MEHRFACHZÄHLUNGEN.

LEISTUNGEN
31.12.1990 NACH ALTERSGRUPPEN UND HILFEARTEN*)

UNTER ... JAHREN														LFD. NR.
25 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 U. MEHR	UNTER 7	7 - 15	15 - 18	18 - 21	21 - 50	50 - 65	65 U. MEHR		
ZAHL						%								
IN EINRICHTUNGEN														
LICH														
25 171	5 612	995	185	77	195	19.6	16.9	4.3	4.4	44.1	10.1	0.7	01	
24 575	5 449	943	155	56	155	19.8	17.0	4.3	4.4	43.9	9.9	0.6	02	
1 492	393	104	52	31	65	5.8	7.7	2.5	4.6	57.6	16.7	5.0	03	
7	1	-	-	-	-	-	-	7.7	23.1	61.5	7.7	-	04	
13	5	2	-	-	2	-	3.8	-	3.8	57.7	26.9	7.7	05	
625	185	66	43	26	41	1.0	4.5	2.4	2.4	59.4	21.2	9.3	06	
848	201	36	9	5	23	9.1	10.0	2.6	6.1	56.5	13.5	2.1	07	
LICH														
25 502	5 349	561	439	288	1 326	17.9	15.9	4.1	5.4	45.2	8.6	3.0	08	
25 067	5 171	490	364	226	1 057	18.1	16.0	4.1	5.4	45.5	8.4	2.4	09	
1 279	407	124	115	93	373	5.0	6.0	2.2	4.6	47.5	16.6	18.1	10	
2	2	4	9	4	27	-	1.9	3.8	3.8	3.8	11.3	75.5	11	
7	1	-	-	-	4	-	5.3	5.3	10.5	52.6	5.3	21.1	12	
435	243	94	84	61	215	0.9	2.2	1.3	1.7	39.0	26.5	28.3	13	
836	161	27	23	28	136	8.0	8.7	2.6	6.4	54.2	10.0	10.1	14	
S A M T														
50 673	10 961	1 556	624	365	1 521	18.7	16.4	4.2	4.9	44.7	9.3	1.9	15	
49 642	10 620	1 433	519	282	1 212	19.0	16.5	4.2	4.9	44.7	9.2	1.5	16	
2 771	800	228	167	124	438	5.4	6.8	2.3	4.6	52.4	16.6	11.8	17	
9	3	4	9	4	27	-	1.5	4.5	7.6	15.2	10.6	60.6	18	
20	6	2	-	-	6	-	4.4	2.2	6.7	55.6	17.8	13.3	19	
1 060	428	160	127	87	256	0.9	3.3	1.8	2.0	48.8	23.9	19.1	20	
1 684	362	63	32	33	161	8.5	9.3	2.6	6.3	55.3	11.7	6.2	21	
EINRICHTUNGEN														
LICH														
24 246	5 371	909	132	45	149	20.1	17.2	4.3	4.5	43.7	9.8	0.5	22	
24 020	5 315	891	126	40	132	20.1	17.2	4.3	4.4	43.7	9.8	0.5	23	
855	206	38	9	5	24	8.9	9.9	2.5	6.2	56.5	13.8	2.2	24	
7	1	-	-	-	-	-	-	7.7	23.1	61.5	7.7	-	25	
11	5	2	-	-	2	-	4.2	-	4.2	54.2	29.2	8.3	26	
838	199	36	9	5	23	9.1	10.0	2.6	6.1	56.4	13.6	2.1	27	
LICH														
24 843	5 043	441	335	212	1 060	18.3	16.2	4.1	5.5	45.4	8.2	2.4	28	
24 694	5 000	422	310	189	934	18.4	16.2	4.1	5.5	45.5	8.2	2.2	29	
842	163	30	30	32	156	7.7	8.5	2.7	6.5	53.3	10.0	11.3	30	
2	2	3	7	4	27	-	2.0	4.0	4.0	4.0	10.0	76.0	31	
5	1	-	-	-	4	-	5.9	5.9	11.8	47.1	5.9	23.5	32	
836	160	27	23	28	136	8.0	8.6	2.6	6.5	54.4	10.0	10.0	33	
S A M T														
49 089	10 414	1 350	467	257	1 209	19.2	16.7	4.2	5.0	44.5	9.0	1.5	34	
48 714	10 315	1 313	436	229	1 066	19.2	16.7	4.2	5.0	44.6	9.0	1.3	35	
1 697	369	68	39	37	180	8.3	9.1	2.7	6.3	54.8	11.8	6.9	36	
9	3	3	7	4	27	-	1.6	4.8	7.9	15.9	9.5	60.3	37	
16	6	2	-	-	6	-	4.9	2.4	7.3	51.2	19.5	14.6	38	
1 674	359	63	32	33	159	8.5	9.3	2.6	6.3	55.4	11.7	6.2	39	
RICHTUNGEN														
LICH														
934	245	88	54	32	47	2.8	6.6	2.9	3.0	58.7	18.5	7.4	40	
557	134	52	29	16	23	3.6	7.7	2.8	3.3	59.1	17.2	6.3	41	
637	187	66	43	26	41	1.2	4.5	2.4	2.4	59.4	20.9	9.1	42	
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	43	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0	-	-	44	
625	185	66	43	26	41	1.0	4.5	2.4	2.4	59.4	21.2	9.3	45	
10	2	-	-	-	-	10.0	10.0	5.0	5.0	60.0	10.0	-	46	
LICH														
662	307	120	104	76	266	2.6	3.9	2.1	2.4	41.1	23.4	24.5	47	
374	171	68	54	37	123	3.6	5.3	2.7	2.9	41.4	23.3	20.8	48	
437	244	94	85	61	217	0.9	2.3	1.4	1.7	38.9	26.4	28.4	49	
-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	33.3	66.7	50	
2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0	-	-	51	
435	243	94	84	61	215	0.9	2.2	1.3	1.7	39.0	26.5	28.3	52	
-	1	-	-	-	2	16.7	16.7	-	-	16.7	16.7	33.3	53	
S A M T														
1 596	552	208	158	108	313	2.7	5.3	2.5	2.7	49.8	21.0	16.0	54	
931	305	120	83	53	146	3.6	6.5	2.8	3.1	50.5	20.2	13.4	55	
1 074	431	160	128	87	258	1.1	3.4	1.9	2.0	48.9	23.7	19.0	56	
-	-	1	2	-	-	-	-	-	-	-	33.3	66.7	57	
4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	100.0	-	-	58	
1 060	428	160	127	87	256	0.9	3.3	1.8	2.0	48.8	23.9	19.1	59	
10	3	-	-	-	2	11.5	11.5	3.8	3.8	50.0	11.5	7.7	60	

AUSGABEN DER SOZIALHILFE FÜR DEN ZEITRAUM 1.7. BIS 31.12.1990

HILFE AUSSERHALB VON EINRICHTUNGEN

HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen

Krankenhilfe

Vorbeugende Gesundheitshilfe

HILFE IN EINRICHTUNGEN

HILFE IN BESONDEREN LEBENSLAGEN

Hilfe in anderen besonderen Lebenslagen

Hilfe zur Pflege in
Einrichtungen

Krankenhilfe

Vorbeugende Gesundheitshilfe

HILFE ZUM
LEBENSUNTERHALT

12,7
MILL.DM

107,1
MILL.DM

HILFE ZUM
LEBENSUNTERHALT

Statistisches Bundesamt 91 0361

SOZIALHILFEEMPFÄNGER (INNEN) NACH ALTERSGRUPPEN FÜR DEN ZEITRAUM 1.7. BIS 31.12.1990

MÄNNLICH

65 Jahre und älter
60 bis unter 65 Jahre
50 bis unter 60 Jahre

25 bis unter
50 Jahre

65,6
Tsd.

unter 7 Jahre

7 bis unter
15 Jahre

15 bis unter
18 Jahre

18 bis unter
25 Jahre

WEIBLICH

65 Jahre und älter
60 bis unter 65 Jahre
50 bis unter 60 Jahre

25 bis unter
50 Jahre

68,8
Tsd.

unter 7 Jahre

7 bis unter
15 Jahre

15 bis unter
18 Jahre

18 bis unter
25 Jahre

Statistisches Bundesamt 91 0362

Anhang

Begriffserklärungen und weiterführende Informationen

Im folgenden werden die in den Tabellen aufgeführten Merkmale kurz erläutert. Weiterführende Informationen zu methodischen und fachstatistischen Fragen erhalten Sie unter den am Ende der einzelnen Abschnitte aufgeführten Rufnummern.

Zu Tab. 2 Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe:

Der Berichtskreis umfaßt bei den Betriebserhebungen alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr sowie alle Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit i.a. 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Die Ergebnisse des Monatsberichts für Unternehmen erstrecken sich auf alle Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit im allgemeinen 20 Beschäftigten und mehr.

Die Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe werden für das Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 zunächst nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet und für ausgewählte Zweige des Verarbeitenden Gewerbes veröffentlicht. Die Berechnung beginnt ab Juli 1990. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge (ohne Umsatzsteuer) auf Lieferung selbst hergestellter oder in Lohnarbeit gefertigter Erzeugnisse. Der Auftragseingang wird für ausgewählte Wirtschaftszweige des Verarbeitenden Gewerbes erfaßt. Die Gewichtung erfolgt mit Auftragseingangsanteilen des Basiszeitraums. Als Umsatz gilt der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte. Die Gewichtung des Umsatzindex erfolgt mit Umsatzanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2804

Der Nettoproduktionsindex für das Verarbeitende Gewerbe für das Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) wird auf der Basis 3. Quartal 1990 = 100 berechnet.

Die Berechnung beginnt mit Berichtsmonat Juli 1990. Die Fortschreibung der Wirtschaftszweige (4-Steller der SYPRO) wird methodisch wie beim derzeitigen Produktionsindex für fachliche Unternehmensteile durchgeführt; für die Deflationierung wird hilfsweise der Erzeugerpreisindex des bisherigen Bundesgebietes verwendet. Die Gewichtung der Wirtschaftszweige zu Wirtschaftsgruppen (2-Steller) und Hauptgruppen der SYPRO erfolgt mit Anteilswerten der Bruttowertschöpfung (ohne Umsatzsteuer) aus der Kostenstrukturerhebung, die für das 3. Vierteljahr als eigenständige Statistik für das Gebiet der ehemaligen DDR durchgeführt worden ist.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2192

Die Produktionszahlen werden in unterschiedlichen Erhebungen ermittelt. Während der Produktionsnachweis von Quartalsergebnissen für alle Positionen des Systematischen Güterverzeichnisses für Produktionsstatistiken im Rahmen der Vierteljährlichen Produktionserhebung erfolgt werden monatliche Produktionszahlen lediglich für ausgewählte Erzeugnisse durch den Produktions-Eilbericht erfaßt. Die zum Absatz bestimmte Produktion umfaßt i.a. den verkaufsfähigen, für den Markt bestimmten Produktionsausstoß einschl. Lohnarbeit. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtsmonat erzielten Verkaufspreise ab Werk zugrunde.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611-75/2785, 2234, 2362

Die Beschäftigten umfassen alle am Monatsende im Betrieb/Unternehmen tätigen Personen, einschl. tätiger Inhaber, Mitinhaber und mithelfender Familienangehöriger.

Als geleistete Arbeiterstunden gelten alle von Arbeitern (einschl. der gewerblichen Auszubildenden) tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Die Lohn- und Gehaltssummen umfassen die lohnsteuerepflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung.

Umsatz: s. Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes für das Verarbeitende Gewerbe.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2504

Zu Tab. 3: Baugewerbe

Der Berichtskreis umfaßt die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Baubetriebe mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Die Beschäftigten umfassen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige sowie alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Betrieb stehenden Personen (Angestellte sowie kaufmännisch, technisch und gewerblich Auszubildende).

Die Bruttolöhne und Bruttogehälter umfassen die lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge). Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister zählen zur Bruttolohnsumme. Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden sind alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Als baugewerblicher Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2829

Der Index des Auftragseingangs und des Auftragsbestands für das Bauhauptgewerbe für die neuen Bundesländer sowie das frühere Berlin (Ost) wird auf der Basis 2. Halbjahr 1990 = 100 zunächst nur in jeweiligen Preisen (Wertindex) berechnet. Als Auftragseingänge gelten die im Berichtsmonat eingegangenen und vom Betrieb akzeptierten Bauaufträge entsprechend

der Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB). Der Auftragsbestandsindex gibt die Entwicklung der akzeptierten, noch nicht ausgeführten Bestellungen wieder. Die Gewichtung der einzelnen Teilbereiche erfolgt mit Auftragseingangs- bzw. Auftragsbestandsanteilen des Basiszeitraums.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2804

Zu Tab. 4: Handel

Die Ergebnisse für den Großhandel basieren auf einer Befragung von rd. 1 000 Großhandelsunternehmen, bei denen rückwirkend ab Oktober 1990 monatlich Angaben zu Umsatz und Beschäftigten erhoben werden. Dabei handelt es sich nicht um eine Zufallsstichprobe, da keine Auswahlgrundlage zur Verfügung stand. Der neu aufgebaute Berichtskreis, der lfd. durch Neugründungen fortgeschrieben wird, umfaßt aber alle bedeutenden Großhandelsunternehmen, so daß die Entwicklung des Umsatzes und der Beschäftigten zutreffend dargestellt werden kann. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen (ohne Umsatzsteuer) einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Proto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:
Tel.: 0611 - 75/2183

Die vorliegenden Ergebnisse für den Einzelhandel resultieren aus einer monatlichen Befragung von ca. 1 800 Einzelhandelsunternehmen in den neuen Bundesländern einschl. Ost-Berlin. Sie wurden als Teilmasse aus dem Anschriftenbestand einer zum 30.09.1990 durchgeführten Totalerhebung im Einzelhandel ausgewählt. Es handelt sich dabei im wesentlichen um Unternehmen bzw. Nachfolgeunternehmen des bis dahin "volkseigenen Handels" (HO), des genossenschaftlichen Einzelhandels im Verband der Konsumgenossenschaften sowie um ausgewählte

Unternehmen aus dem Bereich des übrigen, ehemals "volkseigenen oder genossenschaftlichen Handels" und des privaten Einzelhandels. Damit werden zur Zeit rd. 75 % des Umsatzes aller Einzelhandelsunternehmen im Gebiet der ehemaligen DDR erfaßt. Außerdem enthalten die Ergebnisse die Umsätze der Niederlassungen von Unternehmen mit Sitz im früheren Bundesgebiet. Grundlage der wirtschaftssystematischen Zuordnung ist die Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979. Die Erhebung wird in dieser Form seit dem Monatsmonat Oktober 1990 durchgeführt. Das derzeitige Erhebungsverfahren wird nur für eine Übergangszeit angewandt. Derzeit wird aus der o.a. Totalerhebung zum 30.09.1990, die durch die bis zum Jahresende 1990 eingegangenen Gewerbeanmeldungen ergänzt wurde, eine repräsentative Stichprobe aufgebaut. Sie soll rückwirkend ab Januar 1991 nach dem Muster der monatlichen Einzelhandelsstatistik in den alten Bundesländern Daten über Umsatz und Beschäftigte - allerdings in eingeschränkter Ergebnisgliederung - liefern.

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschl. Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschl. gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung.

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2060

Zu Tab. 5: Gewerbean- und -abmeldungen:

Die Ergebnisse beziehen sich auf die Gewerbean- und -abmeldungen bei den Gewerbeämtern.

Eine Gewerbeanmeldung ist bei Beginn oder Übernahme eines Gewerbes und bei einer Verlegung des Gewerbebetriebes aus einem anderen Meldebezirk abzugeben.

Eine Gewerbeabmeldung ist bei Einstellung des Gewerbebetriebes, Übergabe an einen Nachfolger und bei Verlegung in einen anderen Meldebezirk abzugeben.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2060, 2470

Zu Tab. 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Die Statistik über den innerdeutschen Warenverkehr weist die Waren nach, die zum Gebrauch

oder Verbrauch, zur Bearbeitung oder Verarbeitung von den neuen Bundesländern und dem früheren Berlin (Ost) bezogen oder an sie geliefert werden. Seit Juli 1990 erfolgt die Erfassung anhand von Liefer- oder Bezugserklärungen, die die am innerdeutschen Warenverkehr beteiligten Firmen gegenüber dem Statistischen Bundesamt abzugeben haben. Die dargestellten Werte sind im allgemeinen die Rechnungswerte. Bei Waren, die in einem Veredelungsverkehr (oder Reparaturverkehr) geliefert oder bezogen werden, wird stets der volle Warenwert - bei Lieferungen bzw. Bezügen nach Lohnveredelung jeweils einschließlich der Veredelungs- und Versandkosten - erfaßt.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2210, 2425

Zu Tab. 7: Außenhandel

Nach der Vereinigung der beiden deutschen Staaten wurde vom Statistischen Bundesamt auch die Darstellung der Ergebnisse der Außenhandelsstatistik an die neuen Gegebenheiten angepaßt.

Die vollständige Anpassung der Methoden der Außenhandelsstatistik beider deutscher Staaten wurde zum 1. Januar 1991 vollzogen. Mithin gelten für alle Ergebnisse des Außenhandels der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin (Ost) ab Monatsmonat Januar 1991 die gleichen methodischen Grundsätze wie für die Ergebnisse des Außenhandels des bisherigen Gebietes der Bundesrepublik. Der Außenhandel (Spezialhandel) umfaßt die unmittelbare **E i n f u h r** von Waren und die Einfuhr von ausländischen Waren aus Lager (Freihafenlager und Zollager einschl. offene Zollager -) in den freien Verkehr, zur zollamtlich bewilligten aktiven Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und nach zollamtlich bewilligter passiver Veredelung; die **A u s f u h r** von Waren aus dem freien Verkehr, nach zollamtlich bewilligter aktiver Veredelung (Eigenveredelung und Lohnveredelung) und zur zollamtlich bewilligten passiven Veredelung.

Die **t a t s ä c h l i c h e n W e r t e** stellen den Grenzübergangswert, d.h. den Wert frei Grenze des Erhebungsgebietes dar (in der Einfuhr ohne die deutschen Eingangsabgaben).

Die ausgewiesenen Ergebnisse über den Außenhandel der ehemaligen DDR vor Januar 1991

wurden an die geltenden Methoden der Bundesstatistik angepaßt. Die Ergebnisse über den Außenhandel der neuen Bundesländer sowie des früheren Berlin (Ost) umfassen alle Ausfuhren bzw. Einfuhren, bei denen der Ausführer bzw. Einführer seinen Sitz in diesem Gebiet hat.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2475

Zu Tab. 8: Löhne und Gehälter

Die nachgewiesenen Bruttowochen- und Bruttomonatsverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter bzw. je Angestellten. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 und Angestellte in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 4 und 6 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im Gebiet der fünf neuen Bundesländer und Berlin (Ost) etwa 25 % der Unternehmen mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen bzw. Gehaltssummen für Angestelltengruppen (Summenmethode).

Soweit ein Unternehmen aus mehreren Betrieben besteht, sind die Ergebnisse der Betriebe zu Ergebnissen für fachliche Unternehmensteile nach Wirtschaftszweigen zusammengefaßt und grundsätzlich dem Land des Betriebssitzes zugeordnet.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeitnehmer der erfaßten Unternehmen einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Angestellte mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis, Teilzeitbeschäftigte Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter oder Angestellte, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen, ferner von Kurzarbeit betroffene Arbeitnehmer, deren Kurzarbeit drei Tage bzw. 24 Arbeitsstunden im Berichtsmonat überschritt. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung

unterliegen. Als Angestellte gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Angestelltenrentenversicherung unterliegen oder die von der Versicherungspflicht auf Grund besonderer Vorschriften befreit sind.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt. Auszugsweise wird aus den Definitionen der Leistungsgruppen des Statistischen Bundesamtes je ein Beispiel für die Arbeiter (Leistungsgruppen "I" bis "3") und Angestellten (Leistungsgruppen "II" bis "V") hier vorgestellt:

- Arbeiter -

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

- Angestellte -

Leistungsgruppe V: Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Die nicht zu erfassenden Angestellten mit voller Aufsichts- und Dispositionsbefugnis werden der Leistungsgruppe I zugeordnet, für die kein Nachweis der Verdienste erfolgen kann.

Weiterführende Informationen:
Tel.: 0611-75/2442

Zu Tab. 9: Preise

Der Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte (Inlandsabsatz) mißt auf repräsentativer Grundlage die Entwicklung der Preise für die im Gebiet der neuen Bundesländer sowie dem früheren Berlin (Ost) von der Energie- und Wasserversorgung sowie dem Bergbau und dem Verarbeitenden Gewerbe hergestellten und in der Bundesrepublik Deutschland (Gebietsstand ab 3.10.1990) abgesetzten Erzeugnisse.

Der Index wird nach der sogenannten Laspeyres-Formel auf der Basis 1989 = 100 berechnet. Als Wägungszahlen (= Indexgewichte) dienen die Anteile an der zum Absatz bestimmten industriellen Warenproduktion zu Industrieabgabepreisen im Jahre 1989, die in Mark der DDR erhoben wurden.

Die Preisreihen für Warenarten werden in der Form von Maßzahlen auf der Grundlage des Preisstandes im Jahre 1989 = 100 dargestellt. Sie beruhen auf den Ergebnissen monatlicher Preis-erhebungen bei einer repräsentativen Auswahl gewerblicher Unternehmen. Stichtag der Erhebungen ist der 15. des Monats. Erfragt werden die an diesem Tag (ggf. kurz davor oder danach) vertraglich vereinbarten Preise. Damit die monatlichen Werte nur "reine" Preisveränderungen zum Ausdruck bringen, müssen alle für die Höhe des Preises maßgeblichen Faktoren, die sogenannten preisbestimmenden Merkmale, so lange wie möglich konstant gehalten werden.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2444

Preisindizes für die Lebenshaltung werden seit dem Monatsbericht 1990 für das Gebiet der ehemaligen DDR auf breiter Grundlage, nämlich für 800 Waren und Leistungen und derzeit in rd. 70

Berichtsgemeinden, berechnet. Die Berechnungsverfahren entsprechen grundsätzlich denen, die bei der Berechnung der Lebenshaltungsindizes für die Bundesrepublik nach dem Gebietsstand vor dem 3.10.1990 angewendet werden.

Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist zu beachten, daß der Aussagewert eines Preisindex für die Lebenshaltung u.a. davon abhängt, ob der zugrunde gelegte "Warenkorb" realistisch ist. Was die Auswahl der in den "Warenkorb" aufgenommenen repräsentativen Waren und Leistungen betrifft, ist der "Warenkorb" des Verbraucherpreisindex für die fünf neuen Bundesländer ausreichend besetzt.

Die derzeitigen Indexgewichte stammen aus den Wirtschaftsrechnungen von Arbeitnehmerhaushalten für das Jahr 1989, das letzte abgeschlossene Kalenderjahr. Dem Wägungsschema für die Ermittlung des Preisindex für die Lebenshaltung aller Arbeitnehmerhaushalte liegt der Durchschnitt für Haushalte von Arbeitern und Angestellten zugrunde. Dieser Durchschnittshaushalt besteht aus 2,9 Personen, darunter sind 1,9 Bezieher von Arbeitseinkommen. Das durchschnittliche monatliche Haushaltsbruttoeinkommen dieser Haushalte belief sich 1989 auf 2 380 DM.

Eine Schwierigkeit der Berechnung eines Preisindex für die Lebenshaltung für das Gebiet der ehemaligen DDR, der nur die Entwicklung der "reinen" Preiskomponente widerspiegeln soll, ergibt sich auch der schlagartigen Zunahme von Erzeugnissen westlicher Herkunft in den Sortimenten der in den fünf neuen Bundesländern tätigen Einzelhandelsunternehmen. Es wurde versucht, die vor allem durch Qualitätsunterschiede hervorgerufenen unechten Preisänderungen durch geeignete preisstatistische Verfahren auszuscheiden.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2627

Zu Tab. 10: Arbeitsmarkt

Arbeitslose bzw. offene Stellen: Personen ohne Arbeitsverhältnis, die als Arbeitssuchende beim Arbeitsamt registriert sind bzw. zu besetzende Arbeitsplätze, die Arbeitgeber dem Arbeitsamt gemeldet haben.

Kurzarbeiter: Erwerbstätige, die im Abrechnungszeitraum, in den der Stichtag fällt, Anspruch auf Kurzarbeitergeld hatten. Ein Anspruch besteht, wenn in einem Gebiet ein unvermeidbarer vorübergehender Arbeitsausfall eintritt und beim Arbeitsamt angezeigt wurde. Im Beitrittsgebiet gelten bis 31.12.1991 Sonderregelungen für die Kurzarbeit.

Allgemeine Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung (ABM): Maßnahmen zur Beschäftigung von Arbeitslosen durch Arbeiten, die im öffentlichen Interesse liegen und aus Mitteln der Bundesanstalt für Arbeit gefördert werden. Im Beitrittsgebiet gelten bis 31.12.1992 Sonderregelungen bei der Förderung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen.

Berufliche Weiterbildung: Zu den vom Arbeitsamt geförderten Maßnahmen der beruflichen Weiterbildung (Qualifizierung) zählen im einzelnen die Fortbildung, die Umschulung und die betriebliche Einarbeitung.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2673

Zu Tab. 11: Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Die in dieser Tabelle aufgeführten Ergebnisse entsprechen in ihren Konzepten den Angaben für das frühere Bundesgebiet. Erläuterungen zu diesen Konzepten und Definitionen der dargestellten Sachverhalte finden Sie in Fachserie 18, "Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen", Reihe 1.3, "Konten und Standardtabellen, Hauptbericht". Eine Beschreibung der Datenquellen und Methoden der Sozialproduktsberechnung für die neuen Bundesländer finden Sie in dem Aufsatz "Sozialprodukt im Gebiet der ehemaligen DDR im 2. Halbjahr 1990" in Wirtschaft und Statistik, Heft 5/1991.

Weiterführende Informationen zu den in Tab. 11 gegebenen Hinweisen:

Tel. 0611 - 75/2997

Zu Tab. 12: Bevölkerung

Bevölkerungsstand: Bei den jeweils zum 31.12. der Jahre 1988 und 1989 nachgewiesenen Einwohnerzahlen handelt es sich um Daten, die anhand der Ergebnisse der Volkszählung 1981 fortgeschrieben wurden. Infolge unterlassener Abmeldungen bei Fortzügen aus dem Gebiet der ehemaligen DDR und Berlin (Ost) sind diese

Zahlen jedoch erhöht. Wegen dieser fehlenden Abmeldungen werden hinsichtlich der Wanderungen zwischen dem früheren Bundesgebiet und den neuen Bundesländern nicht die im Beitrittsgebiet registrierten Wanderungsfälle, sondern die im früheren Bundesgebiet ermittelten Zu- und Fortzüge nachgewiesen.

Bei der Bevölkerungszahl zum 3.10.1990 handelt es sich um einen Abzug des Zentralen Einwohnerregisters, das um die bis zu diesem Datum festgestellten nachträglichen Abmeldungen aus dem Beitrittsgebiet bereinigt wurde.

Natürliche Bevölkerungsbewegung: Erhebungsgrundlagen für die Statistik der Eheschließungen, Geburten und Sterbefälle sind seit dem 3. Oktober 1990 Zählkarten, die der Standesbeamte ausfüllt und dem zuständigen Statistischen Landesamt zuschickt. Zuvor waren diese von den Standesämtern gemeldeten Ereignisse zentral registriert worden.

Als Eheschließungen werden die standesamtlichen Trauungen gezählt, auch die von Ausländern, mit Ausnahme der Fälle, in denen beide Ehegatten zu den im Bundesgebiet stationierten ausländischen Streitkräften bzw. zu den ausländischen diplomatischen oder konsularischen Vertretungen und ihren Familienangehörigen gehören. Bis zum 2. Oktober 1990 wurden alle standesamtlichen Trauungen gezählt, bei denen mindestens ein Partner seinen ständigen Wohnsitz in der ehemaligen DDR hatte.

Als Lebendgeborene werden seit dem 3.10.1990 Kinder gezählt, bei denen nach der Trennung vom Mutterleib entweder das Herz geschlagen, die Nabelschnur pulsiert oder die natürliche Lungenatmung eingesetzt hat; die übrigen Kinder gelten als Totgeborene oder Fehlgeburten. Bis zum 2.10.1990 wurden als Lebendgeborene diejenigen Gestorbenen registriert, bei denen nach vollständigem Verlassen des Mutterleibes, unabhängig von der Durchtrennung der Nabelschnur, Herztätigkeit und Lungenatmung vorhanden waren.

Die Angaben für Gestorbene beziehen sich auf die im Berichtszeitraum Gestorbenen (ohne Totgeborene); standesamtlich beurkundete Kriegsterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen werden nicht berücksichtigt.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2668

Zu Tabelle 13: Wohnungsbestand und gebaute
Wohnungen

Der Bestand an Wohnungen wurde in der ehemaligen DDR durch Wohnraum- und Gebäudezählungen (zuletzt am 1.1.1971 und 31.12.1981) ermittelt und - basierend auf diesen Ergebnissen - fortgeschrieben. Gebaute Wohnungen enthalten Neubauwohnungen, um- und ausgebauten sowie rekonstruierten Wohnungen.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2594

Zu Tab. 14: Bauspargeschäft

Anzahl der Neuabschlüsse: Zahl der im Berichtszeitraum abgeschlossenen Bausparverträge (ohne Erhöhungen).

Vereinbarte Bausparsumme: die im Vertrag festgelegte Bausparsumme.

Geldeingänge: Alle auf die Kosten der Bausparkasse fließenden Geldbeträge, bestehend aus Spargeldern, Wohnungsbauprämien, Zins- und Tilgungszahlungen, jedoch ohne Verzinsung des aufgesparten Kapitals.

Auszahlungen: in Form von Zwischenkrediten oder aufgrund von Zuteilungen gewährte Baudarlehen, Rückzahlungen von Bauspareinlagen, jedoch ohne die Rückzahlung von angesparten Beträgen von vorzeitig gekündigten Verträgen.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2978

Zu Tab. 15: Bildung

Allgemeinbildende Schulen:

Polytechnische Oberschulen sind die Regelschulen für alle schulpflichtigen Kinder und umfassen zehn Schuljahre (Klassen 1 bis 10). Sie vermitteln die Grundlage für weiterführende Bildungsgänge sowie für eine praktische Berufsausbildung. In Tabelle 15.1 erfolgt der Nachweis der Schüler getrennt nach Bildungsbereichen.

Erweiterte Oberschulen sind in den neuen Bundesländern weiterführende Schulen (Klassen 11 und 12), die im Abschluß an die polytechnische Oberschule zum Erwerb der Hochschulreife besucht werden.

Sonderschulen sind Einrichtungen mit Vollzeitschulpflicht zur Förderung und Betreuung körperlich, geistig oder seelisch benachteiligter oder sozial gefährdeter Kinder, die nicht mit ausreichendem Erfolg in anderen Schulen unterrichtet werden können.

Als Auszubildende werden in den neuen Bundesländern bis zum Aufbau einer Berufsbildungsstatistik die Schüler der Berufsschulen nachgewiesen.

Den Hochschulen in den neuen Bundesländern sind die Universitäten, pädagogischen Hochschulen und Kunsthochschulen zugeordnet. Die übrigen Hochschularten sind hier bisher nicht vertreten. Die Systematik der Wissenschaftszweige in den neuen Bundesländern entspricht noch nicht der Fächersystematik im früheren Bundesgebiet.

Die Erhebung der Studien- und Berufswünsche wurde 1991 erstmals in den neuen Bundesländern in den Abgangsklassen der erweiterten Oberschulen, der Fach- und Ingenieurschulen und in der Berufsausbildung mit Abitur durchgeführt. In dieser Statistik wird u.a. die Studienabsicht, die angestrebte Hochschule sowie der gewünschte Studienbereich erfragt.

Fächergruppen werden durch Zusammenfassung mehrerer Studienbereiche zu größeren Einheiten gebildet.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2857

Zu Tab. 16: Straßenverkehrsunfälle

Als (polizeilich erfaßte) Unfälle mit Personenschaden gelten Unfälle, bei denen Personen verletzt oder getötet wurden. Unfälle mit schwerem Sachschaden sind Unfälle mit mindestens 4 000 DM Schaden bei einem der Geschädigten. Getötete sind innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbene.

Weiterführende Informationen:

Tel. 0611 - 75/2145

Zu Tab. 17: Gesundheitswesen - Berufstätige
Personen im Gesundheitswesen

In der ehemaligen DDR wurde die medizinische Versorgung der Bevölkerung durch ein Netz von medizinischen Einrichtungen (Krankenhäuser,

Polikliniken, Ambulatorien sowie staatliche Arzt- und Zahnarztpraxen, Betriebssanitätsstellen u.a.) sichergestellt. In freier Praxis waren nur noch wenige Ärzte und Zahnärzte handelnd tätig.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2534

Zu Tab. 18: Sozialhilfe

Ein Sozialhilfesystem wurde im Beitrittsgebiet erstmalig zum 1.7.1990 durch das Sozialhilfegesetz der ehemaligen DDR eingeführt. Der Aufwand für Sozialhilfe und die Empfänger von Sozialhilfeleistungen wurden in getrennten Erhebungsteilen erfaßt - der Sozialhilfeaufwand aufgrund der während des 2. Halbjahres 1990 vom Sozialhilfeträger durchgeführten Buchungen oder statistischen Aufzeichnungen, die Sozialhilfeempfänger mittels eines Individualzählblattes. Einbezogen wurden alle Personen, die irgendwann in der zweiten Jahreshälfte 1990 eine oder mehrere Hilfen erhalten haben.

Hilfe zum Lebensunterhalt ist gemäß § 12 Sozialhilfegesetz "dem zu gewähren, der seinen notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend aus eigenen Kräften und Mitteln, vor allem aus seinem Einkommen und Vermögen, beschaffen kann".

Zum "notwendigen Lebensunterhalt", der durch die Hilfe zum Lebensunterhalt sichergestellt werden soll, gehören gemäß § 13 Sozialhilfegesetz besonders "Ernährung, Unterkunft, Kleidung, Körperpflege, Hausrat, Heizung und persönliche Bedürfnisse des täglichen Lebens".

Hilfe zum Lebensunterhalt kann in Form laufender und einmaliger Leistungen gewährt werden.

Hilfe in besonderen Lebenslagen:

Vorbeugende Gesundheitshilfe soll zur Vermeidung von Erkrankungen oder sonstigen Gesundheitsschäden geleistet werden.

Krankenhilfe umfaßt alle Leistungen, die von den Krankenkassen bei Krankheit gewährt werden.

Hilfe zur Pflege in Einrichtungen kommt Personen zuteil, denen die Aufbringung der Kosten für die Unterbringung in einer Einrichtung aus dem Einkommen und Vermögen nicht zuzumuten ist.

Die hier vorgelegten Zahlen dokumentieren Zahl und Struktur der Hilfeempfänger in einem Zeitraum unmittelbar nach Einführung der Sozialhilfe. Deshalb bleibt naturgemäß offen, inwieweit die Ergebnisse z.B. auch durch Schwierigkeiten bei der verwaltungstechnischen Umsetzung des Sozialhilfegesetzes, durch Unkenntnis potentiell Anspruchsberechtigter in bezug auf die Rechtslage oder ganz allgemein durch die ökonomische und soziale Situation beeinflusst sind. Ähnliches gilt auch für die Resultate der Aufwandsstatistik.

Die Ergebnisse der Erhebungen über die Sozialhilfeempfänger sowie über die Ausgaben und Einnahmen werden im September 1991 als Sonderveröffentlichung der Fachserie 13: Sozialleistungen, Reihe 2: Sozialhilfe publiziert.

Weiterführende Informationen:
Tel. 0611 - 75/2639

Weitergehende Informationen zu den dargestellten Ergebnissen erhalten Sie unter folgenden Rufnummern:

Sachgebiet:

Tab. 2	Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe	
- Tab. 2.1, 2.2	Monatsberichte für Unternehmen und Betriebe	0611/75-2504
- Tab. 2.3	Indizes des Auftragseingangs und Umsatzes	0611/75-2804
- Tab. 2.4.1	Index der Nettoproduktion	0611/75-2192
- Tab. 2.4.2/3	Produktion	0611/75-2785, 2234, 2362
Tab. 3	Baugewerbe	
- Tab. 3.1, 3.2	Bauhauptgewerbe, Ausbaugewerbe	0611/75-2829
- Tab. 3.3, 3.4	Indizes des Auftragseingangs und Auftragsbestands im Bauhauptgewerbe	0611/75-2804
Tab. 4	Handel	
- Tab. 4.1	Umsatz und Beschäftigte im Großhandel	0611/75-2183
- Tab. 4.2	Umsatz und Beschäftigte im Einzelhandel	0611/75-2060
Tab. 5	Gewerbean- und -abmeldungen	0611/75-2060, 2470
Tab. 6	Innerdeutscher Warenverkehr	0611/75-2210, 2425
Tab. 7	Außenhandel	0611/75-2475
Tab. 8	Löhne und Gehälter	0611/75-2442
Tab. 9	Preise	
- Tab. 9.1	Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte	0611/75-2444
- Tab. 9.2	Preisindex für die Lebenshaltung	0611/75-2627
Tab. 10	Arbeitsmarkt	0611/75-2673
Tab. 11	Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung	0611/75-2997
Tab. 12	Bevölkerung	0611/75-2668
Tab. 13	Wohnungsbestand und gebaute Wohnungen	0611/75-2594
Tab. 14	Bauspargeschäft	0611/75-2978
Tab. 15	Bildung und Wissenschaft	0611/75-2857
Tab. 16	Straßenverkehrsunfälle	0611/75-2145
Tab. 17	Gesundheitswesen	0611/75-2534
Tab. 18	Sozialleistungen	0611/75-2639

Anschriften der Statistischen Ämter:

Statistisches Bundesamt:

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11

W-6200 Wiesbaden 1

Telefon (0611) 75-1
Telefax (0611) 72 40 00
Teletex 61186 = StBA
Telex 4186511 stb d
Btx *48484#

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin Kurfürsten-
straße
Kurfürstenstraße 87
W-1000 Berlin 30

Telefon (030) 260030
Telefax (030) 26003734
Telex 185489 = bhl n d

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Berlin-Alexander-
platz
Hans-Beimler-Straße 70/72
O-1026 Berlin

Telefon Westanschluß
(030) 2132701
Ostanschluß
(00372) 2355545
Telefax (030) 3126582

Statistisches Bundesamt
Außenstelle Düsseldorf
Hüttenstraße 5 a
W-4000 Düsseldorf 1

Telefon (0211) 38411-0
Telefax (0211) 38411-28
Teletex 2114568 = StBA

Statistische Ämter der neuen Bundesländer

Gemeinsames Statistisches
Amt der Länder Brandenburg,
Mecklenburg-Vorpommern,
Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Thüringen
Hans-Beimler-Straße 70/72
O-1026 Berlin

Telefon (030) 2132701
Telefax (030) 3126582

Statistisches Landesamt
Mecklenburg-Vorpommern
Lübecker Straße 287

O-2762 Schwerin

Telefon Ostanschluß
(084) 40446
Westanschluß
(003784) 40446
Telefax Ostanschluß

Statistisches Landesamt
Sachsen-Anhalt
Ref. Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 262 - Block 081

O-4090 Halle/Saale

Telefon Ostanschluß
(046) 616785
oder 616787
Westanschluß
(003746) 616785

Landesamt für Datenverarbeitung
und Statistik Brandenburg
Dortustraße 46

O-1561 Potsdam

Telefon Ostanschluß
(033) 38405
oder 39403
Westanschluß
(003733) 38405
oder 39403
Telefax Ostanschluß
(033) 22024
Westanschluß
(003733) 22024

Statistisches Landesamt
Thüringen
Leipziger Straße 71

O-5010 Erfurt

Telefon Ostanschluß
(061) 571483
Westanschluß
(003761) 571483
Telefax Ostanschluß
(061) 26231
Westanschluß
(003761) 26231
Telex Ostanschluß 61497
Westanschluß
(069) 61497

Statistisches Landesamt
Sachsen
Dr. Otto-Nuschke-Straße 20
Postfach 109
O-8012 Dresden

Telefon Ostanschluß (051)
Westanschluß
(003751)
4851-0 (Zentrale)
Telefax Ostanschluß (051)
4851-256
Westanschluß
(003751) 4851-256
Telex Ostanschluß 2252
Westanschluß
(069) 2252